Amundi
ASSET MANAGEMENT

VERKAUFSPROSPEKT

September 2019

Amundi Funds

Ein Luxemburger OGAW

INHALT

AKTIEN-TEILFONDS

Global/Regional/Land

Euroland Equity 5
Euroland Equity Small Cap 6
European Equity Green Impact 7
European Equity Value 9
European Equity Target Income 10
European Equity Small Cap 11
Equity Japan Target 12
Global Ecology ESG 13
Global Equity Target Income 14
Pioneer Global Equity 15
Pioneer US Equity Dividend Growth 16
Pioneer US Equity Fundamental Growth 18
Pioneer US Equity Mid Cap Value 20
Pioneer US Equity Research 21
Pioneer US Equity Research Value 22
Polen Capital Global Growth 24
Top European Players 25
US Pioneer Fund 26
Wells Fargo US Equity Mid Cap 27

Asien/Schwellenländer

Asia Equity Concentrated 28
China Equity 30
Emerging Europe and Mediterranean Equity 31
Emerging Markets Equity Focus 33
Emerging World Equity 34
Equity ASEAN 35
Latin America Equity 36
Equity MENA 38
Japan Equity 39
Japan Equity Value 40
New Silk Road 41
Russian Equity 42
SBI FM India Equity 43

Thematisch

CPR Global Agriculture 44
CPR Global Gold Mines 45
CPR Global Lifestyles 46
CPR Global Resources 47

Smart Beta

Equity Emerging Conservative 48
Euroland Equity Dynamic Multi Factors 49
Euroland Equity Risk Parity 51
European Equity Conservative 52
European Equity Dynamic Multi Factors 53
European Equity Risk Parity 55
Global Equity Conservative 56
Global Equity Dynamic Multi Factors 57

ANLEIHENTEILFONDS

Wandelschuldverschreibungen

European Convertible Bond 59
Global Convertible Bond 61

Euro-Anleihen

Euro Aggregate Bond 62
Euro Corporate Bond 64
Euro Corporate Short Term Bond 65
Euro Credit 67
Euro Government Bond 68
Euro Inflation Bond 69
Euro Strategic Bond 70

Nachrangige Anleihen/High-Yield-Anleihen

Euro High Yield Bond 71
Euro High Yield Short Term Bond 73
Global Subordinated Bond 75
Pioneer Global High Yield Bond 77
Pioneer US High Yield Bond 78
Total Hybrid Bond 79

Globale Anleihen

Global Aggregate Bond 81
Global Bond 83
Global Corporate Bond 85
Global High Yield Bond 87
Global Inflation Bond 89
Global Total Return Bond 90
Optimal Yield 92
Optimal Yield Short Term 93
Pioneer Strategic Income 94

US-amerikanische Anleihen

Pioneer US Bond 95
Pioneer US Corporate Bond 96
Pioneer US Short Term Bond 98

Anleihen Schwellenländer

Bond Asian Local Debt 99
Emerging Markets Blended Bond 101
Emerging Markets Bond 103
Emerging Markets Corporate Bond 104
Emerging Markets Corporate High Yield Bond 106
Emerging Markets Hard Currency Bond 108
Emerging Markets Local Currency Bonds 110
Emerging Markets Short Term Bond 112

MULTIASSET-TEILFONDS

BFT Optimal Income 114
Euro Multi-Asset Target Income 115
Global Multi-Asset 117
Global Multi-Asset Conservative 119
Global Multi-Asset Target Income 120
Global Perspectives 122
Multi-Asset Conservative 124
Multi-Asset Sustainable Future 126
Pioneer Flexible Opportunities 127
Pioneer Income Opportunities 129
Real Assets Target Income 131
Target Coupon 133

ABSOLUTE-RETURN-TEILFONDS

Absolute Return Credit 135
Absolute Return European Equity 137
Absolute Return Multi-Strategy 139
Absolute Return Multi-Strategy Control 140
Euro Alpha Bond 142
Global Macro Bonds & Currencies 144
Global Macro Bonds & Currencies Low Vol 146
Global Macro Forex 148
Multi-Strategy Growth 150
Volatility Euro 152
Volatility World 154

GESCHÜTZTE TEILFONDS

Protect 90 156
Protect 90 USD 158

CASH-TEILFONDS

Cash EUR 160
Cash USD 161

EIN WORT AN POTENZIELLE INVESTOREN

Alle Anlagen bergen Risiken

Die Wertentwicklung dieser Teilfonds in der Vergangenheit lässt – wie bei den meisten Anlagen – keine Schlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu. Es besteht keine Garantie dafür, dass ein Teilfonds seine Anlageziele oder ein bestimmtes Performanceniveau erreicht.

Anlagen in Teilfonds sind keine Bankeinlagen. Der Wert Ihrer Anlage kann schwanken, und Sie könnten Geld verlieren. Die Teilfonds in diesem Verkaufsprospekt sind nicht als vollständige Anlageplanung konzipiert, und nicht alle Teilfonds sind für alle Anleger geeignet.

Vor der Anlage in einen Teilfonds sollten Sie die Risiken, Kosten und Bedingungen der Anlage in diesen Teilfonds verstehen. Sie sollten außerdem eine Vorstellung davon haben, wie sich die Eigenschaften eines Teilfonds mit Ihrer individuellen finanziellen Situation und Risikotoleranz in Einklang bringen lassen.

Als potenzieller Anleger tragen Sie die Verantwortung dafür, die für Sie geltenden Gesetze und Vorschriften zu kennen und einzuhalten und sich der möglichen steuerlichen Konsequenzen Ihrer Anlage bewusst zu sein. Wir empfehlen, dass jeder Anleger vor der Anlage einen Anlageberater, Rechtsberater und Steuerberater konsultiert.

Beachten Sie, dass Sie durch Währungsunterschiede zwischen der Währung von Wertpapieren eines Portfolios oder der Währung von Anteilsklassen und Ihrer Heimatwährung einem Währungsrisiko ausgesetzt sind. Wenn die von Ihnen gehaltene Anteilsklasse ihr Ergebnis in einer anderen als Ihrer Heimatwährung ausweist, könnte sich die Leistung, von der Sie als Anleger profitieren, zudem erheblich von der ausgewiesenen Leistung jener Anteilsklasse unterscheiden.

Wer kann in diese Teilfonds investieren

Der Vertrieb dieses Verkaufsprospekts, das Angebot dieser Anteile zum Verkauf und die Anlage in diese Anteile sind nur dann gesetzlich zulässig, wenn die Anteile für den öffentlichen Vertrieb zugelassen sind bzw. der Verkauf nicht gegen lokale Gesetze oder Vorschriften verstößt. Dieser Verkaufsprospekt stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots in Gerichtsbarkeiten dar, in denen dieses Angebot bzw. diese Aufforderung gesetzeswidrig ist, oder wo der Empfänger des Angebots bzw. der Aufforderung nicht zum Empfang befugt ist.

Diese Anteile sind nicht bei der US Securities and Exchange Commission oder einer anderen US-amerikanischen (bundesstaatlichen oder sonstigen) Rechtspersönlichkeit registriert. Daher dürfen diese Anteile nicht an bzw. für die Rechnung von US-Personen verkauft oder zum Verkauf angeboten werden, es sei denn, die SICAV ist davon überzeugt, dass es sich hierbei nicht um eine Verletzung US-amerikanischer Wertpapiergesetze handelt.

Für weitere Informationen zu Beschränkungen in Bezug auf den Besitz von Anteilen oder wenn Sie die Zustimmung des Verwaltungsrats zur Anlage in eine beschränkte Klasse beantragen möchten, können Sie sich gerne an uns wenden (siehe Seite 193).

Welche Informationen Sie heranziehen sollten

Um zu entscheiden, ob Sie in einen Teilfonds anlegen, sollten Sie diesen Verkaufsprospekt, die jeweiligen Wesentlichen Anlegerinformationen (WAI), das Antragsformular und den aktuellen Geschäftsbericht des Teilfonds durchlesen. Diese Unterlagen müssen (ggf. mit einem aktuelleren Halbjahresbericht) zusammen ausgegeben werden, und dieser Verkaufsprospekt ist nur zusammen mit den anderen Dokumenten gültig. Mit Ihrem Kauf von Anteilen an einem dieser Teilfonds gelten die in diesen Dokumenten dargelegten Bedingungen als angenommen.

Zusammen enthalten alle diese Dokumente nur genehmigte Informationen über die Teilfonds und die SICAV. Der Verwaltungsrat haftet nicht für Aussagen oder Informationen zu den Teilfonds oder die SICAV, die nicht in diesen Dokumenten enthalten sind. Bei Abweichungen in den übersetzten Fassungen dieses Verkaufsprospekts ist die englische Fassung maßgeblich.

Begriffsbestimmungen bestimmter in diesem Verkaufsprospekt verwendeter Begriffe sind auf Seite 200 zu finden.

BESCHREIBUNGEN DER TEILFONDS

Einführung in die Teilfonds

Alle hier beschriebenen Teilfonds sind Teil von Amundi Funds, einer SICAV in einer Umbrella-Struktur. Zweck der SICAV ist es, Anlegern eine breite Palette an Teilfonds mit unterschiedlichen Zielen und Strategien anzubieten und die Vermögenswerte dieser Teilfonds für die Anleger gewinnbringend zu verwalten.

In diesem Abschnitt werden für jeden Teilfonds die jeweiligen Anlageziele und wichtigsten Wertpapiere, in die er investieren kann, sowie weitere wesentliche Eigenschaften dargelegt. Ferner unterliegen alle Teilfonds der allgemeinen Anlagepolitik und den allgemeinen Anlagebeschränkungen ab Seite 167.

Der Verwaltungsrat der SICAV trägt die Gesamtverantwortung für den Geschäftsbetrieb der SICAV und deren Anlagetätigkeiten einschließlich der Anlagetätigkeiten aller Teilfonds. Der Verwaltungsrat hat die tägliche Verwaltung der Teilfonds der Managementgesellschaft übertragen, die einige ihrer Verantwortlichkeiten wiederum an verschiedene Anlagemanager und andere Dienstleister übertragen hat.

Der Verwaltungsrat behält sich die aufsichtsrechtliche Genehmigung und Überwachung der Managementgesellschaft vor. Weitere Informationen zur SICAV, dem Verwaltungsrat, der Managementgesellschaft und den Dienstleistern sind aufgelistet ab Seite 193.

Informationen zu den von Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer Anlage eventuell zu zahlenden Gebühren und Aufwendungen erhalten Sie an folgenden Stellen:

- Maximale Gebühren für Kauf, Umtausch und Rückgabe von Anteilen: dieser Abschnitt (wesentliche Anteilsklassen) und der Abschnitt „Anlage in die Teilfonds“ (alle Klassenfamilien).
- Maximale jährliche Gebühren, die von Ihrer Anlage abgezogen werden: dieser Abschnitt (wesentliche Anteilsklassen).
- Jüngst tatsächlich erhobene Gebühren: die jeweiligen WAI oder der aktuelle Bericht an die Anteilseigner der SICAV.
- Gebühren für Währungsumrechnung, Banktransaktionen und Anlageberatung: ggf. Ihr Anlageberater, die Übertragungsstelle (Seite 197)

Euroland Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds legt mindestens 75 % seines Vermögens in Aktien von Unternehmen an, die in EU-Mitgliedstaaten, die den Euro als nationale Währung eingeführt haben, entweder ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien und Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktdaten und Fundamentalanalyse einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln

Anlagemanager Amundi Ireland Limited

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d’Epargne en Actions).
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)	Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %	A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
C	Keine	1,00 %	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %	E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %	F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %	G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %	I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %	J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %	M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %	P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %	R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
U	Keine	3,00 %	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %		

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI EMU Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Februar bis 31. Januar. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euroland Equity Small Cap

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI EMU Small Cap über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung in der Eurozone an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 75 % seines Nettovermögens in Aktien von Unternehmen an, deren Hauptsitz in der Eurozone liegt oder die in der Eurozone notiert sind, wobei der Teilfonds mindestens 51 % seines Nettovermögens in Aktien von Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung unterhalb der maximalen Marktkapitalisierung des Vergleichsindex anlegt. Die Anlagen können auf andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union ausgeweitet werden, wenn davon auszugehen ist, dass diese Länder später der Eurozone beitreten.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam ermittelt Aktien anhand einer Fundamentalanalyse (Bottom-up-Ansatz) für den Aufbau eines konzentrierten Portfolios aus Wertpapieren, von denen das Investmentteam überzeugt ist.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Small- und Mid-Cap-Aktien

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d'Epargne en Actions).

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttun-gsgebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,60 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,75 %
P	Keine	Keine	Keine	0,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	1,10 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	1,00 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI EMU Small Cap Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

European Equity Green Impact

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen von Kapitalwachstum über den empfohlenen Anlagehorizont. Im Einzelnen legt der Teilfonds als Feeder-Fonds in Amundi Valeurs Durables (Master-Fonds) an.

Anlagen

Der Master-Fonds legt hauptsächlich in europäische Aktien an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 85 % seines Nettovermögens in Anteile des Master-Fonds (Klasse OR) an. Der Teilfonds kann bis zu 15 % in Einlagen und Derivate anlegen, die ausschließlich zu Absicherungszwecken eingesetzt werden.

Der Master-Fonds

Amundi Valeurs Durables ist ein FCP französischen Rechts, der die Voraussetzungen für einen Master-Fonds im Sinne der Richtlinie 2009/65/EG erfüllt.

Der Master-Fonds legt mindestens 75 % seines Nettovermögens in Anteile von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Europa liegen, die den wesentlichen Teil ihrer Umsätze aus Umweltaktivitäten beziehen und die eine gute Entwicklung nach extra-finanziellen Leistungsindikatoren zu ESG (Environmental, Social, Governance) aufweisen.

Die erwartete Diversifizierung des Master-Fonds liegt zwischen 75 % und 120 %. Es gibt keine Beschränkungen im Hinblick auf die Marktkapitalisierung auf diese Anlagen.

Der Master-Fonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Anleihen mit Investment-Grade-Rating und Wandelschuldverschreibungen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Der Master-Fonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Unternehmensanleihen und Aktien). Der Master-Fonds kann vorübergehend Wertpapiere kaufen und verkaufen (Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte). Der Master-Fonds wird nicht unter Berücksichtigung eines Index verwaltet, obwohl seine Performance mit der des Index MSCI Europe verglichen wird.

Basiswährung (Master-Fonds und Feeder-Fonds) EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam des Master-Fonds analysiert ca. 100 europäische Aktien, filtert Unternehmen heraus, die sich im Bereich nachhaltiger Technologien (Stichwort SRI: Socially Responsible Investment, gesellschaftlich verantwortungsbewusste Anlage) engagieren bzw. deren Geschäftsfelder im Hinblick auf die Umwelt positiv relevant sind (Energieeffizienz, erneuerbare Energien, Wasser- und Abfallwirtschaft), und zwar anhand der nicht finanzbezogenen ESG-Kriterien (Environmental, Social und Governance) und schließt Unternehmen aus, die Energie aus fossilen Brennstoffen oder Kernenergie gewinnen und/oder die in der Produktion oder dem Vertrieb kontroverser Waffen tätig sind. Anhand eines Optimierungsverfahrens erhält das Investmentteam daraufhin die gewünschte Diversifizierung, Anzahl an Wertpapieren, das Risikoprofil und die Liquidität.

Anlagemanager (Master-Fonds und Feeder-Fonds) Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktienteil-Teilfonds

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,06 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,06 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,06 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,95 %	Keine	20,00 %	0,06 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,06 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,06 %			

*Indirekte Gebühren können gegebenenfalls Gebühren von den zugrunde liegenden Investmentfonds (OGAW/OGA) oder Master-Fonds umfassen.

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.
[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Europe Index (mit reinvestierter Dividende). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Mai bis 30. April. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

European Equity Value

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in Europa ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben. Der Teilfonds legt mindestens 75 % seines Vermögens in Aktien an, die von Unternehmen mit Hauptsitz in der EU ausgegeben wurden.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager setzt auf einen „Value"-Anlagestil und ist an Unternehmen interessiert, deren Aktienkurse im Verhältnis zu anderen Wertkennzahlen oder dem Geschäftspotenzial niedrig sind.

Anlagemanager Amundi Ireland Limited

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d'Epargne en Actions).
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	1,00 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Europe Value Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

European Equity Target Income

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und zudem den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in Europa ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben. Der Teilfonds legt mindestens 75 % seines Vermögens in Aktien an, die von Unternehmen mit Hauptsitz in der EU ausgegeben wurden. Der Teilfonds kann auch bis zu 20 % in Anleihen investieren.

Die Anlagen des Teilfonds in Anleihen können jede Art von Anleihe umfassen, die entweder von staatlichen oder nichtstaatlichen Emittenten begeben wurde.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktdaten und Fundamentalanalyse einzelner Emittenten, um Aktien mit überdurchschnittlichen Dividendenaussichten sowie dem Potenzial für Wertzuwachs im Zeitverlauf zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi Deutschland GmbH.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d’Epargne en Actions).
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		A2	1,50 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		P2	1,00 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

European Equity Small Cap

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung, die entweder in Europa ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.
Laut Definition des Teilfonds befinden sich Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung zum Zeitpunkt des Kaufs in der Marktkapitalisierungsspanne des MSCI Europe Small Companies Index. Der Teilfonds legt mindestens 75 % seines Vermögens in von Unternehmen mit Hauptsitz in der EU ausgegebene Aktien an.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager analysiert die Fundamentalwerte einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi SGR S.p.A.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Small- und Mid-Cap-Aktien

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d’Epargne en Actions).
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)	Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %	A2	1,95 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %	E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %	F2	2,60 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %	G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %	I2	0,75 %
J	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,06 %	J2	0,75 %
M	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %	M2	0,75 %
P	Keine	Keine	Keine	0,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %	P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %	R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %		

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Europe Small Cap Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Equity Japan Target

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Topix (RI) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in japanische Aktien an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien an, die an einem geregelten Markt in Japan notiert sind und von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Japan liegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung JPY.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels eines Stock-Picking-Modells (Bottom-up-Ansatz), das auf die Ermittlung der attraktivsten Aktien kapitalkräftiger Unternehmen abzielt, die unterbewertete Vermögenswerte oder Wachstumspotenzial aufweisen oder sich in einer Umbruchsituation befinden.

Anlagemanager Amundi Japan.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) des folgenden Bewertungstages (T+1) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+4).

Umtausch Nicht zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,95 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,95 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,95 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,60 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,75 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	1,00 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,95 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,95 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Topix (RI) Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Ecology ESG

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen aus aller Welt, die Produkte oder Technologien anbieten, die eine sauberere und gesündere Umwelt fördern oder umweltfreundlich sind. Beispiele sind Unternehmen aus den Branchen Luftreinhaltung, alternative Energien, Recycling, Wasseraufbereitung und Biotechnologie.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien und Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktdaten und Fundamentalanalyse einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi Ireland Limited

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,75 %
J	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,75 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	1,10 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	1,00 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI World Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Equity Target Income

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und zudem den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen aus aller Welt. Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Anleihen investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien und Devisen).

Basiswährung USD

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Markt- und Unternehmensanalysen, um diejenigen Aktien zu ermitteln, die in Anbetracht ihres Risikos die beste Rendite zu bieten scheinen.

Anlagemanager Amundi Ireland Limited

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		A2	1,50 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer Global Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Aktien von Unternehmen aus aller Welt. Der Teilfonds kann in ein breit gestreutes Portfolio aus Sektoren und Branchen investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien und Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager analysiert die Fundamentalwerte einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,65 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,80 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI World Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US Equity Dividend Growth

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Dieser Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in den USA ansässig sind oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben und Aussichten auf Dividendenzahlungen bieten.

Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapieren von Emittenten aus Ländern außerhalb der USA anlegen. Ausgenommen von der Beschränkung von Anlagen in Emittenten aus Ländern außerhalb der USA sind Wertpapiere, die von kanadischen Emittenten herausgegeben wurden. Der Teilfonds kann bis zu 5 % seines Vermögens in Schwellenländern anlegen und kann auch in Immobilien investieren. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" und bis zu 20 % in Wandelschuldverschreibungen investieren. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Der Anlagemanager setzt auf einen „Value"-Anlagestil und ist an Unternehmen interessiert, deren Aktienkurse im Verhältnis zu anderen Wertkennzahlen oder dem Geschäftspotenzial niedrig sind. Grundlage des Anlageprozesses bilden fundamentale und quantitative Recherchearbeiten.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	1,00 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Russell 1000 Value Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US Equity Fundamental Growth

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in den USA ihren Sitz haben sind oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager setzt auf einen wachstumsorientierten Anlagestil und ist an Unternehmen interessiert, deren Potenzial für Ertragswachstum überdurchschnittlich hoch ist. Grundlage des Anlageprozesses bilden fundamentale Recherchearbeiten.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Russell 1000 Growth Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US Equity Mid Cap Value

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung, die entweder in den USA ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.

Laut Definition des Teilfonds befinden sich Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung zum Zeitpunkt des Kaufs in der Marktkapitalisierungsspanne des Russell Midcap Value Index (wobei das obere Ende dieser Spanne entweder über den aktuellen Wert oder über den Durchschnittswert des vorhergehenden Drei-Jahres-Zeitraums definiert werden kann). Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager setzt auf einen „Value"-Anlagestil und ist an Unternehmen interessiert, deren Aktienkurse im Verhältnis zu anderen Wertkennzahlen oder dem Geschäftspotenzial niedrig sind.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Small- und Mid-Cap-Aktien

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,60 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,75 %
J	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,75 %
M	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,75 %
P	Keine	Keine	Keine	0,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null·Benchmark Performancegebühr Russell Mid Cap Value Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US Equity Research

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in den USA ansässig sind oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus quantitativer und fundamentaler Recherche, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,25 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,25 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,65 %
J	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,65 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,25 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,25 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr S&P 500 Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US Equity Research Value

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in den USA ansässig sind oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager setzt auf einen „Value"-Anlagestil und ist an Unternehmen interessiert, deren Aktienkurse im Verhältnis zu anderen Wertkennzahlen oder dem Geschäftspotenzial niedrig sind. Grundlage des Anlageprozesses bilden fundamentale und quantitative Recherchearbeiten.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktienteil-Teilfonds

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeaufschlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahmegebühr (max.)	Managementgebühr (max.)	Ausschüttungsgebühr (max.)	Performancegebühr (max.)	Verwaltungsgebühr (max.)		Anteilsklasse	Managementgebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 % [1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 % [2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 % [3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 % [4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Russell 1000 Value Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Polen Capital Global Growth

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI World All Countries (ACWI) (Nettodividende) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung weltweit an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 51 % seines Nettovermögens in Aktien von Unternehmen mit einer breiten Marktkapitalisierung von mindestens 4 Mrd. USD zum Zeitpunkt des Kaufs an.

Der Teilfonds kann bis zu 30 % seines Nettovermögens in Aktien von Unternehmen in Schwellenländern anlegen. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung einsetzen

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verfolgt bei der Aktienauswahl einen disziplinierten Bewertungsansatz (Bottom-Up-Ansatz) für den Aufbau eines konzentrierten Portfolios aus Wertpapieren, von denen das Investmentteam überzeugt ist.

Anlagemanager Polen Capital Management LLC.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,60 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,60 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,60 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	1,00 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,60 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,60 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Performancegebühr Benchmark: MSCI World All Countries (ACWI) (Nettodividende) Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Februar bis 31. Januar. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Top European Players

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit mittlerer und hoher Marktkapitalisierung, die entweder in Europa ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben. Der Teilfonds legt mindestens 75 % seines Vermögens in Aktien an, die von Unternehmen mit Hauptsitz in der EU ausgegeben wurden. Obwohl der Teilfonds in jede beliebige Branche investieren kann, umfassen seine Positionen stets eine relativ kleine Zahl von Unternehmen.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager analysiert die Fundamentalwerte einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi Ireland Limited.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d’Epargne en Actions).
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Europe Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

US Pioneer Fund

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in den USA ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben. Der Teilfonds kann zum Kaufzeitpunkt bis zu 25 % seines Vermögens in Wertpapieren von Unternehmen aus Ländern außerhalb der USA anlegen.

Der Teilfonds strebt eine Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks und des Nachhaltigkeitsprofils im Vergleich zum Referenzindex an, indem er ESG-Faktoren (Environmental, Social und Corporate Governance) einbezieht.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR

Investmentprozess

Mithilfe proprietärer Methoden, die seit 1928 angewendet und weiterentwickelt werden, analysiert der Anlagemanager einzelne Emittenten, um Aktien zu ermitteln, die im Zeitverlauf das Potenzial für Wertsteigerungen haben. Danach hält er diese Aktien so lange, bis sich die Erwartungen erfüllen.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,25 %	0,25 %	20,00 %	0,20 %		A2	1,40 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,25 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,25 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,25 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,25 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr S&P 500 Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Wells Fargo US Equity Mid Cap

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI USA Mid Cap über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in den Vereinigten Staaten an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 85 % seines Vermögens in Aktien von Unternehmen an:

deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in den Vereinigten Staaten liegen,

deren Marktkapitalisierung innerhalb des MSCI USA Mid Cap Index liegt,

die in den Vereinigten Staaten oder in einem OECD-Land notiert sind.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels einer Fundamentalanalyse (Bottom-up-Ansatz), die auf die Ermittlung der attraktivsten Aktien kapitalkräftiger Unternehmen abzielt, die unterbewertete Vermögenswerte oder Wachstumspotenzial aufweisen und ein geringes Verlustrisiko darstellen.

Anlagemanager Wells Capital Management Incorporated.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,60 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,75 %
P	Keine	Keine	Keine	0,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	1,10 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	1,00 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI USA Mid Cap Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jun. bis 31. Mai. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Asia Equity Concentrated

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI AC Asia ex Japan über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in asiatische Aktien (außer Japan) an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien und aktienähnliche Instrumente von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Asien (ohne Japan, aber einschließlich China) liegen. Anlagen in chinesische Aktien erfolgen entweder über zugelassene Märkte in Hongkong oder über das Börsenprogramm Stock Connect. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in chinesische A-Anteile und chinesische B-Anteile (kombiniert) anlegen. Für diese Anlagen gelten keine Währungsbeschränkungen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das konzentrierte Portfolio des Teilfonds aktiv mittels einer Kombination aus Top-down- und Bottom-up-Strategien: geografische Allokation und Aktienauswahl anhand von Wachstumspotenzial und Bewertung.

Anlageverwalter Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Länderrisiko – China
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,90 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI AC Asia ex Japan Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

China Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Aktien von Unternehmen, die entweder in der Volksrepublik China ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben und dort oder in Hongkong börsennotiert sind.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Der Teilfonds kann gelegentlich über Stock Connect in chinesische A-Aktien investieren und direkt darauf zugreifen, wobei das Engagement des Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens ausmachen kann.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktdaten und Fundamentalanalyse einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Länderrisiko – China
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,95 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	0,85 %
R	Keine	Keine	Keine	0,75 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI China 10/40 Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging Europe and Mediterranean Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in europäischen Schwellenländern und in Ländern im Mittelmeerraum (von denen einige als Schwellenländer gelten können) ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktdaten und Fundamentalanalyse einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Länderrisiko – MENA
- Länderrisiko – Russland
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Russland

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,95 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,75 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI EM Europe & Middle East 10/40 Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging Markets Equity Focus

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI Emerging Markets über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien aus Schwellenländern an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien und aktienähnliche Instrumente von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Schwellenländern liegen. Anlagen in chinesische Aktien erfolgen entweder über zugelassene Märkte in Hongkong oder über das Börsenprogramm Stock Connect. Der Teilfonds kann zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements ebenfalls in P-Notes anlegen; das Gesamtengagement des Teilfonds in chinesische A-Anteile und B-Anteile (kombiniert) beträgt weniger als 30 % des Nettovermögens. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels einer Kombination aus Top-down- und Bottom-up-Strategien: Geografische Allokation, Sektorallokation für jedes Land und Aktienauswahl von Unternehmen, die direkt in Schwellenländern engagiert sind.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Länderrisiko – China
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Emerging Markets Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging World Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI Emerging Markets Free über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien aus Schwellenländern an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien und aktienähnliche Instrumente von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Schwellenländern in Afrika, Nord- und Südamerika, Asien und Europa liegen. Anlagen in chinesische Aktien erfolgen entweder über zugelassene Märkte in Hongkong oder über das Börsenprogramm Stock Connect. Der Teilfonds kann für die Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements ebenfalls in P-Notes anlegen. Das Gesamtengagement des Teilfonds in chinesische A-Anteile und B-Anteile (kombiniert) beträgt weniger als 30 % des Nettovermögens. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels einer Kombination aus Top-down- und Bottom-up-Strategien: geografische Allokation und Aktienauswahl anhand von Wachstumspotenzial und Bewertung.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Länderrisiko – China
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Emerging Markets Free Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Februar bis 30. Januar. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Equity ASEAN

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI South East Asia über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen in Ländern an, die dem Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN) angehören.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in ASEAN-Mitgliedstaaten liegen. Der Teilfonds kann für die Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements in aktienähnliche Instrumente (einschließlich P-Notes) anlegen. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels eines Stock-Picking-Modells (Bottom-up-Ansatz), das auf die Ermittlung der attraktivsten Aktien anhand von Wachstumspotenzial und Bewertung abzielt.

Anlagemanager Amundi Hong Kong Ltd.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Benchmark und Performance-Risiko des Teilfonds
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI AC Asia ex. Japan Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Latin America Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI EM Latin America über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in lateinamerikanische Aktien an.

Konkret beträgt die Aktienanlage des Teilfonds in der Regel zwischen 90 % und 100 % seines Gesamtvermögens.

Unter allen Umständen muss der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien und aktienähnliche Instrumente von Unternehmen anlegen, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Lateinamerika liegen. Der Teilfonds kann für die Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements in P-Notes anlegen. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels einer Kombination aus Top-down- und Bottom-up-Strategien: geografische Allokation und Aktienauswahl anhand von Wachstumspotenzial und Bewertung. Wirtschaftliche, politische und Bewertungsanalysen werden vom Anlagemanager durchgeführt mit dem Ziel, die Land- und Branchenallokation zu ermitteln. Es wurden Analyse- und Bewertungsmodelle entwickelt, um das Aufwärtspotenzial und die Risiken für jede einzelne Anlage zu ermitteln und so diejenigen Aktien auszuwählen, die in das Portfolio aufgenommen werden. Bei der Zusammenstellung des Portfolios sind deutliche Abweichungen gegenüber dem Vergleichsindex, der als Referenz dient, die Regel. Der Umfang der Abweichungen kann je nach dem Überzeugungsgrad des Anlagemanagers unterschiedlich ausfallen, was die Investitionen in Aktien oder Länder betrifft, die nicht im Vergleichsindex vertreten sind. Dies kann zum Beispiel dazu führen, dass ein Land oder ein Sektor um mehr als 10 % oder eine Aktie um bis zu 5 % des Nettovermögens über- oder untergewichtet ist.

Anleger sollten jedoch Folgendes beachten: Obwohl das Ziel des Teilfonds darin besteht, durch die Nutzung aktiver Verwaltungsprozesse seinen jeweiligen Vergleichsindex zu übertreffen, nähert sich die Rendite und/oder die Portfolioausrichtung des Teilfonds womöglich gelegentlich dem jeweiligen Vergleichsindex stark an bzw. weist große Ähnlichkeit mit ihm auf, was auf verschiedene Umstände zurückzuführen ist, wie zum Beispiel:

- In Bezug auf die Aktien-, Sektor- und Länderauswahl können positive Beiträge zur Wertentwicklung des Teilfonds durch eine gewisse Positionierung andere Abweichungen gegenüber der Benchmark aufweisen, die zu einer Underperformance führen, wobei sich positive und negative Beträge gegenseitig aufheben,
- die Korrelation zwischen Ländern (die hauptsächlich Rohstoffe exportieren) und Aktien sowie die fehlende Tiefe einiger Märkte und Sektoren können die Möglichkeiten für die Aktienauswahl in der Region mitunter einschränken,
- das gewählte Risikopotenzial kann je nach Markt oder politischen Umständen/politischem Umfeld unterschiedlich ausfallen, wobei die Region besonders anfällig für Wahlrisiken ist. So kann beispielsweise der Anlagemanager angesichts eines Ereignisses, das sowohl einen erheblichen Aufwärtstrend als auch einen erheblichen Abwärtstrend auslösen kann, beschließen, das Risikopotenzial im Zusammenhang mit diesem konkreten Ereignis zu senken und dabei eine Annäherung an den Vergleichsindex anzustreben,
- Liquiditätsanforderungen können den Teilfonds dazu zwingen, einige der hohen Bestände, die im Vergleichsindex gut vertreten sind, zu halten.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

Konzentration	Absicherung
Kontrahent	Zinsen
Kredit	Investmentfonds
Währung	Liquidität
Zahlungsausfall	Management
Derivate	Operationell
Schwellenländer	Benchmark und Performance des Teilfonds
Aktien	Markt

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI EM Latin America Index.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Equity MENA

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index S&P Pan Arab Large Mid Cap über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen in Nahost und Nordafrika (MENA-Region) an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien und aktienähnliche Instrumente von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in MENA-Ländern liegen. Der Teilfonds kann für die Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements in P-Notes anlegen. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels einer Kombination aus Top-down- und Bottom-up-Strategien: geografische Allokation und Aktienauswahl anhand von Wachstumspotenzial und Bewertung.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Konzentration
- Länderrisiko – MENA
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) des folgenden Bewertungstages (T+1) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Aufträge für Equity MENA werden an Donnerstagen nicht zur Bearbeitung angenommen.

Umtausch Nicht zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null.[2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null.[3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr S&P Pan Arab Large Mid Cap Index.
Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Japan Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in Japan ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGA/OGAW) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung JPY.

Investmentprozess

Der Anlagemanager wählt auf Grundlage einer Fundamentalanalyse Aktien von Unternehmen mit solider Bilanz, attraktiven Renditen auf das eingesetzte Kapital und besonders hohem Wachstumspotenzial aus. Der Anlagemanager arbeitet mit dem Management dieser Unternehmen zusammen, um die Kapitalzuweisung und die ESG-Praktiken (Environmental, Social und Governance) zu verbessern..

Anlagemanager Amundi Japan.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) des folgenden Tages (T+1) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens vier Geschäftstagen (T+4).

Umtausch Nicht zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,35 %
F	Keine	Keine	Keine	2,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,45 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,10 %	0,35 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Japan Net Total Return Local Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Japan Equity Value

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Topix Tokyo SE über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in japanische Aktien an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Japan liegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung JPY.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels eines Stock-Picking-Modells (Bottom-up-Ansatz), das auf die Ermittlung unterbewerteter Aktien abzielt.

Anlagemanager Resona Bank Ltd.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) des folgenden Bewertungstages (T+1) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens vier Geschäftstagen (T+4).

Umtausch Nicht zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		A2	1,50 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		P2	1,00 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

New Silk Road

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien von Unternehmen, die entweder in Schwellenländern ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben und direkt oder indirekt von der Belt and Road Initiative („neue Seidenstraße“) der Volksrepublik China profitieren. Die Initiative soll die Infrastruktur und Wege zu Land und See verbessern, um eine bessere Verbindung und wirtschaftliche Zusammenarbeit der Länder Asiens, Europas, des Nahen Ostens und Afrikas zu ermöglichen.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGA/OGAW) anlegen.

Der Teilfonds kann über Stock Connect in chinesische A-Anteile anlegen und direkten Zugang zu diesen haben. Der Teilfonds kann bis zu 30 % seines Vermögens in chinesische A-Anteile und chinesische B-Anteile (kombiniert) anlegen. Der Teilfonds kann für die Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements ebenfalls in P-Notes anlegen.

Der Teilfonds kann in China über das Lizenzsystem R-QFII anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktdaten und Fundamentalanalyse einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlagemanager Amundi Asset Management, (Niederlassung London).

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Konzentration
- Kontrahent
- Länderrisiko – China
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) des folgenden Tages (T+1) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens vier Geschäftstagen (T+4).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr
A	4,50 %	Keine	Keine	1,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,70 %
B	Keine	4,00 %1	Keine	1,70 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %2	Keine	1,70 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,40 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,65 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,25 %	0,40 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,50 %
I	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %3	Keine	1,70 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %4	Keine	1,70 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr 80 % MSCI Emerging Markets Index; 20 % MSCI Frontier Markets Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen **erhalten Sie unter** www.amundi.lu/amundi-funds.

Russian Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Aktien von Unternehmen, die entweder in Russland ansässig sind oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktdaten und Fundamentalanalyse einzelner Emittenten, um Aktien mit langfristig besseren Aussichten zu ermitteln.

Anlageverwalter Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Länderrisiko – Russland
- Konzentration
- Kontrahent
- **Länderrisiko – Russland**
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,95 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	20,00 %	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	20,00 %	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	20,00 %	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	20,00 %	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Russia 10/40 Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

SBI FM India Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index 10/40 MSCI India über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in indische Aktien an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien und aktienähnliche Instrumente von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Indien liegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels eines Stock-Picking-Modells (Bottom-up-Ansatz), das auf die Ermittlung der attraktivsten Aktien anhand von Wachstumspotenzial und Bewertung abzielt.

Anlagemanager Amundi Hong Kong Ltd.

Anlageberater SBI-FM.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	2,70 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,50 %	0,50 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,85 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	1,05 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,95 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,85 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr 10/40 MSCI India Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

CPR Global Agriculture

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index S&P Global Agribusiness Equity (Nettogesamtrendite) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen weltweit an, die in der Landwirtschaft und damit zusammenhängenden Bereichen tätig sind.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien von Unternehmen an, die in den Bereichen Landwirtschaft, Tierhaltung, Düngemittel, Bewässerungssysteme, landwirtschaftliche Geräte, Transport, Lagerung und Handel von Agrarprodukten und damit zusammenhängenden Tätigkeitsbereichen tätig sind. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam wählt Aktien anhand einer Kombination aus sektorbasierter Makroanalyse (Top-down-Ansatz) und Fundamentalanalyse (Bottom-up-Ansatz) aus.

Anlagemanager CPR Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

			Gebühren für Transaktionen		Jährliche Gebühren		
Anteilsklasse	Währung	Mindesterstanlage	Kauf (max.)	Umtausch (max.)	Management (max.)	Verwaltung (max.)	Performance
AU	USD	—	4,50 %	1,00 %	1,70 %	0,40 %	20 %
IU	USD	500.000 USD	2,50 %	1,00 %	0,90 %	0,25 %	20 %
RU	USD	—	4,50 %	1,00 %	0,90 %	0,40 %	20 %

Referenzindex für Performancegebühr: S&P Global Agribusiness Equity Index (Nettogesamtrendite).

Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jul. bis 30. Jun.

Siehe „Hinweise zu den Teilfondskosten“ auf Seite 162. Möglicherweise sind auch andere Anteilsklassen verfügbar. Eine vollständige Liste erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds

CPR Global Gold Mines

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index NYSE Arca Gold Miners über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen weltweit an, die in der Gewinnung von Gold und damit zusammenhängenden Bereichen tätig sind.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien von Unternehmen an, die in der Gewinnung von Gold oder anderen Edelmetallen und Mineralien oder damit zusammenhängenden Bereichen tätig sind. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam wählt Aktien anhand einer Analyse der Entwicklungen des Goldmarkts (Top-down-Ansatz) und einer Fundamentalanalyse der Unternehmensaussichten (Bottom-up-Ansatz) aus.

Anlagemanager CPR Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Benchmark und Performance-Risiko des Teilfonds
- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Small- und Mid-Cap-Aktien

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

			Gebühren für Transaktionen		Jährliche Gebühren		
Anteilsklasse	Währung	Mindesterstanlage	Kauf (max.)	Umtausch (max.)	Management (max.)	Verwaltung (max.)	Performance
AU	USD	—	4,50 %	1,00 %	1,70 %	0,40 %	20 %
IU	USD	500.000 USD	2,50 %	1,00 %	0,90 %	0,25 %	20 %
RU	USD	—	4,50 %	1,00 %	0,90 %	0,40 %	20 %

Referenzindex für Performancegebühr: NYSE Arca Gold Miners Index.

Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jul. bis 30. Jun.

Siehe „Hinweise zu den Teilfondskosten“ auf Seite 162. Möglicherweise sind auch andere Anteilsklassen verfügbar. Eine vollständige Liste erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds

CPR Global Lifestyles

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der MSCI World Index (mit reinvestierten Dividenden) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen weltweit an, die von der Dynamik des Konsums im Sektor persönliche Selbsterfüllung und Wohlbefinden profitieren.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Nettovermögens in Unternehmen an, die in diesem Sektor unter anderem mit Luxusgütern, Reisen, Freizeit und Informationstechnologien aktiv sind. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam wählt Aktien anhand der Analyse der Verbrauchstrends (Top-down-Ansatz) und einer Fundamentalanalyse der Unternehmensaussichten (Bottom-up-Ansatz) aus.

Anlagemanager CPR Asset Management

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Schwellenländer
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

			Gebühren für Transaktionen		Jährliche Gebühren		
Anteilsklasse	Währung	Mindesterstanlage	Kauf (max.)	Umtausch (max.)	Management (max.)	Verwaltung (max.)	Performance
AU	USD	—	4,50 %	1,00 %	1,70 %	0,40 %	20 %
IU	USD	500.000 USD	2,50 %	1,00 %	0,90 %	0,25 %	20 %

Referenzindex für Performancegebühr: MSCI World Index (mit reinvestierter Dividende).

Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jul. bis 30. Jun.

Siehe „Hinweise zu den Teilfondskosten“ auf Seite 162. Möglicherweise sind auch andere Anteilsklassen verfügbar. Eine vollständige Liste erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds

CPR Global Resources

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) über den empfohlenen Anlagehorizont als ein Referenzindikator ab, der wie folgt strukturiert ist: 1/3 Nyse Arca Gold Miners Index, 1/3 MSCI World Energy (GICS Industry Group 1010) Index und 1/3 MSCI World Materials (GICS Industry Group 1510) Index.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen weltweit in den Sektoren Energie, Gold und Werkstoffe an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien und aktienähnliche Instrumente dieser Unternehmen an. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam erstellt ein diversifiziertes Portfolio aus Sektoren und Aktien, von denen es besonders überzeugt ist. Abhängig von Konjunkturzyklen (Top-down-Ansatz) nimmt das Investmentteam eine aktive Sektorallokation vor und wählt Aktien anhand der Fundamentalanalyse der Unternehmensaussichten (Bottom-up-Ansatz) aus.

Anlagemanager CPR Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

			Gebühren für Transaktionen		Jährliche Gebühren		
Anteilsklasse	Währung	Mindesterstanlage	Kauf (max.)	Umtausch (max.)	Management (max.)	Verwaltung (max.)	Performance
AU	USD	—	4,50 %	1,00 %	1,70 %	0,40 %	20 %
IU	USD	500.000 USD	2,50 %	1,00 %	0,90 %	0,25 %	20 %

Referenzindex für Performancegebühr: 1/3 Nyse Arca Gold Miners Index + 1/3 MSCI World Energy (GICS Industry Group 1010) Index + 1/3 MSCI World Materials (GICS Industry Group 1510) Index.

Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jul. bis 30. Jun.

Siehe „Hinweise zu den Teilfondskosten“ auf Seite 162. Möglicherweise sind auch andere Anteilsklassen verfügbar. Eine vollständige Liste erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds

Equity Emerging Conservative

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI Emerging Markets NR Close über den empfohlenen Anlagehorizont bei geringerer Volatilität ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien aus Schwellenländern an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien und aktienähnliche Instrumente von Unternehmen an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Schwellenländern in Afrika, Nord- und Südamerika, Asien und Europa liegen. Anlagen in chinesische Aktien erfolgen entweder über zugelassene Märkte in Hongkong oder über das Börsenprogramm Stock Connect. Der Teilfonds kann zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements ebenfalls in P-Notes anlegen. Der Teilfonds kann weniger als 30 % des Nettovermögens in chinesische A-Anteile anlegen. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam prüft Aktien auf gute Liquidität und starke Fundamentaldaten (Bottom-Up-Ansatz) und setzt daraufhin ein quantitatives Verfahren für den Aufbau eines Portfolios ein, das insgesamt geringere Risikomerkmale als der Vergleichsindex aufweisen soll.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Länderrisiko – China
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) des folgenden Bewertungstages (T+1) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+4).

Umtausch Nicht zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

			Gebühren für Transaktionen		Jährliche Gebühren		
Anteilsklasse	Währung	Mindesterstanlage	Kauf (max.)	Umtausch (max.)	Management (max.)	Verwaltung (max.)	Performance
AU	USD	—	4,50 %	1,00 %	1,70 %	0,50 %	20 %
IU	USD	500.000 USD	2,50 %	1,00 %	0,90 %	0,40 %	20 %

Referenzindex für Performancegebühr: MSCI Emerging Markets NR Close Index.

Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jul. bis 30. Jun.

Siehe „Hinweise zu den Teilfondskosten“ auf Seite 162. Möglicherweise sind auch andere Anteilsklassen verfügbar. Eine vollständige Liste erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds

Euroland Equity Dynamic Multi Factors

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI EMU (mit reinvestierten Dividenden) über den empfohlenen Anlagehorizont bei geringerer Volatilität ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien aus der Eurozone an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 75 % seines Nettovermögens in Aktien an, die von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in der Eurozone liegen. Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Nettovermögens in Aktien mit geringer und mittlerer Kapitalisierung anlegen.
Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels eines Stock-Picking-Modells (Bottom-up-Ansatz), das auf die Ermittlung der attraktivsten Aktien anhand von Faktoren wie Momentum, Wert, Größe, Geringe Volatilität und Qualität auswählt.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Benchmark und Performance des Teilfonds
- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Small- und Mid-Cap-Aktien
- Währung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d’Epargne en Actions).
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Auflegungsdatum 18. Oktober 2017.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
I	Keine	Keine	Keine	0,32 %	Keine	20,00 %	0,06 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,32 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine		M2	Keine
P	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,65 %
R	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,55 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, I2, J2, P2, und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI EMU Index (mit reinvestierter Dividende). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Februar bis 31. Januar. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euroland Equity Risk Parity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI EMU (mit reinvestierten Nettodividenden) über den empfohlenen Anlagehorizont bei geringerer Volatilität ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien aus der Eurozone an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 75 % seines Nettovermögens in auf Euro lautende Aktien an, die von Unternehmen im MSCI EMU Index begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in der Eurozone liegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam nimmt eine Allokation der Aktien des Vergleichsindex entsprechend ihrer Volatilität (Top-Down-Ansatz) für den Aufbau eines Portfolios vor, das insgesamt geringere Risikomerkmale als der Vergleichsindex aufweisen soll.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d’Epargne en Actions).
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf **Jahre**.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeaufschlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahmegebühr (max.)	Managementgebühr (max.)	Ausschüttungsgebühr (max.)	Performancegebühr (max.)	Verwaltungsgebühr (max.)	Anteilsklasse	Managementgebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %	A2	0,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
I	Keine	Keine	Keine	0,24 %	Keine	20,00 %	0,06 %	I2	0,30 %
J	Keine	Keine	Keine	0,24 %	Keine	20,00 %	0,06 %	J2	0,30 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	M2	Keine
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %	P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %	R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %		

Bei den Anteilsklassen A2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, I, J, M und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI EMU Index (mit reinvestierter Nettodividende). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

European Equity Conservative

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI Europe (mit reinvestierten Dividenden) über den empfohlenen Anlagehorizont bei geringerer Volatilität ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in europäische Aktien an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seiner Vermögenswerte in Aktien von Unternehmen an, die im MSCI Europe Index gelistet sind, und mindestens 75 % seines Nettovermögens in Unternehmen, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Europa liegen. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam prüft Aktien auf gute Liquidität und starke Fundamentaldaten (Bottom-Up-Ansatz) und setzt daraufhin ein quantitatives Verfahren für den Aufbau eines Portfolios ein, das insgesamt geringere Risikomerkmale als der Vergleichsindex aufweisen soll.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d’Epargne en Actions).
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,90 %
R	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,80 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Europe Index (mit reinvestierter Dividende). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

European Equity Dynamic Multi Factors

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI Europe (mit reinvestierten Dividenden) über den empfohlenen Anlagehorizont bei geringerer Volatilität ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in europäische Aktien an.
Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 75 % seines Nettovermögens in Aktien an, die von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in der Eurozone liegen. Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Nettovermögens in Aktien mit geringer und mittlerer Kapitalisierung anlegen.
Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.
Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/ICIS) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels eines Stock-Picking-Modells (Bottom-up-Ansatz), das auf die Ermittlung der attraktivsten Aktien anhand von Faktoren wie Momentum, Wert, Größe, Geringe Volatilität und Qualität auswählt.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Benchmark und Performance des Teilfonds
- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Währung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Small- und Mid-Cap-Aktien
- Operationell

Risikomanagement-Methode. Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Erfüllt die Kriterien des französischen Aktiensparplans PEA (Plan d’Epargne en Actions).

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Auflegungsdatum 12. Oktober 2017.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
I	Keine	Keine	Keine	0,32 %	Keine	20,00 %	0,06 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,32 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine		M2	Keine
P	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,65 %
R	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,55 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

Bei den Anteilsklassen A2, I2, J2, P2, und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, I, J, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Europe Index (mit reinvestierter Dividende). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Februar bis 31. Januar. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

European Equity Risk Parity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI EUROPE (mit reinvestierten Nettodividenden) über den empfohlenen Anlagehorizont bei geringerer Volatilität ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in europäische Aktien an. Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 75 % seines Nettovermögens in Aktien an, die von Unternehmen im MSCI EUROPE Index begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Europa liegen.

Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen. Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam nimmt eine Allokation der Aktien des Vergleichsindex entsprechend ihrer Volatilität (Top-Down-Ansatz) für den Aufbau eines Portfolios vor, das insgesamt geringere Risikomerkmale als der Vergleichsindex aufweisen soll.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode. Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Auflegungsdatum 10. Oktober 2017.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
I	Keine	Keine	Keine	0,24 %	Keine	20,00 %	0,06 %		I2	0,30 %
J	Keine	Keine	Keine	0,24 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,30 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine		M2	Keine
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

Bei den Anteilsklassen A2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, I, J, M und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI Europe Index (mit reinvestierter Nettodividende). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Februar bis 30. Januar. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Equity Conservative

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI World (mit reinvestierten Dividenden) über den empfohlenen Anlagehorizont bei geringerer Volatilität ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen weltweit an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Aktien von im MSCI World Index enthaltenen Unternehmen an. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam prüft Aktien auf gute Liquidität und starke Fundamentaldaten (Bottom-Up-Ansatz) und setzt daraufhin ein quantitatives Verfahren für den Aufbau eines Portfolios ein, das insgesamt geringere Risikomerkmale als der Vergleichsindex aufweisen soll.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.
- Gilt gemäß dem deutschen Steuerrecht als Aktien-Teilfonds.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,65 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,40 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,35 %	0,40 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,60 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		I2	0,6 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,6 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,90 %
R	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,80 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,65 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr MSCI World Index (mit reinvestierter Dividende). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jul. bis 30. Jun. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Equity Dynamic Multi Factors

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index MSCI World (mit reinvestierten Dividenden) über den empfohlenen Anlagehorizont bei geringerer Volatilität ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen weltweit an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 90 % seines Nettovermögens in Aktien an, die von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in entwickelten Märkten liegen.

Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Aktien, aktienähnliche Instrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/ICIS) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam verwaltet das Portfolio des Teilfonds aktiv mittels eines Stock-Picking-Modells (Bottom-up-Ansatz), das auf die Ermittlung der attraktivsten Aktien anhand von Faktoren wie Momentum, Wert, Größe, Geringe Volatilität und Qualität auswählt.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Benchmark und Performance des Teilfonds
- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Währung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode. Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Auflegungsdatum 27. Oktober 2017.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
I	Keine	Keine	Keine	0,32 %	Keine	20,00 %	0,06 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,32 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
P	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,65 %
R	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,55 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, I2, J2, P2, und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, I, J, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Performancegebühr Benchmark: MSCI World Index (mit reinvestierter Dividende). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Februar bis 31. Januar. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

European Convertible Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen mittel- bis langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Thomson Reuters Convertible Index-Europe Focus Hedged (EUR) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Wandelschuldverschreibungen an, die von europäischen Unternehmen begeben werden. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Wandelschuldverschreibungen an, die entweder von Unternehmen in Europa (Unternehmen, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Europa liegen) begeben werden oder gegen Aktien dieser Unternehmen eingetauscht werden können. Diese Anlagen können synthetische Wandelschuldverschreibungen umfassen. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Wandelschuldverschreibungen anlegen, die in Nicht-OECD-Ländern notiert sind. Es gibt keine Ratingbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, Aktien, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 20 % seines Nettovermögens in ABS und MBS anlegen.

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements. Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Vermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam wählt Wertpapiere anhand einer Analyse des intrinsischen Werts aus (Bottom-up-Ansatz) und evaluiert daraufhin die Sensitivität des Portfolios gegenüber den Aktien- und Kreditmärkten entsprechend ihrer Markterwartungen (Top-down-Ansatz). Das Investmentteam betreibt ein aktives Management des Markt- und Risikoengagements, um das asymmetrische Risiko-/Renditeprofil des Fonds zu optimieren.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,30 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,50 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Thomson Reuters Convertible Index-Europe Focus Hedged (EUR) Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Convertible Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Das Erreichen mittel- bis langfristigen Kapitalwachstums. Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Thomson Reuters Convertible Index-Global Focus Hedged (EUR) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Wandelschuldverschreibungen von Unternehmen weltweit an. Der Teilfonds strebt an, die Effekte der meisten Währungsumrechnungsdifferenzen für Anlagen in nicht auf Euro lautende Wertpapiere zu eliminieren (Währungsabsicherung).

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Wandelschuldverschreibungen an. Es gibt keine Ratingbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %

Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam wählt Wertpapiere anhand einer Analyse des intrinsischen Werts aus (Bottom-up-Ansatz) und evaluiert daraufhin die Sensitivität des Portfolios gegenüber den Aktien- und Kreditmärkten entsprechend ihrer Markterwartungen (Top-down-Ansatz). Das Investmentteam betreibt ein aktives Management des Markt- und Risikoengagements, um das asymmetrische Risiko-/Renditeprofil des Fonds zu optimieren.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,30 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,65 %
J	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,65 %
M	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,50 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,65 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Thomson Reuters Convertible Index-Global Focus Hedged (EUR) Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro Aggregate Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bloomberg Barclays Euro Aggregate (E) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende Schuldverschreibungen (Anleihen und Geldmarktinstrumente) an. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in auf Euro lautende Instrumente an. Dabei handelt es sich um:

- Schuldverschreibungen, die von Regierungen oder staatlichen Behörden der Eurozone oder von supranationalen Einrichtungen wie der Weltbank begeben werden
- Unternehmensschuldverschreibungen mit Investment-Grade-Rating
- MBS (bis zu 20 % seines Nettovermögens)

Der Teilfonds legt mindestens 50 % seines Nettovermögens in auf Euro lautende Anleihen an

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Schuldverschreibungen und Einlagen anlegen, und zwar jeweils folgende Anteile seines Nettovermögens:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements. Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR

Investmentprozess

Zur Ermittlung des Anleihemarktsegments, das voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bietet, analysiert das Investmentteam Zinsen und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Emittenten und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,90 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,70 %
F	Keine	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,35 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,70 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,85 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,30 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,30 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

3[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays Euro Aggregate (E) Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro Corporate Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bloomberg Barclays Euro-Agg Corporates (E) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende Unternehmens- und Staatsanleihen mit Investment-Grade-Rating an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in auf Euro lautende Anleihen mit Investment-Grade-Rating an, die von Regierungen in der Eurozone begeben oder garantiert werden oder von an einem europäischen Markt notierten Unternehmen weltweit begeben werden.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen.

Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete und Sektoren, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,90 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,70 %
F	Keine	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,35 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,70 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,85 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays Euro-Agg Corporates (E) Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro Corporate Short Term Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bloomberg Barclays Euro Aggregate Corporate 1-3 über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating von Unternehmen weltweit an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 50 % seines Vermögens in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating an.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Geldmarktinstrumente sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Collateralised Debt Obligations (besicherte Schuldverschreibungen), deren Tranchen mindestens mit BBB- (S&P) oder Baa3 (Moody's) geratet wurden: 10 %

- auf OECD-Währungen oder europäische Währungen (außer Euro) lautende Anleihen: 10 %

- auf Euro lautende Nicht-OECD-Anleihen: 5 %
- Wandelschuldverschreibungen: 5 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Einlagen: Keine
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Nicht auf Euro lautende Anlagen sollen gegenüber dem Euro abgesichert werden.

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann Kreditderivate (bis zu 40 % seines Nettovermögens) mit einem Rating von mindestens BBB- (S&P) oder Baa3 (Moody's) einsetzen.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete und Sektoren, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont 18 Monate.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,75 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,75 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,75 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,60 %
F	Keine	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,60 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,35 %
J	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,35 %
M	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,35 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,75 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,75 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays Euro Aggregate Corporate 1-3 Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro Credit

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bloomberg Barclays Euro-Agg Corporates (E) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende Unternehmens- und Staatsanleihen mit Investment-Grade-Rating an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in auf Euro lautende Anleihen mit Investment-Grade-Rating an, die von Regierungen in der Eurozone begeben oder garantiert werden oder von an einem europäischen Markt notierten Unternehmen weltweit begeben werden.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements. Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete und Sektoren, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode. Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Auflegungsdatum 3. April 2018.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,90 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,70 %
F	Keine	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,35 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,70 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,85 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays Euro-Agg Corporates (E) Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro Government Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index JP Morgan EMU Government Bond Investment Grade über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Anleihen an, die von Regierungen in der Eurozone begeben werden.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 51 % seines Vermögens in auf Euro lautende Anleihen an, die von einem Mitgliedstaat der Eurozone begeben oder garantiert werden. Es gibt keine Rating- oder Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Nicht auf Euro lautende Anlagen sollen gegenüber dem Euro abgesichert werden.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Zinsen, Volatilität und Inflation). Der Teilfonds kann Credit Default Swaps auf Staatsanleihen einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR

Investmentprozess

Zur Ermittlung der Strategien, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zinsen und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Emittenten und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines hochwertigen Portfolios aus Staatsanleihen an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeaufschlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahmegebühr (max.)	Managementgebühr (max.)	Ausschüttungsgebühr (max.)	Performancegebühr (max.)	Verwaltungsgebühr (max.)		Anteilsklasse	Managementgebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,80 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,60 %
F	Keine	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,60 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,40 %
P	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,40 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,40 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr JP Morgan EMU Government Bond Investment Grade Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro Inflation Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bloomberg Barclays EGILB All Markets über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende inflationsgeschützte Anleihen an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Anleihen an, die an den Inflationsindex in Europa und/oder eines Mitgliedstaats der Eurozone gebunden sind. Diese Anleihen werden von einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder öffentlichen Rechtspersönlichkeiten begeben oder garantiert oder von privaten Emittenten begeben, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union liegen. Der Teilfonds legt mindestens 67 % seines Vermögens in Anleihen an, die auf Euro lauten und in der Eurozone begeben werden.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam analysiert Zinsen und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz), um auf dieser Basis seine Prognose für die tatsächlichen Zinsen und Inflationsraten zu erstellen. Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse zur Ermittlung von Emittenten und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und die Arbitrage zwischen indexierten und festverzinslichen Anleihen an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Derivate
- Zahlungsausfall
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)	Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %	A2	0,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
E	4,00 %	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %	E2	0,60 %
F	Keine	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %	F2	1,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,60 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %	G2	0,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %	I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %	J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %	M2	0,40 %
P	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %	P2	0,40 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %	R2	0,40 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %		

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays EGILB All Markets Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro Strategic Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Schuldverschreibungen und schuldverschreibungsbezogene Titel, insbesondere in auf Euro lautende Wertpapiere, sowie in Barmittel und Geldmarktinstrumente. Der Teilfonds kann bis zu 90 % seines Vermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" und bis zu 20 % seines Vermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von CCC (gemäß Standard & Poor's) oder in Anleihen, deren Qualität von der Managementgesellschaft als vergleichbar eingeschätzt wird, investieren. Der Teilfonds kann auch in Wandelschuldverschreibungen, bis zu 10 % seines Vermögens in Pflichtwandelanleihen und ergänzend in Aktien investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Marktanalyse und Analyse einzelner Anleiheemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken"

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,45 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,65 %
J	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,65 %
M	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,60 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,65 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays Euro-Aggregate Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro High Yield Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index ML European Curr H YLD BB-B Rated Constrained Hed über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" an (High-Yield-Anleihen).

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in auf Euro lautende Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" an.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit und Zinsen). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % des Nettovermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete und Sektoren, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,30 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr ML European Curr H YLD BB-B Rated Constrained Hed Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr:1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro High Yield Short Term Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Merrill Lynch Euro High-Yield 1-3, Non Fin, BB-B, Constrained über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ an (High-Yield-Anleihen), deren Restlaufzeit nicht über vier Jahre hinausgeht.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Nettovermögens in auf Euro lautende Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ an, deren Restlaufzeit nicht über vier Jahre hinausgeht.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit und Zinsen). Der Teilfonds kann Devisenderivate einsetzen, aber lediglich zu Absicherungszwecken. Der Teilfonds kann Kreditderivate nutzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete und Sektoren, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,20 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,40 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,40 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,95 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,10 %
F	Keine	Keine	Keine	1,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,75 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,10 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,25 %
I	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,45 %
J	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,45 %
M	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,50 %
P	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,50 %
R	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,40 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,40 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Merrill Lynch Euro High-Yield 1-3, Non Fin, BB-B, Constrained Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Subordinated Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und zudem den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus nachrangigen Wertpapieren von Unternehmensemittenten aus aller Welt. Der Teilfonds darf unter anderem in nachrangige Anleihen, vorrangige Anleihen, Vorzugsaktien, Wandelschuldverschreibungen, wie zum Beispiel hybride Unternehmensanleihen, und (bis zu 50 % seines Vermögens) Pflichtwandelanleihen investieren. Der Teilfonds kann bis zu 75 % seines Vermögens in Wertpapieren von Finanzunternehmen anlegen. Der Teilfonds kann in Anleihen mit dem Rating „Investment Grade" oder in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager setzt auf einen risikogesteuerten Ansatz bei der Suche nach zusätzlichen Wertentwicklungschancen. Der Anlagemanager verfolgt eine flexible Kapitalallokationsstrategie.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds, CoCos)
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- MBS/ABS
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio 50 % ICE BofA ML Contingent Capital Index (EUR-abgesichert); 50 % iBoxx € Non-Financials Subordinated Total Return Index

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 275 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,30 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,55 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,55 %
M	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,60 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,55 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr 37.5 % ICE BofA ML Global Hybrid Non-Financial Corporate Index (EUR-abgesichert); 30 % ICE BofA ML Contingent Capital Index (EUR-abgesichert); 15 % ICE BofA ML Perpetual Preferred Securities Index (EUR-abgesichert); 17.5 % ICE BofA ML Global Hybrid Non-Financial High Yield Index (EUR-abgesichert) Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer Global High Yield Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften.

Anlagen

Der Teilfonds investiert mindestens 80 % seines Vermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“, Vorzugsaktien, Wandelschuldverschreibungen sowie hypothekenbezogene und forderungsbesicherte Wertpapiere. Diese Wertpapiere stammen aus mindestens drei Ländern aus beliebigen Regionen, einschließlich Schwellenländer.

Geldmarktpapiere und Barmittel können in die Berechnung des Vermögensanteils des Teilfonds, der in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ investiert ist, einbezogen werden, soweit es sich dabei um fällige Zinsen auf Wertpapiere im Portfolio des Teilfonds und den Wert von Wertpapieren, die noch nicht abgewickelt wurden, handelt.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Marktanalyse und Analyse einzelner Anleiheemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,45 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays Global High Yield Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US High Yield Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften.

Anlagen

Der Teilfonds investiert mindestens 70 % seines Vermögens in US-Unternehmensanleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“, Wandelschuldverschreibungen, Vorzugsaktien sowie hypothekenbezogene und forderungsbesicherte Wertpapiere. Der Teilfonds kann ferner bis zu 30 % seines Vermögens in kanadische Emittenten und bis zu 15 % seines Vermögens in Emittenten aus anderen Ländern investieren, einschließlich Schwellenländer. Darüber hinaus sind auch Anlagen in Barmittel, Geldmarktpapiere, Anleihen mit dem Rating „Investment Grade“ sowie ergänzend in Aktien möglich.

Geldmarktpapiere und Barmittel können in die Berechnung des Vermögensanteils des Teilfonds, der in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ investiert ist, einbezogen werden, soweit es sich dabei um fällige Zinsen auf Wertpapiere im Portfolio des Teilfonds und den Wert von Wertpapieren, die noch nicht abgewickelt wurden, handelt.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Marktanalyse und Analyse einzelner Anleihenemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds, CoCos)
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeaufschlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahmegebühr (max.)	Managementgebühr (max.)	Ausschüttungsgebühr (max.)	Performancegebühr (max.)	Verwaltungsgebühr (max.)	Anteilsklasse	Managementgebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %	A2	1,45 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %	E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %	F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %	G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %	I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %	J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %	M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %	P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %	R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %		

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4] Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr ICE BofA ML U.S. High Yield Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds

Total Hybrid Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite) über den empfohlenen Anlagehorizont.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in nachrangige Anleihen an, die von Unternehmen in Industrieländern begeben werden.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 51 % seines Nettovermögens in nachrangige Unternehmensanleihen (einschließlich Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds)) und mindestens 51 % seines Nettovermögens in Wertpapiere und Instrumente von Emittenten an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Industrieländern liegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, Wandelschuldverschreibungen, Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Es gibt keine Rating- oder Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen. Nicht auf Euro lautende Anlagen sollen gegenüber dem Euro abgesichert werden.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen, Devisen, Volatilität und Inflation). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete und Sektoren, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Emittenten und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Konzentration
- Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds, CoCos) Risiko
- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 300 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,20 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,55 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,55 %
M	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,60 %
P	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,65 %
R	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,55 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr EONIA +1 % Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Aggregate Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bloomberg Barclays Global Aggregate Hedged (USD) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Schuldverschreibungen mit Investment-Grade-Rating (Anleihen und Geldmarktinstrumente) von Emittenten weltweit an, einschließlich aus Schwellenländern. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Schuldverschreibungen an, die von OECD-Staaten begeben oder garantiert werden oder von Unternehmen begeben werden, einschließlich MBS und ABS mit Investment-Grade-Rating. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen. Der Teilfonds kann weniger als 25 % seines Nettovermögens in chinesische Anleihen anlegen, die auf die lokale Währung lauten, und Anlagen können indirekt oder direkt (d. h. über Direct CIBM-Zugang) in chinesische Anleihen vorgenommen werden. Die den MBS zugrunde liegenden Hypotheken können sich auf Gewerbe- oder Wohngebäude beziehen und können über eine staatliche Kreditbesicherung verfügen.

Die Anlage des Teilfonds in MBS und ABS ist auf 40 % seines Nettovermögens beschränkt. Dazu gehört auch die indirekte Anlage in Wertpapiere der Kategorie „To Be Announced" (TBA), die auf 20 % des Nettovermögens beschränkt ist.

Der Teilfonds legt mindestens 80 % seines Vermögens in Wertpapiere mit Investment-Grade-Rating an.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Schuldverschreibungen und Einlagen anlegen, und zwar jeweils folgende Anteile seines Nettovermögens:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam setzt für den Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios eine große Bandbreite an strategischen und taktischen Positionen ein, einschließlich der Arbitrage zwischen Kredit-, Zins- und Währungsmarktunterschieden.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Länderrisiko – China
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio Bloomberg Barclays Global Aggregate) Index (hedged USD).

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 700 %..

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.

Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,95 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,95 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,95 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,80 %
F	Keine	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,45 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,80 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,95 %
I	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,45 %
J	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,45 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,95 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,95 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays Global Aggregate Hedged (USD) Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index JP Morgan Government Bond Global All Maturities Unhedged in USD über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Anleihen mit Investment-Grade-Rating von Emittenten aus OECD-Ländern an. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Anleihen mit Investment-Grade-Rating an, die von Regierungen in OECD-Staaten oder supranationalen Einrichtungen begeben oder garantiert werden (mindestens 60 % des Vermögens) oder von Kapitalgesellschaften begeben werden. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %

ABS und MBS: 20 %

- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %

- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der Strategien, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-Down-Ansatz). Das Investmentteam setzt für den Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios eine große Bandbreite an strategischen und taktischen Positionen ein, einschließlich der Arbitrage zwischen Kredit-, Zins- und Währungsmarktunterschieden.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Derivate
- Zahlungsausfall
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio JP Morgan Government Bond Global All Maturities Index (unhedged USD).

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 900 %..

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	0,90 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,60 %
F	Keine	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,60 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,40 %
P	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,50 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,40 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr JP Morgan Government Bond Global All Maturities Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Corporate Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Merrill Lynch Global Large Cap Corporate USD Hedged über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Anleihen von Unternehmen weltweit an. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Anleihen an und kann bis zu 15 % seines Vermögens in Wertpapiere mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ anlegen. Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %

ABS und MBS: 20 %

- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %

- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 500 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,00 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,80 %
F	Keine	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,45 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,80 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,95 %
I	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,45 %
J	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,45 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,65 %
R	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,55 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. 4Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Merrill Lynch Global Large Cap Corporate USD Hedged Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global High Yield Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bank of America Merrill Lynch Global High Yield USD Hedged über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" (High-Yield-Anleihen) an, die von Unternehmen weltweit begeben werden und auf US-Dollar, Euro oder eine beliebige andere Währung eines der G7-Staaten lauten.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Unternehmensanleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" an, die auf Euro oder auf die Heimatwährung von Kanada, Japan, des Vereinigten Königreichs oder der Vereinigten Staaten lauten.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- forderungsbesicherte Wertpapiere (ABS): 10 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Nicht auf USD lautende Anlagen sollen gegenüber dem USD abgesichert werden.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit und Zinsen). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam langfristige volkswirtschaftliche Entwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer umfassenden Analyse des Kredit- und Liquiditätsrisikos zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-Up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management Inc

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,20 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr ICE BofA ML Global High Yield USD Hedged Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 31. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Inflation Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bloomberg Barclays WGILB All Markets Euro Hedged über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in internationale inflationsgeschützte Anleihen an

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 50 % seines Nettovermögens in inflationsgeschützte Anleihen mit Investment-Grade-Rating an, die auf die Währung eines Mitgliedstaats der OECD oder der Europäischen Union lauten.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Nicht auf Euro lautende Anlagen sollen gegenüber dem Euro abgesichert werden.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen, Devisen und Inflation). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam analysiert Zinsen und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz), um auf dieser Basis seine Prognose für die tatsächlichen Zinsen und Inflationsraten zu erstellen. Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse zur Ermittlung von Emittenten und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und die Arbitrage zwischen indexierten und festverzinslichen Anleihen an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeaufschlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahmegebühr (max.)	Managementgebühr (max.)	Ausschüttungsgebühr (max.)	Performancegebühr (max.)	Verwaltungsgebühr (max.)	Anteilsklasse	Managementgebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,75 %	Keine	20,00 %	0,20 %	A2	0,85 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
E	4,00 %	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %	E2	0,60 %
F	Keine	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %	F2	1,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,60 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %	G2	0,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %	I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %	J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %	M2	0,40 %
P	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %	P2	0,50 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %	R2	0,40 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,85 %	1,00 %	Keine	0,20 %		

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays WGILB All Markets Euro Hedged Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Total Return Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Im Einzelnen legt der Teilfonds als Feeder-Fonds in Amundi Oblig Internationales (Master-Fonds) an, der auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der JP Morgan Global Government Bond Index Broad Index über den empfohlenen Anlagehorizont abzielt.

Anlagen

Der Master-Fonds legt hauptsächlich in Anleihen und Wandelschuldverschreibungen aus OECD-Ländern an. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 85 % seines Nettovermögens in Anteile des Master-Fonds (Klasse OR-D) an. Der Teilfonds kann bis zu 15 % in Einlagen und Derivate anlegen, die ausschließlich zu Absicherungszwecken eingesetzt werden.

Der Master-Fonds

Amundi Oblig Internationales ist eine SICAV französischen Rechts, die die Voraussetzungen für einen Master-Fonds im Sinne der Richtlinie 2009/65/EG erfüllt.

Der Master-Fonds legt bis zu 100 % seines Vermögens in die folgenden Vermögenswerte an:

- Anleihen, die von OECD-Mitgliedstaaten begeben oder garantiert werden,
- Anleihen mit Investment-Grade-Rating und Wandelschuldverschreibungen, die von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in OECD-Ländern liegen,
- MBS und ABS mit einem Rating von AAA (S&P) oder Aaa (Moody's) zum Zeitpunkt des Kaufs, die während der Haltezeit nicht auf unter AA bzw. Aa2 herabgestuft werden.

Die den MBS zugrunde liegenden Hypotheken können sich auf Gewerbe- oder Wohngebäude beziehen und können über eine staatliche Kreditbesicherung verfügen.

Die Anlage des Master-Fonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Der Master-Fonds verfolgt eine aktive Steuerung des Zins- und Devisenmarktrisikos.

Der Master-Fonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Der Master-Fonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit und Devisen). Der Master-Fonds kann zeitlich begrenzte Käufe und Abtretungen von Wertpapieren tätigen (Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte).

Die Nettoerträge des Master-Fonds werden automatisch ausgeschüttet und seine realisierten Nettokapitalerträge entsprechend dem Beschluss der Managementgesellschaft des Master-Fonds jedes Jahr automatisch reinvestiert oder ausgeschüttet.

Basiswährung (Master-Fonds und Feeder-Fonds) EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam des Master-Fonds setzt für den Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios eine große Bandbreite an strategischen und taktischen Positionen ein, einschließlich der Arbitrage zwischen Kredit-, Zins- und Währungsmarktunterschieden.

Anlagemanager (Master-Fonds und Feeder-Fonds) Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Derivate
- Zahlungsausfall
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio JP Morgan Global Government Bond Broad Index.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 900 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,82 %	Keine	20,00 %	0,06 %		A2	1,00 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,06 %		E2	0,80 %
F	Keine	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,06 %		F2	1,45 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,80 %	0,20 %	20,00 %	0,06 %		G2	0,95 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		I2	0,55 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,55 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,06 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,06 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,06 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr JP Morgan Global Government Bond Index Broad Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jan. bis 31. Dez. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Indirekte Gebühren können gegebenenfalls Gebühren von den zugrunde liegenden Investmentfonds (OGAW/OGA) oder Master-Fonds umfassen.

Optimal Yield

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ aus aller Welt, einschließlich aus Schwellenländern. Der Teilfonds kann ferner in Geldmarktpapiere investieren und darf bis zu 20 % in Wandelschuldverschreibungen, bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen und ergänzend in Aktien anlegen. Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende Wertpapiere an. Zu defensiven Zwecken kann der Teilfonds vorübergehend bis zu 49 % seines Vermögens in Barmittel oder in Anleihen aus EU-Staaten anlegen, die als nationale Währung den Euro übernommen haben.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Marktanalyse und Analyse einzelner Anleiheemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Vorauszahlung und Verlängerung
- Operationell

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,40 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus. [1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Euro OverNight Index Average (EONIA) + 300 bps. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Optimal Yield Short Term

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Anleihen jeglicher Art aus einem breiten Spektrum von Emittenten, darunter Regierungen, supranationale Einrichtungen, internationale öffentliche Einrichtungen und Unternehmen aus aller Welt sowie in Geldmarktpapiere. Die durchschnittliche Zinsduration des Teilfonds liegt unter drei Jahren. Das gesamte Währungsrisiko aus Schwellenländern darf 25 % des Vermögens des Teilfonds nicht überschreiten.

Der Teilfonds kann auch bis zu 25 % seines Vermögens in Optionsanleihen, bis zu 20 % in Wandelschuldverschreibungen, bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen und ergänzend in Aktien investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Marktanalyse und Analyse einzelner Anleiheemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,00 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,75 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,90 %
F	Keine	Keine	Keine	1,40 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,55 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,90 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,05 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,50 %
P	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Euro OverNight Index Average (EONIA) + 200 bps Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer Strategic Income

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Zielt über den empfohlenen Anlagehorizont auf die Erwirtschaftung eines hohen laufenden Einkommens ab.

Anlagen

Der Teilfonds investiert mindestens 80 % seines Vermögens in Anleihen, einschließlich hypothekenbezogene und forderungsbesicherte Wertpapiere. Diese Anlagen können aus aller Welt stammen, einschließlich Schwellenländer, und auf jede Währung lauten. Der Teilfonds kann bis zu 70 % seines Vermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade", bis zu 20 % in Anleihen mit einem Rating unterhalb von CCC (gemäß Standard & Poor's) oder in Anleihen, deren Qualität von der Managementgesellschaft als vergleichbar eingeschätzt wird, investieren. Ferner sind auch Anlagen in Höhe bis zu 30 % des Teilfondsvermögens in Wandelschuldverschreibungen möglich, wobei ergänzend in Aktien investiert werden kann.

Der Teilfonds kann das Währungsrisiko entweder gegen den US-Dollar oder gegen den Euro absichern. Der Teilfonds kann in Zusammenhang mit seinen Anlagen Positionen in beliebigen Währungen eingehen, einschließlich als Mittel zur Bewirtschaftung des Währungsrisikos.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Marktanalyse und Analyse einzelner Anleihenemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds, CoCos)
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Derivate
- Zahlungsausfall
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Markt
- Management
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Verfolgt das Ziel, im Verlauf des empfohlenen Anlagehorizonts Einkommen zu erwirtschaften.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeaufschlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahmegebühr (max.)	Managementgebühr (max.)	Ausschüttungsgebühr (max.)	Performancegebühr (max.)	Verwaltungsgebühr (max.)		Anteilsklasse	Managementgebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,70 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,65 %
J	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,65 %
M	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,60 %
P	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,80 %
R	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,70 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays US Universal Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020.Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus auf USD lautende Anleihen mit dem Rating „Investment Grade“. Der Teilfonds kann ferner bis zu 25 % seines Vermögens in Wandelschuldverschreibungen, bis zu 20 % in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ und bis zu 10 % in Aktien investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit und Zinsen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Marktanalyse und Analyse einzelner Anleiheemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet. Der Anlagemanager verfolgt eine flexible Kapitalallokationsstrategie

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds, CoCos)
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,75 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,05 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,80 %
F	Keine	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,45 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,80 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,95 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays US Aggregate Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US Corporate Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Bloomberg Barclays Capital US Corporate über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Schuldverschreibungen mit Investment-Grade-Rating (Anleihen und Geldmarktinstrumente) von Unternehmen in den Vereinigten Staaten an. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Nettovermögens in Schuldverschreibungen mit einem Investment-Grade-Rating an, die auf US-Dollar lauten, und mindestens 50 % seines Nettovermögens in Schuldverschreibungen mit Investment-Grade-Rating, die von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in den USA liegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Schuldverschreibungen und Einlagen anlegen, und zwar jeweils folgende Anteile seines Nettovermögens:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam wendet sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse für die Erstellung einer Liste einzelner Wertpapiere an, die attraktiv bewertet sind und voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten (Bottom-up-Ansatz). Das Investmentteam stützt sich außerdem auf eine Analyse der Konjunktur- und Zinsentwicklungen.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,00 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,80 %
F	Keine	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,45 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,80 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,95 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,55 %
R	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,45 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr Bloomberg Barclays Capital US Corporate Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jan bis 31. Dez. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer US Short Term Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und den Wert Ihrer Anlage zu erhalten.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf US-Dollar lautende kurzfristige Anleihen sowie in vergleichbare Wertpapiere an, die auf andere Währungen lauten, vorausgesetzt, dass das Währungsrisiko grundsätzlich gegen den US-Dollar abgesichert ist. Die durchschnittliche Zinsduration des Teilfonds liegt unter zwölf Monaten.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Zinsen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Marktanalysen und Analysen einzelner Anleiheemittenten, um diejenigen Aktien zu ermitteln, die in Anbetracht ihres Risikos die beste Rendite zu bieten scheinen.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont 18 Monate.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,65 %	Keine	15,00 %	0,20 %		A2	0,80 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	0,60 %
F	Keine	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,60 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	0,75 %
I	Keine	Keine	Keine	0,20 %	Keine	15,00 %	0,10 %		I2	0,25 %
J	Keine	Keine	Keine	0,20 %	Keine	15,00 %	0,06 %		J2	0,25 %
M	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,35 %
P	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	15,00 %	0,20 %		P2	0,45 %
R	Keine	Keine	Keine	0,25 %	Keine	15,00 %	0,20 %		R2	0,35 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus. [1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Performancegebühr-Schwellenwert (Hurdle) USD LIBOR 3-Month Index.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020.
Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Bond Asian Local Debt

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index Markit iBoxx Asian Local Bond über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in asiatische Anleihen (außer japanischen Anleihen) an, die auf lokale Währungen lauten.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Anleihen von Emittenten an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Asien (ohne Japan) liegen. Es gibt keine Ratingbeschränkungen auf diese Anlagen. Der Teilfonds kann unter 30 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt (d. h. via Direct CIBM-Zugang) in chinesische Anleihen anlegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und langfristige volkswirtschaftliche Entwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Singapore Ltd.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Länderrisiko – China
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio Markit iBoxx Asian Local Bond Index.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 150 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

			Gebühren für Transaktionen		Jährliche Gebühren		
Anteilsklasse	Währung	Mindesterstanlage	Kauf (max.)	Umtausch (max.)	Management (max.)	Verwaltung (max.)	Performance
AU	USD	—	4,50 %	1,00 %	1,00 %	0,40 %	20 %
IU	USD	500.000 USD	2,50 %	1,00 %	0,50 %	0,20 %	20 %

Referenzindex für Performancegebühr: Markit iBoxx Asian Local Bond Index. Die Gebühr gilt nur für die Performance der Anteilsklasse, die diesen Referenzindex übertrifft.

Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jul. bis 30. Jun. Der erste Jahreszeitraum endet am 30. Juni 2018.

Siehe „Hinweise zu den Teilfondskosten“ auf Seite 162. Möglicherweise sind auch andere Anteilsklassen verfügbar. Eine vollständige Liste erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds

Emerging Markets Blended Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) über den empfohlenen Anlagehorizont als ein Referenzindikator ab, der wie folgt strukturiert ist: 50 % JP Morgan EMBI Global Diversified Euro Hedged Index und 50 % JP Morgan ELMI+ Index (in lokalen Währungen ausgegeben und in EUR umgerechnet).

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Schuldverschreibungen (Anleihen und Geldmarktinstrumente) von Regierungen und Unternehmen in Schwellenländern an. Der Teilfonds kann bis zu 20 % des Nettovermögens in auf die lokale Währung lautende chinesische Anleihen anlegen und Anlagen können indirekt oder direkt (d. h. via Direct CIBM-Zugang) in chinesischen Anleihen vorgenommen werden.
Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 50 % seines Nettovermögens in Schuldverschreibungen an, die:

- von Regierungen oder staatlichen Behörden in Schwellenländern begeben oder garantiert werden, oder

- von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Schwellenländern liegen.

Es gibt keine Währungs- oder Ratingbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Nettovermögens in ABS und MBS anlegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Schuldverschreibungen und Einlagen anlegen, und zwar jeweils folgende Anteile seines Nettovermögens:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %

- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %

- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen, Devisen und Volatilität). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Emittenten und Wertpapieren (Bottom-Up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Länderrisiko – China
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio 50 % JP Morgan EMBI Global Diversified Index (hedged to EUR); 50 % JP Morgan ELMI+ Index.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 300 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.

Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,30 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	0,90 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,80 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. 4Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage nul[l.]Benchmark Performancegebühr 50 % JP Morgan EMBI Global Diversified Euro Hedged Index und 50 % JP Morgan ELMI+ Index.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging Markets Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Unternehmensanleihen aus Schwellenländern an, die auf USD oder andere OECD-Währungen lauten. Diese Anleihen werden entweder von Unternehmen begeben, die in Schwellenländern gegründet wurden oder dort ihren Sitz haben oder den Großteil ihrer Geschäftstätigkeit hauptsächlich in Schwellenländern ausüben oder deren Kreditrisiko an Schwellenländer gekoppelt ist.

Der Teilfonds kann auch bis zu 25 % seines Vermögens in Optionsanleihen, bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen und bis zu 5 % in Aktien investieren. Das gesamte Währungsrisiko gegenüber den Schwellenländern darf 25 % des Vermögens des Teilfonds nicht überschreiten.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktanalyse und Analyse einzelner Anleihenemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet, und die das Potenzial für ein attraktives Einkommen bieten.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Vorauszahlung und Verlängerung
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,35 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,45 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr 95 % JP Morgan EMBI Global Diversified; 5.00 % JP Morgan 1 Month Euro Cash. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging Markets Corporate Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index CEMBI Broad Diversified über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Anleihen von Unternehmen in Schwellenländern sowie in Hongkong und Singapur an. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Nettovermögens in Anleihen an, die auf Euro, britisches Pfund Sterling, US-Dollar oder japanischen Yen lauten und von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in einem Schwellenland, in Hongkong oder Singapur liegen. Es gibt keine Ratingbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- Wandelschuldverschreibungen: 25 %
- ABS und MBS: 20 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente: 10 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit). Der Teilfonds kann Kreditderivate einsetzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam langfristige volkswirtschaftliche Entwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren, Emittenten und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)	Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %	A2	1,55 %
B	Keine	4,00 % [1]	Keine	1,55 %	1,00 %	Keine	0,30 %		
C	Keine	1,00 % [2]	Keine	1,55 %	1,00 %	Keine	0,30 %		
E	4,00 %	Keine	Keine	1,15 %	Keine	20,00 %	0,30 %	E2	1,30 %
F	Keine	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %	F2	1,95 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,30 %	0,20 %	20,00 %	0,30 %	G2	1,45 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,15 %	I2	0,55 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %	J2	0,55 %
M	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,15 %	M2	0,60 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,30 %	P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,30 %	R2	0,60 %
T	Keine	2,00 % [3]	Keine	1,55 %	1,00 %	Keine	0,30 %		
U	Keine	3,00 % [4]	Keine	1,55 %	1,00 %	Keine	0,30 %		

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. 4Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Performancegebühr Benchmark:CEMBI Broad Diversified Index.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Dez. bis 30. Nov. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging Markets Corporate High Yield Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Unternehmensanleihen aus Schwellenländern mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ an, die auf USD oder andere OECD-Währungen lauten. Diese Anleihen werden entweder von Unternehmen begeben, die in Schwellenländern gegründet wurden oder dort ihren Sitz haben oder den Großteil ihrer Geschäftstätigkeit hauptsächlich in Schwellenländern ausüben oder deren Kreditrisiko an Schwellenländer gekoppelt ist. Das gesamte Währungsrisiko gegenüber den Schwellenländern darf 25 % des Vermögens des Teilfonds nicht überschreiten. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Pflichtwandelanleihen anlegen.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktanalyse und Analyse einzelner Anleihenemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet, und die das Potenzial für ein attraktives Einkommen bieten.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio JP Morgan CEMBI Broad Diversified Non IG Index.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 75 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,45 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,55 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,45 %	1,00 %	20,00 %	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,45 %	1,00 %	20,00 %	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,15 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,30 %
F	Keine	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	1,95 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,30 %	0,20 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,45 %
I	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,65 %
J	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,65 %
M	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,60 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,65 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,45 %	1,00 %	20,00 %	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,45 %	1,00 %	20,00 %	0,30 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus. 1Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr JP Morgan CEMBI Broad Diversified Non IG Index.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020.
Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging Markets Hard Currency Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index JP Morgan EMBI Global Diversified Hedged Euro über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro, Schweizer Franken, britisches Pfund Sterling, US-Dollar oder japanischen Yen lautende Anleihen und Wandelschuldverschreibungen von Regierungen und Unternehmen in Schwellenländern an. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 50 % seines Nettovermögens in Anleihen und Wandelschuldverschreibungen an, die:

- von Regierungen in Schwellenländern begeben oder garantiert werden, oder

- von Unternehmen begeben werden, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in Schwellenländern liegen.

Es gibt keine Ratingbeschränkungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Nettovermögens in Anleihen anlegen, die von Unternehmen begeben werden, die sich nicht zu 100 % in Staatsbesitz befinden.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in andere Anleihen und Wandelschuldverschreibungen, in Geldmarktinstrumente und in Einlagen sowie jeweils maximal folgende Anteile seines Nettovermögens in die nachstehend aufgeführten Finanzinstrumente anlegen:

- ABS und MBS: 20 %

- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Volatilität). Der Teilfonds kann Devisenderivate einsetzen, aber lediglich zu Absicherungszwecken. Der Teilfonds kann Kreditderivate nutzen (bis zu 40 % seines Nettovermögens).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der geografischen Gebiete, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam Zins- und langfristige volkswirtschaftliche Entwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Emittenten und Wertpapieren (Bottom-Up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio JP Morgan EMBI Global Diversified Index (hedged to EUR).

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 1 000 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,30 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,05 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,70 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	1,85 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,20 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,30 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Benchmark Performancegebühr JP Morgan EMBI Global Diversified Hedged Euro Index.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging Markets Local Currency Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in auf Lokalwährungen lautende Anleihen aus Schwellenländern oder in Anleihen, deren Kreditrisiko an Schwellenländer gekoppelt ist.
Der Teilfonds kann auch in Anleihen aus Ländern aus aller Welt investieren, die auf die Währung eines anderen Landes lauten, und darf bis zu 25 % seines Vermögens in Optionsanleihen, bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen und bis zu 5 % in Aktien anlegen.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktanalyse und Analyse einzelner Anleihenemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet, die das Potenzial für ein attraktives Einkommen bieten und die von Wertsteigerungen von Lokalwährungen profitieren könnten.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk.

Risikoreferenzportfolio JP Morgan GBI-EM Global Diversified Index.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 250 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,35 %	Keine	20,00 %	0,30 %		A2	1,45 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,15 %	Keine	20,00 %	0,30 %		E2	1,30 %
F	Keine	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,30 %		F2	1,95 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,30 %	0,20 %	20,00 %	0,30 %		G2	1,45 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,15 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	20,00 %	0,15 %		M2	0,60 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,30 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,30 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus. [1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Benchmark Performancegebühr JP Morgan GBI-EM Global Diversified Index. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Emerging Markets Short Term Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und zudem den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein diversifiziertes Portfolio aus auf USD und andere OECD-Währungen lautende Anleihen aus Schwellenländern mit kurzer Duration (üblicherweise 1–3 Jahre). Diese Anleihen werden entweder von Unternehmen begeben, die in Schwellenländern gegründet wurden oder dort ihren Sitz haben oder den Großteil ihrer Geschäftstätigkeit hauptsächlich in Schwellenländern ausüben oder deren Kreditrisiko an Schwellenländer gekoppelt ist. Das gesamte Währungsrisiko aus Schwellenländern darf 25 % des Vermögens des Teilfonds nicht überschreiten. Der Teilfonds kann auch bis zu 25 % seines Vermögens in Optionsanleihen, bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen und bis zu 5 % in Aktien investieren.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen und Devisen).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt eine Kombination aus Gesamtmarktanalyse und Analyse einzelner Anleihenemittenten, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet, und die das Potenzial für ein attraktives Einkommen bieten.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- High Yield
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,30 %		A2	1,10 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,30 %		E2	1,10 %
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,30 %		F2	1,75 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,20 %	Keine	0,30 %		G2	1,10 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,15 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,15 %		M2	0,50 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,30 %		P2	0,70 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,30 %		R2	0,60 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,30 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,30 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus. [1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

BFT Optimal Income

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine jährlich um +5 % bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Index EONIA (täglich verzinst) über den empfohlenen Anlagehorizont ab.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Anleihen und Aktien von Emittenten aus der Europäischen Union (EU) und OECD-Ländern an, einschließlich Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" (High-Yield-Anleihen).

Im Einzelnen legt der Teilfonds in Anleihen und Aktien von Emittenten an, deren Hauptsitz oder wesentliche Geschäftsfelder in EU- oder OECD-Ländern liegen. Er kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade" und bis zu 30 % seines Nettovermögens in Aktien anlegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Wandelschuldverschreibungen, Finanz- und nachrangige Wandelschuldverschreibungen, Geldmarktinstrumente und Einlagen sowie bis zu 10 % seines Nettovermögens in OGAW/OGA anlegen.

Nicht auf Euro lautende Anlagen sollen mittels Swaps, Futures oder Forwards gegenüber dem Euro abgesichert werden.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann Kreditderivate und Total Return Swaps einsetzen.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam wendet sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse (Bottom-up-Ansatz) zur Ermittlung von Anleihen oder Anteilen mit attraktiven Kupons oder Dividenden und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an.

Anlagemanager BFT Investment Managers.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

			Gebühren für Transaktionen		Jährliche Gebühren		
Anteilsklasse	Währung	Mindesterstanlage	Kauf (max.)	Umtausch (max.)	Management (max.)	Verwaltung (max.)	Performance
AE	EUR	—	4,50 %	1,00 %	1,00 %	0,20 %	20 %
IE	EUR	500.000 EUR	2,50 %	1,00 %	0,50 %	0,10 %	20 %

Benchmark Performancegebühr EONIA Index (täglich verzinst) + 5 %.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni.
Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Euro Multi-Asset Target Income

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und zudem den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Wertpapieren aus aller Welt an, einschließlich aus Schwellenländern. Dazu können Aktien, Staats- und Unternehmensanleihen und Geldmarktpapiere zählen. Die Anlagen des Teilfonds in Anleihen können eine beliebige Qualität aufweisen („Investment Grade" oder darunter). Die Anlagen des Teilfonds umfassen hauptsächlich in auf Euro lautende Wertpapiere. Der Teilfonds kann bis zu 40 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die nicht auf Euro lauten, vorausgesetzt, dass das Währungsrisiko gegenüber dem Euro abgesichert ist.
Der Teilfonds kann bis zu 40 % seines Vermögens in Aktien anlegen, einschließlich bis zu 20 % in Aktien von Unternehmen, die ihren Sitz in Ländern außerhalb Europas haben.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt seine eigene Analyse der Gesamtwirtschaftslage, um die attraktivsten Anlageklassen und geografischen Regionen zu ermitteln, und analysiert danach einzelne Emittenten, um Einzeltitel zu ermitteln, die in Anbetracht ihres Risikos das höchste Gewinnpotenzial bieten.

Investment Manager Amundi Deutschland GmbH

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 500 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		A2	1,50 %
B	Keine	4,00 %1	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %2	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		F2	2,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	0,20 %		G2	1,40 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %3	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %4	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus. [1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.

Global Multi-Asset

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften.

Anlagen

Der Teilfonds investiert direkt oder indirekt in ein breit gestreutes Portfolio aus Wertpapieren aus aller Welt. Dazu können Aktien, Staats- und Unternehmensanleihen, Optionsanleihen, Wandelschuldverschreibungen (einschließlich der Investition von bis zu 10 % seines Vermögens in Pflichtwandelanleihen) sowie Geldmarktinstrumente und Einlagen mit einer maximalen Laufzeit von zwölf Monaten zählen. Der Teilfonds kann bis zu 15 % seines Vermögens in Anlagen investieren, deren Werte an die Rohstoffpreise gekoppelt sind.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen, Devisen und Inflation). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt seine eigene Analyse der Wirtschaftslage in Verbindung mit einem Top-Down-Ansatz, um die attraktivsten Anlageklassen und geografischen Regionen zu ermitteln, und identifiziert dann innerhalb dieser Anlageklassen und Regionen die attraktivsten Wertpapiere.

Anlagemanager Amundi Ireland Limited

Unteranlageverwalter Amundi SGR S.p.A.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter Value at Risk.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,70 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,00 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,40 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,65 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,80 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null**.** **Benchmark Performancegebühr** 60 % MSCI World Index; 40 % JP Morgan GBI Global Index. **Bemessungszeitraum Performancegebühr:** 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Multi-Asset Conservative

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Anleihen aus aller Welt sowie in Geldmarktpapiere. Dazu können Staats- und Unternehmensanleihen sowie andere Anleihen zählen.
Der Teilfonds kann auch bis zu 10 % seines Vermögens in Pflichtwandelanleihen und bis zu 30 % seines Vermögens in Aktien aus aller Welt investieren.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen, Devisen und Inflation). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt seine eigene Analyse der Gesamtwirtschaftslage, um die attraktivsten Anlageklassen und geografischen Regionen zu ermitteln, und analysiert danach einzelne Emittenten, um Einzeltitel zu ermitteln, die in Anbetracht ihres Risikos das höchste Gewinnpotenzial bieten.

Anlagemanager Amundi SGR S.p.A.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,40 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,25 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,25 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,95 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,15 %
F	Keine	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,00 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,15 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,55 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,55 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,90 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,80 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,25 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,25 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.
[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null·Benchmark Performancegebühr 80 % Bloomberg Barclays Global Aggregate Bond Index; 20 % MSCI World Index.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Multi-Asset Target Income

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und zudem den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Wertpapieren aus aller Welt an, einschließlich aus Schwellenländern. Dazu können Aktien, Staats- und Unternehmensanleihen und Geldmarktpapiere zählen. Die Anlagen des Teilfonds in Anleihen können eine beliebige Qualität aufweisen („Investment Grade“ oder darunter).

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen, Devisen und Inflation). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt seine eigene Analyse der Gesamtwirtschaftslage, um die attraktivsten Anlageklassen und geografischen Regionen zu ermitteln, und analysiert danach einzelne Emittenten, um Einzeltitel zu ermitteln, die in Anbetracht ihres Risikos das höchste Gewinnpotenzial bieten.

Anlagemanager Amundi Deutschland GmbH

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 450 %..

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		A2	1,50 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		F2	2,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	0,20 %		G2	1,40 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.
[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.

Global Perspectives

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der EONIA Index (täglich verzinst) über den empfohlenen Anlagehorizont bei kontrolliertem Risiko ab. Angesichts des Risikoprofils wird erwartet, dass die Rendite indikativ im Jahr +5 % über dem EONIA (vor den anfallenden Gebühren) liegen wird.

Anlagen

Der Teilfonds legt in alle Anlageklasse von Emittenten weltweit an, einschließlich aus Schwellenländern.

Der Teilfonds kann konkret zwischen 0 % und 100 % seines Nettovermögens in Aktien, Anleihen, Wandelschuldverschreibungen, Einlagen, Geldmarktinstrumente und Währungsprodukte anlegen. Der Teilfonds darf ebenfalls jeweils bis zu 10 % in Rohstoff- und Immobilienprodukte anlegen. Die Anlage des Teilfonds in MBS und ABS ist auf 20 % seines Nettovermögens beschränkt.

Die modifizierte Duration des Anleihe- und Geldmarktportfolios beträgt zwischen -2 und +10 Es gibt keine Beschränkungen im Hinblick auf Ratings, Sektoren oder Marktkapitalisierung auf diese Anlagen. Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Zur Ermittlung der Anlageklassen, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert das Investmentteam des Teilfonds volkswirtschaftliche Entwicklungen und stützt sich auf die Bewertung der Anlageklassen (Top-down-Ansatz). Daraufhin erstellt das Investmentteam ein stark diversifiziertes Portfolio, das flexibel an Marktbewegungen angepasst werden kann, um für eine nachhaltige Performance zu sorgen. Hierzu können sowohl strategische als auch taktische Positionen sowie die Arbitrage zwischen Aktien-, Zins- und Währungsmarktunterschieden gehören.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung
- Immobilien
- Small- und Mid-Cap-Aktien
- Volatilität

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 300 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,50 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	1,90 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,15 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,30 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,55 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Benchmark Performancegebühr EONIA Index (täglich verzinst) + 5 %. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Multi-Asset Conservative

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der EONIA Index (täglich verzinst) über den empfohlenen Anlagehorizont bei kontrolliertem Risiko ab. Angesichts des Risikoprofils wird erwartet, dass die Rendite indikativ im Jahr +2,5 % über dem EONIA (vor den anfallenden Gebühren) liegen wird.

Die Risikoverteilung des Teilfonds wird über eine jährliche Ex-ante-Renditevolatilität überwacht, die zwischen 0 und 6 % beträgt.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Schuldverschreibungen mit Investment-Grade-Rating (Anleihen und Geldmarktinstrumente), Aktien und Währungsprodukte von Emittenten weltweit an, einschließlich aus Schwellenländern. Die Anlagen können auch Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ (High-Yield-Anleihen), hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens in Staatsanleihen und Geldmarktinstrumente anlegen. Er kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in Anleihen mit Investment-Grade-Rating, bis zu 20 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ und zwischen -10 und 30 % seines Nettovermögens in Aktien anlegen.

Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Nettovermögens in ABS und MBS anlegen.

Die modifizierte Duration des Anleiheportfolios beträgt zwischen -2 und +7.

Es gibt keine Beschränkungen im Hinblick auf Sektoren, Marktkapitalisierung oder Währungen auf diese Anlagen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Einlagen sowie bis zu jeweils 10 % in Rohstoffprodukte, Investmentfonds (OGAW/OGA), Wandelschuldverschreibungen und Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bond) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam des Teilfonds kombiniert für den Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios eine globale geografische Allokation, Strategien zur Diversifizierung und eine große Bandbreite an strategischen und taktischen Positionen, einschließlich der Arbitrage zwischen Aktien-, Kredit-, Zins-, Volatilitäts- und Währungsmarktunterschieden.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente auf Wertpapiere und Derivate

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung
- Small- und Mid-Cap-Aktien
- Volatilität

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 300 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,00 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,15 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,15 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,15 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,95 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,15 %
F	Keine	Keine	Keine	1,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,00 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,15 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,35 %
I	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,80 %
R	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,70 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,15 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,15 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Benchmark Performancegebühr EONIA Index (täglich verzinst) + 2.5 %. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jan bis 31. Dez. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Multi-Asset Sustainable Future

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in auf Euro lautende Anleihen mit Investment-Grade-Rating mit einer Vielfalt an Fälligkeiten an, die von Regierungen in OECD-Staaten oder supranationalen Einrichtungen oder Kapitalgesellschaften ausgegeben werden. Der Fonds kann in inflationsgeschützte Anleihen anlegen.

Der Teilfonds kann auch bis zu 10 % seines Vermögens in Contingent Convertible Bonds und bis zu 40 % seines Vermögens in Aktien aus aller Welt investieren.

Der Teilfonds strebt eine Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks und des Nachhaltigkeitsprofils an, indem er ESG-Kriterien (Environmental, Social und Corporate Governance) einbezieht.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt seine eigene Analyse der Gesamtwirtschaftslage, um die attraktivsten Anlageklassen und geografischen Regionen zu ermitteln. Er analysiert danach einzelne Emittenten, um Titel zu ermitteln, die in Anbetracht ihres Risikos das höchste Gewinnpotenzial bieten.

Anlagemanager Amundi Austria GmbH.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds, CoCos)
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Tages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)	Anteils-klasse	Management-gebühr
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %	A2	1,35 %
B	Keine	4,00 %1	Keine	1,35 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
C	Keine	1,00 %2	Keine	1,35 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
E	4,00 %	Keine	Keine	1,00 %	Keine	20,00 %	0,20 %	E2	1,15 %
F	Keine	Keine	Keine	2,00 %	Keine	20,00 %	0,20 %	F2	2,15 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,00 %	0,25 %	20,00 %	0,20 %	G2	1,15 %
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,10 %	I2	0,55 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	20,00 %	0,06 %	J2	0,55 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %	M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,75 %	Keine	20,00 %	0,20 %	P2	0,85 %
R	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,20 %	R2	0,75 %
T	Keine	2,00 %3	Keine	1,35 %	1,00 %	Keine	0,20 %		
U	Keine	3,00 %4	Keine	1,35 %	1,00 %	Keine	0,20 %		

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Performancegebühr Benchmark: Euro OverNight Index Average (EONIA)Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer Flexible Opportunities

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont den Wert Ihrer Anlage zu steigern und Einkommen zu erwirtschaften

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Wertpapieren aus aller Welt an, einschließlich aus Schwellenländern. Zur Mischung der Wertpapiere können Aktien, Staats- und Unternehmensanleihen, Geldmarktpapiere und Anlagen, deren Werte an die Rohstoffpreise gekoppelt sind, zählen, außerdem kann der Teilfonds bis zu 20 % in forderungsbesicherte und hypothekenbezogene Wertpapiere investieren. Ferner ist die Anlage von 10 % des Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) zulässig.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt seine eigene Analyse der Gesamtwirtschaftslage im Einklang mit einem Top-Down-Ansatz, um die attraktivsten Anlageklassen und geografischen Regionen zu ermitteln. Der Investitionsansatz berücksichtigt das Wirtschaftswachstum, die Inflationsdynamik sowie die Fiskal- und Geldpolitik auf globaler Ebene auf der Grundlage von umfangreichen quantitativen und qualitativen makroökonomischen Recherchedaten.

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 280 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,50 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,70 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,15 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,00 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,40 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,65 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,75 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus. [1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Performancegebühr-Hurdle-Rate U.S. CPI + 300 bps per annum.Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Pioneer Income Opportunities

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und zudem den objektiven Kapitalwert zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds ist flexibel genug für Anlagen in ein breit gestreutes Portfolio aus Wertpapieren aus aller Welt, die Einkommen erzielen, einschließlich aus Schwellenländern. Dazu können Aktien, Staats- und Unternehmensanleihen und Geldmarktpapiere zählen. Der Teilfonds kann in Anleihen jeglicher Qualität („Investment Grade" oder darunter) investieren, einschließlich bis zu 20 % in forderungsbesicherte und hypothekenbezogene Wertpapiere, und bis zu 20 % in Wandelschuldverschreibungen. Der Teilfonds kann bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen investieren und kann auch Anlagen in Immobilien tätigen.

Der Teilfonds kann unbegrenzt in Schuldtitel und Aktien von Emittenten aus Ländern außerhalb der USA investieren, einschließlich bis zu 30 % seines Gesamtvermögens in Schuldtitel und Aktien von Emittenten aus Schwellenländern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Der Anlagemanager verfolgt eine flexible Allokationsstrategie, die darauf abzielt, attraktive Anlagechancen für Einkommens- und Kapitalwertsteigerungen zu ermitteln. Zusätzlich zum Aufbau eines Portfolios aus Wertpapieren auf Grundlage dieser Strategie nutzt der Anlagemanager taktische Asset Allocation und Absicherungsstrategien, um unbeabsichtigte Risiken zu eliminieren und die Volatilität zu verringern

Anlagemanager Amundi Pioneer Asset Management, Inc.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 100 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Verfolgt das Ziel, im Verlauf des empfohlenen Anlagehorizonts Einkommen zu erwirtschaften und zudem den Wert der Anlage zu steigern.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,30 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,50 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,25 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	2,00 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,40 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,65 %
I	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,10- %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Performancegebühr-Schwellenwert (Hurdle) USD Libor +3,00 %. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Real Assets Target Income

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Verfolgt das Ziel, über den empfohlenen Anlagehorizont Einkommen zu erwirtschaften und zudem den Wert Ihrer Anlage zu steigern.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Aktien sowie in Staats- und Unternehmensanleihen jeglicher Qualität aus aller Welt, einschließlich aus Schwellenländern. Der Teilfonds kann ferner in andere regulierte Fonds, Geldmarktinstrumente, Barmittel sowie in Anlagen, deren Wert an die Immobilienpreise, an Infrastruktur, Rohstoffe oder andere Sachvermögen gekoppelt ist, investieren.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien, Zinsen und Devisen). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Der Anlagemanager setzt auf einen risikogesteuerten Ansatz bei der Suche nach zusätzlichen Wertentwicklungschancen und hält Ausschau nach Investitionsmöglichkeiten, die ein überdurchschnittliches Einkommen erwirtschaften. Der Anlagemanager verfolgt eine flexible Kapitalallokationsstrategie.

Anlagemanager Amundi Deutschland GmbH.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- High Yield
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung
- Immobilien

Risikomanagement-Methode Relativer Value at Risk

Risikoreferenzportfolio 15 % MSCI AC World REITS Index; 10 % MSCI World, Food Beverage and Tobacco Index; 10 % MSCI World Materials Index; 10 % MSCI World Energy Index; 7,5 % MSCI World Transport Infrastructure Index; 7,5 % ICE BofA ML US High Yield Index; 5 % MSCI World Utility Index; 5 % Alerian MLPs Index; 5 % iBoxx € Non-Financial Corporate Europe Index; 5 % ICE BofA ML Global Governments Inflation-Linked Index; 5 % ICE BofA ML Non-Financial Corporate USA Index; 5 % ICE BofA ML Euro High Yield Index; 5 % Bloomberg Commodity Total Return Index; 5 % Bloomberg Gold Total Return Index.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		A2	1,50 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		E2	1,50 %
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		F2	2,25 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	0,20 %		G2	1,40 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,60 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,60 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		M2	0,70 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,20 %		R2	0,85 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,50 %	1,00 %	Keine	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Target Coupon

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer Kombination aus Ertrags- und Kapitalwachstum (Gesamtrendite) über den empfohlenen Anlagehorizont. Im Einzelnen legt der Teilfonds als Feeder-Fonds in Amundi Revenus (Master-Fonds) an.

Anlagen

Der Master-Fonds legt hauptsächlich in Schuldverschreibungen (Anleihen und Geldmarktinstrumente) aller Art an, die von Regierungen oder Unternehmen weltweit begeben werden, auf eine der OECD-Währungen lauten und im Hinblick auf Währungen und Aktienmärkte diversifiziert sind.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 85 % seines Nettovermögens in Anteile des Master-Fonds (Klasse OR) an. Der Teilfonds kann bis zu 15 % in Einlagen und Derivate anlegen, die ausschließlich zu Absicherungszwecken eingesetzt werden.

Der Master-Fonds

Amundi Revenus ist ein FCP französischen Rechts, der die Voraussetzungen für einen Master-Fonds im Sinne der Richtlinie 2009/65/EG erfüllt.

Der Master-Fonds legt mindestens 70 % seines Nettovermögens in Schuldverschreibungen an. Der Master-Fonds kann in die folgenden Instrumente anlegen:

- Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ (High-Yield-Anleihen),
- nachrangige Unternehmensanleihen (inklusive Contingent Convertible Bonds bis zu 50 % des Nettovermögens) und
- bis zu 20 % seines Nettovermögens in hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage-backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS).

Der Master-Fonds kann außerdem in Aktien von Unternehmen beliebiger Kapitalisierungen und Sektoren weltweit anlegen. Das Engagement des Master-Fonds am Aktienmarkt kann zwischen 0 % und 20 % seines Nettovermögens betragen, und sein Engagement am Währungsmarkt kann zwischen 0 % und 100 % seines Nettovermögens betragen.

Der Master-Fonds kann auch bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Der Master-Fonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit). Der Master-Fonds kann zeitlich begrenzte Käufe und Abtretungen von Wertpapieren tätigen (Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte).

Der Betrag der ausgeschütteten Erträge wird jährlich von der Managementgesellschaft des Master-Fonds anhand der voraussichtlichen Renditen der Vermögenswerte im Portfolio festgelegt.

Der Master-Fonds misst seine Performance nicht an einem bestimmten Index.

Basiswährung (Master-Fonds und Feeder-Fonds) EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam des Master-Fonds zielt darauf ab, Renditeaufschläge aus einem breiten Anlageuniversum (vorwiegend Anleihen) auszunutzen. Hierfür wendet es einen flexiblen Management-Ansatz an, der auf Positionen mit hohem Überzeugungsgrad beruht. Zur Ermittlung von Strategien sowie Länder- und Anlageklassen-Allokationen, die voraussichtlich die besten risikoadjustierten Renditen bieten, analysiert es Zins- und Konjunkturentwicklungen (Top-down-Ansatz). Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Risikoprämienanalyse und Bonitätsprüfung an, um Wertpapiere anhand ihres Ertragspotenzials auszuwählen (Bottom-up-Ansatz) und ein stark diversifiziertes Portfolio aufzubauen, das für eine regelmäßige Rendite sorgen kann.

Anlagemanager (Master-Fonds und Feeder-Fonds) Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Konzentration
- Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds, CoCos) Risiko
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 600 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.

Die über den empfohlenen Anlagehorizont eine Steigerung des Werts ihrer Anlage und die Erwirtschaftung eines Einkommens anstreben.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		A2	0,90 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		E2	0,80 %
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		F2	1,50 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	0,06 %		G2	0,80 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		I2	0,45 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,45 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		P2	0,65 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		R2	0,55 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,06 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,90 %	1,00 %	Keine	0,06 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null·Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Absolute Return Credit

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen (Absolute-Return-Strategie). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der EONIA Index (täglich verzinst) über den empfohlenen Anlagehorizont bei kontrolliertem Risiko ab. Angesichts des Risikoprofils wird erwartet, dass die Rendite indikativ im Jahr +4 % über dem EONIA (vor den anfallenden Gebühren) liegen wird.

Das Ziel des Teilfonds ist, eine Volatilität von maximal 4,5 % (ex-ante 12-Monats-Volatilität) nicht zu übersteigen.

Anlagen

Die Performance des Teilfonds basiert hauptsächlich auf der Aufteilung von Anlagen zwischen verschiedenen Strategien in Bezug auf Schuldverschreibung (Anleihen und Geldmarktinstrumente) von Unternehmen weltweit. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen kann der Teilfonds in Schuldverschreibungen und bis zu 30 % seines Nettovermögens in hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage-backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) anlegen. Dazu gehört auch die indirekte Anlage in Wertpapiere der Kategorie „To Be Announced“ (TBA), die auf 30 % des Nettovermögens beschränkt ist. Es gibt keine Rating- oder Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen. Der Teilfonds strebt an, die Effekte der meisten Währungsumrechnungsdifferenzen für Anlagen in nicht auf Euro lautende Wertpapiere zu eliminieren (Währungsabsicherung).

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Einlagen und andere Instrumente anlegen, und zwar zu jeweils folgenden Anteilen seines Nettovermögens:

- Wandelschuldverschreibungen: 30 %
- Investmentfonds (OGAW/OGA): 10 %
- Aktien und eigenkapitalgebundene Instrumente:5 %

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 20 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen, Devisen und Volatilität).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam analysiert die Rahmenbedingungen des Kreditmarktes, Bewertungsniveaus und Trends (Top-down-Ansatz), um das globale Kreditrisiko und die Verteilung der geografischen und Kreditsegmente (High Grade, High Yield, Emerging, Securitized) zu beurteilen. Daraufhin wendet das Investmentteam sowohl eine technische Analyse als auch eine Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung zur Ermittlung von Sektoren und Wertpapieren (Bottom-up-Ansatz) und zum Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios an, um in allen Phasen des Kreditzyklus eine positive Performance zu erzielen.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Contingent Convertible
- Bonds (Pflichtwandelanleihen, CoCos) Risiko
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absolute VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 300 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Auflegungsdatum 16. Juni 2017.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,80 %	Keine	15,00 %	0,20 %		A2	1,05 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,80 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,80 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,85 %	Keine	15,00 %	0,20 %		E2	0,90 %
F	Keine	Keine	Keine	1,55 %	Keine	15,00 %	0,20 %		F2	1,75 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,90 %	0,30 %	15,00 %	0,20 %		G2	1,10 %
I	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,10 %		I2	0,45 %
J	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,06 %		J2	0,45 %
M	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	15,00 %	0,10 %		M2	0,50 %
P	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	15,00 %	0,20 %		P2	0,75 %
R	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	15,00 %	0,20 %		R2	0,65 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,80 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,80 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Benchmark Performancegebühr Eonia Index (täglich verzinst).Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jun. bis 31. Mai. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Absolute Return European Equity

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen über den empfohlenen Anlagehorizont.

Anlagen

Der Teilfonds investiert direkt oder indirekt in Aktien von Unternehmen, die entweder in Europa ihren Sitz haben oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben. Der Teilfonds kann auch in Anleihen und Geldmarktinstrumente investieren, die entweder auf Euro oder andere Währungen lauten, vorausgesetzt, dass diese Währungen grundsätzlich gegen den Euro abgesichert sind.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien und Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager nutzt Makro- und Marktanalysen sowie eine Analyse der Einzelunternehmen, um sowohl die attraktivsten als auch die unattraktivsten Wertpapiere zu ermitteln, und zwar auf Kategorie- und Einzeltitelebene. Der Anlagemanager verfolgt eine flexible Kapitalallokationsstrategie.

Anlagemanager Amundi Ireland Limited

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Konzentration
- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,60 %	Keine	15,00 %	0,20 %		A2	2,00 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,60 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,60 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,10 %	Keine	15,00 %	0,20 %		E2	1,30 %
F	Keine	Keine	Keine	1,95 %	Keine	15,00 %	0,20 %		F2	2,15 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,30 %	0,30 %	15,00 %	0,20 %		G2	1,50 %
I	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	15,00 %	0,10 %		I2	0,90 %
J	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	15,00 %	0,06 %		J2	0,90 %
M	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	15,00 %	0,10 %		M2	0,75 %
P	Keine	Keine	Keine	0,90 %	Keine	15,00 %	0,20 %		P2	1,10 %
R	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	15,00 %	0,20 %		R2	1,00 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,60 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,60 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus. 1Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Schwellenwert-Performancegebühr (Hurdle) Euro OverNight Index Average (EONIA).Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Absolute Return Multi-Strategy

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen über den empfohlenen Anlagehorizont.

Anlagen

Der Teilfonds investiert direkt oder indirekt in ein breit gestreutes Portfolio von Wertpapieren aus aller Welt, einschließlich aus Schwellenländern. Diese Anlagen können Staats- und Unternehmensanleihen mit beliebiger Laufzeit, Aktien, Wandelschuldverschreibungen und Geldmarktpapiere umfassen. Der Teilfonds darf ferner in Rohstoffe, Immobilien und Währungen investieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Vermögens in Aktien und bis zu 25 % in Wandelschuldverschreibungen (einschließlich bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen) anlegen. Die Investitionen des Teilfonds lauten hauptsächlich auf Euro, sonstige europäische Währungen, US-Dollar oder japanische Yen.
Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen, Devisen, Volatilität und Inflation). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager stellt zunächst ein Makrostrategie-Portfolio zusammen, um eine marktunabhängige Rendite zu erwirtschaften, und überlagert danach dieses Portfolio mit einer Anlagestrategie, um eine Überrendite zu erzielen.

Anlagemanager Amundi SgR S.p.A

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 750 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont vier Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	15,00 %	0,20 %		A2	1,40 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,90 %	Keine	15,00 %	0,20 %		E2	1,10 %
F	Keine	Keine	Keine	1,75 %	Keine	15,00 %	0,20 %		F2	1,95 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,10 %	0,30 %	15,00 %	0,20 %		G2	1,30 %
I	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	15,00 %	0,10 %		I2	0,65 %
J	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	15,00 %	0,06 %		J2	0,65 %
M	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	15,00 %	0,10 %		M2	0,55 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	15,00 %	0,20 %		P2	0,90 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	15,00 %	0,20 %		R2	0,80 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.
[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.
[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Schwellenwert-Performancegebühr (Hurdle) Euro OverNight Index Average (EONIA).Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Absolute Return Multi-Strategy Control

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen über den empfohlenen Anlagehorizont.

Anlagen

Der Teilfonds legt hauptsächlich in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien und Anleihen jeder Art von jeder Art an Emittent an, einschließlich aus Schwellenländern. Der Teilfonds kann bis zu 30 % seines Vermögens in Aktien, bis zu 10 % in forderungsbesicherte oder hypothekenbezogene Wertpapiere, bis zu 10 % in Wandelschuldverschreibungen und bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) anlegen. Die Investitionen des Teilfonds lauten hauptsächlich auf Euro, sonstige europäische Währungen, US-Dollar oder japanische Yen.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Die Long-Positionen des Teilfonds werden zu jeder Zeit ausreichend liquide sein, um jene Verpflichtungen zu erfüllen, die sich aus seinen Short-Positionen ergeben.

Derivate

Der Teilfonds nutzt in umfassendem Maß Derivate, um verschiedene Risiken zu senken, zum effizienten Portfoliomanagement und als Möglichkeit, an verschiedenen Anlagen, Märkten oder Einkommensströmen ein Engagement zu erhalten (entweder long oder short). Dies kann zu einer hohen Fremdkapitalaufnahme führen. Der Teilfonds kann insbesondere in kurz- und mittelfristige Zinsswaps anlegen.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager stellt zunächst ein Makrostrategie-Portfolio zusammen, um eine marktunabhängige Rendite zu erwirtschaften, und überlagert danach dieses Portfolio mit einer Anlagestrategie, um eine Überrendite zu erzielen.

Anlagemanager Amundi SGR S.p.A

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absolute VaR

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 375 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Tages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)	Anteils-klasse*	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,85 %	Keine	15 %	0,20 %	A2	0,95 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,85 %	1,00 %	15 %	0,20 %		
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,85 %	1,00 %	15 %	0,20 %		
E	4,00 %	Keine	Keine	0,70 %	Keine	15 %	0,20 %	E2	0,90 %
F	Keine	Keine	Keine	1,55 %	Keine	15 %	0,20 %	F2	1,75 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,90 %	0,30 %	15 %	0,20 %	G2	1,10 %
H	Keine	Keine	Keine	0,30 %	Keine	Keine	0,06 %		
I	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	15 %	0,10 %	I2	0,55 %
J	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	15 %	0,06 %	J2	0,55 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15 %	0,10 %	M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	15 %	0,20 %	P2	0,65 %
R	Keine	Keine	Keine	0,45 %	Keine	15 %	0,20 %	R2	0,55 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,85 %	1,00 %	15 %	0,20 %		
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,85 %	1,00 %	15 %	0,20 %		

*Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Referenzindex für Performancegebühr:Euro OverNight Index Average (EONIA). Die Gebühr gilt nur für die Performance der Anteilsklasse, die diesen Referenzindex übertrifft. Bemessungszeitraum Performancegebühr:1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. **Eine vollständige Liste erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds**

Euro Alpha Bond

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite (gemessen in Euro) unabhängig von den Marktbedingungen über den empfohlenen Anlagehorizont.

Anlagen

Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Anleihen und Geldmarktpapiere aller Art aus einem breiten Spektrum an Emittenten. Der Teilfonds tätigt keine Anlagen in Aktien.

Der Teilfonds kann bis zu 35 % seines Vermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade", bis zu 25 % in Wandelschuldverschreibungen, bis zu 20 % in forderungsbesicherte oder hypothekenbezogene Wertpapiere und bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen, Devisen und Inflation).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Der Anlagemanager stellt zunächst mithilfe einer Kombination aus Marktanalysen und Analysen einzelner Anleihenemittenten ein Kernportfolio zusammen, um diejenigen Anleihen zu ermitteln, deren Bonität höher zu sein scheint, als ihr Rating andeutet, und überlagert dieses Portfolio mit einer Anlagestrategie, um eine Überrendite zu erwirtschaften. Für das Kernportfolio wird der Erhalt eines Engagements im Euro, in niedrigem Zinsrisiko und in Anlagen in Anleihen mit „Investment-Grade"-Rating bevorzugt. Die Überrenditenstrategie zielt im Wesentlichen auf das Zinsrisiko, das Kreditrisiko und währungsbezogene Anlagen weltweit ab. Diese Strategie berücksichtigt in der Regel die Richtung, in die sich ein bestimmtes Wertpapier bewegt, zieht aber auch Vorteil aus den Preisunterschieden zwischen korrelierten Finanzinstrumenten. Ein anspruchsvoller Prozess bewertet kontinuierlich das Risiko und die Performance und entscheidet über die Verteilung auf die verschiedenen Anleihearten (üblicherweise Anleihen mit dem Rating „Investment Grade", Staatsanleihen aus dem gesamten Laufzeitspektrum, inflationsgeschützte Anleihen und währungsbezogene Instrumente).

Anlagemanager Amundi SgR S.p.A

Unteranlageverwalter des Teilfonds Amundi Ireland Limited und Amundi Asset Management

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung".

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 600 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,80 %	Keine	15,00 %	0,20 %		A2	1,00 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,80 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,80 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,70 %	Keine	15,00 %	0,20 %		E2	0,90 %
F	Keine	Keine	Keine	1,55 %	Keine	15,00 %	0,20 %		F2	1,75 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,90 %	0,30 %	15,00 %	0,20 %		G2	1,10 %
I	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	15,00 %	0,10 %		I2	0,40 %
J	Keine	Keine	Keine	0,35 %	Keine	15,00 %	0,06 %		J2	0,40 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,50 %	Keine	15,00 %	0,20 %		P2	0,60 %
R	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,20 %		R2	0,50 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,80 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,80 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus. [1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Schwellenwert-Performancegebühr (Hurdle) Euro OverNight Index Average (EONIA). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1- Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Macro Bonds & Currencies

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen (Absolute-Return-Strategie). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der EONIA Index (täglich verzinst) über den empfohlenen Anlagehorizont bei kontrolliertem Risiko ab. Angesichts des Risikoprofils wird erwartet, dass die Rendite indikativ im Jahr +4 % über dem EONIA (vor den anfallenden Gebühren) liegen wird.

Die Risikoverteilung des Teilfonds wird über eine wöchentliche Ex-ante-Renditevolatilität überwacht, die zwischen 0 und 0,84 % beträgt.

Anlagen

Die Performance des Teilfonds basiert hauptsächlich auf der Aufteilung von Anlagen zwischen verschiedenen Strategien in Bezug auf Währungen und Schuldverschreibungen (Anleihen und Geldmarktinstrumente) von Emittenten weltweit. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds in Schuldverschreibungen mit einem Investment-Grade-Rating und bis zu 15 % seines Nettovermögens in Wertpapiere ohne Rating oder mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ an (High-Yield-Wertpapiere). Die Anlage des Teilfonds in MBS und ABS ist auf 20 % seines Nettovermögens beschränkt. Dazu gehört auch die indirekte Anlage in Wertpapiere der Kategorie „To Be Announced“ (TBA), die auf 20 % des Nettovermögens beschränkt ist.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Einlagen anlegen, und kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen, Devisen und Volatilität).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam setzt für den Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios eine große Bandbreite an strategischen und taktischen Positionen ein, einschließlich der Arbitrage zwischen Kredit-, Zins- und Währungsmarktunterschieden.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 1500 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,00 %	Keine	15,00 %	0,20 %		A2	1,20 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,00 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,00 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,70 %	Keine	15,00 %	0,20 %		E2	0,90 %
F	Keine	Keine	Keine	1,55 %	Keine	15,00 %	0,20 %		F2	1,75 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,90 %	0,30 %	15,00 %	0,20 %		G2	1,10 %
I	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,10 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,06 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	15,00 %	0,20 %		P2	0,80 %
R	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	15,00 %	0,20 %		R2	0,70 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,00 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,00 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Benchmark Performancegebühr EONIA Index (täglich verzinst). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Global Macro Bonds & Currencies Low Vol

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen (Absolute-Return-Strategie). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der EONIA Index (täglich verzinst) über den empfohlenen Anlagehorizont bei kontrolliertem Risiko ab. Angesichts des Risikoprofils wird erwartet, dass die Rendite indikativ im Jahr +1 % über dem EONIA (vor den anfallenden Gebühren) liegen wird.

Der Teilfonds strebt an, eine Ex-post-Renditevolatilität zwischen 1 und 2 % aufrechtzuerhalten, und die Risikoverteilung des Teilfonds wird über eine wöchentliche Ex-ante-Renditevolatilität überwacht, die zwischen 0 und 0,25 % beträgt.

Anlagen

Die Performance des Teilfonds basiert hauptsächlich auf der Aufteilung von Anlagen zwischen verschiedenen Strategien in Bezug auf Währungen und Schuldverschreibungen (Anleihen und Geldmarktinstrumente) von Emittenten weltweit. Die Anlagen können auch hypothekenbesicherte Wertpapiere (mortgage backed securities, MBS) und forderungsbesicherte Wertpapiere (asset backed securities, ABS) umfassen.

Im Einzelnen legt der Teilfonds in Schuldverschreibungen beliebiger Emittenten an. Die Anlage des Teilfonds in MBS und ABS ist auf 20 % seines Nettovermögens beschränkt.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Einlagen anlegen, und kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Es gibt keine Rating- oder Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Die Anlage des Teilfonds in Pflichtwandelanleihen (Contingent Convertible Bonds) ist auf 10 % seines Nettovermögens beschränkt.

Derivate

Der Teilfonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Zinsen, Devisen und Volatilität).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam setzt für den Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios eine große Bandbreite an strategischen und taktischen Positionen ein, einschließlich der Arbitrage zwischen Kredit-, Zins- und Währungsmarktunterschieden.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 1000 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont ein Jahr.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

			Gebühren für Transaktionen		Jährliche Gebühren		
Anteilsklasse	Währung	Mindesterstanlage	Kauf (max.)	Umtausch (max.)	Management (max.)	Verwaltung (max.)	Performance
AE	EUR	—	4,50 %	1,00 %	0,50 %	0,30 %	15 %
IE	EUR	500.000 USD	2,50 %	1,00 %	0,30 %	0,10 %	15 %
RE	EUR	—	4,50 %	1,00 %	0,30 %	0,30 %	15 %

Referenzindex für Performancegebühr: EONIA Index (täglich verzinst). Die Gebühr gilt nur für die Performance der Anteilsklasse, die diesen Referenzindex übertrifft.

Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Jan. bis 31. Dez.

Siehe „Hinweise zu den Teilfondskosten“ auf Seite 162. Möglicherweise sind auch andere Anteilsklassen verfügbar. Eine vollständige Liste erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds

Global Macro Forex

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen (Absolute-Return-Strategie). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der EONIA Index (täglich verzinst) über den empfohlenen Anlagehorizont bei kontrolliertem Risiko ab. Angesichts des Risikoprofils wird erwartet, dass die Rendite indikativ im Jahr +3 % über dem EONIA (vor den anfallenden Gebühren) liegen wird.

Das Ziel des Teilfonds ist ein Value at Risk (VaR) von maximal 6 % (ex-ante 12-Monats-VaR von 95 %).

Anlagen

Obwohl der Teilfonds für gewöhnlich den Großteil seines Vermögens in Geldmarktinstrumente und Anleihen mit Investment-Grade-Rating anlegt, basiert seine Wertentwicklung hauptsächlich auf der Anlagenallokation zwischen verschiedenen Währungsarbitragestrategien. Ziel ist dabei, von dem äußerst liquiden und schwankungsanfälligen Devisenmarkt zu profitieren.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Geldmarktinstrumente und Anleihen mit Investment-Grade-Rating an, die weltweit begeben werden und in OECD-Ländern notiert sind.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch in Einlagen anlegen, und kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Es gibt keine Währungsbeschränkungen auf diese Anlagen.

Derivate

Der Teilfonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Devisen).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam stützt sich zur Ermittlung von Anlagemöglichkeiten am Devisenmarkt auf Wirtschaftsforschung und eine Kombination aus fundamentalen, technischen und quantitativen Modellen auf Zwölf-Monats-Sicht. Das Investmentteam setzt für den Aufbau eines stark diversifizierten Portfolios eine große Bandbreite an Fremdwährungspositionen sowie strategischen und taktischen Positionen ein, einschließlich der Arbitrage zwischen Kredit-, Zins- und Währungsmarktunterschieden.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 1200 %.

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont ein Jahr.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	0,75 %	Keine	15,00 %	0,20 %		A2	0,90 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,50 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,50 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,20 %		E2	0,60 %
F	Keine	Keine	Keine	1,25 %	Keine	15,00 %	0,20 %		F2	1,45 %
G	3,00 %	Keine	Keine	0,60 %	0,30 %	15,00 %	0,20 %		G2	0,80 %
I	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,10 %		I2	0,50 %
J	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,06 %		J2	0,50 %
M	Keine	Keine	Keine	0,40 %	Keine	15,00 %	0,10 %		M2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	15,00 %	0,20 %		P2	0,80 %
R	Keine	Keine	Keine	0,65 %	Keine	15,00 %	0,20 %		R2	0,75 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,50 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,50 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.
[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Benchmark Performancegebühr EONIA Index (täglich verzinst). Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Multi-Strategy Growth

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Erwirtschaftung einer positiven Rendite, die im Verlauf eines kompletten Marktzyklus über den empfohlenen Anlagehorizont über der von Geldmarktpapieren liegt

Anlagen

Der Teilfonds investiert direkt oder indirekt in ein breit gestreutes Portfolio von Wertpapieren aus aller Welt, einschließlich aus Schwellenländern. Diese Anlagen können Staats- und Unternehmensanleihen mit beliebiger Laufzeit, Aktien, Wandelschuldverschreibungen und Geldmarktpapiere umfassen. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Vermögens in Aktien und bis zu 25 % in Wandelschuldverschreibungen (einschließlich bis zu 10 % in Pflichtwandelanleihen) anlegen. Die Investitionen des Teilfonds lauten hauptsächlich auf Euro, sonstige europäische Währungen, US-Dollar oder japanische Yen.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen, Devisen, Volatilität und Inflation). Der Teilfonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in Derivate investieren, um sich im Kreditbereich zu engagieren.

Basiswährung EUR

Investmentprozess

Der Anlagemanager stellt zunächst ein Makrostrategie-Portfolio zusammen, um eine marktunabhängige Rendite zu erwirtschaften, und überlagert danach dieses Portfolio mit einer Anlagestrategie, um eine Überrendite zu erzielen. Das Makrostrategie-Portfolio besteht aus Aktien und Anleihen aller Art von Emittenten weltweit, und die Asset Allocation sowie die Long- bzw. Short-Positionierung werden durch gesamtwirtschaftliche, thematische und regionale Szenarien gesteuert. Die Überrenditenstrategie zielt im Wesentlichen auf Zinsen, Aktien, Unternehmensanleihen, Währungen und Rohstoffe ab. Diese Strategie zieht Vorteil aus den Preisunterschieden zwischen korrelierten Finanzinstrumenten, berücksichtigt aber auch die Richtung, in die sich ein bestimmtes Wertpapier bewegt. Ein anspruchsvoller Prozess bewertet kontinuierlich das Risiko und die Performance und entscheidet über die Verteilung auf die verschiedenen Anlageklassen.

Anlagemanager Amundi SGR S.p.A

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- High Yield
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- MBS/ABS
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 1500 %..

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos“

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont fünf Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,30 %	Keine	15,00 %	0,20 %		A2	1,60 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,30 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,30 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,00 %	Keine	15,00 %	0,20 %		E2	1,20 %
F	Keine	Keine	Keine	1,85 %	Keine	15,00 %	0,20 %		F2	2,05 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,20 %	0,30 %	15,00 %	0,20 %		G2	1,40 %
I	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	15,00 %	0,10 %		I2	0,70 %
J	Keine	Keine	Keine	0,60 %	Keine	15,00 %	0,06 %		J2	0,70 %
M	Keine	Keine	Keine	0,55 %	Keine	15,00 %	0,10 %		M2	0,60 %
P	Keine	Keine	Keine	0,85 %	Keine	15,00 %	0,20 %		P2	0,95 %
R	Keine	Keine	Keine	0,75 %	Keine	15,00 %	0,20 %		R2	0,90 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,30 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,30 %	1,00 %	15,00 %	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Schwellenwert-Performancegebühr (Hurdle) Euro OverNight Index Average (EONIA).Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Feb. bis 31. Jan. Der erste Performancezeitraum endet am 31. Jan. 2020. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Volatility Euro

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen (Absolute-Return-Strategie). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine jährlich um + 3 % pro Jahr bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der EONIA Index (täglich verzinst) über den empfohlenen Anlagehorizont bei kontrolliertem Risiko ab.

Das Ziel des Teilfonds ist ein Value at Risk (VaR) von maximal 35 % (ex-ante 12-Monats-VaR von 95 %).

Anlagen

Obwohl der Teilfonds für gewöhnlich den Großteil seines Vermögens in Geldmarktinstrumente anlegt, basiert seine Wertentwicklung hauptsächlich auf Anlage in Volatilitätsderivaten bezogen auf Aktien aus der Eurozone. Die Preise dieser Derivate schwanken in Abhängigkeit von der erwarteten Volatilität der Aktienmärkte in der Eurozone (mit Volatilität ist die Streuung der Rendite einer Anlage um ihre durchschnittliche Rendite gemeint).

Konkret kann der Teilfonds in an der Börse gehandelte Optionen auf den Euro Stoxx 50 Index mit einer durchschnittlichen Laufzeit von einem Jahr anlegen. Vermögenswerte, die nach Erreichen der Zielvolatilität des Teilfonds weiterhin nicht angelegt worden sind, werden in Geldmarktinstrumente angelegt. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in diese liquiden Anlagen anlegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien, Zinsen, Devisen und Dividenden).

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam analysiert Marktvolatilitätsmuster, um Richtung und Ausmaß der Volatilitätsgewichtung festzulegen: Eine positive Gewichtung bei geringer Volatilität und erwartetem Anstieg und eine negative Gewichtung bei hoher Volatilität bei erwartetem Rückgang. Ein weiteres angestrebtes Ziel ist die Ausnutzung kurzfristiger Schwankungen der Volatilität („Volatilität der Volatilität").

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Volatilität

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 950 %..

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,35 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,30 %
F	Keine	Keine	Keine	1,95 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,15 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,30 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,50 %
I	Keine	Keine	Keine	070 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,75 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,90 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,80 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null.

[4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Benchmark Performancegebühr EONIA Index (täglich verzinst) + 3,00 %. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Nov. bis 31. Okt. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Volatility World

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Die Erzielung einer positiven Rendite unabhängig von den Marktbedingungen (Absolute-Return-Strategie). Der Teilfonds zielt insbesondere auf eine jährlich um + 3 % bessere Entwicklung (nach Abzug der anfallenden Gebühren) als der Ein-Monats-USD-LIBOR über den empfohlenen Anlagehorizont bei kontrolliertem Risiko ab.

Das Ziel des Teilfonds ist ein Value at Risk (VaR) von maximal 35 % (ex-ante 12-Monats-VaR von 95 %).

Anlagen

Obwohl der Teilfonds für gewöhnlich den Großteil seines Vermögens in Geldmarktinstrumente anlegt, basiert seine Wertentwicklung hauptsächlich auf der Anlage in Volatilitätsderivaten bezogen auf Aktien aus den USA, der Eurozone und Asien. Die Preise dieser Derivate schwanken in Abhängigkeit von der erwarteten Volatilität der Aktienmärkte in diesen drei geografischen Gebieten (mit Volatilität ist die Streuung der Rendite einer Anlage um ihre durchschnittliche Rendite gemeint).

Konkret kann der Teilfonds in an der Börse gehandelte Optionen und Variance Swaps auf Indizes der Vereinigten Staaten, der Eurozone und Asiens mit einer durchschnittlichen Laufzeit von einem Jahr anlegen. Vermögenswerte, die nach Erreichen der Zielvolatilität des Teilfonds weiterhin nicht angelegt worden sind, werden in Geldmarktinstrumente angelegt. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in diese liquiden Anlagen anlegen.

Der Teilfonds kann, unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben, auch bis zu 10 % seines Nettovermögens in Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegen.

Derivate

Der Teilfonds macht umfassenden Gebrauch von Derivaten zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Aktien, Zinsen, Devisen und Dividenden).

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam analysiert Marktvolatilitätsmuster, um Richtung und Ausmaß der Volatilitätsgewichtung festzulegen: eine positive Gewichtung bei geringer Volatilität und erwartetem Anstieg und eine negative Gewichtung bei hoher Volatilität bei erwartetem Rückgang. Ein weiteres angestrebtes Ziel ist die Ausnutzung kurzfristiger Schwankungen der Volatilität („Volatilität der Volatilität").

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken".

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung". Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Gegenstück
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Volatilität

Risikomanagement-Methode Absoluter VaR.

Erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme 1200 %..

Weitere Informationen zur Fremdkapitalaufnahme entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Management und Überwachung des Gesamtrisikos"

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die während des empfohlenen Anlagehorizonts den Wert ihrer Anlage steigern möchten.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	1,20 %	Keine	20,00 %	0,20 %		A2	1,35 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
E	4,00 %	Keine	Keine	1,10 %	Keine	20,00 %	0,20 %		E2	1,30 %
F	Keine	Keine	Keine	1,95 %	Keine	20,00 %	0,20 %		F2	2,15 %
G	3,00 %	Keine	Keine	1,30 %	0,30 %	20,00 %	0,20 %		G2	1,50 %
I	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		I2	0,80 %
J	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,06 %		J2	0,80 %
M	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,10 %		M2	0,75 %
P	Keine	Keine	Keine	0,80 %	Keine	20,00 %	0,20 %		P2	0,90 %
R	Keine	Keine	Keine	0,70 %	Keine	20,00 %	0,20 %		R2	0,80 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,20 %	1,00 %	20,00 %	0,20 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, E2, F2, G2, I2, J2, M2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Benchmark Performancegebühr USD LIBOR 1-month Index + 3,00 %. Bemessungszeitraum Performancegebühr: 1-Jahreszeitraum vom 1. Nov. bis 31. Okt. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Protect 90

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Beteiligung an der Entwicklung der Finanzmärkte bei gleichzeitigem dauerhaftem teilweisem Schutz Ihrer Anlagen über den empfohlenen Anlagehorizont. Im Einzelnen soll der Teilfonds sicherstellen, dass sein Anteilspreis nicht unter 90 % seines bisher erreichten, höchsten Nettoinventarwerts (NIW) fällt.

Anlagen

Der Teilfonds legt weltweit in alle Arten von Anlageklassen an und allokiert hierbei zwischen einer wachstumsorientierten Komponente (diversifizierte Anlagen mit höherem Risiko) und einer konservativen Komponente (Anlagen mit geringerem Risiko).

Der Teilfonds kann konkret zwischen 0 % und 100 % seines Nettovermögens in Aktien, Anleihen, Wandelschuldverschreibungen, Einlagen und Geldmarktinstrumente anlegen sowie in Investmentfonds (OGAW/OGA), die wiederum in eine Vielzahl von Anlageklassen anlegen können. Das können neben den vorgenannten Anlageklassen Währungen, Wertpapiere aus Schwellenländern, Rohstoffe, Immobilien usw. sein.

Der Teilfonds kann bis zu 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ anlegen (High-Yield-Anleihen).

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen).

Basiswährung EUR.

Wertsicherungskomponente

Anteilseigner des Teilfonds profitieren von einer täglichen Wertsicherung in Höhe von 90 % des höchsten NIW seit dem Zeitpunkt der Auflegung, unabhängig von dem Zeitpunkt der Zeichnung oder der Rückgabe ihrer Anteile.

Bei Auslösung der Wertsicherungskomponente fordert der Verwaltungsrat den Garanten auf, den jeweils fälligen Betrag an den Teilfonds auszuzahlen. Im Falle einer Gesetzesänderung (wie etwa neuer finanzieller oder steuerlicher Verpflichtungen für den Teilfonds oder den Garanten) ist der Garant berechtigt, den jeweils fälligen Betrag entsprechend der Senkung des NIW je Anteil zu reduzieren. In diesem Falle werden die Anteilseigner ordnungsgemäß informiert.

Die Wertsicherung bezieht sich auf den höchsten NIW, abgerundet auf die zweite Dezimalstelle.

Die Wertsicherung wird durch den Garanten gegenüber dem Teilfonds über eine erste Vertragslaufzeit von fünf Jahren (beginnend am Auflegungsdatum des Teilfonds) gewährt. Dieser Schutz verlängert sich anschließend automatisch für eine Vertragslaufzeit von einem Jahr. Der Garant kann im Falle einer der folgenden Bedingungen die Gewährung der Wertsicherungsfunktion beenden:

- zum Ende einer Vertragslaufzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten
- bei einem Wechsel des Anlagemanagers oder einer Änderung der Anlagepolitik, der/die nicht vorher durch den Garanten genehmigt wurde
- bei Auflösung des Teilfonds

Wenn der Teilfonds in vollem Umfang in die konservative Komponente anlegt, kann der Verwaltungsrat beschließen, die Ausgabe von neuen Anteilen auszusetzen und darüber hinaus entweder die Wertsicherungsfunktion ändern oder den Teilfonds auflösen.

Im Falle einer Beendigung oder Änderung der Wertsicherungsfunktion werden die Anteilseigner mindestens einen Monat im Voraus hierüber in Kenntnis gesetzt; während dieses Zeitraums können sie ihre Anteile bei fortbestehender Schutzfunktion zurückgeben. Im Falle einer Auflösung des Teilfonds können die Anteilseigner ihre Anteile zurückgeben, wobei sie bis zur wirksamen Auflösung des Teilfonds weiterhin von der Wertsicherungsfunktion profitieren.

Investmentprozess

Das Investmentteam verfolgt eine dynamische Strategie des Kapitalerhalts, in deren Rahmen das Fondsvermögen, abhängig von der Analyse der Marktfaktoren seitens des Investmentteams, kontinuierlich zwischen der wachstumsorientierten und der konservativen Komponente umgeschichtet wird.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Garant Amundi S. A.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Defensive Ausrichtung
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Garantiebeschränkungen
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die an einem teilweisen oder vollständigen Erhalt des investierten Kapitals während des empfohlenen Anlagehorizonts interessiert sind.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,27 %		A2	1,10 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,27 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,27 %			
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	0,00 %	Keine	0,27 %		G2	1,10 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,45 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,45 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,27 %		P2	0,75 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,27 %		R2	0,65 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,27 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,27 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, G2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, G, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Protect 90 USD

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Beteiligung an der Entwicklung der Finanzmärkte bei gleichzeitigem dauerhaftem teilweisem Schutz Ihrer Anlagen über den empfohlenen Anlagehorizont. Im Einzelnen soll der Teilfonds sicherstellen, dass sein Anteilspreis nicht unter 90 % seines bisher erreichten, höchsten Nettoinventarwerts (NIW) fällt.

Anlagen

Der Teilfonds legt weltweit in alle Arten von Anlageklassen an und allokiert hierbei zwischen einer wachstumsorientierten Komponente (diversifizierte Anlagen mit höherem Risiko) und einer konservativen Komponente (Anlagen mit geringerem Risiko).

Der Teilfonds kann konkret zwischen 0 % und 100 % seines Nettovermögens in Aktien, Anleihen, Wandelschuldverschreibungen, Einlagen und Geldmarktinstrumente anlegen sowie in Investmentfonds (OGAW/OGA), die wiederum in eine Vielzahl von Anlageklassen anlegen können. Das können neben den vorgenannten Anlageklassen Währungen, Wertpapiere aus Schwellenländern, Rohstoffe, Immobilien usw. sein.

Der Teilfonds kann bis zu 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ anlegen (High-Yield-Anleihen).

Derivate

Der Teilfonds nutzt Derivate zur Minderung verschiedener Risiken und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements und als Mittel, um Engagements (Long- oder Short-Positionen) in verschiedenen Vermögenswerten, Märkten oder anderen Anlagemöglichkeiten einzugehen (einschließlich Derivate mit Schwerpunkt auf Kredit, Aktien, Zinsen und Devisen).

Basiswährung USD.

Wertsicherungskomponente

Anteilseigner des Teilfonds profitieren von einer täglichen Wertsicherung in Höhe von 90 % des höchsten NIW seit dem Zeitpunkt der Auflegung, unabhängig von dem Zeitpunkt der Zeichnung oder der Rückgabe ihrer Anteile.

Bei Auslösung der Wertsicherungskomponente fordert der Verwaltungsrat den Garanten auf, den jeweils fälligen Betrag an den Teilfonds auszuzahlen. Im Falle einer Gesetzesänderung (wie etwa neuer finanzieller oder steuerlicher Verpflichtungen für den Teilfonds oder den Garanten) ist der Garant berechtigt, den jeweils fälligen Betrag entsprechend der Senkung des NIW je Anteil zu reduzieren. In diesem Falle werden die Anteilseigner ordnungsgemäß informiert.

Die Wertsicherung bezieht sich auf den höchsten NIW, abgerundet auf die zweite Dezimalstelle.

Die Wertsicherung wird durch den Garanten gegenüber dem Teilfonds über eine erste Vertragslaufzeit von fünf Jahren (beginnend am Auflegungsdatum des Teilfonds) gewährt. Dieser Schutz verlängert sich anschließend automatisch für eine Vertragslaufzeit von einem Jahr. Der Garant kann im Falle einer der folgenden Bedingungen die Gewährung der Wertsicherungsfunktion beenden:

- zum Ende einer Vertragslaufzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten
- bei einem Wechsel des Anlagemanagers oder einer Änderung der Anlagepolitik, der/die nicht vorher durch den Garanten genehmigt wurde
- bei Auflösung des Teilfonds

Wenn der Teilfonds in vollem Umfang in die konservative Komponente anlegt, kann der Verwaltungsrat beschließen, die Ausgabe von neuen Anteilen auszusetzen und darüber hinaus entweder die Wertsicherungsfunktion ändern oder den Teilfonds auflösen.

Im Falle einer Beendigung oder Änderung der Wertsicherungsfunktion werden die Anteilseigner mindestens einen Monat im Voraus hierüber in Kenntnis gesetzt; während dieses Zeitraums können sie ihre Anteile bei fortbestehender Schutzfunktion zurückgeben. Im Falle einer Auflösung des Teilfonds können die Anteilseigner ihre Anteile zurückgeben, wobei sie bis zur wirksamen Auflösung des Teilfonds weiterhin von der Wertsicherungsfunktion profitieren.

Investmentprozess

Das Investmentteam verfolgt eine dynamische Strategie des Kapitalerhalts, in deren Rahmen das Fondsvermögen, abhängig von der Analyse der Marktfaktoren seitens des Investmentteams, kontinuierlich zwischen der wachstumsorientierten und der konservativen Komponente umgeschichtet wird.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Garant Amundi S. A.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“.

- Kontrahent
- Kredit
- Währung
- Zahlungsausfall
- Defensive Ausrichtung
- Derivate
- Schwellenländer
- Aktien
- Garantiebeschränkungen
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Fremdkapitalaufnahme
- Liquidität
- Management
- Markt
- Operationell
- Vorauszahlung und Verlängerung

Risikomanagement-Methode Commitment.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds".

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die das Risiko des Verlustes eines Teils des angelegten Kapitals oder des gesamten Kapitals verstehen.
- Die an einem teilweisen oder vollständigen Erhalt des investierten Kapitals während des empfohlenen Anlagehorizonts interessiert sind.

Empfohlener Anlagehorizont drei Jahre.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Auflegungsdatum 21. März 2017

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,27 %		A2	1,10 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,27 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,27 %			
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,65 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,65 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,27 %		P2	0,75 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,27 %		R2	0,65 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,27 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	1,10 %	1,00 %	Keine	0,27 %			

[*]Bei den Anteilsklassen A2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Cash EUR

Typ des Geldmarktfonds-Teilfonds

Der Teilfonds gilt nach der Geldmarktfondsverordnung als Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds mit variablem Nettoinventarwert

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Erzielen einer Rendite entsprechend den Geldmarktsätzen bei gleichzeitigem Erzielen einer stabilen Performance entsprechend dem Euribor-Zinssatz für drei Monate über den empfohlenen Anlagehorizont.

Anlagen

Der Teilfonds legt in kurzfristige Vermögenswerte an und konkret hauptsächlich in auf Euro lautende oder gegenüber dem Euro abgesicherte Geldmarktinstrumente an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Geldmarktinstrumente (inklusive ABCP/forderungsunterlegte Geldmarktpapiere) an. Der Teilfonds weist innerhalb seines Portfolios eine durchschnittliche gewichtete Laufzeit (WAM) von maximal 90 Tagen auf.

Der Teilfonds legt maximal 30 % seines Vermögens in Geldmarktinstrumente an, die von einem beliebigen Staat, einer öffentlichen Kommunalverwaltung innerhalb der EU oder einer internationalen Körperschaft begeben oder garantiert werden, der mindestens ein EU-Mitgliedstaat angehört.

Der Teilfonds kann nicht in Einheiten/Anteile anderer Geldmarktfonds anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung einsetzen.

Basiswährung EUR.

Investmentprozess

Das Investmentteam ermittelt anhand einer technischen und einer Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung Emittenten und kurzfristige private Wertpapiere (Bottom-up-Ansatz) für den Aufbau eines hochwertigen Portfolios mit einer starken Ausrichtung auf Liquidität und Risikomanagement.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Niedrige Zinsen
- Liquidität
- Management
- Markt
- Geldmarktfonds
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Rating Der Fonds hat kein externes Kredit-Rating für den Teilfonds beantragt.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die an einem teilweisen oder vollständigen Erhalt des investierten Kapitals während des empfohlenen Anlagehorizonts interessiert sind.

Empfohlener Anlagehorizont ein Tag bis drei Monate.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		A2	0,30 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,19 %	1,00 %	Keine	0,10 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,19 %	1,00 %	Keine	0,10 %			
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		F2	0,30 %
G	3,00 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		G2	0,30 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		I2	0,12 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,12 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		M2	0,10 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		P2	0,30 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		R2	0,20 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,19 %	1,00 %	Keine	0,10 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,19 %	1,00 %	Keine	0,10 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, F2, G2, I2, J2, M2, P2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null. Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

Cash USD

Typ des Geldmarktfonds-Teilfonds

Der Teilfonds gilt nach der Geldmarktfondsverordnung als Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds mit variablem Nettoinventarwert

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Erzielen einer Rendite entsprechend den Geldmarktsätzen bei gleichzeitigem Erzielen einer stabilen Performance entsprechend dem USD Libor-Zinssatz für drei Monate über den empfohlenen Anlagehorizont.

Anlagen

Der Teilfonds legt in kurzfristige Vermögenswerte an und konkret hauptsächlich in auf US-Dollar lautende oder gegenüber dem US-Dollar abgesicherte Geldmarktinstrumente an.

Im Einzelnen legt der Teilfonds mindestens 67 % seines Vermögens in Geldmarktinstrumente (inklusive ABCP/forderungsunterlegte Geldmarktpapiere) an. Der Teilfonds weist innerhalb seines Portfolios eine durchschnittliche gewichtete Laufzeit (WAM) von maximal 90 Tagen auf.

Der Teilfonds legt maximal 30 % seines Vermögens in Geldmarktinstrumente an, die von einem beliebigen Staat, einer öffentlichen Kommunalverwaltung innerhalb der EU oder einer internationalen Körperschaft begeben oder garantiert werden, der mindestens ein EU-Mitgliedstaat angehört.

Der Teilfonds kann nicht in Einheiten/Anteile anderer Geldmarktfonds anlegen.

Derivate

Der Teilfonds kann Derivate zur Absicherung einsetzen.

Basiswährung USD.

Investmentprozess

Das Investmentteam ermittelt anhand einer technischen und einer Fundamentalanalyse einschließlich einer Bonitätsprüfung Emittenten und kurzfristige private Wertpapiere (Bottom-up-Ansatz) für den Aufbau eines hochwertigen Portfolios mit einer starken Ausrichtung auf Liquidität und Risikomanagement.

Anlagemanager Amundi Asset Management.

Techniken und Instrumente

Informationen über den maximalen und erwarteten Umfang der Vermögenswerte des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps sein dürfen, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Mehr zu Derivaten und Techniken“.

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen unter „Risikobeschreibung“. Der Teilfonds kann mit einer Volatilität und einem Verlustrisiko verbunden sein, die überdurchschnittlich hoch sind.

- Kontrahent
- Kredit
- Zahlungsausfall
- Derivate
- Absicherung
- Zinsen
- Investmentfonds
- Niedrige Zinsen
- Liquidität
- Management
- Markt
- Geldmarktfonds
- Operationell

Risikomanagement-Methode Commitment.

Rating

Der Fonds hat kein externes Kredit-Rating für den Teilfonds beantragt.

Zur Planung Ihrer Anlage

Weitere Informationen unter „Anlage in den Teilfonds“.

Empfohlen für Privatanleger

- Mit Grundkenntnissen im Bereich Fondsanlagen und keiner oder wenig Erfahrung mit Anlagen in Teilfonds oder in vergleichbaren Fonds.
- Die an einem teilweisen oder vollständigen Erhalt des investierten Kapitals während des empfohlenen Anlagehorizonts interessiert sind.

Empfohlener Anlagehorizont ein Tag bis drei Monate.

Abwicklung von Transaktionen Aufträge, die bis 14.00 Uhr MEZ an einem Geschäftstag eingehen und angenommen werden, werden im Allgemeinen zum Nettoinventarwert (NIW) jenes Bewertungstages (T) verarbeitet. Die Abwicklung erfolgt nach spätestens drei Geschäftstagen (T+3).

Umtausch Zulässig.

Wesentliche Anteilsklassen und Gebühren

Klasse	Ausgabeauf-schlag (max.)	CDSC (max.)	Rücknahme-gebühr (max.)	Management-gebühr (max.)	Ausschüttungs-gebühr (max.)	Performance-gebühr (max.)	Verwaltungs-gebühr (max.)		Anteils-klasse	Management-gebühr (max.)
A	4,50 %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		A2	0,30 %
B	Keine	4,00 %[1]	Keine	0,30 %	1,00 %	Keine	0,10 %			
C	Keine	1,00 %[2]	Keine	0,30 %	1,00 %	Keine	0,10 %			
F	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		F2	0,30 %
G	3,0 % %	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		G2	0,30 %
I	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		I2	0,12 %
J	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,06 %		J2	0,12 %
M	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		M2	0,10 %
P	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		P2	0,25 %
R	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	Keine	0,10 %		R2	0,15 %
T	Keine	2,00 %[3]	Keine	0,30 %	1,00 %	Keine	0,10 %			
U	Keine	3,00 %[4]	Keine	0,30 %	1,00 %	Keine	0,10 %			

*Bei den Anteilsklassen A2, F2, G2, I2, J2, M2, P2, P2 und R2 wird keine Performancegebühr erhoben und sämtliche Gebühren, mit Ausnahme der Management- und der Performancegebühr, fallen wie bei den entsprechenden Anteilsklassen A, E, F, G, I, J, M, P und R (die für diesen Teilfonds nicht erhältlich sind) angegeben aus.

[1]Verringert sich jährlich und beträgt vier Jahre nach der Anlage null. [2]Beträgt ein Jahr nach der Anlage null. [3]Verringert sich jährlich und beträgt zwei Jahre nach der Anlage null. [4]Verringert sich jährlich und beträgt drei Jahre nach der Anlage null.Eine vollständige Liste der erhältlichen Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/amundi-funds.

HINWEISE ZU DEN TEILFONDSKOSTEN

Allgemein Die von Ihnen als Anleger in den Teilfonds gezahlten Aufwendungen decken die Betriebskosten des Teilfonds einschließlich der Kosten für Marketing und Vertrieb. Durch diese laufenden Aufwendungen reduziert sich die Performance Ihrer Anlage.

Vor oder nach Ihrer Anlage berechnete einmalige Aufwendungen Diese Aufwendungen werden von Ihrer Anlage bzw. Ihren Rücknahmeerlösen abgezogen und an Verkaufsstellen und zugelassene Finanzvermittler ausbezahlt. Bei den dargestellten Gebühren handelt es sich um Maximalbeträge. Um die tatsächliche Gebühr für eine Transaktion zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an Ihren Finanzberater oder die Übertragungsstelle (siehe Seite 178).199

Im Jahresverlauf aus dem Teilfonds entnommene Aufwendungen Diese Aufwendungen sind für alle Anteilseigner einer bestimmten Anteilsklasse gleich.

Performancegebühr Diese Gebühr wird nur erhoben, wenn eine Anteilsklasse eines Teilfonds ihren angegebenen Referenzindikator für den Bemessungszeitraum Performancegebühr übertrifft (und wenn, im Fall von Anteilen der Klasse A3, die jeweilige High Water Mark übertroffen wird). Die Gebühr entspricht dem Prozentsatz der Performancegebühr (wie für jeden Teilfonds und jede Anteilsklasse aufgeführt) multipliziert mit der Höhe der Outperformance.

Der Referenzindikator ist grundsätzlich eine Nachbildung des Fonds, wobei seine Portfolioperformance der Entwicklung des Vergleichsindex über den Bemessungszeitraum für die Performancegebühr entspricht.

Eine High Water Mark wird definiert als der höchste NIW pro Anteil in jedem vorhergehenden Zeitraum, in dem eine Performancegebühr für den jeweiligen Anteil berechnet und gezahlt wurde.

Es kann einer der beiden folgenden Bemessungszeiträume für die Performancegebühr angewendet werden:

1/3-Jahreszeitraum

Der Bemessungszeitraum beträgt standardmäßig zwölf Monate. Ist am Ende eines Bemessungszeitraums eine Performancegebühr aufgelaufen, wird die Gebühr vereinnahmt und ein neuer Bemessungszeitraum beginnt. Ist am Ende eines Bemessungszeitraums keine Gebühr aufgelaufen, wird der Bemessungszeitraum um einen zweiten Zwölf-Monats-Zeitraum verlängert. Ist am Ende dieses zweiten Bemessungszeitraums ebenfalls keine Performancegebühr aufgelaufen, kann der Bemessungszeitraum um einen dritten Zwölf-Monats-Zeitraum (insgesamt 36 Monate) verlängert werden. Nach drei Bemessungszeiträumen beginnt ein neuer Bemessungszeitraum, unabhängig davon, ob eine Performancegebühr aufgelaufen ist oder nicht. Der Bemessungszeitraum für die Performancegebühr ist bei allen Anteilsklassen eines Teilfonds gleich.

1-Jahreszeitraum

Der Bemessungszeitraum beträgt zwölf Monate und beginnt, unabhängig davon, ob eine Performancegebühr aufgelaufen ist oder nicht, mit dem Ablauf des vorangehenden Bemessungszeitraums.

Die Performancegebühr läuft täglich kumulativ im Rahmen der NIW-Berechnung auf. Bei einer Underperformance während des Bemessungszeitraums werden zuvor aufgelaufene Gebühren aufgehoben. Werden während eines Bemessungszeitraums Ausschüttungen oder Rücknahmeerlöse ausbezahlt, gilt die zu jenem Zeitpunkt aufgelaufene Performancegebühr als vereinnahmt. Wenn Sie daher Ihre Anteile zurückgeben oder eine Barausschüttung erhalten, wenn eine Performancegebühr aufgelaufen ist, wird Ihr Anteil der aufgelaufenen Gebühr von dem Betrag, den Sie erhalten, abgezogen. Die aufgelaufene Performancegebühr wird der Managementgesellschaft zum Ende des Bemessungszeitraums ausbezahlt.

Da unterschiedliche Anteilsklassen unterschiedliche NIW aufweisen, können die tatsächlichen Performancegebühren zwischen einzelnen Anteilsklassen schwanken. Bei ausschüttenden Anteilen werden die Ausschüttungsbeträge für die Zwecke der Berechnung der Performancegebühr als Teil der Performance berücksichtigt.

BESCHREIBUNG DER RISIKEN

Alle Anlagen bergen Risiken. Die Risiken einiger dieser Teilfonds können vergleichsweise hoch sein.

Die folgende Beschreibung der Risiken entspricht den in den Informationen über die Teilfonds genannten Risikofaktoren. Um Risiken im Zusammenhang mit den genannten Risiken eines Teilfonds richtig verstehen zu können, wird jedes Risiko in Bezug auf einen bestimmten Teilfonds beschrieben.

Die in diesem Verkaufsprospekt dargelegten Risikoinformationen sollen einen Überblick über die wesentlichen und wichtigen Risiken im Zusammenhang mit jedem Teilfonds geben.

Jedes dieser Risiken kann dazu führen, dass ein Teilfonds Geld verliert, sich schlechter als ähnliche Anlagen entwickelt, einer hohen Volatilität (Schwankungen des NIW) unterliegt oder sein Ziel über einen beliebigen Zeitraum nicht erreicht.

Benchmark und Performance-Risiko des Teilfonds Anleger müssen beachten, dass jeder Teilfonds, dessen Ziel es ist, durch den Einsatz eines aktiven Managementansatzes eine bessere Performance zu erzielen als ein bestimmter Referenz-Vergleichsindex, aufgrund einer Reihe von Umständen, darunter z. B. ein schmales Anlagespektrum, das eingeschränktere Möglichkeiten hinsichtlich des Erwerbs von Wertpapieren im Vergleich zu den im Benchmark vertretenen Wertpapieren bietet, der Umfang des gewählten Risikoengagements je nach Marktbedingungen oder -umfeld, ein breit gestreutes Portfolio, das in eine große Zahl von Wertpapieren investiert, oder die aktuellen Liquiditätsbedingungen, gelegentlich Ergebnisse erzielen wird, die sich der Rendite des jeweiligen Vergleichsindex stark annähern oder große Ähnlichkeit damit aufweisen

Sicherheitenmanagement Das Kontrahentenrisiko aus Anlagen in OTC-Finanzderivate (einschließlich TRS) und Wertpapierleihgeschäften
(„securities lending and borrowing transactions“), umgekehrten Pensionsgeschäften und Pensionsgeschäften wird im Allgemeinen
die Übertragung oder Verpfändung von Sicherheiten zugunsten des Teilfonds gemindert. Bei Ausfall des Kontrahenten kann der Teilfonds gezwungen sein, erhaltene unbare Sicherheiten zu den herrschenden Marktpreisen zu veräußern, was für den Teilfonds zu Verlusten führen kann.
Für den Teilfonds können außerdem Verluste entstehen, wenn er erhaltene Barsicherheiten aufgrund eines fallenden Wertes der getätigten Anlage reinvestiert.

Konzentrationsrisiko Insofern der Teilfonds einen großen Teil seines Vermögens in eine begrenzte Anzahl an Branchen, Sektoren oder Emittenten oder innerhalb eines begrenzten geografischen Gebiets anlegt, kann dieser Teilfonds eine riskantere Anlage sein als ein Fonds, der seine Anlagen breiter diversifiziert.

Wenn ein Teilfonds einen großen Teil seines Vermögens in einen bestimmten Emittenten, eine Branche, Anleiheart, ein Land oder eine Region bzw. in eine Reihe eng miteinander verflochtener Volkswirtschaften anlegt, wird seine Performance stärker von den Handels-, wirtschaftlichen, finanziellen, Markt- oder politischen Bedingungen in dem betreffenden Konzentrationsbereich beeinträchtigt. Dies kann zu einer höheren Volatilität und damit zu einem größeren Verlustrisiko führen.

Risiken der Anlage in Pflichtwandelanleihen Hierzu gehören Risiken im Zusammenhang mit den Eigenschaften dieser nahezu unbefristeten Wertpapiere: Kuponstornierung, ein teilweiser oder vollständiger Wertverlust des Wertpapiers, die Umwandlung der CoCo-Bonds in Aktien, die Rückzahlung von Kapital- oder Kuponzahlungen, die gegenüber anderen Gläubigern mit vorrangigen Anleihen „nachrangig“ sind, die Möglichkeit der Kündigung während der Laufzeit ab einer bestimmten Schwelle oder eine Verlängerung der Call-Option. Diese Bedingungen können vollständig oder teilweise aufgrund der Finanzkennzahlen auf Ebene des Emittenten oder nach freiem Ermessen des Emittenten oder mit der Genehmigung der zuständigen Aufsichtsbehörde ausgelöst werden. Aufgrund des innovativen und noch unerprobten Charakters dieser Wertpapiere ist es schwierig vorherzusehen, wie sie auf das Marktumfeld reagieren, was die Unsicherheit hinsichtlich ihrer Bewertung und Liquidität erhöht. Die gegenüber ähnlich bewerteten Schuldtiteln vergleichsweise attraktive Rendite dieser Wertpapiere könnte auf das von den Anlegern unterbewertete Risiko und deren mangelnde Fähigkeit, unerwünschten Ereignissen zu begegnen, zurückzuführen sein. Das Eintreten eines dieser Risiken kann einen Rückgang des Nettoinventarwerts bewirken.

Kontrahentenrisiko Das Risiko, dass eine Rechtspersönlichkeit, mit der der Teilfonds Transaktionen abschließt, unfähig oder nicht willens ist, ihre Verpflichtungen gegenüber dem Teilfonds zu erfüllen.

Länderrisiko – China Es ist unsicher, ob das Anrecht des Teilfonds auf Wertpapiere, die er über das Börsenprogramm Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder andere Programme erwirbt und deren Bestimmungen noch nicht erprobt und Änderungen unterworfen sind, in China gerichtlich geschützt ist. Die Struktur dieser Programme fordert keine uneingeschränkte Rechenschaftspflicht der teilnehmenden Einrichtungen. Anleger wie der Teilfonds haben somit kaum Möglichkeiten, in China gerichtlich vorzugehen. Ferner können die Wertpapierbörsen in China aus kurzfristigen Transaktionen erzielte Handelsgewinne besteuern oder beschränken, bestimmte Aktien zurückrufen, maximale Handelsvolumina (auf Ebene des Anlegers oder des Markts) festlegen oder den Handel auf andere Weise einschränken oder verzögern.

Länderrisiko — MENA-Länder MENA-Länder weisen besonders hohe Schwellenländerrisiken auf. Aufgrund der politischen und wirtschaftlichen Situation im Nahen Osten und der nordafrikanischen Region weisen MENA-Länder ein vergleichsweise hohes Risiko der Instabilität auf, das auf Faktoren wie Eingriffe seitens der Regierung oder des Militärs oder zivile Aufstände zurückgehen kann. MENA-Märkte können in bestimmten Fällen (z. B. aufgrund religiöser Feierlichkeiten) mehrere Tage in Folge geschlossen sein, wobei die genauen Daten des Börsenschlusses unter Umständen nicht vorab bekannt sind.

Länderrisiko – Russland Anlagen in Russland unterliegen besonderen Risiken. Risiken im Zusammenhang mit Verwahreigentum und Kontrahenten sind höher als in EU-Mitgliedsstaaten. Es kann beispielsweise sein, dass russische Verwahrstellen keine ausreichende Versicherung zur Deckung von Verlusten aufgrund von Diebstahl, Zerstörung oder Zahlungsausfall haben. Der russische Wertpapiermarkt kann auch unter geringerer Effizienz und Liquidität leiden. Dies kann erhöhte Preisvolatilität und Marktstörungen zur Folge haben.

Jene russischen übertragbaren Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an Börsen notiert oder an einem geregelten Markt gehandelt werden (innerhalb der Bedeutung des Gesetzes aus dem Jahr 2010), sind auf 10 % des Vermögens eines jedweden Teilfonds beschränkt. Das russische Handelssystem (Russian Trading System) und die Moscow Interbank Currency Exchange gelten allerdings als geregelte Märkte. Deshalb sind Anlagen in an diesen Märkten notierte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente nicht auf 10 % der Vermögenswerte des betreffenden Teilfonds beschränkt. Dies bedeutet nicht, dass hinsichtlich dieser Anlagen keine der im vorstehenden Absatz angesprochenen Risiken bestehen oder dass kein höheres Risiko vorliegt als beispielsweise im Vergleich zu europäischen oder US-amerikanischen Wertpapieren.

Kreditrisiko Eine Anleihe oder ein Geldmarktinstrument kann bei einer Verschlechterung der finanziellen Situation des Emittenten an Wert verlieren.

Verschlechtert sich die finanzielle Situation des Emittenten einer Anleihe oder eines Geldmarktinstruments oder nimmt der Markt an, dass sich diese verschlechtern könnte, kann dies dazu führen, dass der Wert der Anleihe oder des Geldmarktinstruments sinkt. Das Kreditrisiko steigt, je geringer die Bonität der Schuldverschreibung ist.

In einigen Fällen kann ein bestimmter Emittent zahlungsunfähig werden (siehe „Ausfallrisiko“ unter „Risiken unter außergewöhnlichen Marktbedingungen“), auch wenn im allgemeinen Markt normale Bedingungen vorherrschen.

Verwahrrisiko Die Wertpapiere der SICAV werden im Allgemeinen zugunsten der Anteilseigner der SICAV in der Bilanz der Verwahrstelle oder ihrer Unterverwahrstelle gehalten und werden im Allgemeinen nicht

mit den Vermögenswerten der Verwahrstelle oder der Unterverwahrstelle vermischt. Dies bietet den Wertpapieren der SICAV Schutz für den Fall der Insolvenz der Verwahrstelle oder ihrer Unterverwahrstelle.

Allerdings können in bestimmten Märkten Risiken auftreten, bei denen eine solche Trennung nicht möglich ist, was dazu führt, dass die Wertpapiere mit den Vermögenswerten der Unterverwahrstelle vermischt oder mit den Vermögenswerten anderer Kunden der Unterverwahrstelle zusammengefasst werden. Der Verlust würde sich in dem Fall auf alle Kunden des Pools ausweiten und wäre nicht auf den Kunden beschränkt, dessen Wertpapiere von Verlusten betroffen waren.

Währungsrisiko Veränderungen der Umrechnungskurse können sich – in bestimmten Fällen erheblich – negativ auf die Wertentwicklung der Anlage auswirken.

Umrechnungskurse können rapide und auf unvorhergesehene Weise schwanken, und der Teilfonds ist unter Umständen nicht in der Lage, seine Positionen in einer bestimmten Währung rechtzeitig abzuwickeln, um Verluste zu vermeiden.

Derivaterisiko Bestimmte Derivate könnten sich unerwartet verhalten oder den Teilfonds Verlusten aussetzen, die erheblich über den Kosten des Derivats liegen.

Derivate sind im Allgemeinen sehr volatil und nicht mit Stimmrechten verbunden. Die Preise und Volatilität vieler Derivate (insbesondere Credit Default Swaps) können von der genauen Nachbildung des Preises bzw. der Volatilität ihres/ihrer zugrunde liegenden Referenzwerts/-werte abweichen. Unter schwierigen Marktbedingungen kann es unmöglich oder unverhältnismäßig sein, Aufträge zu platzieren, um das Marktengagement oder die von bestimmten Derivaten verursachten Verluste zu begrenzen oder auszugleichen.

OTC-Derivate Da es sich bei OTC-Derivaten im Wesentlichen um private Vereinbarungen zwischen dem Teilfonds und einem oder mehreren Kontrahenten handelt, werden sie weniger streng reguliert als am Markt gehandelte Wertpapiere. OTC-Derivate haben ein höheres Kontrahenten- und Liquiditätsrisiko und es kann schwieriger sein, einen Kontrahenten zur Einhaltung seiner Verpflichtungen gegenüber dem Teilfonds zu bewegen. Die Aufstellung der Kontrahentenvereinbarungen ist im Geschäftsbericht verfügbar. Dieses Kontrahentenausfallrisiko wird durch die gesetzlichen Beschränkungen für OTC-Derivate-Kontrahenten begrenzt. Es werden Abhilfemaßnahmen zur Begrenzung dieses Risikos wie das Einfordern von Sicherheiten oder Rücksetzungen (Resets) bei Differenzkontrakten eingesetzt.

Wenn ein Kontrahent ein Derivat nicht mehr anbietet, dessen Verwendung der Teilfonds vorgesehen hatte, ist der Teilfonds möglicherweise nicht in der Lage, ein vergleichbares Derivat eines anderen Emittenten zu finden. Dies kann dazu führen, dass dem Teilfonds eine Gewinnmöglichkeit entgeht oder er unerwarteten Risiken oder Verlusten ausgesetzt ist, etwa Verlusten aus einer Derivatposition, für die er kein kompensierendes Derivat erwerben konnte.

Da es für die SICAV im Allgemeinen nicht praktikabel ist, ihre Transaktionen mit OTC-Derivaten auf eine Vielzahl von Kontrahenten aufzuteilen, kann die Verschlechterung der finanziellen Situation eines Kontrahenten mit erheblichen Verlusten verbunden sein. Verschlechtert sich die finanzielle Situation eines Teilfonds bzw. kann er seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen, sind wiederum Kontrahenten möglicherweise nicht mehr bereit, Transaktionen mit der SICAV abzuschließen, was die Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit der SICAV beeinträchtigen könnte.

Börsengehandelte Derivate Auch wenn börsengehandelte Derivate im Allgemeinen als weniger riskant als OTC-Derivate gelten, besteht dennoch das Risiko, dass eine Aussetzung des Handels mit Derivaten oder ihren Basiswerten dazu führen könnte, dass der Teilfonds nicht in der Lage ist, Gewinne zu realisieren oder Verluste zu vermeiden, was wiederum Verzögerungen bei der Rückgabe von Anteilen zur Folge hätte. Zudem besteht das Risiko, dass die Abwicklung von börsengehandelten Derivaten über ein Übertragungssystem nicht oder nicht wie erwartet erfolgt.

Ausfallrisiko Das Risiko, dass Emittenten bestimmter Anleihen den Zahlungen auf ihre Anleihen nicht mehr nachkommen können.

Risiko einer defensiven Ausrichtung Je mehr sich der aktuelle NIW dem garantierten NIW annähert, desto mehr strebt der Teilfonds an, Kapital zu bewahren, indem er seine Positionen in dynamischen Anlagen reduziert oder eliminiert und in konservativere Anlagen anlegt. Der Teilfonds kann damit nicht mehr oder nur in geringerem Maße von künftigen Wertsteigerungen profitieren.

Schwellenländerrisiko Schwellenländer sind weniger etabliert als entwickelte Märkte und bergen daher höhere Risiken, insbesondere Markt-, Liquiditäts-, Währungs- und Zinsrisiken sowie das Risiko einer höheren Volatilität.

Diese Risiken können unter anderem aus den folgenden Gründen auftreten:

- politische, wirtschaftliche oder soziale Instabilität
- finanzielle Misswirtschaft oder Inflationspolitik
- ungünstige Veränderungen der gesetzlichen und regulatorischen Bedingungen und Unsicherheit bezüglich deren Auslegung
- unzulängliche Durchsetzung von Gesetzen oder Vorschriften oder fehlende Anerkennung der in entwickelten Märkten vorausgesetzten Anlegerrechte
- überhöhte Gebühren, Handelskosten oder Besteuerung oder gar die Beschlagnahme von Vermögenswerten
- Regeln oder Praktiken, die externe Anleger benachteiligen
- unvollständige, irreführende oder unzutreffende Angaben zu den Emittenten von Wertpapieren
- keine einheitlichen Standards für Rechnungslegung, Abschlussprüfung und Berichterstattung
- Marktpreismanipulation durch große Anleger
- willkürliche Verzögerungen und Börsenschließungen
- Betrug, Korruption und Fehler

Schwellenländer können dem Eigentumsrecht externer Anleger an Wertpapieren Beschränkungen auferlegen oder weniger regulierte Verwahrpraktiken haben, wodurch der Teilfonds einem höheren Verlustrisiko ausgesetzt ist und nur begrenzte Möglichkeiten hat, den Rechtsweg zu beschreiten.

In Ländern, in denen der Teilfonds aufgrund von Vorschriften oder zu Zwecken der Effizienz Einlagenzertifikate (handelbare Zertifikate, die von dem Eigentümer der Basiswerte begeben werden), Participatory Notes (P-Notes) oder ähnliche Instrumente verwendet, um Engagements einzugehen, geht er Risiken ein, die bei der Direktanlage nicht bestehen. Diese Instrumente sind mit einem Kontrahentenrisiko (da sie von der Bonität des Emittenten abhängen) und einem Liquiditätsrisiko verbunden. Sie werden möglicherweise zu Preisen gehandelt, die unter dem Wert ihrer zugrunde liegenden Wertpapiere liegen, und verleihen dem Teilfonds möglicherweise nicht alle Rechte (z. B. Stimmrechte), die er bei einem direkten Besitz der zugrunde liegenden Wertpapiere hätte.

Insofern sich Schwellenländer in anderen Zeitzonen als Luxemburg befinden, ist der Teilfonds möglicherweise nicht in der Lage, rechtzeitig auf Preisbewegungen zu reagieren, die außerhalb der Geschäftszeiten des Teilfonds eintreten.

Die Kategorie der Schwellenländer umfasst zu Risikozwecken weniger entwickelte Märkte. Hierzu gehören die meisten Länder in Asien, Afrika, Südamerika und Osteuropa sowie Länder, die zwar wirtschaftlich erfolgreich sind, aber nicht dasselbe Niveau an Anlegerschutz bieten wie dies etwa in Westeuropa, den USA und Japan der Fall ist.

Aktienrisiko Aktien können rapide an Wert verlieren und sind in der Regel mit höheren Risiken als Anleihen oder Geldmarktinstrumente behaftet.

Bei einer Insolvenz oder einer anderen Form der finanziellen Restrukturierung eines Unternehmens können dessen Aktien zu einem Großteil oder vollständig an Wert verlieren.

Risiko von Garantiebeschränkungen Die Garantie des Teilfonds deckt möglicherweise nicht Ihre komplette Anlage ab, erstreckt sich unter Umständen nur über einen begrenzten Zeitraum und kann zu bestimmten Neubewertungsstichtagen geändert werden.

Absicherungsrisiko Maßnahmen zur Absicherung (Minderung oder Beseitigung bestimmter Risiken) funktionieren möglicherweise nicht wie erwartet oder beseitigen, sofern sie funktionieren, zusammen mit Verlustrisiken auch Gewinnpotenziale.

Maßnahmen des Teilfonds zur Kompensation bestimmter Risiken sind möglicherweise fehlerhaft, nicht immer durchführbar oder können komplett scheitern. Besteht keine Absicherung, ist der Teilfonds bzw. die Anteilsklasse allen Risiken ausgesetzt, die durch die Absicherung vermieden worden wären.

Der Teilfonds kann im Rahmen seines Portfolios Absicherungsmaßnahmen anwenden. Im Hinblick auf bestimmte Anteilsklassen sichert der Teilfonds entweder das Währungsrisiko der Klasse (in Bezug auf das Währungsrisiko des entsprechenden Portfolios oder entsprechenden Referenzwährung) ab. Absicherungsmaßnahmen sind mit Kosten verbunden, die sich nachteilig auf die Performance der Anlage auswirken.

Risiko von High-Yield-Wertpapieren: Hochverzinsliche („High Yield") Schuldtitel bringen besondere Erwägungen und Risiken mit sich. Hierzu gehören Risiken im Zusammenhang mit einer internationalen Anlage im Allgemeinen wie etwa Währungsschwankungen, Risiken der Anlage in Länder mit kleineren Kapitalmärkten, eingeschränkter Liquidität, Preisvolatilität sowie Beschränkungen ausländischer Investitionen.

Die Anlage in High Yield-Schuldverschreibungen unterliegt einem Zins-, Währungs-, Markt-, Kredit- und Sicherheitsrisiko. Im Vergleich zu Anleihen mit Investment-Grade-Rating handelt es sich bei High Yield-Anleihen in der Regel um niedriger bewertete Wertpapiere, die für gewöhnlich höhere Renditen bieten, um ihre geringere Bonität oder höheres Ausfallrisiko zu kompensieren.

Zinsrisiko Mit steigenden Zinsen gehen die Werte von Anleihen in der Regel zurück. Dieses Risiko ist bei längerer Laufzeit einer Anlage in Anleihen generell höher.

Investmentfondsrisiko Wie bei jedem Investmentfonds ist die Anlage in den Teilfonds mit bestimmten Risiken verbunden, denen ein Anleger bei der Direktanlage in Märkte nicht ausgesetzt wäre:

- Die Maßnahmen anderer Anleger wie insbesondere plötzliche hohe Mittelabflüsse könnten die ordnungsgemäße Verwaltung des Teilfonds beeinträchtigen und zu einem Rückgang des NIW führen.
- Der Anleger hat keine Kontrolle über oder Einfluss auf die Anlage von Geldern im Teilfonds.
- Der Kauf und Verkauf von Anlagen seitens des Teilfonds ist für bestimmte Anleger möglicherweise nicht steuereffizient.
- Der Teilfonds unterliegt in Bezug auf Anlagen einer Reihe verschiedener Gesetze und Vorschriften, welche der Verwendung bestimmter Wertpapiere und Anlagetechniken, die zur Performancesteigerung beitragen könnten, Beschränkungen auferlegen; zu dem Ausmaß, zu dem sich der Teilfonds entscheidet, in Gerichtsbarkeiten registriert zu werden, die engere Grenzen auferlegen, könnte diese Entscheidung die Anlagetätigkeiten weiter begrenzen
- Da sich der Sitz des Teilfonds in Luxemburg befindet, gelten Schutzmaßnahmen anderer Gesetzgeber (bei Anlegern außerhalb Luxemburgs beispielsweise die Schutzmaßnahmen ihres Heimatgesetzgebers) möglicherweise nicht.
- Da die Anteile des Teilfonds nicht öffentlich gehandelt werden, können Anteile in der Regel nur durch eine Rückgabe aufgelöst werden, die wiederum Verzögerungen und anderen Rückgaberichtlinien des Teilfonds unterliegen könnte.
- Insoweit der Teilfonds in andere Investmentfonds (OGAW/OGA) anlegt, kann eine zweite Schicht von Anlagegebühren anfallen, wodurch Kapitalgewinne weiter beeinträchtigt werden.
- Insoweit der Teilfonds Techniken für ein effizientes Portfoliomanagement wie z. B. Wertpapierleihgeschäfte, Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte einsetzt und insbesondere dann, wenn er die mit diesen Techniken verbundenen Sicherheiten reinvestiert, geht der Teilfonds ein Kontrahenten-, Liquiditäts-, Verwahr- (insb. bezüglich der Trennung der Vermögenswerte) und operationelles Risiko ein, das die Performance des betreffenden Teilfonds beeinträchtigen kann.
- Die Verpflichtungen des Anlagemanagers oder seiner Bevollmächtigten gegenüber dem Teilfonds stehen unter Umständen im Konflikt mit ihren Verpflichtungen gegenüber anderen von ihnen verwalteten Anlageportfolios (in diesem Fall werden allerdings alle Portfolios gleichberechtigt behandelt).

Rechtsrisiko Die Merkmale einer Transaktion oder die rechtliche Fähigkeit einer Partei, eine Transaktion einzugehen, können den Finanzkontrakt undurchführbar machen und die Insolvenz oder der Zahlungsausfall eines Kontrahenten können ansonsten durchführbare vertragliche Rechte vorwegnehmen.

Fremdfinanzierungsrisiko Die Netto-Gewichtung des Teilfonds über dem Nettoinventarwert des Teilfonds führt zu einer höheren Volatilität des Anteilspreises.

Liquiditätsrisiko Das Risiko, dass ein Wertpapier nicht zu dem gewünschten Zeitpunkt und Preis bewertet oder verkauft werden kann. Das Liquiditätsrisiko könnte dazu führen, dass der Teilfonds nicht mehr in der Lage ist, Rückkauferlöse zu dem im Verkaufsprospekt angegebenen Fälligkeitstermin zu zahlen. Insoweit der Teilfonds Derivate einsetzt, um seine Netto-Gewichtung in einem Markt, Zinssatz, Wertpapierkorb oder anderen finanziellen Bezugsquellen zu erhöhen, werden Preisschwankungen der Bezugsquelle auf Ebene des Teilfonds verstärkt.

Risiko niedriger Zinsen Bei niedrigen Zinssätzen ist die Rendite von Geldmarktinstrumenten und anderen kurzfristigen Anlagen möglicherweise nicht ausreichend, um die Verwaltungs- und Betriebskosten des Teilfonds zu decken, was zu einem Rückgang seines Werts führt.

Managementrisiko Die Analysen, Annahmen oder Prognosen des Managementteams des Teilfonds können fehlerhaft sein.

Hierzu gehören auch Prognosen in Bezug auf Branchen, Märkte, Wirtschaft, Demografie und sonstige Entwicklungen.

Marktrisiko Die Preise vieler Wertpapiere sind fortwährenden Schwankungen ausgesetzt und können aufgrund einer Vielzahl von Faktoren zurückgehen.

Zu diesen Faktoren gehören:

- politische und wirtschaftliche Meldungen
- Regierungspolitik
- technologische Änderungen und Änderungen von Geschäftspraktiken
- Veränderung von Demografien, Kulturen und Bevölkerungen
- Naturkatastrophen oder von Menschen verursachte Katastrophen
- Wetter- und Klimamuster
- wissenschaftliche oder investigative Entdeckungen
- Kosten und Verfügbarkeit von Energie, Rohstoffen und natürlichen Ressourcen

Die Auswirkungen des Marktrisikos können sofort oder schrittweise eintreten, kurzfristig oder langfristig, eingeschränkt oder breit gefächert sein.

Insbesondere am Rohstoffmarkt kann es zu erheblichen und plötzlichen Preisschwankungen kommen, die direkte Auswirkungen auf die Bewertung von Anteilen und Wertpapieren haben, die den Anteilen, in die ein Teilfonds anlegen kann, und/oder den Indizes, in denen ein Teilfonds engagiert sein kann, gleichgestellt sind.

Ferner kann sich die Entwicklung der zugrunde liegenden Vermögenswerte erheblich von der Entwicklung traditioneller Wertpapiermärkte (Aktienmärkte, Anleihemärkte usw.) unterscheiden.

Risiko von Anlagen in MBS/ABS Hypothekenbesicherte und forderungsbesicherte Wertpapiere (MBS und ABS) sind für gewöhnlich mit Vorauszahlungs- und Verlängerungsrisiken behaftet und können einem überdurchschnittlichen Liquiditäts-, Kredit- und Zinsrisiko ausgesetzt sein.

MBS (eine Kategorie, die Collateralised Mortgage Obligations oder CMO umfasst) und ABS stellen einen Anteil an einem Pool von Schuldinstrumenten wie Kreditkartenforderungen, Autokredite, Studentendarlehen, Leasingverträge für Sachanlagen, Immobilienhypotheken und Eigenheimkredite dar.

Bei sinkenden Zinsen werden diese Wertpapiere oft vorzeitig abgeschrieben, da die Hypothekenschuldner und andere Anleihenehmer die dem Wertpapier zugrunde liegende Schuld refinanzieren. Bei steigenden Zinsen nehmen die Anleihenehmer der zugrunde liegenden Schuldverschreibung in der Regel keine Refinanzierung ihrer zinsgünstigen Schuld vor.

MBS und ABS weisen in der Regel auch eine geringere Bonität als viele andere Arten von Schuldverschreibungen auf. Geraten die einem MBS oder ABS zugrunde liegenden Schuldverschreibungen in Verzug oder werden sie uneinbringlich, verlieren die auf diesen Schulden basierenden Wertpapiere teilweise oder vollständig an Wert.

Geldmarktfondsrisiko Ein Geldmarktfonds unterscheidet sich von einer Anlage in Einlagen. Ein Geldmarktfonds ist keine garantierte Anlage und das in einem Geldmarktfonds angelegte Kapital kann fluktuieren. Deshalb ist das Verlustrisiko hinsichtlich des Kapitals durch die Anteilseigner zu tragen. Schließlich nimmt der Fonds keine externe Unterstützung zur Gewährleistung der Liquidität eines beliebigen Geldmarktfonds oder zur Stabilisierung des NIW pro Einheit oder Anteil in Anspruch.

Operationelles Risiko In jedem Land, insbesondere jedoch in Schwellenländern, kann es zu Verlusten infolge von Fehlern, Serviceunterbrechungen oder sonstigen Störungen sowie aufgrund von Betrug, Korruption, elektronischer Kriminalität, Instabilität, Terrorismus oder sonstigen außergewöhnlichen Ereignissen kommen. Operationelle Risiken können den Teilfonds Fehlern aussetzen, die unter anderem dessen Bewertung, Preisermittlung, Rechnungslegung, Steuerbuchhaltung und Handel beeinträchtigen. Operationelle Risiken können über einen langen Zeitraum unerkannt bleiben, und auch wenn sie erkannt werden, ist es unter Umständen nicht möglich, eine rasche oder angemessene Entschädigung von den Verantwortlichen zu erlangen

Vorauszahlungs- und Verlängerungsrisiko Ein unerwartetes Zinsverhalten könnte sich nachteilig auf die Performance von kündbaren Schuldverschreibungen (Wertpapiere, deren Emittenten berechtigt sind, den Kapitalbetrag des Wertpapiers vor der Endfälligkeit zu tilgen) auswirken.

Bei sinkenden Zinsen schreiben Emittenten diese Wertpapiere oft ab und geben neue Wertpapiere zu niedrigeren Zinssätzen aus. In diesem Fall sieht sich der Teilfonds möglicherweise gezwungen, die Mittel aus diesen vorausbezahlten Wertpapieren zu einem geringeren Zinssatz zu reinvestieren („Vorauszahlungsrisiko“).

Bei steigenden Zinsen wiederum tilgen Anleihenehmer ihre zinsgünstigen Hypotheken in der Regel nicht vorzeitig. Folglich erhält der Teilfonds möglicherweise eine Rendite unter dem Marktpreis, bis die Zinsen sinken oder die Wertpapiere fällig werden („Verlängerungsrisiko“). Dies kann auch bedeuten, dass der Teilfonds die Wertpapiere entweder mit Verlust verkaufen muss oder auf die Möglichkeit verzichten muss, andere Anlagen zu tätigen, deren Performance sich als besser herausstellen kann.

Die Preise und Renditen kündbarer Wertpapiere spiegeln in der Regel die Annahme wider, dass sie zu einem bestimmten Zeitpunkt vor ihrer Fälligkeit getilgt werden. Tritt diese Vorauszahlung zum erwarteten Zeitpunkt ein, hat dies für gewöhnlich keine nachteiligen Auswirkungen auf den Teilfonds. Wenn diese Vorauszahlung allerdings erheblich früher oder später als erwartet erfolgt, kann dies bedeuten, dass der Teilfonds im Endeffekt zu viel für die Wertpapiere bezahlt hat. Andere Faktoren können ebenfalls Einfluss auf die Vorauszahlung eines Wertpapiers haben, z. B. ob es eine Rückgabeoption oder obligatorische Vorauszahlung vorsieht, die Ausfallquote der zugrunde liegenden Vermögenswerte sowie der Kapitalumschlag der zugrunde liegenden Vermögenswerte.

Die Faktoren der Vorauszahlung und Verlängerung können auch die Duration des Teilfonds, d. h. seine Sensibilität für Zinsänderungen nachteilig beeinflussen. Sinken bzw. steigen Zinssätze nicht wie erwartet, könnte dies ebenfalls zu Vorauszahlungs- oder Verlängerungsrisiken führen.

Risiken im Zusammenhang mit Anlagen in Immobilien Anlagen in Immobilien und damit zusammenhängende Anlagen können durch Faktoren beeinträchtigt werden, die zum Wertverlust eines Gebiets oder einer bestimmten Immobilie führen.

Anlagen in Immobilienbeteiligungen oder damit zusammenhängende Unternehmen oder Wertpapiere (einschließlich Anteile an Hypotheken) können von Naturkatastrophen, wirtschaftlichen Talfahrten, Überbauung, Flächennutzungsänderungen, Steuererhöhungen, Bevölkerungsentwicklungen oder Lifestyle-Trends, Umweltverschmutzung, Zahlungsausfällen bei Hypothekenkrediten, fehlerhaftem Management und anderen Faktoren betroffen sein, die den Marktwert oder Cashflow der Anlage beeinträchtigen.

Risiken der Anlage in Small- und Mid-Cap-Aktien Aktien kleiner und mittelständischer Unternehmen können schwankungsanfälliger als Aktien größerer Unternehmen sein.

Kleine und mittelständische Unternehmen verfügen meist über weniger finanzielle Ressourcen, eine kürzere Unternehmensgeschichte und geringer diversifizierte Geschäftsbereiche, womit sie einem größeren Insolvenzrisiko oder anderen langfristigen oder dauerhaften geschäftlichen Rückschlägen ausgesetzt sein können. Börsengänge (Initial Public Offerings, IPOs) können stark volatil und aufgrund der fehlenden Handelshistorie und dem relativen Mangel an öffentlich zugänglichen Informationen schwer einzuschätzen sein.

Volatilitätsrisiko Veränderungen der Volatilitätsmuster einschlägiger Märkte könnten zu plötzlichen und/oder erheblichen Änderungen des Anteilspreises des Teilfonds führen.

MANAGEMENT UND ÜBERWACHUNG DES GESAMTRISIKOS

Die Managementgesellschaft wendet ein vom Verwaltungsrat genehmigtes und überwachtes Risikomanagementverfahren an, das es ihr ermöglicht, das allgemeine Risikoprofil jedes Teilfonds zu überwachen und zu messen. Risikoberechnungen werden an jedem Handelstag vorgenommen.

Es gibt drei mögliche Ansätze für die Risikomessung, wie im Folgenden beschrieben. Die Managementgesellschaft entscheidet je nach Anlagestrategie, welcher Ansatz für jeden Teilfonds verwendet wird. Nutzt ein Teilfonds Derivate vorwiegend zur Absicherung und zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements, so wird in der Regel der Commitment-Ansatz verwendet. Darf ein Teilfonds Derivate in beträchtlichem Umfang einsetzen, so wird für gewöhnlich der Absolute Value at Risk verwendet, es sei denn, der Teilfonds misst sein Risiko an einem Vergleichsindex. In diesem Fall wird der Relative Value at Risk verwendet.

Der Verwaltungsrat kann verlangen, dass ein Teilfonds einen zusätzlichen Ansatz verwendet (jedoch nur zu Vergleichszwecken, nicht um die Compliance festzustellen), und kann den Ansatz ändern, wenn er glaubt, dass die aktuelle Methode das Gesamtrisiko des Teilfonds nicht mehr angemessen wiedergibt.

Ansatz	Beschreibung
Absoluter Value-at-Risk (Absoluter VaR)	Der Teilfonds strebt an, den maximalen Verlust einzuschätzen, den er in einem Monat (d. h. in 20 Handelstagen) erleiden könnte, und stellt die Anforderung, dass zu 99 % der Zeit der Nettoinventarwert des Teilfonds im ungünstigsten Fall nicht um mehr als 20 % zurückgeht.
Relativer Value at Risk (Relativer VaR)	Der Teilfonds strebt an, den maximalen Verlust einzuschätzen, den er über den geschätzten maximalen Verlust eines Vergleichsindex (in der Regel ein geeigneter Marktindex oder eine Kombination von Indizes) hinaus erleiden könnte. Der Teilfonds berechnet mit einem Konfidenzintervall von 99 % den Maximalbetrag der Underperformance des Teilfonds gegenüber dem Vergleichsindex im Lauf eines Monats (20 Handelstage). Der absolute VaR des Teilfonds darf das Zweifache des Vergleichsindex nicht übersteigen.
Commitment	Der Teilfonds berechnet alle Engagements aus Derivaten so, als seien sie Direktanlagen in die zugrunde liegenden Positionen. Dieser Ansatz ermöglicht es dem Teilfonds, die Effekte von absichernden oder ausgleichenden Positionen ebenso zu berücksichtigen wie Positionen, die zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements genutzt werden. Ein Teilfonds, der diesen Ansatz anwendet, muss sicherstellen, dass sein allgemeines Marktrisiko aus Engagements von Derivaten nicht mehr als 210 % des Gesamtvermögens (100 % aus Direktanlagen, 100 % aus Derivaten und 10 % aus der Kreditaufnahme) beträgt.

Ein Teilfonds, der den Absoluten oder Relativen Value at Risk nutzt, muss seine erwartete Brutto-Fremdkapitalaufnahme bekannt geben, die in den „Beschreibungen der Teilfonds" angegeben ist. Die Brutto-Fremdkapitalaufnahme kann den erwarteten Wert unter bestimmten Umständen übersteigen. Die Höhe der Fremdkapitalaufnahme ist möglicherweise keine adäquate Wiedergabe des Risikoprofils des Teilfonds und sollte im Zusammenhang mit der Anlagepolitik und den Anlagezielen des Teilfonds gesehen werden. Die Brutto-Fremdkapitalaufnahme ist die gemessene Gesamtnutzung von Derivaten und wird als Summe des Nennwerts der genutzten Derivate ohne Netting berechnet, das die Aufrechnung gegenseitiger Positionen ermöglichen würde. Da die Berechnung weder die Frage, ob ein bestimmtes Derivat das Anlagerisiko erhöht oder senkt, noch die unterschiedlichen Sensibilitäten der Derivate auf Marktschwankungen berücksichtigt, ist dies möglicherweise nicht bezeichnend für das tatsächliche Anlagenrisiko in einem Teilfonds. Die Kombination von Derivaten und der Verwendungszweck eines Derivats können je nach Marktbedingungen schwanken.

Aus Gründen der Compliance und der Risikoüberwachung gelten alle Derivate, die in übertragbare Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente eingebettet sind, als Derivate, und jedes Engagement in übertragbare Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, das durch Derivate erzielt wurde (mit Ausnahme von indexbasierten Derivaten), zählt als Anlage in diese Wertpapiere oder Instrumente.

Derivativkontrakte sind mit einem erheblichen Kontrahentenrisiko behaftet. Auch wenn die Teilfonds verschiedene Techniken zur Minderung des Kontrahentenrisikos anwenden, besteht dieses Risiko dennoch und kann die Anlageergebnisse beeinträchtigen. Die Kontrahenten, mit denen die SICAV Transaktionen abschließt, sind im Geschäftsbericht aufgeführt.

OFFENLEGUNG DES BENCHMARKS

Um eine vollständige Auflistung aller Benchmarks zu erhalten, auf die derzeit in diesem Prospekt verwiesen wird und die (i) von den Administratoren der Benchmarks zur Verfügung gestellt werden, die von den Übergangsregelungen gemäß Verordnung 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, (die „Benchmark-Verordnung") Gebrauch machen und demgemäß nicht im Register der Administratoren und Benchmarks aufgelistet sind, das von der ESMA gemäß Artikel 36 der Benchmark-Verordnung geführt wird, oder (ii) von den Administratoren der Benchmarks zur Verfügung gestellt werden, die im Register, auf das in Artikel 36 der Benchmark-Verordnung Bezug genommen wird, als gemäß Artikel 34 der Benchmark-Verordnung zugelassene Administratoren genannt werden, gehen Sie zu www.amundi.lu/Amundi-Funds.

Die Managementgesellschaft hat einen schriftlichen Plan ausgearbeitet, in dem die Maßnahmen beschrieben sind, die die Gesellschaft in Bezug auf die Teilfonds ergreifen wird, falls ein Vergleichsindex wesentliche Änderungen erfährt oder nicht mehr bereitgestellt wird (der „Notfallplan"), wie von Artikel 28(2) der Benchmark-Verordnung gefordert. Eine Kopie des Notfallplans wird auf Anfrage beim Geschäftssitz der Gesellschaft und der Managementgesellschaft kostenfrei zur Verfügung gestellt.

ALLGEMEINE ANLAGEPOLITIK

Jeder Teilfonds und die SICAV selbst müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften der EU und Luxemburgs sowie bestimmte Rundschreiben, technische Standards und weitere Anforderungen einhalten. In diesem Abschnitt werden in komprimierter Form die Anforderungen des Gesetzes von 2010 an das Portfoliomanagement, das wichtigste Gesetz für die Tätigkeit eines OGAW, die Geldmarktfondsverordnung, welche die Tätigkeit eines Geldmarktfonds-Teilfonds regelt, sowie die ESMA-Anforderungen an die Überwachung und Steuerung von Risiken dargestellt. Bei Abweichungen hat das Gesetz (in französischer Sprache) Vorrang.

Bei einem festgestellten Verstoß gegen das Gesetz von 2010 oder, falls zutreffend, die Geldmarktfondsverordnung, ist die Einhaltung der geltenden Richtlinien vorrangiges Ziel bei allen Handelsgeschäften und Managemententscheidungen der bzw. des betreffenden Teilfonds unter gleichzeitiger angemessener Berücksichtigung der Interessen der Anteilseigner. Sofern nicht anders angegeben, gelten alle Prozentsätze und Beschränkungen jeweils für einen einzelnen Teilfonds.

VORSCHRIFTEN FÜR ANDERE TEILFONDS ALS GELDMARKTFONDS-TEILFONDS

Zulässige Wertpapiere und Transaktionen

In der nachstehenden Tabelle sind die gemäß dem Gesetz von 2010 für einen OGAW zulässigen Wertpapiere und Transaktionen aufgeführt. Entsprechend ihren Anlagezielen und ihrer Anlagestrategie legen die meisten Teilfonds Grenzwerte fest, die auf die eine oder andere Weise restriktiver sind. Mit Ausnahme der unter „Beschreibungen der Teilfonds" genannten Fälle legt kein Teilfonds in die in den Zeilen 6 und 9 dargelegten Anlagen an. Die Nutzung eines Wertpapiers oder einer Technik durch den Teilfonds muss im Einklang mit seiner Anlagepolitik und seinen Beschränkungen erfolgen. Ein Teilfonds, der in Gerichtsbarkeiten außerhalb der EU anlegt oder dort vertrieben wird, kann weiteren (nicht in diesem Dokument aufgeführten) Anforderungen der Gesetzgeber in jenen Gerichtsbarkeiten unterliegen.

Sofern etwaige Verstöße wie vorstehend dargelegt korrigiert werden, müssen Teilfonds die Anlagebeschränkungen bei der Ausübung von Bezugsrechten nicht einhalten.

Wertpapier/Transaktion	Anforderungen	
1. Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente	Müssen an einer amtlichen Börse in einem zugelassenen Staat notiert sein oder gehandelt werden oder an einem geregelten Markt in einem zugelassenen Staat gehandelt werden, der regelmäßig stattfindet, anerkannt ist und der Öffentlichkeit zugänglich ist.	Für kürzlich ausgegebene Wertpapiere gilt die Voraussetzung, dass die Zulassung zur amtlichen Notierung an einer Börse oder einem geregelten Markt in einem zugelassenen Staat beantragt und innerhalb von zwölf Monaten nach der Emission erlangt wird.
2. Geldmarktinstrumente, welche die Anforderungen in Zeile 1. nicht erfüllen.	Müssen (entweder auf Ebene der Wertpapiere oder des Emittenten) den Vorschriften über den Anlegerschutz und die Einlageregulierung unterliegen und außerdem eines der folgenden Kriterien erfüllen: • Sie werden von einer zentralen, regionalen oder lokalen Behörde oder der Zentralbank eines EU-Mitgliedstaats, der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Investitionsbank, der EU, einer internationalen Einrichtung, der mindestens ein EU-Mitgliedstaat angehört, einem souveränen Staat bzw., im Falle einer Föderation, von einem Bundesstaat begeben oder garantiert. • Sie werden von einem Emittenten oder Organismus begeben, dessen Wertpapiere die vorstehend in Zeile 1 genannten Voraussetzungen erfüllen. • Sie werden von einem Emittenten begeben oder garantiert, der den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen der EU oder anderen aufsichtsrechtlichen Bestimmungen unterliegt, die von der CSSF als gleichwertig anerkannt werden.	Können auch zulässig sein, wenn der Emittent einer von der CSSF anerkannten Kategorie angehört, Vorschriften für den Anlegerschutz unterliegt, die den in der linken Spalte dargelegten Vorschriften gleichwertig sind, und eines der folgenden Kriterien erfüllt: • sie werden von einem Unternehmen mit mindestens 10 Millionen EUR an Kapital und Reserven begeben, das Jahresabschlüsse veröffentlicht, • sie werden von einer Rechtspersönlichkeit begeben, die für die Finanzierung einer Gruppe von Unternehmen zuständig ist, von denen mindestens eines börsennotiert ist, • sie werden von einer Rechtspersönlichkeit begeben, die für die Finanzierung von Verbriefungsgesellschaften, die eine von einer Bank eingeräumte Kreditlinie nutzen, zuständig ist.
3. Anteile von OGAW oder OGA, die nicht mit der SICAV verbunden sind[1]	Müssen von einem EU-Mitgliedstaat oder einem Staat zugelassen werden, dessen Gesetze von der CSSF als jenen in der EU gleichwertig anerkannt werden und in dem eine angemessene Zusammenarbeit zwischen den Behörden besteht. Müssen halbjährliche und jährliche Geschäftsberichte erstellen. Dürfen gemäß ihren Gründungsunterlagen höchstens 10 % ihres Vermögens in andere OGAW oder OGA anlegen.	Müssen entweder den in der EU geltenden oder gleichwertigen außerhalb der EU geltenden aufsichtsrechtlichen Bestimmungen und Vorschriften für den Anlegerschutz für OGAW unterliegen (insbesondere im Hinblick auf die getrennte Verwahrung von Vermögenswerten, die Kreditaufnahme, die Kreditgewährung und Leerverkäufe von übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten).
4. Anteile von OGAW oder OGA, die mit der SICAV verbunden sind[1]	Müssen alle Anforderungen in Zeile 3 erfüllen. Die OGAW/OGA können keine Gebühren für den Kauf, Umtausch oder die Rückgabe von Anteilen erheben.	Der Verkaufsprospekt eines Teilfonds mit erheblichen Anlagen in anderen OGAW/OGA muss die maximalen Managementgebühren für den Teilfonds selbst und für die OGAW/OGA, in die er anzulegen beabsichtigt, angeben.
5. Anteile von anderen Teilfonds der SICAV	Müssen alle Anforderungen in den Zeilen 3 und 4 erfüllen. Der Zielteilfonds kann wiederum nicht in den übernehmenden Teilfonds anlegen (gegenseitiger Besitz). Zum Zeitpunkt der Anlage darf der Zielteilfonds nicht mehr als 10 % seiner Vermögenswerte in andere Teilfonds angelegt haben.	Der übernehmende Teilfonds verzichtet auf sämtliche Stimmrechte aus den erworbenen Anteilen. Die Anteile zählen nicht als Vermögenswerte des übernehmenden Teilfonds im Sinne von Mindestvorgaben für Vermögenswerte. Mit der Einhaltung dieser Anforderungen wird die SICAV von den Anforderungen des Gesetzes vom 10. August 1915 befreit.
6. Immobilien und Rohstoffe einschließlich Edelmetalle[1]	Engagements dürfen nur über übertragbare Wertpapiere, Derivate oder andere zulässige Anlageformen eingegangen werden.	Die SICAV kann Immobilien oder sonstige Sachanlagen, die für ihre Geschäftstätigkeit unmittelbar erforderlich sind, direkt erwerben. Der Besitz von Edelmetallen oder Rohstoffen, ob direkt oder über Zertifikate, ist nicht zulässig.

7. Einlagen bei Kreditinstituten	Müssen auf Wunsch abgehoben werden können und dürfen eine Laufzeit von höchstens zwölf Monaten haben.	Kreditinstitute müssen entweder ihren Hauptsitz in einem EU-Mitgliedstaat haben oder andernfalls den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen der EU oder anderen aufsichtsrechtlichen Bestimmungen unterliegen, die von der CSSF als gleichwertig anerkannt werden.
8. Zusätzliche liquide Mittel	Keine Voraussetzungen angegeben.	Ein Teilfonds kann aus praktischen Gründen bis zu (aber nicht einschließlich) 50 % seines Vermögens in Barmitteln oder anderen liquiden Mitteln halten.
9. Derivate und gleichwertige bar abgerechnete Instrumente	Bei den zugrunde liegenden Anlagen oder Referenzindikatoren muss es sich um jene in den Zeilen 1, 2, 3, 4, 6 und 7 beschriebenen oder um Indizes, Zinsen, Wechselkurse oder Währungen handeln. In jedem Fall müssen diese Anlagen bzw. Indikatoren und alle von ihnen erbrachten Anlagen im Anlagerahmen des Teilfonds für nicht-derivative Anlagen liegen. Das Gesamtengagement darf nicht mehr als 100 % des Vermögens des Teilfonds betragen.	OTC-Derivate müssen sämtliche der nachstehend aufgeführten Kriterien erfüllen: • Sie müssen von der CSSF anerkannten Kategorien angehören. • Sie müssen zuverlässige Bewertungen auf Tagesbasis aufweisen, die korrekt und unabhängig sind. • Sie müssen jederzeit zu Marktpreisen verkauft, aufgelöst oder auf andere Weise geschlossen werden können. • Sie müssen mit Kontrahenten abgeschlossen werden, die aufsichtsrechtlichen Bestimmungen unterliegen. • Sie müssen Risikoprofile aufweisen, die adäquat bewertet werden können. • Sie dürfen nicht mehr als 10 % des Vermögens des Teilfonds betragen, wenn es sich bei dem Kontrahenten um ein Kreditinstitut handelt, und dürfen nicht mehr als 5 % des Vermögens des Teilfonds bei anderen Kontrahenten betragen.
10. Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht die Anforderungen in den Zeilen 1, 2, 6 und 7 erfüllen	Sind auf 10 % des Vermögens des Teilfonds begrenzt.	
11. Wertpapierleihgeschäfte (Securities Lending und Borrowing), Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte	Das Transaktionsvolumen darf den Teilfonds nicht daran hindern, seine Anlagepolitik zu verfolgen oder seinen Verpflichtungen zur Rücknahme nachzukommen.	Die Barsicherheit aus den Transaktionen muss in hochwertige kurzfristige Anlagen angelegt werden. Die Kreditgewährung oder Besicherung von Darlehen an Dritte zu anderen Zwecken ist nicht zulässig.
12. Kreditaufnahme	Mit Ausnahme von wechselseitigen Krediten für den Erwerb von Fremdwährungen müssen alle Darlehen vorübergehend und auf 10 % des Nettovermögens des Teilfonds begrenzt sein.	

1 **Ein OGAW/OGA gilt als mit der SICAV verbunden, wenn beide von derselben Managementgesellschaft oder miteinander verbundenen Managementgesellschaften verwaltet oder gesteuert werden, oder die SICAV direkt oder indirekt mehr als 10 % des Kapitals oder der Stimmrechte des OGAW/OGA hält.**

Anforderungen hinsichtlich der Diversifizierung

Aus Gründen der Diversifizierung kann ein Teilfonds nicht mehr als einen bestimmten Betrag seines Vermögens in eine Körperschaft oder eine Kategorie von Wertpapieren anlegen. Im Sinne dieser und der folgenden Tabelle bezeichnet der Begriff „Körperschaft" eine einzige Gesellschaft, die auf Konzernebene überwacht wird, mit Ausnahme der Beschränkungen in der Spalte „Insgesamt". Diese Vorschriften für die Diversifizierung gelten nicht während der ersten sechs Monate der Betriebstätigkeit eines Teilfonds

	Maximale Anlage/maximales Engagement in % des Vermögens des Teilfonds		
Wertpapierkategorie	**In ein und denselben Emittenten**	**Insgesamt**	**Sonstige**
A. Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die von einem beliebigen Staat, einer öffentlichen Kommunalverwaltung innerhalb der EU oder einer internationalen Einrichtung begeben oder garantiert werden, der mindestens ein EU-Mitgliedstaat angehört.	35 %**		Ein Teilfonds kann bis zu 100 % in nur sechs Emissionen anlegen, wenn er im Einklang mit den Grundsätzen der Risikostreuung anlegt und der Teilfonds nicht über 30 % in jeweils eine einzelne Emission anlegt.
B. Anleihen, die bestimmten gesetzlich festgelegten Vorschriften für den Anlegerschutz* unterliegen und von einem Kreditinstitut mit Sitz in der EU begeben werden**	25 %	35 %	80 % in Anleihen aller Emittenten oder Körperschaften, in deren Anleihen ein Teilfonds mehr als 5 % seines Vermögens angelegt hat.
C. Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht in den Zeilen A und B beschrieben sind.	10 %***		20 % in alle Unternehmen innerhalb eines einzigen Emittenten. Insgesamt 40 % in alle Emittenten oder Körperschaften, in die ein Teilfonds mehr als 5 % seines Vermögens angelegt hat.
D. Einlagen bei Kreditinstituten	20 %	20 %	
E. OTC-Derivate mit einem Kontrahenten, der ein Kreditinstitut gemäß Definition in Zeile 7 (vorstehende Tabelle) ist	Engagement von 10 %		
F. OTC-Derivate mit anderen Kontrahenten	Engagement von 5 %		
G. Anteile an OGAW oder OGA gemäß der Definition in den Zeilen 3 und 4 (vorstehende Tabelle).	20 %	ohne spezifische Angabe der Strategie, 10 %; mit Angabe, 30 % in OGA, 100 % in OGAW	OGA-Teilfonds mit einer getrennten Verwahrung von Vermögenswerten werden jeweils als separater OGA behandelt. Von den OGAW/OGA gehaltene Vermögenswerte werden im Hinblick auf die Einhaltung der Zeilen A - F

* Anleihen müssen die Erlöse aus ihren Angeboten anlegen, um eine vollständige Haftpflichtdeckung aufrechtzuerhalten und der Rückzahlung an die Anleger im Konkursfall eines Emittenten Priorität einzuräumen.

** Gilt nicht für Geldmarktfonds-Teilfonds

** Bei indexnachbildenden Teilfonds ist eine Steigerung auf 20 % zulässig, sofern es sich bei dem Index um einen veröffentlichten und ausreichend diversifizierten Index handelt, der als Bezugswert für seinen Markt geeignet ist und von der CSSF anerkannt wird. Dieser Anteil von 20 % kann sich unter außergewöhnlichen Umständen auf 35 % erhöhen (jedoch nur für einen Emittenten), etwa wenn das Wertpapier in dem geregelten Markt, an dem es gehandelt wird, stark dominiert.

Beschränkungen zur Vermeidung eines maßgeblichen Einflusses

Diese Beschränkungen, die auf Ebene der SICAV gelten, außer in Hinblick auf den Geldmarktfonds-Teilfonds, sollen die SICAV vor den Risiken schützen, die für sie und den Emittenten entstehen könnten, wenn die SICAV einen erheblichen Anteil an einem bestimmten Wertpapier oder Emittenten besitzen sollte.

Wertpapierkategorie	Maximaler Eigentumsanteil, ausgedrückt als % des Gesamtwerts der Wertpapieremission		
Stimmberechtigte Wertpapiere	Weniger als die Anzahl, die der SICAV einen maßgeblichen Managementeinfluss einräumen würde	Diese Beschränkungen müssen beim Kauf nicht berücksichtigt werden, wenn sie zu jenem Zeitpunkt nicht berechenbar sind.	Diese Regeln gelten nicht für: • die in Zeile A (vorstehende Tabelle) beschriebenen Wertpapiere • Anteile an EU-Fonds, wenn dies für den Teilfonds die einzige Möglichkeit ist, in das Heimatland des EU-Fonds anzulegen, und sie die geltenden Anforderungen des Gesetzes von 2010 einhalten
Stimmrechtslose Wertpapiere ein und desselben Emittenten	10 %		
Schuldverschreibungen ein und desselben Emittenten	10 %		
Geldmarktinstrumente ein und desselben Emittenten	10 %		
Anteile ein und desselben OGAW oder OGA	25 %		

Feeder-Fonds

Die SICAV kann Teilfonds auflegen, mit Ausnahme von Geldmarktfonds-Teilfonds, welche die Voraussetzungen für einen Master-Fonds oder Feeder-Fonds erfüllen. Sie kann außerdem bestehende Teilfonds in Feeder-Fonds umwandeln oder einen Feeder-Fonds einem anderen Master-Fonds zuordnen. Die nachstehend aufgeführten Bestimmungen gelten für jeden Teilfonds, der ein Feeder-Fonds ist.

Wertpapier	Anlagevoraussetzungen	Sonstige Bedingungen und Voraussetzungen
Anteile des Master-Fonds	Mindestens 85 % des Vermögens.	
Derivate und zusätzliche liquide Mittel	Bis zu 15 % des Vermögens.	Derivate dürfen nur zu Absicherungszwecken eingesetzt werden. Für die Berechnung des Engagements in Derivaten muss der Teilfonds sein eigenes Direktengagement mit dem durch den Master-Fonds erzeugten Engagement kombinieren.

Der Master-Fonds und der Feeder-Fonds müssen dieselben Geschäftstage, Anteilbewertungstage und dasselbe Geschäftsjahr aufweisen. Die Annahmeschlusszeiten (Cut-Off Times) für die Antragsbearbeitung müssen koordiniert werden, sodass Anträge auf Anteile des Feeder-Fonds bearbeitet werden und die entsprechenden Anträge auf Anteile des Master-Fonds vor der Annahmeschlusszeit des Master-Fonds platziert werden können.

Regeln für GELDMARKTFONDS-TEILFONDS

Die SICAV kann Geldmarktfonds-Teilfonds auflegen, die gemäß der Geldmarktfondsverordnung als Standard-Geldmarktfonds mit variablem Nettoinventarwert gelten. Sie kann außerdem bestehende Teilfonds in Geldmarktfonds-Teilfonds umwandeln oder einen beliebigen Geldmarktfonds-Teilfonds einem anderen Teilfonds-Typ zuordnen.

Anteilseigner des Geldmarktfonds-Teilfonds müssen sich bewusst sein, dass sich die Regeln der Geldmarktfondsverordnung in jener Verordnung hinsichtlich speziell zulässiger Wertpapiere oder Transaktionen und der Diversifizierung des Portfolios teilweise von jenen aus dem Gesetz aus dem Jahr 2010 unterscheiden. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die zulässigen Vermögenswerte, Vorschriften zur Diversifizierung und den Einsatz von Finanzderivaten.

Zulässige Wertpapiere und Transaktionen für Geldmarktfonds-Teilfonds

Die nachstehende Tabelle führt die Arten von Finanzinstrumenten auf, die für Geldmarktfonds-Teilfonds nach der Geldmarktfondsverordnung zulässig sind.

Wertpapier/ Transaktion	Anforderungen		Bewertung
1. Zugelassene Geldmarktinstrumente	Müssen an einer amtlichen Börse in einem zugelassenen Staat notiert sein oder gehandelt werden oder an einem geregelten Markt in einem zugelassenen Staat gehandelt werden, der regelmäßig stattfindet, anerkannt ist und der Öffentlichkeit zugänglich ist.	Geldmarktinstrumente, darunter Finanzinstrumente, die durch die Europäische Union, nationale, regionale oder lokale Verwaltungen der Mitgliedsstaaten oder ihre Zentralbanken, die Europäische Zentralbank, die Europäische Investitionsbank, den Europäischen Investitionsfonds, den Europäischen Stabilitätsmechanismus, die Europäische Finanzstabilisierungsfazilität, eine zentrale Behörde oder Zentralbank eines Drittlandes, den Internationalen Währungsfonds, die Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, die Entwicklungsbank des Europäischen Rats, die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich oder eine andere relevante internationale Finanzinstitution oder Organisation, der ein oder mehr als ein Mitgliedsstaat angehört/angehören, einzeln oder gemeinsam begeben oder garantiert werden.	Mark-to-Market (Marktbewertungsansatz) falls möglich, ansonsten Mark-to-Model (Modellbewertung)
2. Geldmarktinstrumente, welche die Anforderungen in Zeile 1. nicht erfüllen.	Müssen (entweder auf Emissions- oder Emittentenebene) einer Verordnung zum Zweck des Anlegerschutzes und des Einlagenschutzes unterliegen, und müssen: • begeben oder garantiert werden durch eine zentrale, regionale oder lokale Behörde oder Zentralbank eines EU-Mitgliedstaats, die Europäische Zentralbank, die EU, die Europäische Investitionsbank, einen Nicht-Mitgliedsstaat oder, bei einem Bundesstaat, durch eines der Mitglieder der Föderation oder durch eine öffentliche internationale Körperschaft, der ein oder mehrere Mitgliedsstaaten angehören, oder • von einem Emittenten oder Organismus begeben werden, dessen Wertpapiere die vorstehend in Zeile 1 genannten Voraussetzungen erfüllen, oder • von einem Emittenten begeben oder garantiert werden, der den aufsichtsrechtlichen Überwachungsbestimmungen der EU oder anderen aufsichtsrechtlichen Bestimmungen unterliegt, die von der CSSF als gleichwertig anerkannt werden. Können auch zulässig sein, wenn der Emittent einer von der CSSF anerkannten Kategorie angehört, Vorschriften für den Anlegerschutz unterliegt, die den in der linken Spalte dargelegten Vorschriften gleichwertig sind, und eines der folgenden Kriterien erfüllt: • von einem Unternehmen mit mindestens 10 Millionen EUR an Kapital und Reserven begeben werden, das Jahresabschlüsse veröffentlicht, und • von einer Rechtspersönlichkeit begeben werden, die für die Finanzierung einer Gruppe von Unternehmen zuständig ist, von denen zumindest eines an einer öffentlichen Börse notiert ist, oder durch eine Rechtspersönlichkeit, die für die Finanzierung von Verbriefungsgesellschaften zuständig ist, die eine von einer Bank eingeräumte Kreditlinie nutzen.	Muss eine der folgenden alternativen Eigenschaften vorweisen: • gesetzlich festgelegte Laufzeit bei Ausgabe von 397 Tagen oder weniger; • Restlaufzeit von 397 Tagen oder weniger; • Restlaufzeit bis zum gesetzlichen Rückgabedatum von zwei (2) Jahren oder weniger, vorausgesetzt, die verbleibende Zeitspanne bis zum nächsten Zinssatz-Anpassungsdatum beträgt 397 Tage oder weniger (Geldmarktinstrumente mit variablem Zinssatz und festverzinsliche Geldmarktinstrumente, die durch eine Swap-Vereinbarung abgesichert sind, werden an einen Geldmarktsatz oder Index angepasst). Geldmarktinstrumente, die durch die Europäische Union, eine Zentralbehörde oder Zentralbank eines Mitgliedsstaates, die Europäische Zentralbank, die Europäische Investitionsbank, den Europäischen Stabilitätsmechanismus oder die Europäische Finanzstabilisierungsfazilität begeben oder garantiert werden, unterliegen nicht dem internen Verfahren zur Bewertung der Kreditqualität, das im Abschnitt „Internes Verfahren zur Bewertung der Kreditqualität für Geldmarktfonds-Teilfonds“ beschrieben wird.	Mark-to-Market (Marktbewertungsansatz) falls möglich, ansonsten Mark-to-Model (Modellbewertung)

3. Einheiten oder Anteile von Geldmarktfonds	Nach der Geldmarktfondsverordnung sind nur kurzfristige Geldmarktfonds und Standard-Geldmarktfonds zulässig und gilt Folgendes: • Laut den Vertragsbedingungen oder der Satzung des Geldmarktfonds, in den investiert werden soll, dürfen insgesamt nicht mehr als 10 % seiner Vermögenswerte in Anteile anderer Geldmarktfonds investiert werden • der Geldmarktfonds, in den investiert werden soll, hält keine Anteile am Geldmarktfonds-Teilfonds und darf während des Zeitraums, in dem der Geldmarktfonds-Teilfonds Anteile hält, nicht in den Geldmarktfonds-Teilfonds investieren.	Wenn der Geldmarktfonds, in den investiert werden soll, unmittelbar oder mittelbar von dem gleichen Verwalter wie der Geldmarktfonds-Teilfonds oder von einem anderen Unternehmen, mit dem der Verwalter des Geldmarktfonds-Teilfonds durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung[1] oder durch eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, verwaltet wird, so darf der Verwalter des Geldmarktfonds, in den investiert werden soll, oder das andere Unternehmen im Zusammenhang mit der Investition des Geldmarktfonds-Teilfonds keine Gebühren für die Zeichnung oder den Rückkauf von Anteilen des Geldmarktfonds, in den investiert werden soll, berechnen.	Nettoinventarwert begeben durch den Geldmarktfonds, in den investiert werden soll
4. Umgekehrte Pensionsgeschäfte	Die empfangenen Vermögenswerte sind Geldmarktinstrumente in den Zeilen 1. und 2. Sie werden weder veräußert noch reinvestiert, verpfändet oder in anderer Weise übertragen. Sie müssen ausreichend diversifiziert von einer Einrichtung ausgegeben werden, die von der Gegenpartei unabhängig ist und voraussichtlich keine hohe Korrelation mit der Leistung der Gegenpartei aufweist. Der Fonds nimmt keine Verbriefungen und ABCP als Teil eines umgekehrten Pensionsgeschäfts entgegen. Der Marktwert der entgegengenommenen Vermögenswerte ist jederzeit mindestens gleich dem Wert der ausgezahlten Barmittel. Der Gesamt-Barmittelbetrag muss jederzeit abrufbar sein, entweder entweder auf zeitanteiliger Basis oder auf Basis der Bewertung zu Marktpreisen (Mark-to-Market).	Die im Rahmen des Pensionsgeschäfts entgegengenommenen Barmittel dürfen wieder in übertragbare Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die nicht in den Zeilen 1 und 2 enthalten sind, angelegt werden (dürfen aber nicht anderweitig in zulässige Vermögenswerte investiert, übertragen oder anderweitig wiederverwendet werden). Vermögenswerte, die im Rahmen eines umgekehrten Pensionsgeschäfts empfangen werden, dürfen liquide übertragbare Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente sein, die durch die EU, eine Zentralbehörde oder Zentralbank eines EU-Mitgliedsstaates, die Europäische Zentralbank, die Europäische Investitionsbank, den Europäischen Stabilitätsmechanismus oder die Europäische Finanzstabilisierungsfazilität oder die durch eine zentrale Behörde oder Zentralbank eines Drittlandes begeben oder garantiert werden. Als Sicherheit empfangene Vermögenswerte müssen einer Sicherheitszuschlagsrichtlinie unterliegen, die vollständig konform zu den Vorschriften der Delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2018/990 vom 10. April 2018 zur Änderung und Ergänzung der Verordnung (EU) 2017/1131 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf einfache, transparente und standardisierte (STS-) Verbriefungen und forderungsunterlegte Geldmarktpapiere (ABCP), Anforderungen an im Rahmen von umgekehrten Pensionsgeschäften entgegengenommene Vermögenswerte und Methoden zur Bewertung der Kreditqualität ist. Der Fonds muss das Recht haben, die Vereinbarung jederzeit unter Einhaltung einer Frist von höchstens zwei Arbeitstagen zu kündigen.	es wird der volle Betrag angerechnet, es sei denn, es ist in jedem Fall unwahrscheinlich, dass dieser Betrag vollständig bezahlt oder erhalten wird; in diesem Fall soll dieser Wert erreicht werden, nachdem ein vom Verwaltungsrat in diesem Fall als angemessen zur Wiedergabe des tatsächlichen Werts erachteter Abzug angesetzt wurde
5. Pensionsgeschäfte	Nur auf vorübergehender Basis, nicht für länger als sieben Arbeitstage, nur zum Liquiditätsmanagement und nicht für Anlagezwecke. Der Gegenpartei, die Empfänger der vom Fonds im Rahmen des Pensionsgeschäfts übertragenen Vermögenswerte ist, ist es untersagt, diese Vermögenswerte ohne vorherige Zustimmung des Fonds zu veräußern, zu investieren, zu verpfänden oder anderweitig zu übertragen. Die erhaltenen Barmittel dürfen als Einlage hinterlegt werden und dürfen 10 % nicht übersteigen.		Mark-to-Market (Marktbewertungsansatz) falls möglich, ansonsten Mark-to-Model (Modellbewertung)

6. Einlagen bei Kreditinstituten	Müssen auf Wunsch jederzeit zurückgezahlt oder abgehoben werden können und dürfen eine Laufzeit von höchstens zwölf Monaten haben.	Kreditinstitute müssen entweder ihren Hauptsitz in einem EU-Mitgliedstaat haben oder andernfalls den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen der EU oder anderen aufsichtsrechtlichen Bestimmungen unterliegen, die als gleichwertig anerkannt werden.	es wird der volle Betrag angerechnet, es sei denn, es ist in jedem Fall unwahrscheinlich, dass dieser Betrag vollständig bezahlt oder erhalten wird; in diesem Fall soll dieser Wert erreicht werden, nachdem ein vom Verwaltungsrat in diesem Fall als angemessen zur Wiedergabe des tatsächlichen Werts erachteter Abzug angesetzt wurde
7. Zusätzliche liquide Mittel	Keine Voraussetzungen angegeben.	.	
8. Derivate	Müssen auf einem geregelten Markt gehandelt werden (siehe hierzu Zeile 1 oder OTC) und sämtliche nachstehenden Bedingungen müssen erfüllt sein: • Bei den Basiswerten des Derivats handelt es sich um Zinssätze, Wechselkurse, Währungen oder die vorgenannten Basiswerte nachbildende Indizes; • das Derivat dient einzig und allein der Absicherung der mit anderen Anlagen des Fonds verbundenen Zinssatz- oder Wechselkursrisiken; • die Gegenparteien bei Geschäften mit OTC-Derivaten sind regulierte und beaufsichtigte Institute einer der von der zuständigen Behörde des Fonds zugelassenen Kategorien; • die OTC-Derivate unterliegen einer zuverlässigen und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis und können jederzeit auf Initiative des Fonds zum beizulegenden Zeitwert veräußert, liquidiert oder durch ein Gegengeschäft glattgestellt werden.	Als Sicherheit erhaltende Vermögenswerte unterliegen den CSSF-Rundschreiben 14/592. Die als Sicherheit empfangenen Vermögenswerte mit Ausnahme von Barmitteln sind Vermögenswerte in den Zeilen 1 bis 3. Sie werden weder veräußert noch reinvestiert, verpfändet oder in anderer Weise übertragen. Sie müssen ausreichend diversifiziert von einer Einrichtung ausgegeben werden, die von der Gegenpartei unabhängig ist und voraussichtlich keine hohe Korrelation mit der Leistung der Gegenpartei aufweist. Als Sicherheit erhaltene Barmittel dürfen nur in Einlagen hinterlegt oder in Geldmarktinstrumente oder kurzfristige Geldmarktfonds nach der Geldmarktfondsverordnung angelegt werden. Als Sicherheit erhaltende Vermögenswerte unterliegen der Sicherheitszuschlagsrichtlinie, die in der Sicherheitenrichtlinie der SICAV erläutert wird. Diese steht auf der Website unter www.amundi.com zur Verfügung.	Mark-to-Market (Marktbewertungsansatz) falls möglich, ansonsten Mark-to-Model (Modellbewertung)
9. Verbriefungen und/oder forderungsunterlegte Geldmarktpapiere (ABCP)	Müssen über ausreichende Liquidität verfügen und aus einer der folgenden Einheiten mit einer gesetzlich festgelegten Laufzeit oder Restlaufzeit von höchstens zwei Jahren bestehen. Die verbleibende Zeitspanne bis zur nächsten Zinssatzanpassung beträgt höchstens 397 Tage: • eine Verbriefung, die als Aktivum der Stufe 2B nach Artikel 13 der Delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2015/61 gilt. • eine ABCP, die durch ein ABCP-Programm begeben wird, das die Vorschriften aus Artikel 11 der Geldmarktfondsverordnung erfüllt. • eine einfache, transparente und standardisierte (STS) ABCP oder Verbriefung	Eine Verbriefung muss ein amortisierendes Instrument sein und eine gewichtete Restlaufzeit (WAL) von nicht über zwei (2) Jahren haben.	Mark-to-Market (Marktbewertungsansatz) falls möglich, ansonsten Mark-to-Model (Modellbewertung)

1 **Ein Geldmarktfonds, in den investiert werden soll, gilt als mit dem Fonds verbunden, wenn beide von derselben Managementgesellschaft oder miteinander verbundenen Managementgesellschaften verwaltet oder gesteuert werden, oder der Fonds direkt oder indirekt mehr als 10 % des Kapitals oder der Stimmrechte des Geldmarktfonds, in den investiert werden soll, hält.**

Andere Vermögenswerte als solche unter den oben genannten Zeilen 1. bis 9., Leerverkäufe, Aus- oder Verleih von Barmitteln, direktes oder indirektes Eingehen von Positionen in Aktien oder Rohstoffen, auch mittels Derivaten, sie repräsentierenden Zertifikaten, auf ihnen beruhenden Indizes oder jegliches andere Mittel oder Instrument, sich in diesen zu engagieren, sowie Wertpapierleihgeschäfte oder jegliche andere Vereinbarung, welche die Vermögenswerte des Geldmarktfonds-Teilfonds belasten würde, sind nicht zulässig.

Diversifizierung und Konzentrationsgrenzwerte für Geldmarktfonds-Teilfonds
Zur Gewährleistung von Diversifizierung unterliegt jeder Geldmarktfonds-Teilfonds folgenden Diversifizierungsregeln.

Wertpapierkategorie	Maximale Anlage/maximales Engagement in % des Vermögens des Teilfonds		
	In ein und denselben Emittenten	**Insgesamt**	**Sonstige**
A. Geldmarktinstrumente, die durch die Europäische Union, nationale, regionale oder lokale Verwaltungen der Mitgliedsstaaten oder ihre Zentralbanken, die Europäische Zentralbank, die Europäische Investitionsbank, den Europäischen Investitionsfonds, den Europäischen Stabilitätsmechanismus, die Europäische Finanzstabilisierungsfazilität, eine zentrale Behörde oder Zentralbank eines Mitgliedlandes der OECD, die Volksrepublik China, Hongkong und/oder Singapur, den Internationalen Währungsfonds, die Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, die Entwicklungsbank des Europäischen Rats, die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich oder eine andere relevante internationale Finanzinstitution oder Organisation, der ein oder mehr als ein Mitgliedsstaat angehört, einzeln oder gemeinsam ausgegeben oder garantiert werden.			Bis zu 100 %, nach Genehmigung durch den CSSF und vorausgesetzt, der Geldmarktfonds-Teilfonds - hält Wertpapiere aus mindestens sechs verschiedenen Emissionen des Emittenten, - beschränkt die Anlage in Geldmarktinstrumenten derselben Emission auf ein Maximum von 30 % seiner Vermögenswerte,
B. Geldmarktinstrumente, Verbriefungen und ABCP ein und desselben Emittenten	5 %		Ausnahme: Ein VNAV-Geldmarktfonds-Teilfonds kann bis zu 10 % anlegen, sofern der Gesamtwert dieser Geldmarktinstrumente, Verbriefungen und ABCP, die der VNAV-Geldmarktfonds-Teilfonds bei jedem Emittenten hält, bei dem er mehr als 5 % seiner Vermögenswerte investiert, nicht mehr als 40 % des Wertes seines Vermögens ausmachen. Aggregiertes Engagement in Verbriefungen und ABCP von bis zu 20 % (15 % für Nicht-STS).
C. Einlagen von Kreditinstituten bei demselben Kreditinstitut	10 %	15 % bei einer einzigen Stelle	
D. OTC-Derivate mit anderen Kontrahenten	5 %		
E. Einheiten oder Anteile von Geldmarktfonds	5 % in einem einzelnen Geldmarktfonds, in den investiert werden soll		Höchstens 17,5 % aggregiert in Geldmarktfonds, in die investiert werden soll Werden 10 % oder mehr in Geldmarktfonds, in die investiert werden soll, angelegt, legt der Teilfonds offen, wie hoch die Verwaltungsgebühren maximal sind, die der Geldmarktfonds-Teilfonds selbst und die anderen Geldmarktfonds, in die er investiert, zu tragen haben, und im Jahresbericht muss angegeben sein, wie hoch der Anteil der Verwaltungsgebühren maximal ist, den der Geldmarktfonds-Teilfonds selbst und die anderen Geldmarktfonds, in die er investiert, zu tragen haben.
F. Schuldverschreibungen, die von ein und demselben Kreditinstitut begeben wurden, das seinen Sitz in einem Mitgliedstaat hat und aufgrund gesetzlicher Vorschriften zum Schutz der Inhaber dieser Schuldverschreibungen einer besonderen öffentlichen Aufsicht unterliegt.	10 %		Die Erträge aus der Emission dieser Schuldverschreibungen müssen in Vermögenswerten angelegt werden, mit denen während der gesamten Laufzeit der Schuldverschreibungen die sich daraus ergebenden Verbindlichkeiten ausreichend gedeckt werden können und die vorrangig für die bei einer etwaigen Zahlungsunfähigkeit des Emittenten fällig werdende Rückzahlung des Kapitals und die Zahlung der aufgelaufenen Zinsen bestimmt sind. Legt ein Geldmarktfonds-Teilfonds mehr als 5 % seines Vermögens in derartige Schuldverschreibungen an, die von ein und demselben Emittenten begeben werden, so darf der Gesamtwert dieser Anlagen 40 % des Wertes des Vermögens des Fonds nicht überschreiten.

G. Schuldverschreibungen, die von ein und demselben Kreditinstitut begeben wurden, sofern die Anforderungen gemäß Artikel 10 Absatz 1 Buchstabe f oder Artikel 11 Absatz 1 Buchstabe c der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61 erfüllt sind.	20 %	Legt ein Geldmarktfonds-Teilfonds mehr als 5 % seines Vermögens in derartige Schuldverschreibungen an, die von ein und demselben Emittenten begeben werden, so darf der Gesamtwert dieser Anlagen 60 % des Wertes des Vermögens des Geldmarktfonds nicht überschreiten.
H. Umgekehrtes Pensionsgeschäft		Erhaltene Vermögenswerte: Engagement gegenüber einem Emittenten von bis zu 15 %, außer wenn diese Vermögenswerte Geldmarktinstrumente sind, welche die Vorschriften der 100- %-Ausnahmeregelung unter Zeile 1. erfüllen; Der aggregierte Barmittelbetrag, welcher demselben Kontrahenten in Höhe von bis zu 15 % überlassen wird.

Gesellschaften, die zur Erstellung des konsolidierten Abschlusses gemäß der Richtlinie 2013/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates oder nach den anerkannten internationalen Rechnungslegungsvorschriften in die Unternehmensgruppe einbezogen werden, werden bei der Berechnung der Anlageobergrenzen als ein einziger Emittent angesehen.

Ein Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds-Teilfonds gilt im Hinblick auf die Berechnung der oben dargelegten Grenzen als separater Geldmarktfonds.

Ein Geldmarktfonds-Teilfonds darf keine Stimmrechte haben, die ihn dazu in die Lage versetzen würden, erheblichen Einfluss auf die Verwaltung der ausgebenden Körperschaft auszuüben. Darüber hinaus kann ein Geldmarktfonds-Teilfonds höchstens 10 % der Geldmarktinstrumente, Verbriefungen und ABCP halten, die durch eine einzelne Körperschaft begeben werden. Diese Beschränkung gilt nicht für Geldmarktinstrumente, die durch die Europäische Union, nationale, regionale oder lokale Verwaltungen der Mitgliedsstaaten oder ihre Zentralbanken, die Europäische Zentralbank, die Europäische Investitionsbank, den Europäischen Investitionsfonds, den Europäischen Stabilitätsmechanismus, die Europäische Finanzstabilisierungsfazilität, eine zentrale Behörde oder Zentralbank eines Drittlandes, den Internationalen Währungsfonds, die Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, die Entwicklungsbank des Europäischen Rats, die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich oder eine andere relevante internationale Finanzinstitution oder Organisation, der ein oder mehr als ein Mitgliedsstaat angehört, ausgegeben oder garantiert werden.

Portfoliovorschriften für Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds

Ein Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds muss fortlaufend alle nachstehend genannten Anforderungen erfüllen:

- Die durchschnittliche gewichtete Restlaufzeit (WAM) seines Portfolios darf zu keinem Zeitpunkt mehr als sechs Monate betragen;
- die gewichtete Restlaufzeit (WAL) seines Portfolios darf, vorbehaltlich der Unterabsätze 2 und 3, zu keinem Zeitpunkt mehr als zwölf Monate betragen;
- mindestens 7,5 % seiner Vermögenswerte haben aus täglich fällig werdenden Vermögenswerten, umgekehrten Pensionsgeschäften, die unter Einhaltung einer Frist von einem Arbeitstag beendet werden können, oder Bareinlagen, die unter Einhaltung einer Frist von einem Arbeitstag abgezogen werden können, zu bestehen. Ein Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds hat vom Erwerb eines nicht täglich fällig werdenden Vermögenswerts abzusehen, wenn dies dazu führen würde, dass der Anteil täglich fälliger Vermögenswerte an seinem Portfolio unter 7,5 % sinkt;
- mindestens 15 % seiner Vermögenswerte haben aus wöchentlich fällig werdenden Vermögenswerten, umgekehrten Pensionsgeschäften, die unter Einhaltung einer Frist von fünf Arbeitstagen beendet werden können, oder Bareinlagen, die unter Einhaltung einer Frist von fünf Arbeitstagen abgezogen werden können, zu bestehen. Ein Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds hat vom Erwerb eines nicht wöchentlich fällig werdenden Vermögenswerts abzusehen, wenn dies dazu führen würde, dass der Anteil wöchentlich fälliger Vermögenswerte an seinem Portfolio unter 15 % sinkt;
- für die Zwecke der genannten Berechnung dürfen Geldmarktinstrumente oder Anteile an anderen Geldmarktfonds bis zu einer Obergrenze von 7,5 % zu den wöchentlich fälligen Vermögenswerten gezählt werden, sofern sie innerhalb von fünf Arbeitstagen zurückgegeben und abgewickelt werden können. Bei der Berechnung der in Unterabsatz 1 Buchstabe b genannten WAL von Wertpapieren, einschließlich strukturierter Finanzinstrumente, basiert die Berechnung der Restlaufzeit durch einen Standard-Geldmarktfonds auf der Restlaufzeit der Geldmarktinstrumente bis zum Zeitpunkt der rechtlichen Kapitaltilgung. Falls ein Finanzinstrument jedoch eine Verkaufsoption enthält, darf die Berechnung der Restlaufzeit durch den Standard-Geldmarktfonds auf dem Ausübungsdatum der Verkaufsoption statt der Restlaufzeit basieren, allerdings nur dann, wenn alle folgenden Voraussetzungen jederzeit erfüllt sind:
  - Die Verkaufsoption kann von dem Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds zum Ausübungszeitpunkt uneingeschränkt ausgeübt werden;
  - der Ausübungspreis der Verkaufsoption ist nahe dem erwarteten Wert des Finanzinstruments zum Ausübungszeitpunkt;
  - aus der Anlagestrategie des Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds ergibt sich eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass die Verkaufsoption zum Ausübungszeitpunkt ausgeübt wird.

Abweichend hiervon darf sich ein Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds im Fall von amortisierenden Instrumenten bei der Berechnung der WAL für Verbriefungen und ABCP auf Folgendes stützen, um die Restlaufzeit zu berechnen:

- das vertraglich festgelegte Amortisierungsprofil solcher Instrumente oder
- das Amortisierungsprofil der Basiswerte, auf denen die Zahlungsströme für die Rücknahme solcher Instrumente basieren.

Werden die genannten Obergrenzen von dem Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds aus Gründen, die nicht von ihm zu vertreten sind, oder infolge der Ausübung der Zeichnungs- oder Rückgaberechte überschritten, so strebt dieser Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds als vorrangiges Ziel die Korrektur dieser Lage unter gebührender Berücksichtigung der Interessen der Teilhaber an.

Ein Standard-Geldmarktfonds-Teilfonds darf nicht die Form eines CNAV-Geldmarktfonds-Teilfonds für öffentliche Schuldtitel oder eines LVNAV-Geldmarktfonds-Teilfonds annehmen.

Internes Verfahren zur Bewertung der Kreditqualität für Geldmarktfonds-Teilfonds

Beschreibung des Zwecks des Verfahrens

Die Managementgesellschaft trägt die letztendliche Verantwortung für die Einrichtung, Umsetzung und fortlaufende Durchführung eines internen Verfahrens zur Bewertung der Kreditqualität zur Bestimmung der Kreditqualität von Geldmarktinstrumenten, Verbriefungen und ABCP mit folgenden Eigenschaften:

Ziel des internen Verfahrens zur Bewertung der Kreditqualität ist die Aufstellung von Grundsätzen und Verfahren, die systematisch zur Ermittlung der Anlagequalität von Krediten für das Unternehmen dienen, und zwar im Einklang mit der Geldmarktfondsverordnung. Das Verfahren spezifiziert den Prozess, durch den unter anderem Kredite abnehmender Qualität überwacht werden sollen, damit Kredite, die eventuell ausfallen, nicht behalten werden.

Das interne Verfahren zur Bewertung der Kreditqualität wurde durch das Credit Risk Committee unter der Verantwortung der Managementgesellschaft definiert. Das Credit Risk Committee tagt auf Amundi-Gruppenebene und ist unabhängig von den Investmentteams.

Ein unabhängiges, in Paris angesiedeltes Team für Kreditrisikoanalyse und Beschränkungsmanagement, das der Verwaltungsgesellschaft untersteht, setzt auf Ebene der Amundi-Gruppe die Methoden um, die für alle wesentlichen Stufen des Investitionszyklus greifen: Erheben von Informationen, Analyse und Bewertung der Kreditqualität, Empfehlungen für die Validierung durch das Credit Risk Committee, Überwachung der vom Committee validierten Kredite, spezifische Überwachung von Krediten abnehmender Qualität und von Fällen mit Warnstufe, Management von Fällen, die Grenzwerte überschreiten.

Die Verfahren werden so oft überprüft und validiert, wie erforderlich, mindestens jedoch einmal pro Jahr. Dies soll gewährleisten, dass sie zu dem derzeitigen Portfolio und den externen Umständen passen. Bei einer Verfahrensänderung werden alle internen Kreditbeurteilungen baldmöglichst unter Einhaltung der Geldmarktfondsverordnung überprüft.

Kredite, die für den Geldmarktfonds zulässig sind, werden mindestens einmal pro Jahr bzw. so oft überprüft, wie Entwicklungen, welche die Kreditqualität beeinflussen können, es erforderlich machen.

Beschreibung der Eingangsparameter für die Beurteilung der Kreditqualität

Die Verfahren zur Bewertung der Kreditqualität bewerten die Ertragskraft, Zahlungsfähigkeit und Liquidität auf Grundlage spezifischer quantitativer und qualitativer Elemente, die je nach Typ des Emittenten (nationale, regionale oder lokale Verwaltung, Finanzinstitute, Nicht-Finanzinstitute) und Typ der Anlageklasse/des Anlageinstruments (ohne Rating, verbrieft, kursgesichert, nachrangig usw.) unterschiedlich ausfallen können.

Die Verfahren berücksichtigen quantitative und qualitative Indikatoren und gewährleisten die Beurteilung der Verlässlichkeit der Informationen und die kurz- und mittelfristige Sichtbarkeit der Anlegbarkeit des Emittenten (sowohl unter inhärenten Gesichtspunkten als auch in dem Kontext, in dem der Emittent tätig ist) auf umsichtige, systematische und permanente Weise.

Die relevanten Kriterien für die Analyse hängen vom Typ der Emittenten und den Geschäftsfeldern, in denen sie tätig sind, ab. Folgende Aspekte werden in Betracht gezogen:

- quantitative Indikatoren, wie die gemeldeten operativen und finanziellen Daten, werden nicht nur zum Abschlussdatum analysiert, sondern auch im Zeitverlaufstrend und werden ggf. neu beurteilt, damit die verwendeten Angaben zu Ertragskraft, Zahlungsfähigkeit, Ausfallrisiko und Liquiditätsratios so repräsentativ wie möglich sind;
- qualitative Indikatoren, wie die Verfügbarkeit von Mitteln, operatives und geschäftliches Management, Strategie, Governance und Leumund werden im Hinblick auf ihre Konsistenz, Glaubwürdigkeit oder Anlegbarkeit kurz- und mittelfristig sowie unter dem Aspekt der volkswirtschaftlichen Situation und der Lage am Finanzmarkt beurteilt;
- die kurzfristige Charakteristik des Vermögenswertes/Instruments;
- bei strukturierten Finanzinstrumenten das operative und das Kontrahentenrisiko innerhalb der strukturierten Finanztransaktion und, bei Engagement in Verbriefungen, das Kreditrisiko des Emittenten, die Struktur der Verbriefung und das Kreditrisiko der zugrundeliegenden Vermögenswerte.

Die Informationsquellen sind ausreichend, vielfältig, aktuell und von verlässlicher Qualität und beruhen auf einem effizienten System, das Folgendes umfasst:

-an der Quelle: Geschäftsberichte und Veröffentlichungen an den Standorten des Emittenten, in Präsentationen des Emittenten im Kontext bilateraler Konferenzen (Einzelgespräche) oder Road Shows,
- am Markt: mündliche oder schriftliche Präsentationen durch Rating-Agenturen, interne/externe verkaufsseitige Nachforschungen oder Information aus den Medien bzw. öffentliche Informationen.

Beschreibung des Verfahrens für die Beurteilung der Kreditqualität

Aus der Beurteilung der Kreditqualität ergibt sich eine Empfehlung mit einem Code für die Kreditrisikostufe und einer Beschränkung durch das Management Desk. Die Risiko-Codes repräsentieren die unterschiedlichen Stufen der Kreditqualität. Die Skala reicht von 1 (solide) bis 6 (gering). Im Falle von Entwicklungen und Ereignissen, welche die Kreditqualität in unterschiedlich nachhaltiger Form schmälern, werden die Risiko-Codes entsprechend nach unten angepasst, bis hinunter zu den Risiko-Codes 4, 5 oder 6. Mechanistisches Vertrauen auf externe Ratings existiert nicht. Bei jeder erheblichen Änderung, die sich auf die existierende Beurteilung des Emittenten und des Instruments auswirken könnte, wird eine erneute Bewertung der Kreditqualität durchgeführt. Siehe hierzu die Vorschriften und Anforderungen der relevanten Verordnung der ESMA.

Die Beschränkungen werden abhängig von der Kreditqualität, der Größe des Emittenten und dem Anteil an der konsolidierten Verschuldung des Emittenten festgelegt.

Das Credit Risk Committee tagt jeden Monat und erforderlichenfalls jederzeit auf Ad-hoc-Basis und validiert die Kreditempfehlungen, die durch den Leiter für Kreditrisikoanalyse und Beschränkungsmanagement vorab validiert werden müssen.

Den Vorsitz im Credit Risk Committee hat der Deputy General Manager der Amundi-Gruppe oder im Fall seiner Abwesenheit der Head of Risk der Amundi-Gruppe inne. Das Gremium setzt sich auch aus den permanenten Mitgliedern zusammen, bei denen es sich um die Leiter (und in ihrer Abwesenheit deren Vertreter) der überwachten Geschäftsfelder, inklusive der Geschäftsbereiche Geldmarkt, Compliance und Audit, sowie den Managern für Risikomanagement und Bonitätsprüfung innerhalb des Geschäftsbereichs Risiko handelt.

Die durch das Credit Risk Committee validierten Kreditempfehlungen werden der Managementgesellschaft mitgeteilt. Diese prüft und validiert sie in angemessenen Intervallen. Abweichende Ansichten hinsichtlich jeder Empfehlung werden dem Credit Risk Committee und dem verantwortlichen Leiter für Kreditrisikoanalyse und Beschränkungsmanagement mitgeteilt, damit er die Meinung der Managementgesellschaft in seine Erwägungen einbeziehen kann.

Bei einer Übertretung gelten die relevanten Verfahren zur Rückführung der Situation in den Normalzustand:

- entweder durch sofortige Veräußerung der die Beschränkung übertretenden Vermögenswerte, damit die Beschränkungen wieder eingehalten werden,

- oder durch ein Tilgungsmanagement der die Beschränkung verletzenden Vermögenswerte, bis die Übertretung beseitigt ist, falls dies gerechtfertigt ist,

- oder durch Anhebung der Obergrenze der Beschränkung, damit die Übertretung abgefangen wird, falls dies gerechtfertigt ist.

Diese Entscheidungen müssen gemäß Artikel 7 der Delegierten Verordnung (EU) 2018/990 schriftlich festgehalten werden.

Liquiditätsmanagement und KYC

Der Anlagemanager jedes Geldmarktfonds-Teilfonds bringt fortlaufend Liquiditätsmanagementverfahren zur Bewertung der Fähigkeit des Geldmarktfonds-Teilfonds zur Erhaltung eines angemessenen Liquiditätsniveaus zum Einsatz, unter Berücksichtigung der Liquiditätsprofile der verschiedenen Vermögenswerte des relevanten Teilfonds und der Mittelkonzentrationen und Flow-Volatilitäten, die aufgrund der entsprechenden „Know Your Customer"-Daten der Anteilseigner (dies schließt mehrere Aspekte ein, wie deren Größe, Korrelation zwischen ihnen und frühere Verhaltensweisen) sowie anderer Verbindlichkeiten, welche sich auf die Vermögenswerte des Teilfonds auswirken, erwartet werden.

ARTEN VON DERIVATEN, DIE DIE TEILFONDS VERWENDEN KÖNNEN

Ein Derivat ist ein Finanzkontrakt, dessen Wert von der Kursentwicklung eines oder mehrerer Referenzvermögenswerte (z. B. ein Wertpapier oder Wertpapierkorb, ein Index oder ein Zinssatz) abhängt. Im steten Einklang mit seiner Anlagepolitik kann jeder Teilfonds in jede Art von Finanzderivat investieren. Für Geldmarktfonds-Teilfonds siehe hierzu die „Regeln für Geldmarktfonds-Teilfonds“ auf Seite 153. Dazu können die folgenden Arten gehören, die derzeit den Großteil der gängigsten Derivate ausmachen:

- Devisentermingeschäfte (einschließlich nicht lieferbarer Termingeschäfte), Devisenoptionen, Währungsswaps, Aktienswaps, Terminkontrakte, Zinsswaps, inflationsgeschützte Swaps, Optionen auf Zinsswaps, Optionen auf Terminkontrakte, Differenzkontrakte, Volatilitätsfutures, Varianzswaps, Warrants.
- TRS (Total Return Swaps) sind Verträge, bei denen eine Partei die Gesamtperformance eines Referenzvermögenswerts auf die andere Partei überträgt, einschließlich sämtlicher Zinsen, Gebühreneinnahmen, Marktgewinne oder -verluste und Kreditverluste. Das maximale und erwartete Risiko, dem die Vermögen der Teilfonds gegenüber den TRS ausgesetzt sind, wird in diesem Prospekt offengelegt. Unter gewissen Umständen kann das Risiko höher ausfallen.
- Kreditderivate wie z. B. Credit Default Swaps, sind Verträge, bei denen Insolvenz, Zahlungsausfall oder ein anderes „Kreditereignis“ eine Zahlung von einer Partei an die andere auslöst
- TBA-Derivate (Terminkontrakte basierend auf einem allgemeinen Pool aus Hypotheken. Zwar sind die allgemeinen Eigenschaften des Pools festgelegt, die konkreten dem Käufer zu liefernden Wertpapiere werden allerdings erst zwei Tage vor der Lieferung und nicht zum Zeitpunkt der ursprünglichen Handelstransaktion bestimmt)
- strukturierte Finanzderivate wie z. B. kreditbezogene (credit-linked) und aktienbezogene (equity-linked) Wertpapiere
- Differenzkontrakte sind Kontrakte, deren Wert auf der Differenz zwischen zwei Referenzwerten beruht, wie ein Wertpapierkorb

Futures werden im Allgemeinen an der Börse gehandelt. Alle anderen Arten von Derivaten werden generell außerbörslich gehandelt. Bei indexbezogenen Derivaten bestimmt der Indexanbieter, wie oft eine Neugewichtung stattfindet.

Der Teilfonds ist jederzeit in der Lage, sämtlichen Zahlungs- und Lieferverpflichtungen nachzukommen, die sich aus den Derivategeschäften ergeben.

ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR DERIVATE

Entsprechend seiner Anlagepolitik kann ein Teilfonds, der kein Geldmarktfonds-Teilfonds ist, Derivate zur Absicherung gegen verschiedene Risikoarten oder zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen oder um Positionen in bestimmten Anlagen oder Märkten einzugehen.

Der Feeder-Teilfonds kann ausschließlich zu Absicherungszwecken bis zu 15 % in Derivate anlegen.

Geldmarktfonds-Teilfonds können Derivate nur zur Absicherung des Zinssatzes oder Währungskursrisikos anderer Anlagen des relevanten Geldmarktfonds-Teilfonds einsetzen.

Währungsabsicherung Ein Teilfonds kann eine direkte Absicherung (das Eingehen einer Position in einer Währung, die eine Gegenposition zu der von anderen Portfolioanlagen gebildeten Position ist) oder „Cross-Hedging“ (die Absicherung gegen das effektive Risiko einer Währung bei gleichzeitiger Erhöhung des effektiven Risikos einer anderen Währung) vornehmen.

Die Währungsabsicherung kann auf Ebene des Teilfonds und auf Ebene der Anteilsklasse vorgenommen werden (bei Anteilsklassen, die gegen eine andere Währung als die Basiswährung des Teilfonds abgesichert sind).

Wenn ein Teilfonds Vermögenswerte hält, die auf mehrere Währungen lauten, besteht ein größeres Risiko, dass in der Praxis keine vollständige Absicherung gegen Währungsschwankungen besteht.

Zinsabsicherung Für die Zinsabsicherung verwenden die Teilfonds üblicherweise Zins-Futures oder Zinsswaps, schreiben Call-Optionen auf Zinssätze oder kaufen Put-Optionen auf Zinssätze.

Kreditrisikoabsicherung Ein Teilfonds kann Credit Default Swaps zur Absicherung des Kreditrisikos seines Vermögens einsetzen. Dazu gehören sowohl Absicherungen gegen die Risiken spezifischer Vermögenswerte oder Emittenten als auch Absicherungen gegen Wertpapiere oder Emittenten, in die der Teilfonds nicht direkt anlegt.

Mit **Duration Hedging**, also der Absicherung der Duration, soll das Risiko von Parallelverschiebungen der Zinskurven vermindert werden. Diese Absicherung kann auf Ebene des Teilfonds und auf Ebene der Anteilsklasse vorgenommen werden (bei DH-Anteilsklassen). Anteilsklassen mit Durationsabsicherung werden nicht mehr zur Zeichnung angeboten

Mit dieser Methode soll auf Ebene der Anteilsklasse die Duration des Vergleichsindex des Teilfonds abgesichert werden.

Effizientes Portfoliomanagement Die Teilfonds, die keine Geldmarktfonds-Teilfonds sind, können jedes zulässige Derivat zum effizienten Portfoliomanagement verwenden. Ein effizientes Portfoliomanagement umfasst die Kostensenkung, die Kassenverwaltung, die ordnungsgemäße Führung einer Liquiditätsreserve und damit zusammenhängende Praktiken (z. B. die vollständige Anlage des Vermögens, wobei ein Anteil der Vermögenswerte in liquiden Mitteln gehalten wird, um Rückgaben von Anteilen sowie den Kauf und Verkauf von Anlagen abzuwickeln). Effizientes Portfoliomanagement umfasst keine Tätigkeiten, die eine Hebelwirkung auf das Gesamtportfolio bilden.

Zusätzliches Engagement Die Teilfonds, die keine Geldmarktfonds-Teilfonds sind, können jedes zulässige Derivat als Ersatz für die Direktanlage verwenden, d. h. um Engagements in Wertpapieren, Märkten, Indizes, Zinssätzen oder Instrumenten einzugehen, die im Einklang mit dem Anlageziel und der Anlagepolitik des Teilfonds stehen. Dieses Engagement kann über das Engagement hinausgehen, welches über die Direktanlage in jene Position erzielt würde (Hebelwirkung).

Ein Teilfonds kann auch einen Credit Default Swap verkaufen, um eine spezifische Kreditposition einzugehen. Der Verkauf eines Credit Default Swaps kann zu starken Verlusten führen, wenn der Emittent oder das Wertpapier, auf dem der Swap basiert, insolvent wird, in Zahlungsverzug gerät oder ein sonstiges „Kreditereignis“ eintritt.

TECHNIKEN UND INSTRUMENTE AUF WERTPAPIERE FINANZTRANSAKTIONEN

Im Einklang mit seiner Anlagepolitik kann jeder Teilfonds die in diesem Abschnitt beschriebenen Techniken und Instrumente auf Wertpapierfinanzierungsgeschäfte einsetzen. Geldmarkt-Teilfonds unterliegen bestimmten Einschränkungen, die unter „Regeln für Geldmarktfonds-Teilfonds“ genauer beschrieben werden.

Jeder Teilfonds muss sicherstellen, dass er jederzeit den Anträgen der Anteilseigner auf die Rückgabe ihrer Anteile sowie seinen Verpflichtungen gegenüber Kontrahenten nachkommen kann.

Kein Teilfonds darf die aus diesen Kontrakten erhaltenen Wertpapiere verkaufen, verpfänden oder zur Sicherheit übereignen.

Wertpapierleihgeschäfte

Bei Wertpapierleihgeschäften („securities lending and borrowing“) überträgt ein Anleihegeber einem Anleihenehmer Wertpapiere oder Instrumente mit der Verpflichtung, dass der Anleihenehmer zu einem bestimmten Datum in der Zukunft oder auf Antrag des Anleihegebers gleichwertige Wertpapiere oder Instrumente zurückgibt. Über diese Transaktionen kann ein Teilfonds, der kein Geldmarktfonds-Teilfonds ist, einem Kontrahenten Wertpapiere oder Instrumente leihen, sofern dieser aufsichtsrechtlichen Bestimmungen unterliegt, die von der CSSF als jenen der EU gleichwertig anerkannt werden.

Ein Teilfonds, der kein Geldmarktfonds-Teilfonds ist, kann Portfoliowertpapiere entweder direkt oder über eines der folgenden Systeme verleihen:

- ein standardisiertes Leihsystem, das von einer anerkannten Clearingstelle organisiert wird
- ein Leihsystem, das von einem Finanzinstitut organisiert wird, das auf diese Art von Transaktionen spezialisiert ist

Der Anleihenehmer muss eine Garantie in Form einer Sicherheit vorlegen, die sich über die gesamte Darlehenslaufzeit erstreckt und deren Wert mindestens dem Gesamtwert der verliehenen Wertpapiere zuzüglich eines angemessenen Sicherheitsabschlags entsprechen muss.

Ein Teilfonds, der kein Geldmarktfonds-Teilfonds ist, darf sich Wertpapiere nur unter außergewöhnlichen Umständen wie etwa den nachstehend aufgeführten Umständen leihen:

- wenn keine fristgerechte Rückgabe verliehener Wertpapiere erfolgt ist
- wenn der Teilfonds aus einem externen Grund nicht in der Lage war, seiner Verpflichtung zur Auslieferung von Wertpapieren nachzukommen

Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte

Bei diesen Transaktionen kauft bzw. verkauft der Teilfonds Wertpapiere und ist entweder berechtigt oder verpflichtet, die Wertpapiere zu einem späteren Zeitpunkt und einem bestimmten Preis zurückzuverkaufen bzw. zurückzukaufen. Ein Teilfonds kann Pensionsgeschäfte nur mit einem Kontrahenten abschließen, sofern dieser aufsichtsrechtlichen Bestimmungen unterliegt, die von der CSSF als jenen der EU gleichwertig anerkannt werden.

Die für diese Geschäfte zulässigen Wertpapiere und Kontrahenten müssen den Anforderungen des CSSF-Rundschreibens 08/356 (für Fonds, die keine Geldmarktfonds-Teilfonds sind), des CSSF-Rundschreibens 14/592 und der Geldmarktfondsverordnung für Geldmarktfonds-Teilfonds entsprechen.

Akzeptable Sicherheiten

Als Teil der OTC-Derivatgeschäfte (einschließlich Total Return Swaps) und des temporären Kaufs und Verkaufs von Wertpapieren darf der Teilfonds, der kein Geldmarktfonds-Teilfonds ist, Wertpapiere und Barmittel als Garantie (Sicherheit) erhalten. Hinsichtlich Geldmarktfonds-Teilfonds-Regeln zu akzeptablen Sicherheiten siehe „Regeln für Geldmarktfonds-Teilfonds".

Alle erhaltenen Sicherheiten außer Barmittel sollten von hoher Qualität und Liquidität sein und an einem geregelten Markt oder einem multilateralen Handelssystem mit transparenten Preisen gehandelt werden, damit sie schnell und zu einem Preis verkauft werden können, der nahe an der Bewertung vor dem Verkauf liegt.

Sie sollten in Bezug auf Land, Märkte, Emission und Emittenten ausreichend diversifiziert sein und sollten auf aggregierter Basis gegenüber keinem Emittenten zu einem Engagement in Höhe von über 20 %* des Nettoinventarwerts führen (* 30 % bei bestimmten Emittenten im Einklang mit dem CSSF-Rundschreiben 14/592).

Als Sicherheit erhaltene Wertpapiere müssen, im Einklang mit den CSSF-Rundschreiben 08/356 (für Teilfonds, die keine Geldmarktfonds-Teilfonds sind) und 14/592 und wie dort ausgeführt, den von der Managementgesellschaft festgelegten Kriterien entsprechen. Sie müssen Folgendes sein:

- liquide;

- jederzeit übertragbar;

- im Einklang mit den Regeln des jeweiligen Teilfonds bezüglich Diversifizierung, Zulassung und Engagement diversifiziert sein;

- von einem Emittenten ausgegeben werden, der nicht zum Kontrahenten oder seiner Gruppe gehört und es wird keine starke Korrelation mit der Performance des Kontrahenten erwartet.

Für Anleihen werden Wertpapiere auch von hochwertigen Emittenten in OECD-Ländern ausgegeben, deren Mindestratings bei Standard and Poor's sich zwischen AAA und BBB- bewegen oder deren Rating von der Managementgesellschaft als dem gleichwertig erachtet wird. Anleihen müssen eine Restlaufzeit von nicht mehr als 50 Jahren haben.

Erhaltene Barsicherheiten dürfen nur (i) bei den in Artikel 41 (1) (f) des Gesetzes von 2010 genannten Instituten als Einlage hinterlegt werden, (ii) in hochwertige Staatsanleihen angelegt werden, (iii) für umgekehrte Pensionsgeschäfte verwendet werden, sofern die Geschäfte mit Kreditinstituten erfolgen, die der Aufsicht unterliegen und der betreffende Teilfonds jederzeit den aufgelaufenen Barbetrag zurückfordern kann, (iv) in Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur angelegt werden, wie in der Geldmarktfondsverordnung festgelegt.

Diese Kriterien werden in einer Risikoleitlinie erläutert, die auf der Website www.amundi.com eingesehen werden kann. Die Kriterien können Änderungen unterliegen, insbesondere bei außergewöhnlichen Marktumständen.

Die als Sicherheit erhaltenen Vermögenswerte werden von der Verwahrstelle verwahrt.

Bewertung von Sicherheiten

Die erhaltenen Sicherheiten werden täglich zum Marktpreis bewertet (mark-to-market).

Auf die erhaltenen Sicherheiten dürfen Sicherheitsabschläge angewandt werden (in Abhängigkeit von den Gruppen und Untergruppen von Sicherheiten), wobei Bonität, Preisvolatilität und sämtliche Ergebnisse von Stresstests zu berücksichtigen sind. Sicherheitsabschläge auf Schuldverschreibungen basieren insbesondere auf der Art des Emittenten und der Laufzeit der betreffenden Wertpapiere. Bei Aktien werden höhere Sicherheitsabschläge angewandt.

Nachschussforderungen erfolgen grundsätzlich täglich, sofern nicht anders in einer diese Transaktionen erfassenden Rahmenvereinbarung festgehalten, wenn mit dem Kontrahenten vereinbart wurde, eine Auslöseschwelle anzuwenden.

Anleger können die Leitlinie zu den Sicherheiten der SICAV unter www.amundi.com einsehen.

Wiederanlage von als Garantie erhaltenen Barmitteln

Als Garantie bereitgestellte Barmittel können nur im Einklang mit den CSSF-Rundschreiben 08/356 (für Teilfonds, die keine Geldmarktfonds-Teilfonds sind) und 14/592 reinvestiert werden.

Andere als Sicherheit gestellte Vermögenswerte werden nicht verkauft, reinvestiert oder verpfändet.

Für Regeln zur Wiederanlage von Barmitteln durch Geldmarktfonds-Teilfonds siehe die „Regeln für Geldmarktfonds-Teilfonds".

Betriebskosten

Die aus Transaktionen zum Zweck des effizienten Portfoliomanagements erzielten Nettoerträge verbleiben bei dem jeweiligen Teilfonds. Direkte und indirekte Betriebskosten können von den dem Teilfonds zugehenden Erträgen abgezogen werden.

Kontrahenten

Kontrahenten werden in einem strengen Auswahlprozess ausgewählt. Die Analyse der Kontrahenten beruht auf einer Analyse des Kreditrisikos, die wiederum auf einer Analyse des Finanzrisikos (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Ertragsanalyse, Entwicklung der Profitabilität, Aufbau der Bilanz, Liquidität, Kapitalanforderungen) und des operationellen Risikos (einschließlich, aber nicht beschränkt Land, Aktivität, Strategie, Tragfähigkeit des Geschäftsmodells, Risikomanagement und Erfolgsbilanz des Managements).

Die Auswahl:

- betrifft nur Finanzinstitute von OECD-Ländern (ohne jegliche rechtliche Statuskriterien), deren Mindestratings bei Standard and Poor's sich zum Zeitpunkt der Transaktion zwischen AAA und BBB- bewegen oder von der Managementgesellschaft nach ihren eigenen Kriterien als diesem Rating gleichwertig erachtet werden und
- erfolgt aus renommierten Finanzvermittlern auf Basis verschiedener Kriterien für die Erbringung von Recherchedienstleistungen (grundlegende Finanzanalyse, Informationen zum Unternehmen, durch Partner generierter Mehrwert, solide Grundlage für Empfehlungen etc.) oder Ausführungsdienstleistungen (Zugang zu Marktinformationen, Transaktionskosten, Ausführungspreise, bewährte Verfahren für die Abwicklung von Transaktionen usw.).

Alle dann noch in Frage kommenden Kontrahenten werden darüber hinaus anhand der Kriterien der Risikoabteilung analysiert, etwa mit Bezug auf Land, Finanzstabilität, Rating, Engagement, Art der Aktivität, frühere Performance etc.

Der jährlich durchgeführte Auswahlprozess umfasst auch die verschiedenen Parteien im Frontoffice und den Service-Abteilungen. Die über dieses Verfahren ausgewählten Broker und Finanzvermittler werden regelmäßig im Einklang mit der Ausführungspolitik der Managementgesellschaft überwacht.

Zum Datum der Erstellung dieses Verkaufsprospekts handelt es sich bei den für Transaktionen zum Zweck des effizienten Portfoliomanagements eingesetzten Kontrahenten um Amundi Intermediation und CACEIS. Alle neu bestellten Kontrahenten werden im Geschäftsbericht der SICAV aufgeführt.

GRENZEN DES ENGAGEMENTS IN DERIVATEN

Solange die Einhaltung der taiwanesischen Regelungen es erforderlich macht, beabsichtigt jeder der folgenden Teilfonds, seine Investitionen (insgesamt getätigte Zeichnungsverpflichtungen und gezahlte Prämien) in Derivate (einschließlich Derivate, die zu Absicherungs- und Aufrechnungszwecken eingesetzt werden) auf 40 % seines Nettoinventarwerts zu begrenzen:

Pioneer US Short Term Bond
Pioneer US Bond
Pioneer Strategic Income
Pioneer US High Yield Bond
Pioneer Global High Yield Bond
Emerging Markets Bond
Euroland Equity
Top European Players
European Research
European Equtiy Small Cap
US Pioneer Fund
Pioneer US Equity Research
Pioneer US Equity Mid Cap Value
Emerging Markets Equity
Emerging Europe and Mediterranean Equity
China Equity
Global Ecology ESG
Euro High Yield Bond
Global Inflation Bond
CPR Global Agriculture
European Equity Conservative

Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Der Teilfonds wird keine Kauf-/Rückverkaufgeschäfte oder Verkauf-/Rückkaufgeschäfte und Lombardgeschäfte im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung (SFTR) einsetzen und die Geldmarktfonds-Teilfonds werden nur diejenigen EPM-Techniken verwenden, die in der Tabelle im Abschnitt „Zulässige Wertpapiere und Transaktionen für Geldmarktfonds-Teilfonds“ aufgeführt sind.

TEILFONDS	Repo – Geschätzt (%)	Repo - Max (%)	Rev Repo– Geschätzt (%)	Rev Repo – Max (%)	Sec Lend - Geschätzt (%)	Sec Lend – Max (%)	Sec Borrow – Geschätzt (%)	Sec Borrow – Max (%)	TRS – Geschätzt (%)	TRS – Max (%)
AKTIEN-TEILFONDS										
Global/Regional/Land										
EUROLAND EQUITY	-	20	-	20	5	90	-	20	5	100
EUROLAND EQUITY SMALL CAP	-	20	-	20	15	90	-	20	-	-
EUROPEAN EQUITY GREEN IMPACT	5	20	5	20	25	90	5	20	-	-
EUROPEAN EQUITY TARGET INCOME	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
EUROPEAN EQUITY VALUE	-	20	-	20	5	90	-	20	-	-
EUROPEAN EQUITY SMALL CAP	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
EQUITY JAPAN TARGET	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
GLOBAL ECOLOGY ESG	-	20	-	20	5	90	-	20	-	-
GLOBAL EQUITY TARGET INCOME	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
PIONEER GLOBAL EQUITY	-	20	-	20	5	90	-	20	5	100
PIONEER US EQUITY DIVIDEND GROWTH	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
PIONEER US EQUITY FUNDAMENTAL GROWTH	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
PIONEER US EQUITY MID CAP VALUE	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
PIONEER US EQUITY RESEARCH	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
PIONEER US EQUITY RESEARCH VALUE	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
POLEN CAPITAL GLOBAL GROWTH	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
TOP EUROPEAN PLAYERS	-	20	-	20	5	90	-	20	-	-
US PIONEER FUND	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
WELLS FARGO US EQUITY MID CAP	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
Asien/Schwellenländer										
ASIA EQUITY CONCENTRATED	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
CHINA EQUITY	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
EMERGING MARKETS EQUITY FOCUS	-	20	-	20	5	90	-	20	-	-
EMERGING WORLD EQUITY	-	20	-	20	5	90	-	20	-	-
EMERGING EUROPE AND MEDITERRANEAN EQUITY	-	20	-	20	5	90	-	20	-	-
EQUITY ASEAN	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
LATIN AMERICA EQUITY	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
EQUITY MENA	-	20	-	20	0	90	-	20	-	-
JAPAN EQUITY VALUE	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
JAPAN EQUITY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEW SILK ROAD	5	10	-	-	5	10	5	10	15	30
RUSSIAN EQUITY	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
SBI FM INDIA EQUITY	-	20	-	20	-	90	-	20	-	-
Thematisch										
CPR GLOBAL AGRICULTURE	-	20	-	20	10	90	-	20	-	-
CPR GLOBAL GOLD MINES	-	20	-	20	10	90	-	20	-	-
CPR GLOBAL LIFESTYLES	-	20	-	20	10	90	-	20	-	-
CPR GLOBAL RESOURCES	-	20	-	20	5	90	-	20	-	-
Smart Beta										
EQUITY EMERGING CONSERVATIVE	-	20	-	20	5	90	-	20	-	100
EUROLAND EQUITY DYNAMIC MULTI FACTORS	-	20	-	20	15	90	-	20	-	-
EUROLAND EQUITY RISK PARITY	-	20	-	20	15	90	-	20	-	-
EUROPEAN EQUITY CONSERVATIVE	-	20	-	20	10	90	-	20	-	100
EUROPEAN EQUITY DYNAMIC MULTI FACTORS	-	20	-	20	15	90	-	20	-	-
EUROPEAN EQUITY RISK PARITY	5	20	5	20	25	90	5	20	-	-
GLOBAL EQUITY CONSERVATIVE	-	20	-	20	30	90	-	20	-	-
GLOBAL EQUITY DYNAMIC MULTI FACTORS	-	20	-	20	10	90	-	20	-	-

ANLEIHENTEILFONDS										
Wandelschuldverschreibungen										
EUROPEAN CONVERTIBLE BOND	-	20	-	20	10	90	-	20	-	-
GLOBAL CONVERTIBLE BOND	-	20	-	20	5	90	-	20	-	-
Euro-Anleihen										
EURO AGGREGATE BOND	15	100	-	100	30	90	-	20	-	-
EURO CORPORATE BOND	5	100	-	100	5	90	-	20	-	-
EURO CORPORATE SHORT TERM BOND	5	100	-	100	-	90	-	20	-	-
EURO CREDIT	25	100	25	100	25	90	5	20	-	-
EURO GOVERNMENT BOND	10	100	-	100	35	90	-	20	-	-
EURO INFLATION BOND	45	100	-	100	40	90	-	20	-	-
EURO STRATEGIC BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	5	100
High-Yield-Anleihen										
EURO HIGH YIELD BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	5	100
EURO HIGH YIELD SHORT TERM BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
GLOBAL SUBORDINATED BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
PIONEER GLOBAL HIGH YIELD BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
PIONEER US HIGH YIELD BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
TOTAL HYBRID BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
Globale Anleihen und Schuldverschreibungen										
GLOBAL AGGREGATE BOND	5	100	5	100	-	90	-	20	-	-
GLOBAL BOND	25	100	0	100	-	90	-	20	-	-
GLOBAL CORPORATE BOND	5	100	5	100	-	90	-	20	-	-
GLOBAL HIGH YIELD BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
GLOBAL INFLATION BOND	25	100	-	100	30	90	-	20	-	-
GLOBAL TOTAL RETURN BOND	25	100	25	100	25	90	5	20	-	-
OPTIMAL YIELD	-	100	-	100	-	90	-	20	10	100
OPTIMAL YIELD SHORT TERM	-	100	-	100	-	90	-	20	5	100
PIONEER STRATEGIC INCOME	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
US-Anleihen										
PIONEER US CORPORATE BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
PIONEER US BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
PIONEER US SHORT TERM BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
Anleihen der Schwellenländer										
BOND ASIAN LOCAL DEBT	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
EMERGING MARKETS BLENDED BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
EMERGING MARKETS BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	5	100
EMERGING MARKETS CORPORATE BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	-	-
EMERGING MARKETS CORPORATE HIGH YIELD BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	10	100
EMERGING MARKETS HARD CURRENCY BOND	5	100	0	100	-	90	-	20	-	-
EMERGING MARKETS LOCAL CURRENCY BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	5	100
EMERGING MARKETS SHORT TERM BOND	-	100	-	100	-	90	-	20	5	100
MULTI-ASSET-TEILFONDS										
BFT OPTIMAL INCOME	-	70	-	70	-	90	-	20	-	100
EURO MULTI-ASSET TARGET INCOME	-	70	-	70	-	90	-	20	5	100
GLOBAL MULTI-ASSET	5	70	5	70	5	90	-	20	5	100
GLOBAL MULTI-ASSET CONSERVATIVE	-	70	-	70	-	90	-	20	5	100
GLOBAL MULTI-ASSET TARGET INCOME	-	70	-	70	-	90	-	20	5	100
GLOBAL PERSPECTIVES	-	70	-	70	-	90	-	20	-	100
MULTI ASSET CONSERVATIVE	-	70	-	70	-	90	-	20	-	100
MULTI-ASSET SUSTAINABLE FUTURE	-	70	-	70	-	90	-	20		100
PIONEER FLEXIBLE OPPORTUNITIES	-	70	-	70	-	90	-	20	10	100
PIONEER INCOME OPPORTUNITIES	-	70	-	70	-	90	-	20	10	100
REAL ASSETS TARGET INCOME	-	70	-	70	-	90	-	20	5	100
TARGET COUPON	20	70	20	70	25	90	5	20	-	-

ABSOLUTE RETURN-TEILFONDS										
ABSOLUTE RETURN CREDIT	-	70	5	70	-	90	-	20	-	-
ABSOLUTE RETURN EUROPEAN EQUITY	-	70	-	70	-	90	-	20	125	200
ABSOLUTE RETURN MULTI-STRATEGY	-	70	-	70	5	90	-	20	10	100
ABSOLUTE RETURN MULTI-STRATEGY CONTROL	-	70	-	70	5	90	-	20	5	100
EURO ALPHA BOND	-	70	-	70	30	90	-	20	-	100
GLOBAL MACRO BONDS & CURRENCIES	5	70	-	70	-	90	-	20	-	-
GLOBAL MACRO BONDS & CURRENCIES LOW VOL	10	70	-	70	-	90	-	20	-	-
GLOBAL MACRO FOREX	-	70	15	70	-	90	-	20	-	-
MULTI-STRATEGY GROWTH	-	70	-	70	5	90	-	20	15	100
VOLATILITY EURO	-	70	20	70	-	90	-	20	-	-
VOLATILITY WORLD	-	70	10	70	-	90	-	20	-	-
GESCHÜTZTE TEILFONDS										
PROTECT 90	-	70	-	70	-	90	-	20	-	-
PROTECTED 90 USD	20	70	20	70	25	90	5	20	-	-
CASH-TEILFONDS										
CASH EUR	-	10	-	100	-	-	-	-	-	-
CASH USD	0	10	10	100	-	-	-	-	-	-

ANLAGE IN DIE TEILFONDS

ANTEILSKLASSEN

Die SICAV kann in jedem einzelnen Teilfonds Anteilsklassen mit verschiedenen Eigenschaften und Zulassungsbedingungen für die Anleger schaffen und ausgeben. Jede Anteilsklasse setzt sich aus einer grundlegenden Anteilsklassenbezeichnung (wie in nachstehender Tabelle beschrieben) und Suffixen (wie in nachstehender Tabelle beschrieben) zusammen. Zum Beispiel steht „AE-MD“ für Anteile der Klasse A, die auf Euro lauten und monatliche Dividenden ausschütten.

GRUNDLEGENDE ANTEILSKLASSENBEZEICHNUNGEN

Bitte beachten Sie, dass die vorherige Genehmigung des Verwaltungsrats zwar nicht für den Besitz einer bestimmten Anteilsklasse, jedoch immer für die Funktion als Vertriebshändler erforderlich ist. Bei den Eintrittsgebühren sind Sie gegebenenfalls zu einer geringeren Zahlung als die der angeführten Höchstbeträge berechtigt. Bitte wenden Sie sich an einen Finanzberater. Bei allen dargestellten Gebühren handelt es sich um direkte Gebühren. Indirekte Gebühren, die Zielfonds zuzuordnen und für einen bestimmten Teilfonds relevant sind, sind in der Beschreibung jenes Teilfonds angegeben. Für die meisten Teilfonds und Anteilsklassen gelten Performancegebühren. Eine vollständige Liste der derzeit erhältlichen Teilfonds und Anteilsklassen erhalten Sie unter www.amundi.lu/Amundi-Funds.

Sofern im Prospekt für jeden Teilfonds nicht anders angegeben, gelten für die nachstehend genannten Anteilsklassen die folgenden Bedingungen

					Maximalgebühren					
					Transaktionen			Jährlich		
Klassenbezeichnung	Klassenbezeichnung (vom 1. Juni 2019)	Verfügbar für	Zustimmung des Verwaltungsrats erforderlich?	Mindesterstanlage[2]	Ankauf[1]	Umtausch	Rückgabe	Management	Verwaltung	Vertrieb
A	Q-A	Alle Anleger	Nein[3]	Keine	4,50 %	3,00 %[4]	Keine	2,00 %	0,50 %	Keine
	Q-D	Nur existierende Klienten	Nein	Keine	3,00 %	3,00 %	Keine	1,50 %	0,20 %	1,00 %
F	Q-F	Kunden autorisierter Vertriebshändler	Nein	Keine	Keine	1,00 %	Keine	2,20 %	0,50 %	1,00 %
H	Q-H	Kunden autorisierter Vertriebshändler	Ja	Keine	1,00 %	1,00 %	Keine	1,80 %	0,40 %	Keine
I	Q-I	Institutionelle Anleger	Nein3	500.000 USD	2,50 %	1,00 %	Keine	1,00 %	0,40 %	Keine
M	-	Italienische GPF und OGAW, OGA, Mandate oder Pensionsvehikel	Ja	Keine	2,50 %	1,00 %	Keine	1,00 %	0,50 %	Keine
O, OF	Q-O, Q-OF	Institutionelle Anleger oder Feeder-Fonds, die von einer Gesellschaft der Amundi Gruppe verwaltet oder vertrieben werden	Ja	500.000 USD	5,00 %	1,00 %	Keine	Keine	0,50 %	Keine
OR	-	Feeder-Fonds, die von einer Gesellschaft der Amundi Gruppe verwaltet oder vertrieben werden	Nein	Keine	5,00 %	1,00 %	Keine	Keine	0,50 %	Keine
P	-	Privatbanken	Ja	100.000 USD	4,50 %	1,00 %	Keine	1,00 %	0,50 %	Keine
R	Q-R	Reserviert für Finanzvermittler oder Anbieter individueller Portfoliomanagement dienstleistungen, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder aus vertraglichen Gründen keine Vorteile annehmen dürfen.	Nein	Keine	4,50 %	1,00 %	Keine	1,00 %	0,50 %	Keine
S	G, Q-S	Kunden autorisierter Vertriebshändler	Nein	Keine	3,00 %	1,00 %	Keine	2,20 %	0,50 %	Keine
X	Q-X	Institutionelle Anleger	Nein	5 Mio. USD	5,00 %	1,00 %	Keine	0,80 %	0,40 %	Keine
Z	-	Fonds, die von einer Gesellschaft der Amundi Gruppe verwaltet werden	Ja	Keine	5,00 %	1,00 %	Keine	1,00 %	0,50 %	Keine

Anteilsklassen mit den Bezeichnungen A, I, O, S und X können mit speziellen Bedingungen erstellt werden. Weitere Informationen bezüglich der Anforderungen an die Mindesterstanlage, der maximalen Gebühren und sonstigen Einschränkungen im Hinblick auf jene Anteilsklassen sind erhältlich unter www.amundi.lu/amundi-funds.

1 Für die Zwecke der Mindesterstanlage werden die Anlagen eines bestimmten Anlegers (bzw. einer Gruppe von Unternehmen, die sich vollständig im Besitz derselben Muttergesellschaft befinden) über die gesamte SICAV (d. h. alle Anteilsklassen und alle Teilfonds) aggregiert. Der angegebene Betrag der Mindesterstanlage ist USD bzw. ein gleichwertiger Betrag in einer anderen Währung.
2 Kann für Volatility Euro und Volatility World um bis zu 2,00 % höher sein, wenn der Verwaltungsrat beschließt, dass sich neue Anlagen nachteilig auf die Interessen der bestehenden Anteilseigner auswirken können.
3 In den Anteilsklassen I2 und A2 ist die Zustimmung des Verwaltungsrats nicht erforderlich.
4 Bei den A4-Anteilsklassen ist ein Wechsel nur zwischen den A4-Anteilsklassen eines anderen Teilfonds des OGAW möglich.

Wie den existierenden Anlegern am 5. April 2019 mitgeteilt wurde, werden bestimmte Anteilseigner der Klassen A, F, H, I O, OF, R, S und X ab dem 1. Juni 2019 solche jeweils in Q-A, Q-F, Q-H, Q-I, Q-O, Q-OF, Q-R, Q-S und Q-X umbenannten Anteilsklassen halten. Solche Anteilsklassen werden nicht mehr aktiv gefördert. Anteilseigner der Teilfonds BFT Optimal Income, Bond Asian Local Debt, CPR Global Agriculture, CPR Global Gold Mines, CPR Global Lifestyles, CPR Global Resources, Equity Emerging Conservative und Global Macro Bonds & Currencies Low Vol sind von diesen Namensänderungen nicht betroffen und können die obenstehende Tabelle weiterhin hinsichtlich aller Eigenschaften ihrer Anteilsklassen verwenden. Alle anderen Anleger müssen die nachstehende Tabelle zu den nach dem 1. Juni 2019 gehaltenen Anteilsklassen zurate ziehen.

Mit Wirkung zum 1. Juni 2019 werden die oben genannten Anteilsklassen neuen Anlegern nicht mehr zur Zeichnung angeboten und die für die Zeichnung von Teilfonds-Anteilen verfügbaren Anteilsklassen lauten dann wie folgt:

				Maximalgebühren Transaktionen	
Klassenbe-zeichnung	**Verfügbar für**	**Ist die Zustimmung der Managementgesellschaft erforderlich?**	**Mindesters-tanlage**	**Kauf**	**Rücknahme**
A,	Alle Anleger	Nein	Keine	5 %	Keine
E	Alle Anleger	Nein	25.000 EUR	4 %	Keine
G	Alle Anleger	Nein	Keine	3 %	Keine
B, C, T, U	Alle Anleger	Nein	Keine	Rücknahme-abschläge	Keine
F,	Alle Anleger	Nein	Keine	Keine	Keine
R	Reserviert für Finanzvermittler oder Anbieter individueller Portfoliomanagementdienstleistungen, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder aus vertraglichen Gründen keine Vorteile annehmen dürfen.	Nein	Keine	Keine	Keine
P	Reserviert für Vertriebshändler oder Verkaufsstellen, die Anlegern gebührenpflichtige Anlageberatungsdienstleistungen anbieten, und die Managementgesellschaft (oder ihre Vertreter), die auf einer speziellen Plattform gebührenpflichtige Dienstleistungen erbringt.	Ja	30 Millionen EUR	Keine	Keine
H	Von der Amundi Gruppe in Italien aufgelegte Fonds und italienische Pensionsfonds, die von Gesellschaften der Amundi Gruppe aufgelegt oder verwaltet werden.	Nein	1 Million EUR	Keine	Keine
I	Institutionelle Anleger	Nein	5 Millionen EUR	Keine	Keine
J	Institutionelle Anleger	Nein	25 Millionen EUR	Keine	Keine
M	Institutionelle Anleger	Nein	100.000 EUR	Keine	Keine
O	Reserviert für Feeder-Fonds, die von Gesellschaften der Amundi Gruppe verwaltet oder vertrieben werden.	Nein	Keine	Keine	Keine
OR	Reserviert für Feeder-Fonds, die in Frankreich aufgelegt und von Gesellschaften der Amundi Gruppe verwaltet oder vertrieben werden	Nein	Keine	Keine	Keine
SE	Institutionelle Anleger	Ja	10 Millionen EUR	Keine	Keine
X	Institutionelle Anleger	Nein	25 Millionen EUR	Keine	Keine
Z	Reserviert für Fonds (außer Feeder-Fonds und Fonds mit Sitz in Italien), die von einer Gesellschaft der Amundi Gruppe verwaltet werden	Nein	Keine	Keine	Keine

Für die Zwecke der Mindesterstanlage werden die Anlagen (mit Ausnahme im Falle der Klassen E/E2) eines bestimmten Anlegers (bzw. einer Gruppe von Unternehmen, die sich vollständig im Besitz derselben Muttergesellschaft befinden) über die gesamte SICAV (d. h. alle Anteilsklassen und alle Teilfonds) aggregiert. Der angegebene Betrag der Mindesterstanlage ist Euro bzw. ein gleichwertiger Betrag in einer anderen Währung.

Käufe von Anteilen der Klassen I oder I2 durch in Italien ansässige Anleger (inklusive Körperschaften, die eine italienische Muttergesellschaft haben), unterliegen dem Eingang einer laut Einschätzung der Managementgesellschaft oder ihrer Vertreter zufriedenstellenden Bestätigung, dass die gekauften Anteile nicht die Grundlage für Produkte bilden, die schlussendlich an Privatanleger in Italien vermarktet werden.

Umtauschvorgänge unterliegen einer Gebühr von max. 1 %. Die Klassen H, M und M2 unterliegen keinen Umtauschgebühren.

Klasse SE: Die für Anteile der Klasse J festgelegten Management- und/oder Performancegebühren gelten 18 Monate nach dem Auflagedatum des jeweiligen Teilfonds für Anteile der Klasse SE. Vor dem Verstreichen jenes Zeitraums fallen für Anteile der Klasse SE Gebühren an, die zwischen der Managementgesellschaft und den jeweiligen Anlegern vereinbart wurden. Diese dürfen nicht höher ausfallen als die Management- und/oder Performancegebühren für Anteile der Klasse J des jeweiligen Teilfonds.

Die Einheiten I, I2, J, J2, X, P, P2, H, SE stehen Anlegern zur Verfügung, die Mindest-Erstanlagen tätigen, entweder direkt oder über einen Nominee. In einigen Fällen können zusätzliche Anforderungen bestehen. Die Managementgesellschaft kann bei jeder dieser Einheitenklassen auf die Mindest-Erstanlage verzichten.

Klasse J: J3 ist reserviert für britische Anbieter von unabhängigen Beratungsdienstleistungen oder Vermögensverwaltung oder für britische Vertriebshändler, die (i) Anlegern gebührenpflichtige Anlagedienstleistungen und -tätigkeiten anbieten und (ii) die keine andere Gebühr, einen Rabatt oder eine Zahlung von dem entsprechenden Teilfonds oder der Managementgesellschaft für diese Dienstleistungen und Tätigkeiten erhalten.

Weitere Informationen bezüglich der maximalen Gebühren, der Performancegebühren und sonstigen Einschränkungen im Hinblick auf jene Anteilsklassen sind erhältlich unter *https://www.amundi.lu/retail/Local-Content/Footer/Quick-Links/Regulatory-information/Amundi-Funds*.

ANTEILSKLASSEN

Der grundlegenden Anteilsklassenbezeichnung können gegebenenfalls ein oder mehrere Suffixe zur Kennzeichnung bestimmter Eigenschaften hinzugefügt werden.

Währungssuffixe Diese sind Bestandteil der Anteilsklassenbezeichnung ist und die Hauptwährung bezeichnet, auf welche die Anteile lauten. Nachstehend sind die derzeit gebräuchlichen Währungssuffixe aufgeführt. Informationen bezüglich weiterer Währungsklassen sind erhältlich unter www.amundi.lu/amundi-funds.

AUD	CAD	GBP	CZK	SGD	USD
CHF	EUR	JPY	PLN	SEK	NOK
DKK	HKD	NZD	RMB	TRY	

(C), (D) Diese geben an, ob es sich bei Anteilen um thesaurierende (C) oder ausschüttende Anteile (D) handelt. Diese Abkürzungen werden in Klammern aufgeführt. Siehe im Folgenden „Dividendenpolitik".

M, Q, S, A Bei ausschüttenden Anteilen kennzeichnen diese Suffixe die Art und Häufigkeit der Dividendenzahlungen. Siehe im Folgenden „Dividendenpolitik".

DH Zeigt an, dass die Duration der Anteile abgesichert ist (zur Minderung des Zinsrisikos durch den Anlageverwalter).

Im Einklang mit einer Stellungnahme der ESMA vom 30. Januar 2017 wird die dauerhaft abgesicherte Anteilsklasse ab 30. Juli 2017 für Neuanleger geschlossen. Neuanleger sind Anteilseigner, die vor dem 30. Juli 2017 nicht im Verzeichnis der Anteilseigner enthalten waren. Anleger, die schon vor dem 30. Juli 2017 im Verzeichnis der Anteilseigner enthalten waren, können bis zum 30. Juli 2018 weiterhin zusätzliche Anlagen in dieser Anteilsklasse tätigen.

Hgd Zeigt an, dass die Währung der Anteile abgesichert ist. Mit der Währungsabsicherung sollen die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zwischen der Währung der Anteilsklasse und der Währung des Portfolios des entsprechenden Teilfonds vollständig eliminiert werden. In der Praxis ist es allerdings unwahrscheinlich, dass die Absicherung Wechselkursunterschiede zu 100 % beseitigen kann, da sich die Cashflows des Teilfonds, die Wechselkurse und die Marktpreise ständig ändern. Weitere Informationen zur Währungsabsicherung finden Sie unter „Mehr zu Derivaten und einem effizienten Portfoliomanagement" auf Seite 178.

Zahl Zeigt außer bei A4-Anteilen an, dass die Anteile bestimmten Anlegern, Vertriebshändlern oder Ländern vorbehalten sind.

VERFÜGBARE KLASSEN

Innerhalb eines Teilfonds können Anteilsklassen von Zeit zu Zeit von der SICAV so definiert werden, dass sie folgenden Anforderungen entsprechen: (i) einer bestimmten Ausschüttungspolitik, wie z. B. dem Anspruch auf Ausschüttungen oder dem Nichtanspruch auf Ausschüttungen und/oder (ii) einer bestimmten Vertriebs- und Rücknahmegebührenstruktur und/oder (iii) einer bestimmten Management- oder Beratungsgebührenstruktur und/oder (iv) anderen Vertriebs-, Anteilsinhaber-Service- oder sonstigen Gebühren, und/oder (v) der Währung oder dem Währungsanteil, in der bzw. dem die Klasse angegeben werden kann (die „Preiswährung") und basierend auf dem Wechselkurs desselben Bewertungsstichtages zwischen dieser Währung oder diesem Währungsanteil und der Basiswährung des betreffenden Teilfonds und/oder

(vi) die Verwendung verschiedener Absicherungstechniken, um in der Basiswährung des betreffenden Teilfonds die in der Preiswährung der betreffenden Klasse von Anteilen notierten Vermögenswerte und Renditen gegen langfristige Kursbewegungen ihrer Preiswährung zu schützen und/oder (vii) bestimmte Gerichtsbarkeiten, in denen die Anteile verkauft werden und/oder (viii) bestimmte Vertriebskanäle und/oder (ix) verschiedene Arten von Anleger-Zielgruppen und/oder (x) spezifischer Schutz vor bestimmten Währungsschwankungen und/oder (xi) sonstige Eigenschaften, die von Zeit zu Zeit von der Managementgesellschaft in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht festgelegt werden können.

Nicht alle Anteilsklassen und Kategorien sind in allen Teilfonds verfügbar, und einige Anteilsklassen (und Teilfonds), die in bestimmten Gerichtsbarkeiten verfügbar sind, sind in anderen nicht unbedingt verfügbar. Die aktuellsten Informationen zu den verfügbaren Anteilsklassen finden Sie unter **amundi.com** oder **amundi-funds.com** oder fordern Sie kostenfrei eine Liste vom Gesellschaftssitz an (siehe Seite 193).

Vorgaben für Anteilsklassen

AUSGABE UND EIGENTUM

Namensaktien Derzeit geben wir ausschließlich Namensaktien aus, d. h. der Inhaber der Anteile wird namentlich im Verzeichnis der Anteilseigner der SICAV eingetragen. Anteile können auf den Namen mehrerer Inhaber (bis zu vier) eingetragen werden, es kann allerdings nur eine eingetragene Anschrift verwendet werden. Jeder Inhaber eines Gemeinschaftskontos kann zwar individuell handeln, seine Stimmrechte allerdings nicht individuell geltend machen.

Anteilszertifikate Sie haben die Möglichkeit, ein Anteilszertifikat in Papierform zu beantragen, das Ihre eingetragenen Anteile dokumentiert, auch wenn wir diesen Schritt nicht empfehlen. Zertifikate werden innerhalb von 14 Tagen versandt, nachdem die Eröffnung Ihres Kontos genehmigt und Ihre Zahlung für die Anteile bearbeitet wurde.

Einer der Nachteile von Anteilszertifikaten ist, dass Sie nach der Ausgabe eines Anteilszertifikats keinen Ihrer Anteile umtauschen oder zurückgeben können, bevor Sie das Zertifikat indossiert haben und es bei der Übertragungsstelle physisch eingegangen ist. Dies kann mit Kosten verbunden sein und Ihre Transaktion verzögern.

Der Verlust eines Zertifikats führt unabhängig von der Ursache zu weiteren Kosten und Verzögerungen. Ferner werden Ihnen die Zertifikate auf Ihr eigenes Risiko zugesandt, es sei denn, Sie beantragen (und bezahlen für) eine Versicherung. Sie tragen auch das Risiko, wenn Sie uns die unterzeichneten Zertifikate für die Rückgabe zurücksenden.

Inhaberaktien Inhaberaktien wurden eingestellt. Alle zum 18. Februar 2016 noch bestehenden Inhaberaktien wurden gemäß Luxemburger Recht aufgelöst und die Erlöse bei der Caisse de Consignation in Luxemburg hinterlegt. Alle Inhaber von Inhaberaktien sollten sich an die Caisse wenden. Sie müssen Ihr(e) Anteilszertifikat(e) sowie angemessene Identifikationsnachweise vorlegen, um Ihren Anspruch auf Erlöse aus einer Auflösung geltend zu machen.

Anlage über einen Nominee im Gegensatz zu einer Anlage direkt bei der SICAV Wenn Sie über eine Rechtspersönlichkeit anlegen, die Ihre Anteile unter ihrem eigenen Namen hält (Nomineekonto), hat diese Rechtspersönlichkeit einen Rechtsanspruch darauf, bestimmte mit Ihren Anteilen verbundene Rechte wie Stimmrechte auszuüben. Um sämtliche Anteilseignerrechte zu behalten, können Sie direkt bei der SICAV anlegen. Beachten Sie, dass ein Nomineekonto in bestimmten Gerichtsbarkeiten möglicherweise die einzige verfügbare Option darstellt.

DIVIDENDENPOLITIK

Ausschüttende Anteile Diese Anteile schütten im Wesentlichen alle Nettoanlageerträge des jeweiligen Teilfonds sowie ggf. (realisierte und nicht realisierte) Kapitalerträge und Kapital aus. Wird eine Dividende ausgewiesen, verringert sich der NIW der jeweiligen Klasse um den Betrag der Dividende. Die SICAV kann unter Beachtung des Grundsatzes der Gleichbehandlung der Anteilseigner beschließen, dass für manche Anteile Dividenden aus den Bruttokapitalerträgen gezahlt werden.

Thesaurierende Anteile thesaurieren ihre gesamten Erträge, während ausschüttende Anteile Dividenden ausschütten können.

Bei ausschüttenden Anteilen werden Dividenden (falls zutreffend) mindestens jährlich ausgewiesen. Dividenden können auch zu anderen Zeitpunkten oder gemäß anderen Zeitplänen ausgewiesen werden, je nach Maßgabe der SICAV, u. a. monatlich (M), vierteljährlich (Q), halbjährlich (S) oder jährlich (A). Die SICAV legt die durch einen Teilfonds vorzunehmenden Ausschüttungen fest. Anteile mit dem Suffix MT, QT, ST oder AT geben vorab einen Zieldividendenbetrag bekannt und terminieren ihre Dividendenzahlungen monatlich (M), vierteljährlich (Q), halbjährlich (S) oder jährlich (A).

Eine Zieldividende ist ein Betrag, den der Teilfonds zu zahlen beabsichtigt, aber nicht garantiert. Zieldividenden können als Betrag einer bestimmten Währung oder als Prozentsatz des NIW angegeben

werden. Beachten Sie, dass ein Teilfonds, um eine Zieldividende zu erreichen, möglicherweise einen höheren Betrag auszahlt, als er in Dividenden erwirtschaftet hat. Dies bedeutet, dass Sie einen Teil Ihres Kapitals in Form einer Dividende zurückerhalten.

Informationen zu Dividendenaspekten, Kalender und Vorgaben finden Sie unter **amundi.com** (Anleger in Italien finden diese Angaben auf **amundi.com/ita**).

Dividenden auf ausschüttende Anteile werden auf das von Ihnen angegebene Konto ausbezahlt. Dividenden werden für jede Anteilsklasse in der entsprechenden Währung der jeweiligen Anteilsklasse ausbezahlt. Sie können die Umwandlung Ihrer Dividenden in eine andere Währung beantragen. Handelt es sich bei dieser Währung um eine durch den Teilfonds verwendete Währung, wird in der Regel keine Währungsumrechnungsgebühr erhoben. In anderen Fällen werden Ihnen die jeweiligen Währungsumrechnungskosten für gewöhnlich in Rechnung gestellt. Wenden Sie sich für weitere Informationen zu Bedingungen und Gebühren und zur Beantragung dieser Dienstleistung bitte an die Übertragungsstelle (siehe Seite 199).

Nicht eingeforderte Dividendenzahlungen werden dem Teilfonds nach fünf Jahren wieder zugeführt. Dividenden werden nur auf Anteile ausbezahlt, deren Inhaber Sie zum maßgeblichen Stichtag sind.

Kein Teilfonds nimmt Dividendenzahlungen vor, wenn die Vermögenswerte der SICAV unter den Mindestkapitalanforderungen liegen oder wenn diese Situation durch eine Dividendenzahlung eintreten würde.

SONSTIGE VORGABEN

Ein Teilfonds kann Anteilsspitzen bis zu einem Tausendstel eines Anteils (drei Dezimalstellen) ausgeben. Anteilsspitzen erhalten einen anteiligen Betrag der Dividenden, Reinvestitionen und Auflösungserlöse.

Anteile sind nicht mit Vorzugs- oder Vorkaufsrechten ausgestattet. Kein Teilfonds ist verpflichtet, bestehenden Anteilseignern besondere Rechte oder Sonderbedingungen für den Kauf neuer Anteile einzuräumen.

Kauf, Umtausch, Rückgabe und Übertragung von Anteilen

Die in diesem Abschnitt aufgeführten Anweisungen richten sich im Allgemeinen an Finanzvermittler, die mit der SICAV direkte Geschäftsbeziehungen unterhalten. Sie können diese Anweisungen verwenden, wenn Sie über einen Finanzberater oder einen anderen Vermittler anlegen. Grundsätzlich empfehlen wir Ihnen jedoch, alle Transaktionsaufträge über Ihren Vermittler zu platzieren, sofern es keine Gründe dagegen gibt.

INFORMATIONEN, DIE FÜR ALLE TRANSAKTIONEN AUSSER ÜBERTRAGUNGEN GELTEN

Antragstellung Sie können jederzeit Anträge für den Kauf, Umtausch oder die Rückgabe (Rückverkauf an die SICAV) von Anteilen auf zulässigem elektronischen Wege, per Fax oder Schreiben an einen Vertriebshändler oder die Übertragungsstelle (siehe Seite 199) stellen. Anträge per Fax unterliegen naturgemäß dem Risiko von Übertragungsfehlern, sodass wir keine Haftung für Faxanträge übernehmen, die uns nicht erreichen, unleserlich sind oder durch die Übertragung verzerrt werden.

Wenn Sie zertifizierte Anteile zurückgeben oder umtauschen, können wir Ihren Antrag, wie vorstehend dargelegt, erst nach Erhalt Ihrer Zertifikate bearbeiten.

Bei Ihrer Antragstellung müssen Sie alle erforderlichen identifizierenden Informationen und Anweisungen bezüglich des Teilfonds, der Anteilsklasse sowie des Umfangs und der Art der Transaktion (Kauf, Umtausch oder Rückgabe) angeben. Sie können den Wert eines Antrags als Währungsbetrag oder Anteilsbetrag angeben.

Beachten Sie, dass Anträge storniert werden, wenn sie zu einem Zeitpunkt eingehen, zu dem Transaktionen in Anteile des Teilfonds ausgesetzt sind.

Für jede Transaktion wird dem eingetragenen Kontoinhaber eine Bestätigungsmitteilung zugesandt. Diese Mitteilungen enthalten Informationen zu der genauen Zusammensetzung des Anteilspreises aus Erträgen, Kapitalerträgen oder Kapitalrückführungen.

Cut-off Time und Bearbeitungsplan Jeder Antrag auf Kauf, Umtausch oder Rückgabe von Anteilen muss bei der Register- und Übertragungsstelle (im Auftrag der Managementgesellschaft durch die Vertreter (falls zutreffend) oder direkt durch den Anleger) gestellt werden, und zwar vor Ablauf der Annahmeschlusszeit, die im Abschnitt „Die Teilfonds“ für den jeweiligen Teilfonds angegeben ist. Alle Aufträge, die nicht als vor Verstreichen der Cut-Off Time eingegangen gelten, werden am folgenden Bewertungstag des jeweiligen Teilfonds bearbeitet.
Wenn Sie Ihre Investition über eine Verkaufsstelle tätigen, können für die Geschäftszeiten der Verkaufsstelle unter Beachtung des Grundsatzes der Gleichbehandlung der Anteilseigner unterschiedliche Fristen oder Tage gelten, die die in diesem Prospekt genannten Zeitangaben ersetzen. Unabhängig davon muss die Verkaufsstelle den Antrag vor Ablauf der Cut-Off Time erhalten. Die Managementgesellschaft kann einem Antrag auf Kauf, Rückgabe oder Umtausch nach Ablauf der Cut-Off Time zustimmen, aber nur wenn

- ein entsprechend befugter Vertriebshändler und/oder sein(e) Vertreter den Antrag vor Ablauf der Cut-Off Time erhält bzw. erhalten
- die Annahme des Antrags andere Anteilseigner nicht beeinträchtigt; und
- alle Anteilseigner gleich behandelt werden

Die Bezahlung des Handelspreises erfolgt in der Preiswährung oder einer anderen Währung, die für die Managementgesellschaft annehmbar ist. Sämtliche Währungsumrechnungskosten sowie allfällige Kosten in Zusammenhang mit Geldtransfers gehen zulasten des Anteilseigners.
Aufträge für Equity MENA werden an Donnerstagen nicht zur Bearbeitung angenommen. Die Klasse OR von Equity Europe Concentrated, Equity Euro Concentrated und Convertible Conservative wird am folgenden Geschäftstag (T+1) abgewickelt, Rückgaben bei der Klasse I11 jedes Teilfonds werden am folgenden Geschäftstag (T+1) abgewickelt. Die Klasse XU von Cash USD und die Klasse XE von Cash EUR werden am folgenden Geschäftstag (T+1) abgewickelt. Zeichnungen für die Klasse AE von Cash USD werden innerhalb von zwei Geschäftstagen (T+2) abgewickelt Die in diesem Verkaufsprospekt dargelegten Bestimmungen für die Bearbeitung von Aufträgen, einschließlich der Bestimmungen in Bezug auf den Stichtag und den NIW, die für jede Auftragsausführung gelten, haben vor allen anderen schriftlichen oder mündlichen Mitteilungen Vorrang. Für gewöhnlich wird eine Bestätigungsmitteilung versandt.

Preisgestaltung Der Preis eines Anteils entspricht dem NIW für die jeweilige Anteilsklasse und wird in der Währung dieser Anteilsklasse angegeben. Der Anteilspreis ist nicht im Voraus bekannt.

Währungsumrechnungen Wir können Zahlungen in den meisten frei konvertierbaren Währungen annehmen und umwandeln. Wenn es sich bei der von Ihnen beantragten Währung um eine durch den Teilfonds akzeptierte Währung handelt, wird in der Regel keine Währungsumrechnungsgebühr erhoben. In anderen Fällen werden Ihnen für gewöhnlich die geltenden Währungsumrechnungskosten in Rechnung gestellt. Außerdem kann es zu einer Verzögerung bei Ihrer Anlage oder dem Erhalt von Erlösen aus der Rückgabe von Anteilen kommen. Die Übertragungsstelle rechnet Währungen zu den zum Zeitpunkt der Umrechnung geltenden Währungsumrechnungskursen um.

Wenden Sie sich an die Übertragungsstelle (Seite 199), bevor Sie eine Transaktion in einer Währung beantragen, die sich von der Währung der Anteilsklasse unterscheidet. In bestimmten Fällen können Sie gebeten werden, die Zahlung früher vorzunehmen, als dies normalerweise erforderlich wäre.

Gebühren Kauf, Umtausch oder Rückgabe von Anteilen können mit Kosten verbunden sein. Die maximal von jeder grundlegenden Anteilsklasse erhobenen Gebühren sind auf Seite 183 aufgeführt. Um die tatsächliche Kauf-, Umtausch- oder Rückgabegebühr für eine Transaktion zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an Ihren Finanzberater oder die Übertragungsstelle (siehe Seite 199). Andere an der Transaktion beteiligten Parteien wie eine Bank, ein Finanzvermittler oder eine Zahlstelle können ihrerseits Gebühren erheben. Einige Transaktionen können zu Steuerverbindlichkeiten führen. Sie sind für sämtliche mit Ihren Anträgen verbundenen Kosten und Steuern verantwortlich.

Änderungen der Kundendaten Sie müssen uns über Änderungen Ihrer persönlichen Daten oder Kontodaten unverzüglich in Kenntnis setzen. Für jeden Antrag auf eine Änderung der Kontodaten, die für Ihre Teilfondsanlage hinterlegt sind, verlangen wir ausreichende Echtheitsnachweise.

KAUF VON ANTEILEN

Siehe auch den vorstehenden Abschnitt „Informationen, die für alle Transaktionen außer Übertragungen gelten"

Für die Erstanlage müssen Sie ein vollständig ausgefülltes Antragsformular und sämtliche für die Kontoeröffnung erforderlichen Unterlagen (wie alle erforderlichen steuerlichen Angaben und Angaben zum Zweck der Bekämpfung von Geldwäsche) bei einem Vertriebshändler oder der Übertragungsstelle (siehe Seite 199) einreichen. Wenn Sie Ihren Antrag per Fax stellen, müssen Sie der Übertragungsstelle (siehe Seite 199) anschließend ein Exemplar in Papierform senden. Sobald ein Konto eröffnet wurde, können Sie weitere Aufträge per Fax oder Brief einreichen.

Beachten Sie, dass alle Aufträge, die vor der vollständigen Genehmigung und Einrichtung Ihres Kontos eingehen, zurückgehalten werden, bis das Konto betriebsbereit ist.

Sollten wir innerhalb der vorstehend angegebenen Frist für die Abwicklung nicht den vollständigen Betrag für Ihre Anteile erhalten, können wir Ihre Anteile zurückgeben, ihre Ausgabe stornieren und Ihnen die gezahlten Beträge abzüglich etwaiger Anlageverluste und der bei der Stornierung der ausgegebenen Anteile angefallenen Nebenkosten zurückerstatten.

Um eine optimale Bearbeitung von Anlagen sicherzustellen, senden Sie Ihre Zahlung bitte per Banküberweisung in der Nennwährung der Anteile, die Sie kaufen möchten.

Mehrjährige Anlagepläne Einige Vertriebshändler können unter Zustimmung des Verwaltungsrats Pläne anbieten, bei denen sich ein Anleger verpflichtet, einen angegebenen Betrag über einen angegebenen Zeitraum in einen oder mehrere Teilfonds anzulegen. Im Gegenzug zahlt der Anleger möglicherweise eine geringere Kaufgebühr als die Gebühr, die für dieselben Anlagen außerhalb des Plans fällig geworden wäre.

Der Vertriebshändler, der diesen Plan betreibt, kann planbezogene Gebühren erheben. Der Gesamtbetrag dieser Gebühren, den ein Anleger über die gesamte Zeit seiner Planteilnahme zahlt, darf jedoch nicht mehr als ein Drittel des Betrags betragen, den er in seinem ersten Jahr der Planteilnahme anlegt. Die Geschäftsbedingungen eines jeden Plans sind in einer Broschüre dargelegt (die zusammen mit diesem Verkaufsprospekt auszuliefern ist oder Hinweise auf den Erhalt dieses Verkaufsprospekts enthalten muss). Für Informationen, welche Vertriebshändler in welchen Gerichtsbarkeiten derzeit Pläne anbieten, wenden Sie sich bitte an die SICAV (siehe Seite 193).

Bedingter Rücknahmeabschlag (Contingent Deferred Sales Charges, CDSC) Bei bestimmten Anteilsklassen wird ein Rücknahmeabschlag auf Anteile erhoben, die innerhalb eines gewissen Zeitraums nach dem Kauf zurückgegeben werden. Die folgende Tabelle zeigt, wie die Höhe des Abschlags für jede Anteilsklasse, bei der diese Gebühr erhoben wird, berechnet wird.

Anteilsklasse	CDSC
Klasse B	Höchstens 4 %, wenn die Anteile im ersten Jahr nach Kauf zurückgegeben werden, 3 %, wenn die Rückgabe im zweiten Jahr erfolgt, 2 %, wenn die Anteile im dritten Jahr zurückgegeben werden und 1 %, wenn die Rückgabe im vierten Jahr erfolgt
Klasse C	Maximal 1 % im ersten Anlagejahr; danach wird kein Abschlag fällig
Klasse T	Höchstens 2 %, wenn die Rückgabe im ersten Jahr nach Kauf erfolgt, und 1 % bei Rückgabe im zweiten Jahr
Klasse U	Höchstens 3 %, wenn die Anteile im ersten Jahr nach Kauf zurückgegeben werden, 2 %, wenn die Rückgabe im zweiten Jahr erfolgt und 1 % bei Rückgabe im dritten Jahr

Anteilseigner sollten beachten, dass für die Ermittlung der Haltedauer der Anteile in Jahren Folgendes gilt:

(a) der Jahrestag des Zeichnungsdatums wird verwendet.

(b) die Anteile, die am längsten gehalten wurden, werden als Erste zurückgegeben.

(c) die Anteile, die ein Anteilseigner nach Umwandlung von Anteilen erhält, übernehmen den Haltezeitraum bzw. die Haltezeiträume, die dem ursprünglichen Haltezeitraum bzw. den ursprünglichen Haltezeiträumen der Anteile entspricht bzw. entsprechen, die umgewandelt wurden.

(d) wenn ein Anteilseigner Anteile, die zu unterschiedlichen Zeitpunkten gezeichnet wurden, in Anteile eines anderen Teilfonds umwandelt, wandelt die Register- und Übertragungsstelle diejenigen Anteile mit der längsten Haltedauer um.

Auf Anteile, die durch die Reinvestition von Dividenden oder Ausschüttungen erworben wurden, wird kein Rücknahmeabschlag erhoben, ebenso wird auch bei der Rückgabe von Anteilen der Klassen B, C, T und U auf einen Rücknahmeabschlag verzichtet, wenn als Grund dafür der Tod oder die Invalidität eines Anteilseigners oder aller Anteilseigner (im Fall einer gemeinsam gehaltenen Beteiligung) geltend gemacht wird.

Die Höhe eines allfälligen Rücknahmeabschlags errechnet sich aus dem aktuellen Marktwert und dem Kaufpreis der Anteile, die zurückgegeben werden, je nachdem, welcher Wert niedriger ist. Beispielsweise wenn ein Anteil, der an Wert gewonnen hat, während des Zeitraums zurückgegeben wird, in dem ein Rücknahmeabschlag erhoben wird, bezieht sich der Rücknahmeabschlag nur auf den ursprünglichen Kaufpreis.

Bei der Beurteilung, ob bei einer Rückgabe ein Rücknahmeabschlag fällig wird, nimmt der Teilfonds zunächst Anteile zurück, die keinem Rücknahmeabschlag unterliegen, und danach Anteile, die während des Zeitraums, in dem ein Rücknahmeabschlag fällig wird, am längsten gehalten wurden. Allfällige zahlbare Rücknahmeabschläge werden von der Managementgesellschaft einbehalten, die zur Erhebung eines solchen Rücknahmeabschlags berechtigt ist.

UMTAUSCH VON ANTEILEN

Siehe auch den vorstehenden Abschnitt „Informationen, die für alle Transaktionen außer Übertragungen gelten"

Sie können die Anteile der meisten Teilfonds und Klassen in Anteile bestimmter anderer Teilfonds und Klassen umtauschen (konvertieren). Um die Zulässigkeit eines Umtauschs sicherzustellen, ziehen Sie bitte Seite 183 heran oder wenden Sie sich an einen Vertriebshändler oder die Übertragungsstelle (siehe Seite 199).

Alle Umtauschvorgänge unterliegen, sofern der Verwaltungsrat nichts anderweitiges genehmigt, den folgenden Bedingungen:

- Sie müssen sämtliche Zulassungsvoraussetzungen für die Anteilsklasse erfüllen, in die Sie einen Umtausch beantragen.
- Sie können nur in einen Teilfonds und eine Anteilsklasse umtauschen, der/die in Ihrem Wohnsitzland verfügbar ist.
- Der Umtausch darf nicht gegen bestimmte Beschränkungen des jeweiligen Teilfonds (siehe die „Beschreibungen der Teilfonds") verstoßen.
- Ein Umtausch aus einer CDSC-Anteilsklasse ist nur in dieselbe CDSC-Anteilsklasse eines anderen Teilfonds möglich.
- Ein Umtausch aus Anteilen der Klassen E, E2, F, F2, G oder G2 ist nur in die selben Anteilsklasse möglich.

Wir bearbeiten alle Umtauschvorgänge von Anteilen Wert für Wert anhand der zum Zeitpunkt der Bearbeitung des Umtausches geltenden NIW beider Anlagen (zuzüglich gegebenenfalls geltender Währungsumrechnungskurse).

Beim Umtausch in eine andere Anteilsklasse, für die ein höherer Rücknahmeabschlag anfällt, wird die Differenz zwischen den beiden Rücknahmeabschlägen vom umgetauschten Betrag abgezogen.

Wenn Sie einen Antrag auf den Umtausch von Anteilen eingereicht haben, können Sie diesen nur zurückziehen, wenn der Handel mit den Anteilen für den jeweiligen Teilfonds ausgesetzt ist.

AUTOMATISCHER UMTAUSCH

Bestände von Anteilen der Klassen B, T und U werden nach dem Verstreichen des Zeitraums, in dem ein Rücknahmeabschlag für die jeweiligen Anteile fällig wird, automatisch und kostenfrei monatlich in Anteile der Klasse A umgetauscht. Der automatische Umtausch erfolgt monatlich, und Anteilseigner sollten beachten, dass im Fall einer ausstehenden Rückgabe oder bei einem Antrag auf Umwandlung in Bezug auf die umzutauschenden Anteile der Umtausch der verbleibenden Anteile in Anteile der Klasse A im Folgemonat vollzogen wird. Der Umtausch kann in manchen Gerichtsbarkeiten für Anleger zu Steuerverbindlichkeiten führen. Anleger sollten sich bei ihren Steuerberatern über ihre Position informieren.

RÜCKGABE VON ANTEILEN

Siehe auch den vorstehenden Abschnitt „Informationen, die für alle Transaktionen außer Übertragungen gelten“

Wenn Sie Anteile zurückgeben, lösen wir die Zahlung (in der Basiswährung der Anteilsklasse) an dem in der Tabelle „Cut-Off Time und Bearbeitungsplan“ auf der vorhergehenden Seite angegebenen Abwicklungstag aus. Um Ihre Rückgabeerlöse in eine andere Währung umzurechnen, wenden Sie sich bitte vor Ihrer Antragstellung an einen Vertriebshändler oder die Übertragungsstelle (siehe Seite 199).

Rückgabeerlöse werden nur an den/die im Verzeichnis der Anteilseigner aufgeführten Anteilseigner ausbezahlt. Erlöse werden auf das von Ihnen angegebene Konto ausbezahlt. Die SICAV zahlt keine Zinsen auf Rückgabeerlöse, deren Übertragung oder Erhalt sich aus Gründen verzögert, die außerhalb ihrer Kontrolle liegen.

Wenn Sie einen Antrag auf den Kauf von Anteilen eingereicht haben, können Sie diesen nur zurückziehen, wenn der Handel mit den Anteilen für den jeweiligen Teilfonds ausgesetzt ist.

Beachten Sie, dass wir Rückgabeerlöse erst zahlen, wenn wir die gesamte Anlegerdokumentation von Ihnen erhalten, die wir als notwendig erachten.

ÜBERTRAGUNG VON ANTEILEN

Alternativ zu einem Umtausch oder einer Rückgabe können Sie auch die Inhaberschaft Ihrer Anteile über die Übertragungsstelle auf einen anderen Anleger übertragen (siehe Seite 199).

Beachten Sie, dass alle Übertragungen Zulassungsvoraussetzungen und ggf. Verwahrungsbeschränkungen unterliegen. So können institutionelle Anteile nicht auf nicht-institutionelle Anleger übertragen werden, und es dürfen keine Anteile jedweder Art auf einen US-Anleger übertragen werden. Erfolgt eine Übertragung auf einen nicht berechtigten Inhaber, wird der Verwaltungsrat die Übertragung entweder annullieren, eine neue Übertragung auf einen berechtigten Inhaber verlangen oder die Anteile zwangsauflösen.

Berechnung des NIW

Zeitliche Planung und Formel

Der NIW jedes Teilfonds und jeder Anteilsklasse wird für jeden Geschäftstag (den „Bewertungstag“) an jenem Tag berechnet und veröffentlicht{*}. Folgende Formel wird zu Berechnung des NIW pro Anteil für jede Anteilsklasse eines Teilfonds herangezogen:

$$\frac{\text{(Vermögenswerte-Verbindlichkeiten) zum Anteils- Klasse}}{\text{Anzahl der ausgegebenen Anteile einer Klasse}} = \text{NIW}$$

Es werden die angemessenen Vorkehrungen zur Deckung der Aufwendungen und Gebühren getroffen, die jedem Teilfonds und jeder Anteilsklasse sowie den aufgelaufenen Erträgen aus Anlagen zurechenbar sind

Der Nettoinventarwert wird normalerweise unter Bezugnahme auf den Wert des zugrundeliegenden Vermögenswertes der relevanten Klasse innerhalb des relevanten Teilfonds am relevanten Bewertungstag berechnet.
Jeder NIW ist in der Nennwährung der entsprechenden Anteilsklasse (bei einigen Anteilsklassen auch in anderen Währungen) angegeben und wird auf mindestens zwei (2) Dezimalstellen berechnet. Die Ausnahme bilden Geldmarktfonds-Teilfonds. Für diese wird der NIW auf höchstens den nächsten Basispunkt gerundet. Alle NIW, deren Berechnung die Währungsumrechnung eines zugrunde liegenden NIW erfordert, werden zu dem zum Zeitpunkt der Berechnung des NIW geltenden Umrechnungskurs berechnet.

{*}Nur für manche Teilfonds.

Im Hinblick auf die folgenden Teilfonds werden keine NIW berechnet, wenn der Stichtag des NIW in den in der nachstehenden Tabelle angegebenen Ländern ein gesetzlicher Feiertag ist.

Teilfonds	Gesetzlicher Feiertag in:
Equity MENA	Luxemburg oder MENA
Global Total Return Bond **Target Coupon** **Protect 90** **Protect 90 USD** **European Equity Green Impact** **Euro Credit**	Luxemburg oder Frankreich
Global Equity Dynamic Multi Factors	Luxemburg oder USA

Aufträge, die am Tag vor einem Tag eingehen, an dem der NIW nicht berechnet wird, werden zum Zeitpunkt des nächsten verfügbaren NIW ausgeführt.

Swing pricing An Bewertungstagen, an denen der Verwaltungsrat glaubt, dass der Handel mit den Anteilen eines Teilfonds erhebliche Käufe oder Verkäufe der Portfolioanlagen erforderlich machen wird, kann der NIW des Teilfonds so angepasst werden, dass er eher den tatsächlichen Preisen der zugrunde liegenden Transaktionen entspricht, wobei nach Maßgabe von geschätzten Handelsspreads, Kosten und anderen Markt- und Handelsüberlegungen vorgegangen wird. Im Allgemeinen wird der NIW bei starker Nachfrage nach dem Ankauf von Teilfondsanteilen nach oben und bei starker Nachfrage nach Rückgabe von Teilfondsanteilen nach unten hin angepasst. An einem gegebenen Bewertungstag ist die Anpassung in der Regel nie höher als 2 % des NIW. Der Verwaltungsrat kann diesen Grenzwert jedoch anheben, falls dies für den Schutz der Interessen der Anteilseigner erforderlich ist.

Bewertungen des Vermögens Im Allgemeinen bestimmen wir den Wert der Vermögenswerte jedes Teilfonds wie folgt:

- Kassenbestände oder Kontoguthaben, auf Sicht zahlbare gezogene Wechsel und Solawechsel sowie Forderungen, im Voraus geleistete Aufwendungen, Bardividenden und ausgewiesene oder aufgelaufene Zinsen, die noch nicht vereinnahmt worden sind. Bewertet zu ihrem Nominalwert, gegebenenfalls abzüglich eines geeigneten Bewertungsabschlags, wenn es nach unserer Einschätzung der Umstände unwahrscheinlich ist, dass der Nominalwert erzielt werden kann.
- Übertragbare Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Derivate, die an einer Börse amtlich notiert oder gehandelt werden oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden. Im Allgemeinen zu den letzten verfügbaren Preisen zum Zeitpunkt der Bewertung am Bewertungstag bewertet.
- Nicht notierte Wertpapiere oder notierte Wertpapiere, deren nach den vorstehenden Methoden ermittelter Preis nicht repräsentativ für den Marktwert dieser Wertpapiere ist. Bewertet in gutem Glauben anhand einer vorsichtigen Schätzung ihres Verkaufspreises.
- Derivate, die nicht an einer amtlichen Börse notiert sind oder außerbörslich gehandelt werden. Täglich auf zuverlässige und nachvollziehbare Weise im Einklang mit der Marktpraxis bewertet.
- **Anteile von OGAW oder OGA.** Bewertet zu dem aktuellsten von dem OGAW/OGA ausgewiesenen NIW, der am Bewertungstag zu dem Zeitpunkt verfügbar ist, zu dem der Teilfonds seinen NIW berechnet.
- **Swaps.** Bewertet zu dem Barwert ihrer Cashflows.
- **Währungen.** Bewertet zu dem geltenden Währungsumrechnungskurs (gilt für Währungen, die als Vermögenswerte gehalten werden, und bei der Umrechnung des Werts von auf andere Währungen lautenden Wertpapieren in die Basiswährung des Teilfonds).

Der Verwaltungsrat kann für jeden Vermögenswert eine andere Bewertungsmethode wählen, wenn diese Methode seiner Auffassung nach zu einer angemessenen Bewertung führen kann.

Nur für Vermögenswerte von Geldmarktfonds-Teilfonds muss die Bewertung falls möglich zum Mark-to-Market-Wert erfolgen, oder zum Mark-to-Market-Modellwert gemäß der Geldmarktfondsverordnung.

Geschäfte im Portfolio eines Teilfonds werden im Rahmen des Möglichen an dem Geschäftstag ausgewiesen, an dem sie vorgenommen werden.

Umfassende Informationen zu unserer Bewertung von Anlagen finden sich in der Gesellschaftssatzung.

Steuern

AUS DEN VERMÖGENSWERTEN DER TEILFONDS GEZAHLTE STEUERN

Taxe d'abonnement Die SICAV unterliegt einer Taxe d'abonnement zu folgenden Sätzen:

Cash-Teilfonds

- Alle Klassen: 0,01 %.

Alle anderen Teilfonds

- Klassen H, I, J, M, O, OR, SE, X und Z: 0,01 %.
- Alle anderen Klassen: 0,05 %.

Diese Steuer wird vierteljährlich berechnet und auf den gesamten Nettoinventarwert der ausgegebenen Anteile der SICAV zum Ende eines jeden Quartals erhoben. Die SICAV unterliegt in Luxemburg derzeit keiner weiteren Besteuerung der Einkünfte oder Kapitalerträge.

Obwohl die vorstehenden steuerbezogenen Angaben nach dem besten Wissen des Vorstands zutreffend sind, ist es möglich, dass eine Steuerbehörde neue Steuern (einschließlich rückwirkende Steuern) erhebt oder die Luxemburger Steuerbehörden festlegen, dass beispielsweise eine Klasse, die derzeit der *Taxe d'abonnement* von 0,01 % unterliegt, neu eingestuft wird und dann einem Steuersatz von 0,05 % unterliegt. Der letztere Fall könnte eintreten, wenn sich bei einer institutionellen Anteilsklasse eines Teilfonds herausstellt, dass ein Anleger während eines Zeitraums, in dem er nicht berechtigt war, institutionelle Anteile zu halten, diese Anteile gehalten hat.

STEUERN, FÜR DIE SIE VERANTWORTLICH SIND

Steuerzahler in Luxemburg Anteilseigner, die in Luxemburg derzeit oder in der Vergangenheit als Gebietsansässige gelten oder dort eine ständige Niederlassung haben, sind in Luxemburg möglicherweise steuerpflichtig.

Steuerzahler in anderen Ländern Anteilseigner, die keine Luxemburger Steuerzahler sind, unterliegen keiner luxemburgischen Kapitalertrag-, Einkommens-, Quellen-, Schenkungs-, Erbschaft-, Nachlass- oder sonstigen Steuer. Die seltene Ausnahme bilden bestimmte ehemalige Luxemburger Gebietsansässige sowie Anleger, die mehr als 10 % des Gesamtwerts der SICAV halten. Eine Anlage in einen Teilfonds kann sich allerdings in einer Gerichtsbarkeit, in der Sie als Steuerzahler gelten, steuerlich auswirken.

FATCA Der amerikanische Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) sieht eine Quellensteuer von 30 % auf bestimmte Zahlungen aus den USA an ausländische Rechtsträger vor, es sei denn, es liegt eine Befreiung von dieser Quellensteuer vor. Ab 1. Januar 2017 kann jeder Anteilseigner, der die gemäß der FATCA-Bestimmungen erforderlichen Informationen nicht zur Verfügung stellt, oder bei dem es sich unserer Auffassung nach um einen US-Anleger handelt, mit dieser Quellensteuer auf einen Teil oder den Gesamtbetrag aller durch den Teilfonds bezahlten Rückgabeerlöse oder Dividendenzahlungen besteuert werden. Ab diesem Datum können wir außerdem den Verkauf oder Besitz von Anteilen untersagen, wenn ein nicht teilnehmendes ausländisches Finanzinstitut (NPFFI) oder ein anderer Anleger beteiligt ist, der unserer Auffassung nach der Quellensteuer unterliegt, um mögliche Probleme im Zusammenhang mit dem Quellensteuereinbehalt auf weitergeleitete Zahlungen („Foreign Passthru Payment") und die Notwendigkeit des Quellensteuerabzugs zu vermeiden.

Sowohl Amundi Luxemburg als auch die SICAV gelten im Sinne des FATCA jeweils als „rapportierendes ausländisches Finanzinstitut nach Modell 1" und sind jeweils bestrebt, sich an das bilaterale Regierungsabkommen „Modell I" (Model I Intergovernmental Agreement - IGA) zwischen Luxemburg und den Vereinigten Staaten zu halten. Voraussichtlich unterliegt weder die SICAV noch irgendein Teilfonds der FATCA-Quellensteuer.

Gemäß den Bestimmungen des FACTA sind die SICAV und deren Teilfonds verpflichtet, bestimmte Kontoinformationen (u. a. Angaben zum Inhaber, Aktienbestand und Vertrieb) bestimmter US-Anleger, ausländischer Anleger unter der Kontrolle der USA und anderer Anleger aus Ländern außerhalb der USA zu sammeln, welche die geltenden FATCA-Regeln nicht einhalten bzw. nicht die im IGA geforderten Angaben zur Verfügung stellen. Jeder Anteilseigner stimmt diesbezüglich im Zeichnungsantrag zu, auf Anfrage durch die SICAV, einen Teilfonds oder dessen Vertreter die erforderlichen Informationen bereitzustellen.

Im Einklang mit dem IGA können diese Informationen der Luxemburger Steuerbehörde zur Verfügung gestellt werden, welche sie wiederum an den US-amerikanischen Internal Revenue Service oder andere Steuerbehörden weiterleiten kann.

Der FATCA ist vergleichsweise neu und seine Umsetzung noch in der Entwicklung. Die vorstehenden Angaben fassen das derzeitige Verständnis des Verwaltungsrats zusammen, das jedoch möglicherweise unzutreffend ist. Ferner könnte sich die Art der Umsetzung des FATCA so ändern, dass einige oder alle Anleger in die Teilfonds der Quellensteuer von 30 % unterliegen.

COMMON REPORTING STANDARD (CRS, GEMEINSAMER STANDARD FÜR DEN AUSTAUSCH STEUERLICH RELEVANTER INFORMATIONEN)

Die SICAV ist voraussichtlich als luxemburgisches berichtendes Finanzinstitut im Sinne des CRS zu betrachten. Damit ist die SICAV ab dem 30. Juni 2017 verpflichtet, den Luxemburger Steuerbehörden jährlich Personen- und Kontodaten im Zusammenhang mit der Identifizierung und den Beteiligungen bestimmter Anleger und leitender Personen bestimmter Nichtfinanzunternehmen, die ihrerseits berichtspflichtige Personen sind, sowie Zahlungen an diese Personen zu melden. Bestimmte von berichtspflichtigen Personen durchgeführte Vorgänge werden den Luxemburger Steuerbehörden in Form von Erklärungen gemeldet, die als Grundlage für die jährliche Offenlegung an diese Behörden dienen.

Jeder Anteilseigner, der den Informations- und Dokumentationsanforderungen der SICAV nicht nachkommt, kann für Strafzahlungen haftbar gemacht werden, die der SICAV auferlegt werden, weil der Anteilseigner nicht die erforderliche Dokumentation eingereicht hat.

Vorbehaltene Rechte

Die folgenden Rechte sind zu jeder Zeit vorbehalten:

- **Ablehnung oder Stornierung eines Antrags auf den Kauf von Anteilen** aus einem beliebigen Grund und unabhängig davon, ob es sich um eine Erstanlage oder Folgeanlage handelt. Wir können den Antrag vollständig oder teilweise ablehnen.
- **Verweigerung Ihrer Anlage**, wenn wir nicht alle Unterlagen erhalten, die wir für die Eröffnung Ihres Kontos als erforderlich betrachten. Unbeschadet anderer spezifischer Bestimmungen (siehe „Maßnahmen zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung") erstatten wir Ihnen den Betrag Ihrer Erstanlage ohne Zinsen zurück.
- **Rückkauf Ihrer Anteile und Auszahlung der Erlöse an Sie oder Umtausch Ihrer Anteile in eine andere Klasse, sofern Sie die vorausgesetzten Kriterien für die von Ihnen gehaltene Anteilsklasse nicht mehr erfüllen.** Wir räumen Ihnen vor der Umsetzung eine Frist von 30 Kalendertagen für den Umtausch in eine andere Klasse oder die Rückgabe der Anteile ein.

  Forderung von Nachweisen über die Berechtigung zum Besitz von Anteilen oder Verpflichtung eines nicht berechtigten Anteilseigners, seinen Anteilsbesitz aufzugeben. Wenn wir der Auffassung sind, dass Anteile vollständig oder teilweise von einem nicht berechtigten Anteilseigner gehalten werden, oder die Besitzverhältnisse dazu führen können, dass die SICAV von anderen Gerichtsbarkeiten als Luxemburg besteuert wird, können wir die Anteile ohne Zustimmung des Anteilseigners zurückgeben. Wir können von dem Anteilseigner nach unserem Ermessen bestimmte Informationen verlangen, um seine Berechtigung zu verifizieren, können jedoch auch jederzeit eine zwangsweise Rückgabe veranlassen. Die SICAV haftet nicht für etwaige mit diesen Rückgaben verbundene Gewinne oder Verluste.

- **Vorübergehende Aussetzung der Berechnung von NIW oder Transaktionen der Anteile eines Teilfonds,** sofern eine der folgenden Situationen gegeben ist:
  - Die Hauptbörsen oder Märkte, die mit einem wesentlichen Anteil der Teilfondsanlagen verknüpft sind, sind zu einem Zeitpunkt, an dem sie normalerweise geöffnet wären, geschlossen oder der dortige Handel ist beschränkt oder ausgesetzt.
  - Ein Master-Fonds, in den der Teilfonds als Feeder-Fonds anlegt, hat seine Berechnungen des NIW bzw. seine Transaktionen eingestellt.
  - Der Verwaltungsrat ist der Auffassung, dass eine Notsituation besteht, die es unmöglich gemacht hat, zuverlässige Bewertungen zu erstellen oder mit Teilfondsanlagen zu handeln. Hierzu können politische, militärische, wirtschaftliche, finanzielle, steuerliche oder infrastrukturelle Ereignisse gehören.
  - Portfoliotransaktionen werden durch Beschränkungen von Barüberweisungen oder Währungsumrechnungen behindert oder blockiert, können nicht zu gewöhnlichen Währungsumrechnungskursen durchgeführt werden oder werden durch sonstige Probleme bei der Abwicklung beeinträchtigt.
  - Es wurde ein Beschluss angekündigt, die SICAV oder den Teilfonds zusammenzulegen, oder es wurde eine Versammlung der Anteilseigner angekündigt, auf der beschlossen werden soll, ob der Teilfonds oder die SICAV aufgelöst werden soll.
  - Es bestehen irgendwelche sonstigen Umstände, welche die Aussetzung zum Schutz der Anteilseigner rechtfertigen würden.

  Eine Aussetzung könnte jede Anteilsklasse und jeden Teilfonds bzw. alle Teilfonds sowie jede Art von Antrag (Kauf, Umtausch, Rückgabe) betreffen. Wir können zudem auch Kauf-, Umtausch- oder Rückgabeanträge für Anteile ablehnen.

  Während einer Aussetzung werden alle nicht bearbeiteten Zeichnungsanträge storniert und alle nicht bearbeiteten Anträge auf Umwandlung bzw. Rückgabe ausgesetzt, sofern Sie sie nicht zurückziehen.

  Sollte die Bearbeitung Ihres Antrags aufgrund einer Aussetzung verzögert werden, so werden Sie innerhalb von 7 Tagen nach Ihrer Antragstellung von der Aussetzung sowie deren Beendigung benachrichtigt. Sollte eine Aussetzung ungewöhnlich lange dauern, so werden alle Anleger hiervon in Kenntnis gesetzt.
- **Einschränkung der Anzahl der Anteile, die innerhalb kurzer Zeit zurückgegeben werden können.** Kein Teilfonds ist verpflichtet, an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge zu bearbeiten, die insgesamt mehr als 10 % seiner im Umlauf befindlichen Anteile oder 10 % seines Nettovermögens ausmachen. Um diese Beschränkung einzuhalten, ist der Teilfonds zu einer anteiligen Minderung der Anträge berechtigt. In diesem Fall werden nicht ausgeführte Teile von Anträgen auf den nächsten Bewertungstag verschoben, wobei diesen Anträgen gegenüber später erhaltenen Anträgen Vorrang gewährt wird.

  Übersteigt das Volumen der zu bearbeitenden Rückgaben an einem beliebigen Tag die in diesem Spiegelstrich dargelegte Rückgabekapazität für jenen Tag, werden alle zu bearbeitenden Aufträge als teilweise Rückgaben bearbeitet, wobei für jeden Auftrag derselbe anteilige Prozentsatz gilt. Ein Teilfonds begrenzt das Rückgabevolumen nur dann, wenn dies zur Vorbeugung von Liquiditätsbeschränkungen notwendig ist, die sich für die verbleibenden Anteilseigner ungünstig auswirken würden.
- **Bearbeitung ungewöhnlich großer Kauf- oder Rückgabeanträge zu einem anderen Preis als dem NIW.** Bei einem Auftrag, der unserer Auffassung nach so groß ist, dass die für die Bearbeitung des Auftrags erforderlichen Käufe oder Auflösungen von Wertpapierbeständen Auswirkungen auf die Preise der Transaktionen haben können, können wir den Betrag der fälligen Rückgabeerlöse oder die Menge der gekauften Teilfondsanteile anhand der tatsächlichen Brief-/Geldkurse (für Käufe bzw. Auflösungen) bestimmen.
- **Bewertung zum beizulegenden Zeitwert.** Wenn ein Teilfonds seinen NIW berechnet hat und es in der Folge zu einer erheblichen Änderung der notierten Marktpreise der Anlagen jenes Teilfonds kommt, kann der Verwaltungsrat den Teilfonds anweisen, seinen derzeitigen NIW zu stornieren und einen neuen NIW zu erstellen, welcher die beizulegenden Zeitwerte seiner Bestände widerspiegelt. Transaktionen, die zu dem stornierten NIW bearbeitet wurden, können seitens des Teilfonds zu dem neuen NIW erneut bearbeitet werden. Der Verwaltungsrat wird diese Maßnahmen nur ergreifen, wenn er der Auffassung ist, dass diese angesichts einer ungewöhnlichen Marktvolatilität oder anderer Umstände gerechtfertigt sind. Alle Anpassungen an den beizulegenden Zeitwert werden einheitlich auf alle Anteilsklassen innerhalb eines Teilfonds angewandt.

Maßnahmen zur Verhinderung von Kriminalität und Terrorismus

Um Luxemburger Gesetze, Verordnungen, Rundschreiben usw. zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung einzuhalten, können wir oder jeder Vertriebshändler bestimmte Kontoeröffnungsunterlagen verlangen, um eine ordnungsgemäße Identifizierung von Anlegern und wirtschaftlichen Eigentümern sicherzustellen.

KUNDENIDENTIFIZIERUNG

Vor der Bewilligung der Eröffnung eines Kontos muss jeder Anleger zumindest die folgenden Identifikationsunterlagen vorlegen:

- **Natürliche Personen** Personalausweis oder Reisepass, von einer öffentlichen Stelle (z. B. Notar, Polizeibeamter oder Botschafter) im Aufenthaltsland beglaubigt.
- **Gesellschaften und andere Rechtspersönlichkeiten, die in eigener Sache anlegen** Beglaubigte Kopie der Gründungsurkunde oder sonstigen offiziellen Unterlagen der Rechtspersönlichkeit sowie die vorstehend für natürliche Personen angegebenen Identifikationsunterlagen für die Eigentümer oder wirtschaftlich Begünstigten der Rechtspersönlichkeit.
- **Finanzvermittler** Beglaubigte Kopie der Gründungsurkunde oder sonstigen offiziellen Unterlagen der Rechtspersönlichkeit sowie Nachweise darüber, dass der Kontoinhaber die erforderlichen Unterlagen für alle Endanleger erhalten hat.

Sie sind außerdem verpflichtet, regelmäßig aktualisierte Unterlagen einzureichen. Wir oder ein Vertriebshändler können auch zusätzliche Unterlagen anfordern (entweder vor oder nach der Eröffnung eines Kontos). Bei verspäteter oder unterlassener Vorlage der erforderlichen Unterlagen können wir Ihren Auftrag verzögern, ablehnen oder etwaige Erlöse einbehalten.

Exzessiver Handel und Market-Timing

Die Teilfonds sind grundsätzlich als langfristige Anlagen und nicht als Instrumente für eine häufige Handelstätigkeit oder Market-Timing (d. h. die Erzielung kurzfristiger Gewinne aus Arbitrage-Möglichkeiten durch die Interaktion von Marktöffnungszeiten und die Berechnungszeiten von NIW) konzipiert.

Diese Handelspraktiken sind nicht zulässig, da sie das Portfoliomanagement stören und die Aufwendungen der Teilfonds zum Nachteil der anderen Anteilseigner hochtreiben können. Wir können daher verschiedene Maßnahmen zum Schutz der Interessen der Anteilseigner einsetzen wie u. a. die Ablehnung, Aussetzung oder Stornierung von Anträgen, die unserer Auffassung nach exzessive Handelspraktiken oder Market-Timing darstellen. Darüber hinaus sind wir zur zwangsweisen Rückgabe Ihrer Anlage auf Ihre alleinigen Kosten und Ihr alleiniges Risiko berechtigt, falls wir Grund zu der Annahme haben, dass Sie exzessive Handelspraktiken oder Market-Timing genutzt haben.

Um das Ausmaß festzustellen, in dem bestimmte Transaktionen aufgrund kurzfristiger Handelsgeschäfte erfolgen oder auf Market-Timing beruhen und damit den Richtlinien zur Beschränkung bestimmter Transaktionen unterliegen, zieht die SICAV eine Reihe verschiedener Kriterien heran wie unter anderem die Annahme des Vermittlers, dass die Transaktionen mit bestimmten Volumen und Häufigkeiten verbunden sind, Marktnormen, historische Muster und die Vermögenswerte des Vermittlers.

Nachbörslicher Handel (Late Trading)

Wir ergreifen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass alle nach Cut-Off Time für einen bestimmten NIW erhaltenen Anträge auf den Kauf, Umtausch oder die Rückgabe von Anteilen nicht zu diesem NIW bearbeitet werden.

Schutz personenbezogener Daten

In Übereinstimmung mit dem Datenschutzgesetz informiert die SICAV als Inhaber von Datensammlungen Sie (oder, wenn es sich um eine juristische Person handelt, die Kontaktperson und/oder den wirtschaftlichen Eigentümer des Anteilseigners) darüber, dass bestimmte personenbezogene Daten („personenbezogene Daten"), die der SICAV oder ihren Beauftragten zur Verfügung gestellt werden, für die nachfolgend dargestellten Zwecke erhoben, aufgezeichnet, gespeichert, angepasst, übertragen oder anderweitig verarbeitet werden können.

(ii) bei Anteilseignern, die juristische Personen sind:Zu den personenbezogenen Daten zählen (i) der Name, die Adresse (postalische Anschrift und/oder E-Mail-Adresse), Kontodaten, der angelegte Betrag und die Beteiligung des Anteilseigners; (ii) bei Anteilseignern, die juristische Personen sind: der Name und die Adresse (postalische Anschrift und/oder E-Mail-Adresse) der Ansprechpartner der Anteilseigner, Unterschriften und die wirtschaftlichen Eigentümer; und (iii) allfällige sonstige personenbezogene Daten, deren Verarbeitung erforderlich ist zur Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, einschließlich der Steuergesetze und ausländischen Gesetze.

Personenbezogene Daten, die Sie zur Verfügung stellen, werden verarbeitet, um Geschäfte mit Anteilen der SICAV abzuschließen und auszuführen, sowie zur Wahrung der berechtigten Interessen der SICAV. (ii) Verarbeitung der Geschäfte mit Anteilen und der Zahlung von Dividenden;Berechtigte Interessen umfassen insbesondere (a) die Einhaltung der Rechenschaftspflicht der SICAV, regulatorische und rechtliche Verpflichtungen, auch im Hinblick auf die Bereitstellung von Nachweisen zu einer Transaktion oder geschäftlichen Kommunikation; (b) Ausübung des Geschäfts der SICAV entsprechend angemessenen Marktstandards und (c) die Verarbeitung personenbezogener Daten zu folgenden Zwecken: (i) Führung des Registers der Anteilseigner; (ii) Verarbeitung der Geschäfte mit Anteilen und der Zahlung von Dividenden; (iii) Beibehaltung der Kontrollen in Bezug auf den nachbörslichen Handel und Praktiken des Market-Timing; (iv) Einhaltung anwendbarer Regelungen zur Bekämpfung der Geldwäsche; (v) Marketing und kundenbezogene Dienstleistungen; (vi) Gebührenverwaltung; und (vii) aus steuerlichen Gründen im Rahmen der EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie und des Common Reporting Standards der OECD (der „CRS") und der FATCA.

Die SICAV kann, vorbehaltlich geltender Gesetze und Verordnungen, die Verarbeitung personenbezogener Daten an andere Datenempfänger delegieren, unter anderem an die Managementgesellschaft, die Anlagemanager, die Unteranlageverwalter, den Verwalter, die Register- und Übertragungsstelle, die Verwahr- und Zahlstelle, den Wirtschaftsprüfer und die Rechtsberater der SICAV sowie deren Dienstleister und Beauftragte (die „Empfänger").

Die Empfänger können auf eigene Verantwortung personenbezogene Daten an ihre Vertreter und/oder Beauftragten (inklusive der im Abschnitt „Informationen für Anleger in bestimmten Ländern" genannten Anbieter) weitergeben, wobei damit ausschließlich der Zweck verfolgt werden darf, die Empfänger bei der Erbringung von Dienstleistungen für die SICAV und/oder bei der Erfüllung ihrer eigenen gesetzlichen Verpflichtungen zu unterstützen. Die Empfänger oder ihre Vertreter oder Beauftragten können personenbezogene Daten in ihrer Funktion als Beauftragte zur Datenverarbeitung (wenn die Verarbeitung auf Anweisung der SICAV erfolgt) oder als Inhaber von Datensammlungen (wenn die Verarbeitung für ihre eigenen Zwecke oder zur Erfüllung ihrer eigenen gesetzlichen Verpflichtungen erfolgt) verarbeiten. Personenbezogene Daten können auch an Dritte weitergegeben werden, wie zum Beispiel staatliche oder Aufsichtsbehörden, einschließlich Steuerbehörden, im Einklang mit gesetzlichen Vorschriften und Verordnungen. Insbesondere können personenbezogene Daten gegenüber den Luxemburger Steuerbehörden offengelegt werden, die wiederum in ihrer Funktion als Inhaber von Datensammlungen diese Daten an ausländische Steuerbehörden übermitteln kann.

Als Inhaber von Datensammlungen können sämtliche Rechtspersönlichkeiten auftreten, die zu den Unternehmensgruppen Crédit Agricole oder Société Générale gehören (einschließlich außerhalb der EU) zum Zweck der Durchführung operativer Unterstützungsaufgaben in Zusammenhang mit Geschäften mit Anteilen, der Erfüllung von Verpflichtungen bei der Bekämpfung von Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung, der Vermeidung von Anlagebetrug und der Erfüllung der Pflichten, die sich aus dem CRS ergeben.

Im Einklang mit den Bedingungen, die das Datenschutzgesetz vorschreibt, haben Sie folgende Rechte:

- Recht auf Beantragung des Zugangs zu ihren personenbezogenen Daten
- Recht auf Berichtigung ihrer personenbezogenen Daten, wenn diese unrichtig und unvollständig sind
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten
- Recht auf Beantragung der Löschung ihrer personenbezogenen Daten
- Recht auf Beantragung der Einschränkung der Verwendung ihrer personenbezogenen Daten und
- Recht auf Beantragung der Portabilität der personenbezogenen Daten

Sie können die oben genannten Rechte ausüben, indem Sie die SICAV unter folgender Adresse schriftlich kontaktieren: 5, Allée Scheffer L-2520 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg.

Sie haben auch das Recht, unter der nachstehenden Adresse eine Beschwerde bei der Nationalen Kommission für den Datenschutz („CNPD") einzureichen: 1, Avenue du Rock'n'Roll, L-4361 Esch-sur-Alzette, Großherzogtum Luxemburg, oder bei einer anderen zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Sie können sich nach eigenem Ermessen weigern, Ihre personenbezogenen Daten der SICAV zur Verfügung zu stellen. In diesem Fall kann die SICAV jedoch den Antrag auf Zeichnung von Anteilen ablehnen und das Konto für weitere Transaktionen sperren. Personenbezogene Daten werden nur solange gespeichert, wie es für den Zweck der Verarbeitung erforderlich aus, vorbehaltlich der durch das geltende Recht vorgeschriebenen Verjährungsfristen.

Informationen für Anleger in bestimmten Ländern

- **Ansprechpartner in Asien**

Damit die Kommunikation in den asiatischen Zeitzonen möglich ist, bieten Ihnen die Register- und die Übertragungsstelle die Möglichkeit, sich hinsichtlich der Übermittlung eines Antrags zum Kauf, Umtausch oder der Rückgabe von Anteilen und der entsprechenden Kundenidentifikationsunterlagen oder personenbezogenen Daten an die CACEIS Hong Kong Trust Company Limited zu wenden.

- **Italien**

Bei dem in Italien vertriebenen mehrjährigen Anlageplan zahlen Sie im Fall der Beendigung eines Anlageplans vor dem vereinbarten Enddatum möglicherweise eine höhere Kaufgebühr, als dies der Fall für dieselben Anlagen außerhalb des Plans gewesen wäre.

DIE SICAV

Betrieb und Unternehmensstruktur

Name der SICAV
Amundi Funds

Eingetragener Sitz der Gesellschaft
5, allée Scheffer
2520 Luxemburg, Luxemburg

Weitere Kontaktinformationen
amundi.com
Tel +352 26 86 80 80

Rechtsform Offene Investmentgesellschaft, die als Société Anonyme gegründet wurde und die Voraussetzungen für eine Société d'Investissement à Capital variable (SICAV) erfüllt

Gerichtsstand Luxemburg

Gründung/Geschichte 1985 (als Groupe Indosuez Funds FCP, ein gemeinsamer Investmentfonds ohne Rechtspersönlichkeit) gebildet; eingetragen (als GIF SICAV II) am 15. März 1999; nach mehreren Namensänderungen am 2. März 2010 in Amundi Funds umbenannt.

Laufzeit Unbefristet

Satzung Zuletzt geändert am 14. März 2019 und veröffentlicht im Recueil Electronique des Sociétés et Associations, am 5. April 2019

Regulierungsbehörde
Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF)
283, route d'Arlon
1150 Luxemburg, Luxemburg

Registrierungsnummer B 68.806

Geschäftsjahr 1. Juli bis 30. Juni

Kapital Summe des Nettovermögens aus allen Teilfonds.

Mindestkapital (nach luxemburgischem Recht) 1.250.000 EUR oder der gleichwertige Betrag in einer anderen Währung.

Nennwert der Anteile Keiner

Grundkapital- und Berichtswährung EUR

Struktur und geltendes Recht

Die SICAV agiert als „Umbrella-Fonds", unter dem die Teilfonds geschaffen und geführt werden. Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten jedes Teilfonds werden von denen anderer Teilfonds getrennt geführt (d. h. dass Drittgläubiger nur auf das Vermögen des betreffenden Teilfonds zurückgreifen können). Die SICAV erfüllt die Voraussetzungen für einen Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) im Sinne von Teil 1 des Gesetzes von 2010. Einige ihrer Teilfonds erfüllen die Voraussetzungen eines Geldmarktfonds gemäß der Geldmarktfondsverordnung. Die SICAV wird von der CSSF auf der offiziellen Liste von Organismen für gemeinsame Anlagen geführt.

Alle rechtlichen Streitigkeiten zwischen der SICAV, der Verwahrstelle oder den Anteilseignern unterliegen der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts in Luxemburg, obwohl die SICAV oder die Verwahrstelle sich in Rechtsstreitigkeiten einem zuständigen Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit unterwerfen kann, wenn die Bestimmungen in jener Gerichtsbarkeit dies erfordern. Die Ansprüche der Anteilseigner gegen die SICAV verfallen fünf Jahre nach dem Datum des Ereignisses, das diesen Anspruch auslöst (außer die Ansprüche der Anteilseigner beziehen sich auf die ihnen zustehenden Erlöse aus einer Auflösung, für die eine Frist von 30 Jahren gilt).

Verwaltungsrat der SICAV

Herr Christophe Lemarié, Vorsitzender
Stellvertretender Leiter Retail Marketing
Amundi Ireland Ltd
1, George's Quay Plaza
Dublin 2, Irland

Fr. Elodie Laugel,
Globaler Leiter für institutionelles Marketing
Amundi Asset Management
90, boulevard Pasteur
75015 Paris, Frankreich

Herr Didier Clermont
Leiter Unternehmensangelegenheiten
Amundi Asset Management
90, boulevard Pasteur
75015 Paris, Frankreich

Herr Christian Pellis
Globaler Vertriebsleiter
Amundi Asset Management
90, boulevard Pasteur
75015 Paris, Frankreich

Der Verwaltungsrat ist für die allgemeine Geschäftsführung und Verwaltung der SICAV zuständig und hat umfassende Handlungsvollmachten, unter anderem:

- die Ernennung und Beaufsichtigung der Managementgesellschaft
- die Vorgabe der Anlagepolitik und Genehmigung der Ernennung von Anlagemanagern und Unterverwaltern
- sämtliche Beschlüsse hinsichtlich der Einführung, Änderung, Zusammenlegung oder Einstellung von Teilfonds und Anteilsklassen, einschließlich in Belangen wie Zeitplanung, Preisgestaltung, Gebühren, Dividendenpolitik und -zahlung, Auflösung der SICAV und sonstige Bedingungen
- die Entscheidung, ob die Anteile eines Teilfonds an einer Börse notiert werden sollen
- die Entscheidung, ob und wo die NIW der Teilfonds und die Dividendenmitteilungen veröffentlicht werden
- die Entscheidung, wann und wie die SICAV die gemäß diesem Verkaufsprospekt oder dem Gesetz vorbehaltenen Rechte ausübt, und das Übersenden der in diesem Zusammenhang notwendigen Mitteilungen an die Anteilseigner
- die Verantwortung dafür, dass die Managementgesellschaft und die Verwahrstelle angemessen kapitalisiert sind und dass ihre Ernennung mit dem Gesetz von 2010 und den anwendbaren Verträgen der SICAV vereinbar ist
- Feststellen der Verfügbarkeit von Anteilsklassen für Anleger oder Vertriebshändler oder in einer Gerichtsbarkeit
- die Genehmigung von mehrjährigen Anlageplänen, die Durchführung von Änderungen der Bedingungen, Gebühren, grundlegenden Struktur und Wahlfreiheit der Anteilseigner, die er für wünschenswert erachtet

Der Verwaltungsrat ist für die Informationen in diesem Verkaufsprospekt verantwortlich und hat alle angemessene Sorgfalt walten lassen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts sicherzustellen.

Die Geschäftsführer bleiben bis zum Ende ihrer Amtszeit, bis zu ihrem Rücktritt oder bis zu ihrer Abberufung gemäß der Satzung im Amt. Zusätzliche Geschäftsführer werden gemäß der Satzung und dem luxemburgischen Gesetz ernannt. Die Geschäftsführer können für ihren Dienst im Verwaltungsrat eine Vergütung erhalten. Diese Vergütung wird gemäß geltender Gesetzesauflagen oder anderweitiger Vorschriften veröffentlicht.

Conducting Officers

Herr Julien Faucher

Geschäftsführer

Amundi Luxembourg S.A.

Herr Charles Giraldez

Stellvertretender Geschäftsführer

Amundi Luxembourg S.A.

Von der SICAV beschäftigte Dienstleistungsanbieter

Verwahrstelle

CACEIS Bank, Niederlassung Luxemburg

5, allée Scheffer

2520 Luxemburg

Großherzogtum Luxemburg

caceis.com

Die Verwahrstelle hält alle Vermögenswerte der SICAV, einschließlich ihrer Barmittel und Vermögenswerte, entweder direkt oder über andere Finanzinstitute wie Korrespondenzbanken, Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen der Verwahrstelle gemäß Verwahrstellenvertrag.

Die Verwahrstelle ist mit der Verwahrung und/oder gegebenenfalls mit der Buchführung der Vermögenswerte der SICAV im Namen und im ausschließlichen Interesse der Anteilseigner betraut. Alle verwahrfähigen Vermögenswerte werden in den Büchern der Verwahrstelle in getrennten Konten, eröffnet im Namen der SICAV, für jeden Teilfonds eingetragen. Die Verwahrstelle muss die Eigentumsverhältnisse dieser Vermögenswerte durch die SICAV für jeden Teilfonds überprüfen und hat sicherzustellen, dass die Cashflows der SICAV ordnungsgemäß überwacht werden.

Darüber hinaus ist die Verwahrstelle dafür verantwortlich sicherzustellen, dass:

- Verkauf, Ausgabe, Rückkauf, Stornierung und Bewertung der Anteile in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Satzung erfolgen
- die von der SICAV erzielten Einkünfte im Einklang mit der Satzung verwendet werden
- sämtliche Gelder, die an die SICAV zu zahlen sind, innerhalb der üblichen Marktfrist eintreffen
- die SICAV die Anweisungen des Verwaltungsrats ausführt (sofern diese nicht im Widerspruch zu der Satzung stehen)
- der NIW der Anteile gemäß dem Gesetz und der Satzung berechnet wird

Die Verwahrstelle hat bei der Ausübung ihrer Funktionen angemessene Sorgfalt walten zu lassen und haftet für den Verlust oder Diebstahl eines verwahrten Finanzinstruments. In diesem Fall hat die Verwahrstelle der SICAV unverzüglich ein identisches Finanzinstrument bzw. den entsprechenden Betrag zu erstatten, sofern sie nicht nachweisen kann, dass der Verlust auf ein externes Ereignis zurückzuführen ist, das sich ihrer zumutbaren Kontrolle entzieht. Die Verwahrstelle haftet gemäß luxemburgischem Recht gegenüber der SICAV und ihren Anteilseignern für alle Verluste, die infolge einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung der Verwahrstelle entstehen. Die Verwahrstelle kann die Verwahrung von Vermögenswerten Dritten wie Banken, Finanzinstituten oder Abrechnungsstellen übertragen. Ihre Haftung bleibt hiervon unberührt. Die Liste dieser Unterbeauftragten oder der potenzielle Interessenkonflikt, der sich aus dieser Delegierung ergeben kann, ist auf der Website der Verwahrstelle caceis.com im Abschnitt „veille reglementaire“ verfügbar. Diese Liste wird in gewissen zeitlichen Abständen aktualisiert. Eine vollständige Liste aller Ansprechpartner/Dritt-Verwahrstellen erhalten Sie kostenlos und auf Anfrage bei der Verwahrstelle. Aktuelle Angaben zur Identität der Verwahrstelle, die Beschreibung ihrer Verpflichtungen und Interessenkonflikte, die sich aus der Verwahrungsfunktion ergeben können, die von der Verwahrstelle delegiert wurde, und aller Interessenkonflikte, die sich aus einer solchen Delegation ergeben können, stehen dem Anleger ebenfalls auf der oben erwähnten Website der Verwahrstelle auf Anfrage zur Verfügung. Es gibt zahlreiche Situationen, aus denen sich ein Interessenkonflikt ergeben kann, insbesondere wenn die Verwahrstelle ihre Verwahrungsfunktion delegiert oder wenn die Verwahrstelle noch weitere Aufgaben im Namen der OGAW wahrnimmt, wie beispielsweise Verwaltungsdienstleistungen und die Funktionen einer Registrierungsstelle. Diese Situationen und mit ihnen einhergehende Interessenkonflikte wurden von der Verwahrstelle identifiziert. Zum Schutz der OGAW und der Interessen ihrer Anteilseigner sowie zur Einhaltung geltender Gesetze wurde in der Verwahrstelle ein Verfahren zur Vermeidung von Interessenkonfliktsituationen und ihrer Überwachung eingerichtet. Es zielt insbesondere darauf ab:

- potenzielle Interessenkonfliktsituationen zu identifizieren und zu analysieren

- Interessenkonfliktsituationen zu protokollieren, zu verwalten und zu überwachen, entweder:

a) anhand von dauerhaft implementierten Maßnahmen zur Handhabung von Interessenkonflikten, wie das Beibehalten von rechtlich eigenständigen Gesellschaften, Aufgabentrennung, klare Trennung zwischen den Berichtspflichten, Insider-Listen für Mitarbeiter; oder

b) durch die Implementierung eines Case-by-Case Managements zum (i) Treffen der angemessenen Präventivmaßnahmen, wie die Verfassung einer neuen Überwachungsliste, die Implementierung einer „Chinese-Wall“-Sicherheitsrichtlinie mit der sichergestellt wird, dass Transaktionen zu marktüblichen Bedingungen ausgeführt werden, und/oder die Mitteilung an die betroffenen Anteilseigner der OGAW; oder (ii) die Verweigerung der Durchführung der Tätigkeit, die zu dem Interessenkonflikt führt.

Die Verwahrstelle hat eine funktionelle, hierarchische und/oder vertragliche Trennung zwischen der Wahrnehmung ihrer OGAW-Verwahrfunktionen und der Wahrnehmung anderer Aufgaben im Namen der OGAW etabliert, insbesondere was die Verwaltungsdienstleistungen und die Funktionen von Registrierungsstellen betrifft.

Verlangt das Gesetz eines Drittlandes, dass bestimmte Finanzinstrumente bei einer lokalen Rechtspersönlichkeit gehalten werden, jedoch keine der lokalen Rechtspersönlichkeiten die Voraussetzungen für eine Übertragung erfüllt, kann die Verwahrstelle die Verwahrung einer lokalen Rechtspersönlichkeit übertragen, sofern die Anleger ordnungsgemäß informiert wurden und Anweisungen zur Übertragung an jene lokale Rechtspersönlichkeit von der oder für die SICAV gegeben wurden.

CACEIS und Amundi sind Angehörige der Crédit Agricole Gruppe.

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société Cooperative

2, rue Gerhard Mercator

B.P. 1443

1014 Luxemburg

Großherzogtum Luxemburg

Der Abschlussprüfer, ein auf der Jahreshauptversammlung der Anteilseigner bestellter „réviseur d’entreprise“, führt eine unabhängige jährliche Prüfung der Jahresabschlüsse der SICAV und aller Teilfonds durch. Der Abschlussprüfer überprüft zudem alle Berechnungen der Performancegebühr.

Lokale Vertretungsstellen

Die SICAV kann in bestimmten Ländern oder Märkten lokale Vertretungsstellen beschäftigen, zu deren Aufgaben unter anderem die Verfügbarmachung der einschlägigen Dokumente

(wie der Verkaufsprospekt, die WAI und die Berichte an die Anteilseigner) ggf. in der lokalen Sprache gehört. In einigen Ländern ist die Bestellung einer Vertretungsstelle Pflicht, und der Vertreter kann nicht nur bei Transaktionen vermitteln, sondern selbst im eigenen Namen Anteile für Anleger halten. Nähere Informationen zu den lokalen Vertretungsstellen in verschiedenen Ländern finden Sie unter **amundi.com** oder **amundi- funds.com.**

Versammlungen der Anteilseigner und Stimmrechte

Die Jahreshauptversammlung findet im Einklang mit dem Gesetz vom 10. August 2015 innerhalb von sechs Monaten des Geschäftsjahres der Gesellschaft im Großherzogtum Luxemburg statt, so wie in der Satzung festgelegt. Die Jahreshauptversammlung kann im Ausland abgehalten werden, wenn dies nach dem absoluten und endgültigen Urteil des Verwaltungsrats außergewöhnliche Umstände so erfordern. Andere Hauptversammlungen der Anteilseigner können zu anderen Zeiten und an anderen Orten abgehalten werden; sind solche Versammlungen geplant, so werden Sie darüber benachrichtigt und sie werden im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften oder Verordnungen öffentlich bekannt gegeben.

Beschlüsse, die die Interessen aller Anteilseigner betreffen, werden im Allgemeinen auf einer Hauptversammlung gefasst. Beschlüsse, die die Rechte der Anteilseigner eines bestimmten Teilfonds, einer Anteilsklasse oder Anteilsklassenkategorie betreffen, können auf einer Versammlung der betreffenden Anteilseigner erörtert werden.

Die geltenden Bedingungen für das Quorum zur Beschlussfähigkeit sind in der Einladung zur Hauptversammlung ebenfalls angegeben. Ist kein Quorum erforderlich, werden Entscheidungen durch einen Mehrheitsbeschluss (nach Gesetz entweder eine Zweidrittelmehrheit oder eine einfache Mehrheit) der Anteile, die tatsächlich eine Stimme abgeben (sei es persönlich oder durch einen Vertreter), getroffen.

Jeder Anteil ist mit einer Stimme in allen Angelegenheiten, welche Gegenstand einer Hauptversammlung der Anteilseigner sind, verbunden. Anteilsspitzen sind nicht mit Stimmrechten verbunden. Nominees legen die Abstimmungspolitik für alle Anteile fest, deren eingetragener Inhaber sie sind. Dieselben Regeln gelten für alle Versammlungen von Teilfonds, Anteilsklassen oder Anteilsklassenkategorien.

Informationen zur Zulassung und Stimmabgabe bei einer Versammlung finden Sie in der jeweiligen Einladung.

Aufwendungen

Die SICAV bezahlt die folgenden Aufwendungen aus dem Vermögen der Anteilseigner:

Aufwendungen, die in den „Beschreibungen der Teilfonds“ angegeben sind

In der Management- und Vertriebsgebühr

- Gebühren der Managementgesellschaft und aller weiteren Dienstleistungsanbieter einschließlich Vertriebshändlern

In der Verwaltungsgebühr

- Gebühren von Fachfirmen wie Abschlussprüfern und Rechtsberatern
- staatliche und regulatorische Kosten, Registrierungskosten und Kosten für lokale Vertretungsstellen sowie mit dem grenzüberschreitenden Vertrieb verbundene Ausgaben
- Kosten für die Bereitstellung von Informationen an Anteilseigner wie die Kosten für die Erstellung, die Übersetzung, den Druck und den Vertrieb der Berichte an die Anteilseigner, Verkaufsprospekte und der WAI
- außerordentliche Aufwendungen, etwa für eine Rechts- oder sonstige Fachberatung zum Schutz der Interessen der Anteilseigner
- alle sonstigen Kosten, die mit der Geschäftstätigkeit und dem Vertrieb verbunden sind, u. a. Kosten, die für die Managementgesellschaft, die Verwahrstelle und alle anderen Dienstleistungsanbieter im Rahmen ihrer Verpflichtungen der SICAV gegenüber anfallen

Aufwendungen, die nicht in den „Beschreibungen der Teilfonds“ angegeben sind

- Steuern auf Vermögenswerte und Einkünfte
- die üblichen Makler- und Bankgebühren, die durch die Geschäftstätigkeit entstehen
- Transaktionen und Wertpapierhandel
- alle Gebühren, die die SICAV nach Ermessen des Verwaltungsrats für ihre Leistungen an unabhängige Mitglieder des Verwaltungsrats zahlen sollte (derzeit werden derartige Gebühren nicht gezahlt)
- alle Gebühren und Kosten der von den Anlagemanagern und Anlageunterverwaltern mit der Zentralisierung von Aufträgen und der Förderung einer bestmöglichen Ausführung Beauftragten; bei einigen dieser Beauftragten kann es sich um Tochtergesellschaften von Amundi handeln

Alle aus den Vermögenswerten der Anteilseigner gezahlten Aufwendungen werden in den Berechnungen der NIW erfasst, und die tatsächlich bezahlten Beträge werden in den Geschäftsberichten der SICAV dokumentiert.

Wiederkehrende Ausgaben werden erst mit den aktuellen Einkünften und dann mit den realisierten Kapitalerträgen und zuletzt mit dem Kapital verrechnet.

Jeder Teilfonds bzw. jede Klasse zahlt sämtliche für ihn/sie anfallenden Kosten direkt sowie einen anteiligen Betrag (auf Basis des Nettoinventarwerts) der Kosten, die nicht einem bestimmten Teilfonds bzw. einer bestimmten Klasse zurechenbar sind. Für jede Anteilsklasse, deren Währung sich von der Basiswährung des Teilfonds unterscheidet, werden alle mit dem Erhalt der separaten Anteilsklassenwährung verbundenen Kosten (wie etwa Kosten für die Währungsabsicherung und Währungsumrechnungskosten) jener Anteilsklasse in Rechnung gestellt.

Bestmögliche Ausführung

Jeder Anlagemanager und Unteranlageverwalter verfolgt eine Politik der bestmöglichen Ausführung, bei der alle angemessenen Maßnahmen ergriffen werden, um bei der Ausführung von Aufträgen das bestmögliche Ergebnis für die SICAV zu erzielen. Um zu bestimmen, was die bestmögliche Ausführung ausmacht, ziehen der Anlagemanager bzw. Unteranlageverwalter eine Reihe unterschiedlicher Faktoren heran, wie unter anderem Preis, Liquidität, Ausführungsgeschwindigkeit und Kosten, je nach ihrer relativen Bedeutung für verschiedene Aufträge und Finanzinstrumente. Transaktionen werden vorwiegend über Makler ausgeführt, die anhand der Kriterien der bestmöglichen Ausführung ausgewählt und überwacht werden. Kontrahenten, die Tochtergesellschaften von Amundi sind, werden ebenfalls berücksichtigt. Um eine bestmögliche Ausführung sicherzustellen, kann der Anlagemanager bzw. Unteranlageverwalter Beauftragte (die Tochtergesellschaften von Amundi sein können oder auch nicht) für die Übermittlung und Ausführung von Aufträgen einsetzen.

Der Anlagemanager bzw. Unteranlageverwalter kann sogenannte „Soft Commission“-Vereinbarungen einsetzen, um Produkte, Dienstleistungen oder andere Unterstützungsleistungen (wie Recherchearbeiten) zu erhalten, die für das Management der SICAV vorteilhaft und im besten Interesse der Anteilseigner sind. Alle im Rahmen von Soft Commissions getätigten Transaktionen in Bezug auf die SICAV unterliegen dem Grundprinzip der bestmöglichen Ausführung und werden in den Berichten an die Anteilseigner veröffentlicht.

Mitteilungen und Veröffentlichungen

VERÖFFENTLICHUNG VON MITTEILUNGEN

Mitteilungen über wesentliche Änderungen der SICAV oder ihrer Teilfonds werden an Ihre angegebene Adresse gesendet. Gegebenenfalls wird auch der Verkaufsprospekt überarbeitet und Ihnen zur Verfügung gestellt. Informationen zu Änderungen bei Unternehmen innerhalb der Amundi-Gruppe stehen ausschließlich unter XXXX zur Verfügung.
https://www.amundi.lu/retail/layout/set/body/Common-Content/Shareholder-information.
Die NIW und Mitteilungen bezüglich der Dividenden für alle bestehenden Anteilsklassen aller Teilfonds können am Sitz der Gesellschaft angefordert werden und sind auch über andere Finanz- und Medienunternehmen nach Maßgabe des Verwaltungsrats erhältlich. NIW sind außerdem unter **fundsquare.com** verfügbar.

Informationen zur Performance in der Vergangenheit sind in den WAI für jeden Teilfonds nach Anteilsklasse sowie in den Berichten an die Anteilseigner zu finden. Geprüfte Geschäftsberichte werden innerhalb von vier Monaten nach Ende des Geschäftsjahres ausgegeben. Ungeprüfte Halbjahresberichte werden innerhalb von zwei Monaten nach Ende des Zeitraums, auf den sie sich beziehen, ausgegeben. Die Rechnungsabschlüsse für die SICAV sind in EUR aufgestellt und die Rechnungsabschlüsse der Teilfonds sind in der Basiswährung eines jeden Teilfonds aufgestellt.

EXEMPLARE VON DOKUMENTEN

Verschiedene Dokumente über die SICAV sind online unter **amundi.com**, bei einer lokalen Vertretungsstelle (sofern in Ihrem Land vorhanden) und am Gesellschaftssitz erhältlich und umfassen unter anderem:

- WAI
- Berichte an die Anteilseigner (aktueller Geschäftsbericht und Halbjahresbericht)
- Mitteilungen an die Anteilseigner
- den Verkaufsprospekt
- die Richtlinien der SICAV für die bestmögliche Ausführung, den Umgang mit Beschwerden, die Verfahrensweise bei Interessenkonflikten und für die Ausübung der mit den Wertpapieren des Portfolios verbundenen Stimmrechte
- die Vergütungspolitik der Managementgesellschaft
- der Verkaufsprospekt für jeden Master-Fonds, die Satzung bzw. Managementbestimmungen, Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Anlegerinformationen und die Vereinbarung zwischen der SICAV und dem Master-Fonds.

Im Hinblick auf Geldmarktfonds-Teilfonds stehen Ihnen folgende Unterlagen (die wöchentlich aktualisiert werden) zur Verfügung:

- die Laufzeitübersicht des Portfolios jedes Geldmarktfonds-Teilfonds;
- das Kreditprofil jedes Geldmarktfonds-Teilfonds;
- nähere Angaben zu den zehn (10) größten Anlagen jedes Geldmarktfonds-Teilfonds, inklusive des Namens, Landes, der Laufzeit und des Typs des Vermögenswertes sowie des Kontrahenten im Fall von Pensionsgeschäften oder umgekehrten Pensionsgeschäften;
- der Gesamtwert des Vermögenswertes jedes Geldmarktfonds-Teilfonds; und
- die Nettorendite jedes Geldmarktfonds-Teilfonds;

Exemplare aller vorstehend aufgeführten Dokumente sowie anderer einschlägiger Dokumente wie die Satzung und bestimmte wesentliche Vereinbarungen zwischen der SICAV und der Managementgesellschaft, den Anlagemanagern und Dienstleistungsanbietern sind ebenfalls am Gesellschaftssitz einsehbar bzw. erhältlich.

Auflösung oder Zusammenlegung

AUFLÖSUNG

Der Verwaltungsrat kann beschließen, einen Teilfonds oder eine Anteilsklasse aufzulösen, wenn eine oder mehrere der folgenden Bedingungen eintreten:

- Der Gesamtwert aller Vermögenswerte des Teilfonds oder der Anteilsklasse fällt unter den Betrag, der nach Ansicht des Verwaltungsrats für einen effizienten Betrieb mindestens erforderlich ist.
- Die Auflösung ist aufgrund einer maßgeblichen Veränderung der wirtschaftlichen oder politischen Lage gerechtfertigt, die Auswirkungen auf die Anlagen des Teilfonds oder der Anteilsklasse hat.
- Die Auflösung ist Teil einer wirtschaftlichen Rationalisierungsmaßnahme (z. B. eine allgemeine Anpassung der Teilfondsangebote).

Liegt keine der vorstehend aufgeführten Situationen vor, ist für jede Auflösung eines Teilfonds oder einer Anteilsklasse die Zustimmung der Anteilseigner des betreffenden Teilfonds bzw. der betreffenden Anteilsklasse erforderlich. Die Zustimmung kann durch eine einfache Mehrheit der bei einer ordnungsgemäß abgehaltenen Versammlung anwesenden bzw. vertretenen Anteile erfolgen (kein Quorum erforderlich).

Im Allgemeinen können die Anteilseigner des betreffenden Teilfonds oder der betreffenden Anteilsklasse bis zum Auflösungsdatum weiterhin Anteile zurückgeben oder umtauschen, ohne dass hierfür Rückgabe- oder Umtauschgebühren erhoben werden. In den Preisen, zu denen diese Rückgabe- und Umtauschtransaktionen stattfinden, sind die möglicherweise mit der Auflösung verbundenen Kosten enthalten. Der Verwaltungsrat kann die Rückgabe und den Umtausch aussetzen, wenn er der Auffassung ist, dass dies im besten Interesse der Anteilseigner liegt.

Nur die Auflösung des letzten bestehenden Teilfonds führt zur Auflösung der SICAV. In diesem Fall dürfen die SICAV und sämtliche Teilfonds nach dem erfolgten Beschluss der Auflösung keine neuen Anteile mehr ausgeben, sofern dies nicht der Auflösung dient.

Die SICAV selbst kann zu jeder Zeit durch einen Beschluss der Anteilseigner aufgelöst werden (die Anforderungen in Bezug auf Quorum und Stimmabgabe sind in der Satzung dargelegt). Wird zudem festgestellt, dass das Kapital der SICAV unter zwei Drittel des geforderten Mindestkapitals gefallen ist, muss den Anteilseignern die Möglichkeit eingeräumt werden, bei einer Hauptversammlung, die innerhalb von 40 Tagen nach Feststellung abzuhalten ist, über die Auflösung der SICAV abzustimmen.

Die Auflösung erfolgt, wenn sie von einer Mehrheit der bei der Versammlung anwesenden und vertretenen Anteile oder, falls das Kapital der SICAV unter 25 % des Mindestkapitals liegt, von 25 % der anwesenden und vertretenen Anteile genehmigt wird (kein Quorum erforderlich).

Falls die Auflösung der SICAV erforderlich wird, werden die Vermögenswerte der SICAV von einem oder mehreren von der Hauptversammlung der Anteilseigner bestellten Liquidatoren im besten Interesse der Anteilseigner aufgelöst und die Nettoerlöse (abzüglich der Kosten der Auflösung) an die Anteilseigner entsprechend ihrer Beteiligung an der Gesellschaft ausgeschüttet.

Erlöse aus einer Auflösung, die nicht umgehend von den Anteilseignern eingefordert werden, werden bei der Caisse de Consignation treuhänderisch hinterlegt. Erlöse, die nach 30 Jahren noch nicht eingefordert wurden, verfallen nach Luxemburger Gesetz.

ZUSAMMENLEGUNGEN

Im Rahmen des Gesetzes von 2010 kann jeder Teilfonds mit einem anderen unabhängig von dessen Sitz zusammengelegt werden (ob innerhalb der SICAV oder in einem anderen OGAW). Der Verwaltungsrat ist befugt, diese Zusammenlegungen zu genehmigen. Ist an der Zusammenlegung ein anderer OGAW beteiligt, kann der Verwaltungsrat auch den Zeitpunkt des Inkrafttretens der Zusammenlegung bestimmen.

Die SICAV kann im Rahmen des Gesetzes von 2010 auch mit einem anderen OGAW zusammengelegt werden. Der Verwaltungsrat ist befugt, Zusammenlegungen anderer OGAW in die SICAV zu genehmigen und die Zeitpunkte des Inkrafttretens dieser Zusammenlegungen zu bestimmen. Eine Zusammenlegung der SICAV in einen anderen OGAW muss jedoch von einer Mehrheit der auf einer Versammlung der Anteilseigner anwesenden oder vertretenen Anteile genehmigt werden.

Anteilseigner, deren Anlagen an einer Zusammenlegung beteiligt sind, werden mindestens einen Monat im Voraus über die anstehende Zusammenlegung benachrichtigt und können während dieser Frist ihre Anteile zurückgeben oder umtauschen, ohne dass hierfür Rückgabe- oder Umtauschgebühren erhoben werden.

DIE MANAGEMENTGESELLSCHAFT

Betrieb und Unternehmensstruktur

Name der Managementgesellschaft

Amundi Luxembourg S.A.

Gesellschafts- und Betriebssitz

5, allée Scheffer

2520 Luxemburg

Großherzogtum Luxemburg

Tel +352 26 86 80 80

Rechtsform der Gesellschaft Société Anonyme

Eingetragen 20. Dezember 1996

Satzung am 20. Dezember 1996 In Kraft getreten und am 28. Januar 1997 im Mémorial veröffentlicht. Letzte Änderung am 1. Januar 2018 und veröffentlicht in RESA am 8. Januar 2018.

Regulierungsbehörde

Commission de Surveillance du Secteur Financier

283, route d'Arlon

1150 Luxemburg, Luxemburg

Registrierungsnummer B 57.255

Kapital 17.785.525 EUR

Andere verwaltete FCPs Amundi SIF, Capital Investment, Amundi S.F., MyNEXT, Amundi Total Return.

VERANTWORTLICHKEITEN

Die Managementgesellschaft ist für Anlagenmanagement, Verwaltungsdienstleistungen, Marketing und Vertrieb verantwortlich. Die Managementgesellschaft fungiert zudem als Domizilierungsstelle und ist damit für alle vom Gesetz und der Satzung vorgesehenen Verwaltungsarbeiten sowie die Führung der Bücher und Aufzeichnungen der Teilfonds und der SICAV verantwortlich. Die Managementgesellschaft unterliegt Kapitel 15 des Gesetzes von 2010.

Die Managementgesellschaft hat die Möglichkeit, einige oder sämtliche ihrer Aufgaben an Dritte zu delegieren. Solange sie die Kontrolle und Aufsicht behält, kann die Managementgesellschaft beispielsweise einen oder mehrere Anlagemanager für die tägliche Verwaltung des Teilfondsvermögens bzw. einen oder mehrere Berater zur Bereitstellung von Anlageinformationen, Empfehlungen und Recherche zu geplanten und bestehenden Anlagen bestellen. Die Managementgesellschaft kann außerdem mehrere Dienstleistungsanbieter ernennen, unter anderem die nachstehend genannten, und kann Vertriebshändler für die Vermarktung und den Vertrieb von Teilfondsanteilen in jeder Gerichtsbarkeit bestellen, in der die Anteile zum Verkauf zugelassen sind.

GEBÜHREN

Die Managementgesellschaft hat Anspruch auf den Erhalt der für jeden Teilfonds in den „Beschreibungen der Teilfonds" angegebene Managementgesellschaftsgebühr. Diese Gebühr wird auf Basis des täglichen Nettovermögens jedes Teilfonds berechnet und wird vierteljährlich rückwirkend ausgezahlt. Die Managementgesellschaft bezahlt alle Anlagemanager, Dienstleister und Vertriebshändler aus der Managementgesellschaftsgebühr. Die Managementgesellschaft kann beschließen, auf einen Teil ihrer Gebühr oder die gesamte Gebühr zu verzichten, um Auswirkungen auf die Performance zu mindern. Die Beträge, auf die sie verzichtet, können nach Ermessen der Managementgesellschaft jedem beliebigen Teilfonds oder jeder Anteilsklasse für einen beliebigen Zeitraum und in einem beliebigen Ausmaß zugeteilt werden.

VEREINBARUNGEN MIT VERWALTERN UND ANDEREN DIENSTLEISTUNGSANBIETERN

Die Anlagemanager, Unterverwalter und alle Dienstleistungsanbieter haben Vereinbarungen mit der Managementgesellschaft abgeschlossen und sind üblicherweise auf unbestimmte Zeit tätig. Einem Anlagemanager kann bei einem erheblichen Vertragsverstoß mit sofortiger Wirkung gekündigt werden. Ansonsten können Anlagemanager und sonstige Dienstleistungsanbieter unter Einhaltung einer 90-tägigen Kündigungsfrist zurücktreten oder ersetzt werden.

VERGÜTUNGSPOLITIK

Die Managementgesellschaft hat eine Vergütungspolitik erstellt und eingeführt, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und dieses fördert, indem sie ein Geschäftsmodell betreibt, das naturgemäß keinen Anreiz zu einer überhöhten Risikobereitschaft gibt, die nicht mit dem Risikoprofil der Teilfonds vereinbar ist. Die Managementgesellschaft hat die Mitarbeiter identifiziert, deren berufliche Tätigkeiten wesentliche Auswirkungen auf die Risikoprofile der Teilfonds haben, und wird sicherstellen, dass diese Mitarbeiter die Vergütungspolitik erfüllen. Die Vergütungspolitik umfasst die Governance der Vergütung, eine Zahlungsstruktur mit einem ausgewogenen Verhältnis zwischen festen und variablen Komponenten und Anforderungen an die Ausrichtung am Risiko und langfristigen Erfolg. Diese Anforderungen an die Ausrichtung sollen mit der Geschäftsstrategie, den Zielsetzungen, Werten und Interessen der Managementgesellschaft, der SICAV und der Anteilseigner vereinbar sein und Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten vorsehen. Die Managementgesellschaft stellt sicher, dass die Berechnung einer leistungsbasierten Vergütung auf den entsprechenden mehrjährigen Erfolgskennzahlen der SICAV beruht und die Vergütung über denselben Zeitraum verteilt ausgezahlt wird. Einzelheiten zu der aktuellen Vergütungspolitik der Managementgesellschaft, unter anderem eine Beschreibung der Berechnung der Vergütung und Leistungen sowie die Identität der für die Gewährung der Vergütung und Leistungen verantwortlichen Personen sind auf der Seite „Regulatorische Informationen" unter amundi.com erhältlich. Die Vergütungspolitik ist am Sitz der Managementgesellschaft außerdem kostenlos in Papierform erhältlich.

Verwaltungsrat

Von Amundi beschäftigte Geschäftsführer der Managementgesellschaft

Herr Julien Faucher

Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer

Amundi Luxembourg S.A.

Herr Christian Pellis

Globaler Vertriebsleiter

Amundi Asset Management

Herr David Joseph Harte

Vorstandsvorsitzender

Amundi Ireland Limited

Herr Enrico Turchi

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer

Amundi Luxembourg S.A.

Nicht von Amundi beschäftigter Geschäftsführer der Managementgesellschaft

Herr Claude Kremer

Partner von Arendt & Medernach

Herr François Veverka

Unabhängiger Direktor

Conducting Officers

Herr Julien Faucher
Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer
Amundi Luxembourg S.A.

Herr Enrico Turchi
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer
Amundi Luxembourg S.A.

Herr Pierre Bosio
Leitender Geschäftsführer
Amundi Luxembourg S.A.

Herr Charles Giraldez
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender
Amundi Luxembourg S.A.

Herr Benjamin Launay
Immobilienportfoliomanager
Amundi Luxembourg S.A.

Anlagemanager und Unteranlageverwalter

ANLAGEVERWALTER

Amundi Asset Management
Hauptsitz
90, boulevard Pasteur
75015 Paris, Frankreich

Zweigstelle London
41 Lothbury
London EC2R 7HF, Vereinigtes Königreich

Amundi Austria GmbH
Schwarzenbergplatz 3
1010 Wien, Österreich

Amundi Hong Kong Ltd
901-908, One Pacific Place
No. 88 Queensway
Hongkong, Volksrepublik China

Amundi Ireland Limited
1, George's Quay Plaza
George's Quay
Dublin 2, Irland

Amundi Deutschland GmbH
Arnulfstraße 124 - 126
D-80636 München, Deutschland

Amundi SGR S.p.A.
Piazza Cavour 2 –
20121 Mailand, Italien

Amundi Japan
1-2-2, Uchisaiwaicho Chiyoda-Ku
Tokio 100-0011, Japan

Amundi Singapore Ltd
168 Robinson Road #24-01, Capital Tower,
Singapur 068912, Singapur

Amundi Pioneer Asset Management Inc
60, State Street
Boston, MA 02109-1820, Vereinigte Staaten von Amerika.

BFT Gestion S.A.
90, boulevard Pasteur
75015 Paris, Frankreich

CPR Asset Management
90, boulevard Pasteur
75015 Paris, Frankreich

Polen Capital Management LLC
1825 NW Corporate Blvd.
Suite 300
Boca Raton, Florida – 33431, Vereinigte Staaten von Amerika

Resona Bank Ltd

Fukagawa Gatharia W2 Bldg
5-65, Kiba 1-Chome, Koto-Ku
Tokio 135-8581, Japan

Wells Capital Management
525 Market Street, 10th Floor
San Francisco, California 94105, Vereinigte Staaten von Amerika

Der Anlagemanager ist für das tägliche Management der Teilfonds verantwortlich.

Auf Antrag des Verwaltungsrats kann der Anlagemanager für den Verwaltungsrat Beratungs- und Unterstützungsdienstleistungen bei der Festlegung der Anlagepolitik und damit zusammenhängender Belange für die SICAV oder einen Teilfonds erbringen.

Der Anlagemanager hat die Möglichkeit, auf eigene Kosten und Verantwortung und mit Genehmigung des Verwaltungsrats, der Managementgesellschaft und der CSSF einige oder alle seine Anlagemanagement- und Beratungsfunktionen an Unteranlageverwalter zu delegieren.

Solange sie die Kontrolle und Aufsicht behält, kann die Managementgesellschaft beispielsweise einen oder mehrere Unteranlagemanager für die tägliche Verwaltung des Teilfondsvermögens bzw. einen oder mehrere Berater zur Bereitstellung von Anlageinformationen, Empfehlungen und Recherche zu geplanten und bestehenden Anlagen bestellen.

UNTERANLAGEVERWALTER

Amundi Asset Management (Adresse vorstehend angegeben)

Amundi Ireland Limited (Adresse vorstehend angegeben)

Amundi Japan (Adresse vorstehend angegeben)

Amundi SGR S.p.A. (Adresse vorstehend angegeben)

ANLAGEBERATER

SBI Funds Management Pvt Ltd.
9th Floor, Crescenzo, C-38 & 39,
G Block Bandra-Kurla Complex
Bandra (East), Mumbai 400051, Indien

Anlageberater geben Anlageempfehlungen an die Anlagemanager oder Unteranlageverwalter der Teilfonds ab.

Von der Managementgesellschaft beschäftigte Dienstleistungsanbieter

VERWALTUNGSSTELLE

Société Générale Bank & Trust S.A.

28-32, place de la Gare

1616 Luxemburg

Großherzogtum Luxemburg

Die Verwaltungsstelle ist für bestimmte an sie übertragene Verwaltungs- und Buchhaltungsarbeiten wie u. a. die Berechnung von NIW und die Unterstützung bei der Erstellung und Einreichung von Finanzberichten verantwortlich.

REGISTER-, ÜBERTRAGUNGS- UND ZAHLSTELLE

CACEIS Bank, Niederlassung Luxemburg.

5, allée Scheffer

2520 Luxemburg

Großherzogtum Luxemburg

Die Register- und Übertragungsstelle ist für die Führung des Verzeichnisses der Anteilseigner der SICAV und die Bearbeitung von Anträgen auf Ausgabe, Kauf, Verkauf, Rückgabe, Umtausch oder Übertragung von Teilfondsanteilen verantwortlich.

GUARANTOR

Amundi S.A.

91-93, boulevard Pasteur

75015 Paris

Frankreich

Der Garant stellt die Schutzfunktion bei den Teilfonds bereit, die über diese Funktion verfügen.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR DIE ANLEGER IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Für den nachfolgend genannten Teilfonds wurde keine Anzeige zur Zulassung zum Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland erstattet und Anteile dieses Teilfonds dürfen an Anleger im Geltungsbereich des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches NICHT vertrieben werden.

Die folgenden Teilfonds sind daher für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland NICHT verfügbar:

Absolute Return Multi-Strategy Control
Euro Credit
Euro Multi-Asset Target Income
Euroland Equity Risk Parity
European Equity Green Impact
European Equity Risk Parity
Optimal Yield Short Term
Polen Capital Global Growth
Protect 90 USD
Total Hybrid Bond

Der Fonds hat das Bankhaus:

Marcard, Stein & Co. AG, Ballindamm 36
20095 Hamburg,
Tel.: +49 40 32099-0
Fax: +49 40 32099-2 00

als Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland ernannt (die deutsche „Zahl- und Informationsstelle").

Rücknahme- und Umtauschanträge können bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Auf Wunsch der deutschen Anteilinhaber können sämtliche Zahlungen an die Anteilinhaber (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) auch über die deutsche Zahl- und Informationsstelle geleitet werden.

Bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle, sind der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, die Satzung, die Jahres- und Halbjahresberichte für die Anteilinhaber kostenlos in Papierform erhältlich und die folgenden Dokumente einsehbar:

a. die Depotbankvereinbarung zwischen der CACEIS Bank, Luxembourg Branch und dem Fonds
b. die Umwandlungsurkunde
c. die Verwaltungsstellenvereinbarung zwischen der Société Générale Securities Services Luxembourg und dem Fonds
d. die Anlageberatungsvereinbarungen zwischen dem Fonds und den Anlageverwaltern
e. die Vereinbarungen über eine gemeinsame Verwaltung zwischen dem Fonds und den Anlageverwaltern

Etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden per Brief direkt an die Anteilinhaber gesendet. Darüber hinaus sind etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber sowie die Ausgabe-, Umtausch- und Rücknahmepreise der Investmentanteile bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle kostenlos erhältlich.

Die Ausgabe-, Umtausch- und Rücknahmepreise der Investmentanteile werden auf der folgenden Website www.amundi.com veröffentlicht.

Gemäß § 298 Absatz 2 KAGB werden die Anteilinhaber in folgenden Fällen mittels dauerhaften Datenträger nach § 167 KAGB und einer zusätzlichen Veröffentlichung im Bundesanzeiger (www.bundesanzeiger.de) informiert:

- Aussetzung der Rücknahme von Anteilen des Fonds
- Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung
- Änderung des Satzung, sofern diese Änderung mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, sie wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütung und Aufwendungserstattungen betreffen, die aus dem Fondsvermögen entnommen werden können
- Zusammenlegung des Fonds mit einem oder mehreren anderen Fonds und
- Die Änderung des Fonds in einen Feeder-Fonds oder die Änderung eines Master-Fonds

Der akkumulierte ausschüttungsgleiche Ertrag wird auf den Portalen www.wmdaten.de und www.fundinfo.com veröffentlicht.

Der Nettoinventarwert pro Anteil jeder Anteilsklasse und die Ausgabe- und Rücknahmepreise zusammen mit der Summe der dem Inhaber der ausländischen Investmentanteile nach dem 31. Dezember 1993 als zugeflossen geltenden dem Steuerabzug noch nicht unterworfene Erträge sind an jedem Bankarbeitstag bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle in Hamburg erhältlich und wird auf den Portalen www.wmdaten.de und www.fundinfo.com veröffentlicht.

Begriffe mit besonderen Bedeutungen

Die Begriffe in diesem Feld haben im Sinne dieses Verkaufsprospekts die folgenden Bedeutungen: Worte und Ausdrücke, die im Gesetz von 2010 oder, falls zutreffend, in der Geldmarktfondsverordnung, jedoch nicht in diesem Dokument definiert sind, haben dieselbe Bedeutung wie im Gesetz von 2010 oder, falls zutreffend, in der Geldmarktfondsverordnung.

Gesetz von 2010 Das luxemburgische Gesetz vom 17. Dezember 2010 bezüglich Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung.

Satzung Die Satzung der SICAV in ihrer jeweils gültigen Fassung.

ABCP forderungsunterlegte Geldmarktpapiere (Asset-Backed Commercial Papers).

Basiswährung Die Währung, in welcher ein Teilfonds die Buchführung für sein Portfolio erstellt und seinen primären NIW führt.

Verwaltungsrat Der Verwaltungsrat der SICAV.

Geschäftstag Jeder Tag, der in Luxemburg oder in einem anderen Land, wie in Bezug auf einen bestimmten Teilfonds angegeben, ein voller Bankgeschäftstag ist.

Schwellenmarkt Alle Länder außer Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Hongkong, Island, Irland, Italien, Japan, Kanada, Luxemburg, Monaco, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, San Marino, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien, Vatikanstaat, Vereinigtes Königreich, Vereinigte Staaten von Amerika.

aktienähnliches Instrument Ein Wertpapier oder Instrument, das eine Aktie nachbildet oder auf dieser basiert, z. B. ein Aktienoptionsschein, ein Bezugsrecht, ein Übernahme- oder Kaufrecht, ein eingebettetes Derivat auf Basis von Aktien oder Aktienindizes, das in seiner ökonomischen Wirkung zu einem ausschließlichen Engagement an den Aktienmärkten führt, ein Einlagenzertifikat wie ADR oder GDR oder eine P-Note. Teilfonds, die den Einsatz von P-Notes beabsichtigen, werden in ihrer Anlagepolitik ausdrücklich darauf hinweisen.

Europa Dänemark, Frankreich, Niederlande, Vereinigtes Königreich und deren jeweiligen Abhängigkeiten; Albanien, Andorra, Belarus, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Deutschland, Estland, Finnland, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Mazedonien, Moldawien, Monaco, Montenegro, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, San Marino, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ukraine, Ungarn, Vatikanstaat, Zypern; Europäische Union, Russische Föderation (GUS).

institutionelle Anleger Anleger, die institutionelle Anleger im Sinne von Artikel 175 des Gesetzes von 2010 oder gemäß den Richtlinien und Empfehlungen der CSSF sind.

Internes Verfahren zur Bewertung der Kreditqualität. Das umsichtige interne Verfahren zur Bewertung der Kreditqualität, das durch die Managementgesellschaft erstellt, implementiert und fortlaufend eingesetzt wird, um die Kreditqualität von Geldmarktinstrumenten, Verbriefungen und BCPs festzustellen, unter Berücksichtigung der Emittenten des Instruments und der Eigenschaften des Instruments selbst.

Investment Grade Eine von einer Ratingagentur vergebene Bewertung von mindestens BBB- (S&P), Baa3 (Moody's) und/oder BBB- (Fitch).

WAI Wesentliche Anlegerinformationen.

Lateinamerika Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Costa Rica, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Guatemala, Haiti, Honduras, Kolumbien, Kuba, Mexiko, Nicaragua, Panama, Paraguay, Peru, Uruguay, Venezuela.

Mark-to-Market-Bewertung: Bewertung auf Grundlage des neuesten verfügbaren Preises am Kapitalmarkt, zu dem solche Wertpapiere gehandelt werden, zur Verfügung gestellt durch einen durch den Verwaltungsrat genehmigten Preisberechnungsdienst.

Mark-to-Model-Bewertung: Eine Bewertung, die aufgrund von Benchmarking, Extrapolation oder auf anderem Wege aus einem oder mehreren Marktdaten berechnet wird.

Mitgliedstaat Ein Mitgliedstaat der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums.

MENA (Der Nahe Osten und die nordafrikanische Region) Ägypten, Bahrain, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Marokko, Oman, Saudi-Arabien, Tunesien und die Vereinigten Arabischen Emirate.

GELDMARKTFONDS. Ein OGAW/OGA, der die Voraussetzungen eines Geldmarktfonds gemäß der Geldmarktfondsverordnung (siehe nachstehende Definition) erfüllt und die entsprechende Zulassung besitzt.

Geldmarktfondsverordnung. Die Verordnung (EU) 2017/1131 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 zu Geldmarktfonds und die Delegierte Verordnung der Kommission (EU) 2018/990 vom 10. April 2018 zur Änderung und Ergänzung der Verordnung (EU) 2017/1131 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf einfache, transparente und standardisierte (STS-) Verbriefungen und forderungsunterlegte Geldmarktpapiere (ABCP), Anforderungen an im Rahmen von umgekehrten Pensionsgeschäften entgegengenommene Vermögenswerte und Methoden zur Bewertung der Kreditqualität.

Geldmarktfonds-Teilfonds. Ein Teilfonds innerhalb der SICAV, der die Voraussetzungen eines Geldmarktfonds gemäß der Geldmarktfondsverordnung erfüllt und die entsprechende Zulassung besitzt.

NIW Nettoinventarwert; der Wert eines Anteils.

Verkaufsprospekt Dieses Dokument in seiner jeweils gültigen Fassung.

SICAV Amundi Funds, eine SICAV nach Luxemburger Recht.

Berichte an die Anteilseigner Die Geschäftsberichte und Halbjahresberichte der SICAV.

US-Person Jede der nachstehend aufgeführten Personen:

- eine in den Vereinigten Staaten ansässige Person, ein Trust, dessen Treuhänder eine in den Vereinigten Staaten ansässige Person ist, oder ein Vermögen, dessen Vollstrecker oder Verwalter eine in den Vereinigten Staaten ansässige Person ist

- eine Personen- oder Kapitalgesellschaft, die entsprechend den Gesetzen der Vereinigten Staaten (auf Bundes- oder Staatsebene) gegründet wurde

- jegliche in den Vereinigten Staaten gelegene Geschäftsstelle oder Niederlassung einer ausländischen Rechtspersönlichkeit

- Konten, die keine Vollmachts- oder ähnlichen Konten sind (außer eines Vermögens oder Trusts), die von einem Händler oder anderen Treuhänder, der eine der vorstehend genannten Personen ist, oder zugunsten oder für Rechnung einer der vorstehend genannten Personen gehalten werden

- eine Personen- oder Kapitalgesellschaft, die von einer der vorstehend genannten Personen gemäß den Gesetzen eines ausländischen Hoheitsgebiets hauptsächlich zum Zwecke der Anlage in nicht gemäß dem Gesetz von 1933 registrierte Wertpapiere gegründet oder eingetragen wurde, es sei denn, die Gesellschaft wurde von zugelassenen Anlegern, die keine natürlichen Personen, Vermögen oder Trusts sind, gegründet und befindet sich in deren Eigentum

US-Steuersubjekt Jede der nachstehend aufgeführten Personen:

- ein US-Bürger oder eine in den Vereinigten Staaten ansässige Person oder das Vermögen dieser Person

- eine Personen- oder Kapitalgesellschaft, die in den Vereinigten Staaten oder entsprechend den Gesetzen der Vereinigten Staaten (auf Bundes- oder Staatsebene) gegründet wurde

- ein Trust, wenn eine der vorstehend genannten Personen befugt ist, alle wesentlichen Entscheidungen des Trusts zu steuern und ein in den Vereinigten Staaten ansässiges Gericht befugt ist, Urteile zu erlassen, die den Trust maßgeblich betreffen

WAL Gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit (Weighted Average Life) gibt die Restlaufzeit bis zum Ende der Rückzahlungen des ursprünglichen Kapitalbetrags in Bezug auf das Wertpapier (ohne Berücksichtigung der Zinszahlungen und der Verringerung des Nennwerts) an.

WAM Gewichtete durchschnittliche Fälligkeit (Weighted Average Maturity) wird definiert als die vermögensgewichtete durchschnittliche Zahl der Tage bis zum nächsten Zinsanpassungstermin für variabel verzinsliche Instrumente (im Gegensatz zur Endfälligkeit), oder der Restlaufzeit für festverzinsliche oder variabel verzinsliche Instrumente, deren letzter Zinsanpassungstermin bereits verstrichen ist.

wir, uns Die SICAV, die durch den Verwaltungsrat oder ihre in diesem Verkaufsprospekt beschriebenen Dienstleistungsanbieter mit Ausnahme von Abschlussprüfern und Vertriebshändlern handelt.

Sie Jeder in der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft tätige Anteilseigner oder dessen Stellvertreter.